

Geschlechter

Inhalt

Ahaim (1410-1778)	3
Alhartspeck (Rossbach) (1373-1567)	13
Falkenstein (Eggendorf) (1369-1421)	18
Firmian (Mistelbach) (1497-1846)	20
Freimann (1586-1596)	26
Geumann (1370 – 1721)	28
Grüntaler (1539 – 1581)	41
Hager von Allensteig (1639 – 1697)	43
Hardegg-Prüschenk (1421 -1540)	45
Herbersdorf	49
Herleinsperger (1376-1607)	50
Hoheneck (1369-1792)	65
Innersee (1515-1554)	82
Jörger (1384-1781)	84
Katzenberg (1447)	105
Kölnpöck (1604-1612)	107
Löbl von Greinburg (1544-1580)	109
Losenstein (1343-1663)	112
Nütz (1657)	116
Öder (1334-1582)	118
Peisser von Wertenau (ca.1600-1729)	127
Perneck (1495-1505)	131
Polheim (1494-1871)	135
Prager (1492-1535)	140
Prüschenk (1403-1499)	142
Rabenhaupt (1527-1554)	148
Salburg (1606-1771)	150
Seeau (1636-1795)	158
Schallenberg (1664)	163
Schaller (1523)	165
Schaunberg (1312-1712)	167
Scherffenberg (1496-1638)	186
Schifer (1473-1655)	189
Schmidegg (1749)	196
Spindler von Hofegg (1626-1641)	198
Sprintzenstein (1533-1569)	202
Starhemberg (1245-1862)	205
Tannberg – Aurolzmünster (1401-1560)	211
Tattenbach (1644-1740)	215
Ungnad-Weissenwolf (1348-1729)	219
Volkensdorf (1310-1544)	225
Wallsee (1279-1559)	229
Wartenberg (1637-1675)	240

Ahaim
(1410-1778)

1. 1410 September 14
Gorig der Aheimer zu Forchtenau tauscht mit seinem Bruder Wilhalm Aheimer zu Wildenau seinen Teil an der "vest zum Newnhaus" gegen dessen "hausung und vest zu Hagenau".
Siegler: Aussteller,
 Wilhalm von Fraunhofen, herzogl. Hofmeister,
 Veit der Aheimer, sein Bruder.
Perg. 2 S. 3. fehlt. Geinperg
Sign.: R.- N 12, N 3 ;4 Lintach
IN. 93.888 Grunleiten (Haus)
 Hard am Nonspach
2. 1432 November 29
Wilhalm der Aheimer zu Newnhaus verkauft dem Peter Lehner zu Erbrecht das Gutlein "das Spindellehen" Wagerperig, Pfarre Gurtten, "in dem Rietgericht".
Siegler: Aussteller.
Perg. S. fehlt.
Sign.: R.- N 30
3. 1434 September 29
Erasem Ahaimer zu Wildenau, der seine Toohter Herczenlawt dem Matheus von Kammer zu Veczendorff mit 1000 Guldan ung. und Dukaten Heiratsgut verheiratet, davon aber nur 200 fl. ausgezahlt hat, verpflichtet sich, bis zur Bezahlung der restlichen 800 fl. jährlich 80 fl. Zinsen zu bezahlen, und stellt als Bürgen: Wilhalm und Caspar Gebrudern die Aheimer zum Newnhaws und Hainrich don Gransen zu Vttendorff.
Siegler: Aussteller
 Wihalm
 Caspar die Ahaymer zum Newnhaws, seine Vettern,
 Hainreich der Grana zu Vttendorff.
Perg, 2 S., 3.fehlt.
Sign.: R.- N 3,1
Inv.N. 93.888
4. 1440 April 5, Obernberg
Purkhart von Freyberg bestätigt; seinem Schwager Erasme dem Ahaymer den Empfang von 1000 Gulden Ung. oder 6000 Schillingen Heiratsgut, bei verbleiben eines Ausstandes von 100 Gulden oder 600 Schilling " für dy verttigung".
Siegler: Aussteller
 Kaspar Ahaymer, sein Schwager.
Pap. 2 aufgedr. Siegel.
Sign.: R.- N 11
5. 1444 August 23
Hartneyd von Traun zu Eschelberg widerlegt nach Vereinbarung mit Erasme von Ahaym zu Wildenaw, das Heiratsgut von dessen Tochter Herczenlawt, Wittwe nach Mattheus von Kammer im Betrage von 1200 Gulden ung. mit ebensoviel.
Siegler: Aussteller
Pap. 3. abgefallen.

Sign. R.- N 5.

6. 1460 Januar 20
Alban Klosner, der Herzogs Ludwig von Ober- und Nieder-Bayern Hofmeister und Pfleger bei der Rotte, Georg von Aheim und Lorenz von Ahaim, Gebrüder zu Hagenaw Pfleger zu Teyspach und Mattsee,
beurkunden, dass in ihrer Gegenwart "vor ettlichen zeiten" bei einer Heiratsabrede zwischen Burkhartten von Freybergk und Affra, Erasm von Ahaim zu Wildenaw sel. Schwester diese einen Verzichtsbrief ausgestellt habe.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlen
Sign.: R.- N 6.-N 16.
7. 1466 November 23
Hanns und Virich Brüder die Hächsenakhrar zu Hächsennakher für sich und für ihre Sohweste Anna, Klosterfrau zu Geysenfelden, und für die von ihren beiden verstorbenen Schwestern Elein, des Hanns Zawnrud, und Barbara, des Wernher Roerwek Gattinen, hinterlassenen Kinder,
vergleichen sich mit Wiedhalm Kristoff Mathias Wigeleys Wolfgaang und Lucas Brüdern von Ahaim zu Wildenaw wegen ihrer Ansprüche von "mueterlichen und endlichen erbeswegen".
Siegler: die Aussteller
Wilhalm Truchtlinger, herzogl. Hofmeister.
Perg. 3 S.
Sign.: R.- N 2, N 22.
8. 1469 Januar 10
Hanns und Viricht Gebrüder die Hachsnacher zu Hachsenacher bestätigen ihrem Vetter Christoff von Ahaim zu Wildenaw und dessen Geschwistern den Empfang von 400 Gulden Rhein, als Anteil an "vnserm endlich und muetterlich erb".
Siegler: 2 S.
Sign.: R.- N 3
IN. 93.888
9. 1469 Mai 11
Christoff von Freyberg zu Aschaw, Pfleger zu Kuefstein, bestätigt seinem Vetter Cristoff von Ahaim zu Wildenaw den Empfang von 400 Gulden Rheinisch als seinem Anteil an ""vmb vnnser endlich vnd mueterlich erib".
Siegler: Aussteller
Veit von Ahaim zu Newnhaus.
Perg. 2 S.
Sign.: R.- N 4
Inv. N. 93.888
10. 1480 Januar 11
Elizabeth, Hainrichs von Ahaim zu Wildenaw sel. Tochter, Michaels von Traw zu Eschelberg Hausfrau, verzichtet gegen ihre Vettern Mathias Wigoleys und Lucas anfallende Ansprüche an ihr "vaterliches und endliches" Erbe gegen Empfang der Hofmark zu Pirchäch. bei Wildenau, Pfarre Nysengreishaym Gericht Nyderweilhart.
Siegler: Michael von Trawn.

Hanns von Trawn
Achacz Wispeck, Pfleger von Tytmanning.

Pers. 3 S.

Sign.: R.- M.
Ad Kast C Lädli lit A sub N. 47
BB 1
N. 16
Inv. 93.888

11. 1482 August 1, Passau
Georg, Bischof von Passau, Kardinal tit. S. Luciae in Silice, beauftragt seinen Marschall Wolfgang von Aheym mit seiner Vertretung während seiner Reise zum Kaiser nach Österreich.
Pap. S. rückw.
Sign.: R.
13. 1527 April 22
Georg von Ahaim zum Neuhaus verkauft dem Georgig Perger zu Wegleiten sein Gut auf der Enngledt Pfarre Geinberg, Gericht Unterweilhart.
Siegler: Aussteller
Christoff Zärtl von Ruegkhering
Perg. 2 S. fehlen
Sign.: N 2
Fach N XII
13. 1530 April 18
Wolfgang von Aheimb zu Wildenau verkauft dem Heinrich von Ahaimb zu Wildenau, Erbkammermeister des Domstiftes Passau, seinem Vetter, seinen freiaigenen Zehent "enhalb der Ach" in den Pfarren Guetten und Rhurchheim, Landgerichte Ried und Mauerkirchen (unter Nennung aller Zehentgüter).
Siegler: Aussteller
Christof von Ahaimb zu Wildenau
Andreas von Tannberg zu Auroldmünster
Pap. Collat. Kopie. 1674 Juli 31 München, Notar
Jo. Augustin Finsterwalder.
Sign.: R.- N 50.
12. Bundt N 1
14. 1531
Wolf von Oberhaim zu Grebming und als Unterhändler und Spruchmannen, entscheiden einen zwischen Wolf von Ahaim und dessen Vetter Hainrich von Aheim wegen des Schlosses Wildenau, welches Herzog ... von #... Nieder Bairn eingezogen und diesem zu Lehengegeben hatte, dahin, dass Wolfgang lebenslänglich das Wohnrecht im inneren Schloss zu Wildenau und gewisse Nutzungen zu seinem Unterhalte geniessen solle.
Siegler: Die Spruchmannen
Heinrich von Aheim
Wolf von Aheim
Perg., auf der rechten Seite stark beschnitten. 5 S. fehlen
Sign.: R.- N 6

12. 1532 November 26, Burghausen
Sigmund von Pettnhausen zu Reichertzhausen, herzog, bayrischer Hauptmann, und andere Räte zu Burghausen beurkunden, dass Hainrich von Aheim. zu Wildenau einesteils und Matheus von Fraunberg und Wilhelm Alhartsperkh als Vormünder der Kinder des Hanns von Fraunberg andernteils übereingekommen sind, dass letztere dm. Heinrich für seine auf 600 fl. geschätzten Unkosten gelegentlich der Belehnung mit Wildenau welches Herzog Wilhelm eingezogen hatte, 100 Gulden beizutragen hätten.
Siegler: der Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: R.- N 18
Christof Ahaimer
Hagenau
16. 1533 Dezember 29, Salzburg
Letzter Wille des Hainrich von Wildenau, Erbkammermeister des Hochstiftes Passau.
Pap.libell in Pergamentumschlag, der durch die Siegelschnur vernäht war. S fehlen.
Notariatsinstrument d. Philipp Gundl, Doktor der Rechte.
Testamentszeugen (am Pergamentumschlag):
Philipp Gundl, Doktor der Rechte
Hanns von der Alm zu Hubing ## und Trubenpach
Wigeleus von Thuern zu Newenpewren
Wilhalm von Hawnsperch ##
Eustachius von der Alm zu Hubing
Nicolaus Ribesen ##, der Rechte Doktor
Christof von Wopping
Philipp Gundl, Doktor,
Hanns Kalbsor, Notar, für Hainrich von Aheim.
17. 1536 September 1, Burghausen
Sigmund von Pettenhausen zu Reicherszhausen Hauptmann und die anderen Räte Zu Burghausen der Herzoge Wilhelm und Ludwig, beurkunden:
Leonhard Zaglmair, Pfarrer zu Aspach, Sigmund Wurmbheringer, Bürger zu Obernberg, Hanns Weissauer, Zechpropst zu Aspach, Hanns Geidinger, Zechpropbst zu Aspach, Michel Fuchs von Neindling und Leonhart Fleischhagkher zu Aspach, als Gläubiger des eil. Wolfgang von Ahaim zu Wildenau, und Balthazar Müllhaimer für die Wittwe des Hainrichs von Ahaim
übernehmen an Zahlungsstatt den Nachlass des Wolfgang von Ahaim, der der Cunnigund Gräfin zum Hag zugefallen, von dieser aber dem Andreas Wildenauer, Wolfgangs natürlichem Sohne, übergeben worden war.
Papier S. rückw. aufgedr.
Sig.: R.- RK
Hofmark Wildenau
Italien
18. 1536 Oktober 2
Leonhart Zaglmair, Kirchherr zu Aspach, Sigmund Wurmheringer, Burger zu Obernberg, Michel Fuchs, Wirt zu Neidling, Leonhart Fleischmann zu Aspach, Hanns Weissauer zu Weissau Hans Geidinger im Tesenpach, Kirchpröpste zu Aspach, als Gläubiger des verstorbenen Wolf von Ahaim zu Wildenaw, verkaufen der Maria Salome, Wittwe nach Heinrich von Ahaim zu Wildenau, den Nachlass des Wolf von Aheim zu Wildenaw, mit der Verpflichtung, dessen Gläubiger zu befriedigen.
Siegler: Sigmund von Pettenhausen zu Reichertzhausen

Hauptmann des fürstlichen Regimentes in Burghausen.

Zeugen: Christoff Lisstl

Larenncz Streunberger, Marktschreiber zu

Obernperg

Leonhart Weissauer zu Degin,

Sigmund Zaglmair zu Aspach,

Hanns Allwellter an der Kazlmull.

Perg. Siegel

Namen der Glaubiger

Sign.: R.- N 6

Güter des Wolf v. Ahaim

19. 1540

... zu Odorfing, Statrichter zu Burghausen, Wolfgang Hagkhlöder zu Hagkhlöd, fürstlicher Zehentner zu Obernperg und Hofrichter zu Reichersperg und Sigmund Toblheimer zu Erpach, Landrichter, Vormünder der Salome, Georg von Ahaim zu Neuhauss Tochter, und des Hanns, Georgs Perger zu Wegleutten Sohn, beide Kinder der Anna geborenen von Parsperg, verkaufen dem Georg Baumgartner zum Fraunstein und Eytzing, fürstl. Rat, den hinteren Stock des Schlosses und Edlmansitzes Nuehaus, mitsamt dem, was Georg von Ahaim am "herforderen und Sewastian den von Ahaim erkaufte hat" samt dazugehörigen Gütern, Grundstücken und Fischwaiden.

Pers. der linken und unteren Seite stark beschnitten.

Sign.: Reg.- N 5

19 a. 1579 März 22

Anndre Paur von Edt verkauft seinem Aidem Balthaser Khäzmüllner sein Erbrecht des "Pramblgutt im Voglgesang, Pf. Metmach, Landgt. Mauerkirchen, unter Hanns Adam von Ahaim zu Wildenaw und Neuhaus etc.

Siegler: Hanns Adam von Ahaim,

Zeugen: Anndre Schwärd zu Khraxenperg,

Leonhardt Reschperger, Hofwirt zu Wildenau

Moriz Wildenauer, Hofmarchspropbst

Perg. S. fehlt.

Sign.:

20. 1586 Februar.22

Asm Weinanzer, Bürger zu Aurolzmünster, für seine Frau Magdalena, und Caspar Simbhütter zu Eizing, für seine Frau Margreth, verkaufen dem Sebastian Vischer von Oberndorf die Erbgerechtigkeit ihrer Frauen an der Winklries (zwischen der Wiese des Hofer zu Schmalzberg und dem Gurtenbach), Pfarre Gurten, Landgericht Niderweilhart, welche ihrer Mutter Vrsula als Gattin des Wolf Wolnsperger zu Wagnerperg erblich zugefallen und 1518 von Sebastian von Ahaim zum Neuhauss dem Leonhart Spindlmair am Wagnerperg als freilediges Aigen verkauft hatte.

Siegler: Paul Achaz von Ahaim zu Wildenau und Neuhauss

Zeugen: Leonhart Gatterpaur von Gurten,

Hanns Paumgarthner, Pader zu Wildenau,

Hanns Weißparth, Propst daselbst.

Perg. S. lose.

Sign.: --

21. 1612 April 4

Sebastian an der Lynden übergibt seiner Tochter Barbara, Wolf Schenbels zu Obernpfiessl Gattin, sein Dischlergietl daselbst, welches dem Wolfgang Wiguleus von Ahaim zu Wildenau und Neuhauss, Erbkämmerer des Hochstiftes Passau, mit Grund- und Niedergerichtsbarkeit unterworfen ist, als Heiratsgut.

Siegler: Hanns Artolph Tollenpekh von und zu Hauspach,
Khirschperg, St. Mörtten und Uzenaich, auf
Einburg, Pfleger zu Ried, Rittmeister über
eine Fahne Landtpfert, als Ahaimischer Vormund.

Zeugen: Christof Wisinger zu Annezhaus
Hanns Wagner von Ezling
Wolf Eder.

Pers. S. fehlt

Sign.: R.- N 148

22. 1614 März 30, Ering

Wolf Christof von Paumbgarten zum Fraunstein Ernegkh und Pockhing und seine Gattin Sophia, geborene von Ahaim, bestätigen ihrem Schwager und Bruder Wolf Wiguleus von Ahaim zu Wildenau, Neuhaus und Geinperg, passauischen Erbkammerer, den Empfang von 1000 Gulden – vermöge der Heiratsabrede – und 500 Gulden Paraphernalgut.

Siegler: die Aussteller.

Unterschriften: die Aussteller.

Pers. S. fehlen.

Sign.: R.- N 2

23. 1614 August 24

Wolfgang Mesmer im Voglsanng verkauft dem Hans Katzlmüller das Vudergut zu Voglsanng, Pfarre Mettmach, Gericht Weilhart, untertänig dem Wolfgang Wiguleus von Ahaimb zu Wildenau und Neuhaus.

Siegler: Herr von Ahaimb
Leonhart Awer zu Nidernhoff,
Wolf Pawr auf der Hueb,
Lorenz Khlinger am Lechen.

Pers. S. fehlt.

Sign.:---

24. 1618 Oktober 16, Landshuet

Johann Christoph von Preising, Freiherr von Altenpreising und Khopfspurg zum Huebenstein, Herr zu Hohenaschaw vnd Selhueben Vicedom der Regierung in Landshuet,

beurkundet den Vertrag zwischen Wolf Wiguleus von Ahaimb zu Wildenau einesteils und Hanns Jacob Schaden von Warthausen zu Müttlibibach und Eglofshaim, als Haunsperischen Vormund auf Neufahrn um die Bezahlung von 2000 Gulden und Richtigmachung des aus dem Paraphernalgut der Gattin des von Ahaim, Eva von Haunsper ausständigen Restes.

Siegel: Regimentssekret.

Perg. S. fehlt.

Sign.: N 4.

Carl von Fraunperg

25. 1620 Februar 10

Joachim Fugger Freiherr zu Kirchberg und Weissenhorn, Hauptmann der

Regierung zu Burghausen entscheidet die Klage des zwischen Georg Fürst gegen Wolf Wiguleus von Ahaimb zu Wildenau wegen Vorenthaltung eines Erbrechtsbriefes um das Reislgut zu Haiging dahin, dass G. Fürst zur Abstattung der Dienste verpflichtet ist.

Siegel: Fürstliches Secret.

Perg., beschnitten. S. fehlt.

Sign.: R.- N 3

26. 1621 Juni 16

Die fürstliche Kanzlei des Herzogs Maximilian gibt dem Joachim Fugger, Freiherrn von Kirchberg und Weissenhorn, Hauptmann der Regierung zu Burghausen bekannt, dass sie den Wolf Wiguleus von Ahaimb zu Wildenau von der Abweisung des von Wolf Burgklehner bezw. Georg Lang eingebrachten Rekurses gegen den Entscheid vom 3. Juli 1620, wonach sie zur Reichung des Schotls Harbsm Probstfuetters und Stiftviertels verpflichtet seien, verständigt habe.

Papier S. aufgedruckt.

Sign.: ---

26 a 1621 Juni 29

Sigmund Pöttinger zu Weyreth, für sich und seine Gattin Sibila, verkauft dem Wolf Wigileus von Ahaim zu Wildenau und Neuhaus auf Weiffendorf sein Drittellehensrechts des Pottinger Guet zu Weyreth "so ain halbs viertl ackher", Pf. Mernbach, Pfleggericht Ried.

Siegler: Hanns Ardolf Tattenpeckh von und zu Hauspach,
Khurchberg, St. Merthen, Vzенаich und Zell, auf
Einburg, Rittmeister, Hauptmann und Pfleger zu
Ried,

Zeugen: David Höranter zu Hiltprechting
Wolf Greiffeneder in der Lohe
Steffan Trobennzinger zu Weyreth

27. 1625 Februar 2

Wigileus von Ahaimb zu Wildenau auf Geinberg und Weiffendorf, Erbkämmer zu Passau, verkauft seiner Muhme der Frau Jakobe von und zu Tattenpach auf St. Mörthen, geborener Tattenpeckhin zu Ering und Hofau, 75 Gulden Rhein. Gilt oder Zinsgelt auf seinen Untertanen der Schlösser Wildenau und Neuhaus um 1500 Gulden.

Siegler: Aussteller

Unterschrift: Aussteller.

Perg, S. fehlt.

Auf der Rückseite Vermerke der Jacobe v. u. z. Tattenpach.

28. 1629 Februar 20

Hanns Adam von Ahaim zu Wildenau Burckhstall und Schedling als Ältester des Namens und Stammes derer von Ahaim belehnt nach dem Tode seines Vaters Christoph den Wolf Visch..en..ger zu Zwystaudten mit den 5 Ahamer Ländern zu Zwystaudten zu rechtem Lehen.

Siegler: Aussteller

Sign.: N 25

29. 1646 April 15
Wolf Haeitingen zu Munderfing, Pf. Munderfing, Pfleggericht Braunau, und seine Gattin Elspeth, welche ihm in Gegenwart des Lechenknechts Wolf Khlinger verkaufen dem Johann Zauner Müller zu Munderfing, Pflgt. Braunau, ihr Wisflechl in den Müllendtern zu Munderfing mit der zugehörigen Wasserweil, Lehen von Hans Adam von Ahaimb zu Wildenau, Burkhstall und Schedling, Leutnant einer Kompagnie der bayr. adeligen Ritterschaft.
Siegler: Hanns Adam von Ahaim.
Zeugen: Georg Gernner, Müllner zu Achenloch
Sebastian Steger zu Fuerth, beide Pfgt. Uttendorf.
Melchart Trambsteidl zu Munderfing, Pflgt. Fridburg.
Perg. S. fehlt.
Sign.: ---
30. 1647 Mai 28, München
Kurfürst Maximilian belehnt den Johann Ignatius von Ahaim mit den Ahaimischen After und Mannslehen, wie in 1485 Mai 18 Herzog Georgs Lehensbrief begriffen sind.
Unterschrift: Aussteller
Siegler: - " -
Perg. S. fehlt.
Sign.: N 4
31. 1673 Februar 22
Wolf Pögl zu Obernprun stellt seinem Vater Sebastian Pögl, der ihm seine zwei Güter zu Oberprunn, Gatter- und Veichtlgut übergeben hat, einen Auszug sicher.

Erbrechte von Franciscus Aloysius Freiherrn zu Ahaim auf Wildenau, zu Neuhaus und Geinperg, kurf. Kämmerer und Erbkämmerer zu Passau.
Siegler: Herr von Ahaim zu Neuhaus
Zeugen: Paulus Reisser zu Mauerkirchen,
Peter Wenger zu Althaim, beide Herrschafts Procuratores
zu Neuhaus
Andree Neurattinger zu Wippenhaim.
Pap. S. aufgedruckt
Sign.: --
In 137.22. 1887
32. 1709 Juni 5, Landishuti
P. F. Adrianus Aham, Vize-Provinzial der Kapuziner in Bayern und Franken, übergibt dem Johannes Josephus Franciscus comes ab Aham, dominus in Neuhaus und Geinberg, kurfürstl. Kämmerer und passauischer Erbkämmerer, seinem Neffen, den corpus der hl. Laurentia zur Aufstellung in der Schlosskapelle Neuhaus.
Unterschrift des Ausstellers.
Perg. S. aufgedruckt.
Sign.: --
33. 1726 Februar 25
Johann Wolfgang Dominikus Reichsgraf von Ahamb auf Wildenau zu Neuhaus und Geinberg, verleiht als ältester des Namens und Stammes nach Ableben seines Bruders Johann Josef Franz, kurf. Kämmerers Regimentsrates zu Straubing,

Landrichters zu Mauerkirchen, passauischen Erbkämmerers, dem Mathias Schmidt zu Pfaffstett das Orthwisl daselbst aus dem Fischergut zu rechtem Lehen auf Herrenfall, Grenzangaben.

Pap. S. aufgedruckt (abgefallen)

34. 1730 Feber 27

Johann Eucharius Reichsgraf von Ahaimb, Herr auf Wildenau, Weiffendorf, Geinperg und Neuhaus etz. verleiht dem Jacob Orthner zu Hinderholz und dessen Gattin Sophia ein Leibgeding an der Zimmermannssölde zu Hinterholz Pf. Aspach, Landgt. Mauerkirchen.

Unterschrift des Ausstellers.

Pap. Siegel aufgedruckt.

35. 1778 August 14, Burghausen

Auftrag der Regierung zu Burghausen an Josef Eucharius Grafen von Ahaim auf Neuhaus, die 4 Ehemänner der Regina Fischerin, Wirtin zu Geinberg, und Konsortinen aus dem Arrest zu entlassen.

Pap.

Alhartspeck (Rossbach)
(1373-1567)

Alhartspeck (Rossbach)

1. 1373 Juni 18
Eysenreich der Perchouer zu Ekkenpeunt und seine Gattin Kathrei, des Schreiar sel. Tochter, vergleichen sich mit ihrem Schwager Wilhelm den Alharczpekchen, Gatten der Torothea, Schwester der Kathrei, wegen deren mütterlichen Erbes, wofür sie von ihrem Stiefvater Peter dem Newnhauser 20 Regensbg. Pf. erhalten hatten.
2. 1407 Januar 26
Peter der Guster verpfändet Linhart dem Draechselhaimer für 4 seine Lehenschaft auf zwei Gütern zu Rewthaim, Pf. Rossbach, Ldgt. Weilhart.
Siegler: Aussteller.
Perg. S. fehlt.
Sign. Lit E N 136
3. 1417 März 12
Hanns Swentner zu St. Mertein verkauft Lienhart dem Draechselhaimer zu Vrsprung die Lehenschaft auf dem halben Zehent im Dorf Frahaim, den Göring Charrngnist zu Praunaw von ihm zu Lehen getragen hat.
Siegler: Aussteller
Vlreich der Ellrechinger zu Nawdling
Perg. S. fehlen.
Sign. Lit. E N 195
4. 1420 Januar 17
Symon der Widemhuber zu Widemhueben verkauft dem Linhart dem Drachselhaymer zu Vrsprung den halben Zehent zu Vrahaim, Pfarre Rossbach, Ldgt. Weilhart, Lehen von Wilhelm dem Aheymer zu Wildenaw.
Siegler: Aussteller,
Wilhalbm der Aheymer zu Wildenaw,
Zeugen: Hanns Öllenperger, Pfarrer zu Rosspach,
Erasmus der Egeröder
Asmus der Auinger im Trwbach.
Perg. S. fehlen.
Sign. Lit E N 197
5. 1433 Februar 18 (1436 Feb. 22 ?)
Chlara die Frawnbergerin, Wilhalm von Frawnhofen sel. Tochter, verkauft der Vrsula, Thoman des Rasspen von Plumaw den Zehent auf mehreren Häusern in Pfarre Rosspach, Ldgt. Weilhart, freies Aygen.
Siegler: Gorig der Frawberger zu Hohenburg, ihr Gatte,
Wilhalm der Frawhofer zu Frawhofen, ihr Vetter,
Aswolt der Tarringer zum Stain, ihr Schwager.
Perg. S fehlen.
Sign.: Lit A N 34
Hofing
Gschaid
Habereinsod
In der widem dacz den Zechleuten
Hueb
Aschdorf
Frankhelspach
Ober Trewbach
Pleking
Witigaw
Schellenperg
Od
Ratenhaim
Voglhofen
Mairhof

- Angnes Dachspurger
Hainrich Dachspurger zu Sewalchen

Alhartspeck (Rossbach)

verkauft Achatz Auer, Landrichter zu Mauerkirchen das Gustergut zu Ymelkhaim, Pf. Polling, Gericht Niederweilhart und die Gusterlehen, rechte freye Lehen.

Siegler: Aussteller

Veicht Scharfstetter, Bürger zu Mauerkirchen.

Zeugen: Jorig Stadler

Gabriel Perntzl, beide Bürger zu Mauerkirchen.

Perg. S. fehlen.

Sign.: Lit E N 267

11. 1499 Juni 14

Georg Allerspegkh von Rospach verleiht und verlässt dem Hintersassen Marttein, gesessen zu Gallenperg, den Hof zu Wingklhaim Pf. Mulhaim, Ger. Niederweilhart, zu Erbrecht.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: --

12. 1509 März 6

Wolfgang, Herzog von Ober und Niedermayern, Vormund der Herzogs Wilhelm vom B., belehnt den Wolfgang Alhartspeckh auch für seinen Vetter Jorg A. mit mehrern Stücken, die sie von Herzog Albrecht erhalten hatten.

Sieger: Aussteller

Pers. S. fehlt

Sign.: Lit A N 62	Rosßpachisch	Slothaim
	Tarschdorf	Mutling Dorf
	Hinterhof zu	Premstal, Mühle
	Ostermiething, Pf.,	Öfing, Gericht
	Wildshart Gericht	Altheim
	Slackerlehen	Mauerkirchen, Gericht
	zu Weidling	Marglupf, Fischwaid,
	Weidling	Vierlinggpach
	Purkirchen Pf.,	Ausserleitsen zu Parz
	Mermos, Gericht,	Parz
		Menhart, Pfarre,
		Friedburg, Gericht
		Rospach, Pfarre,
		Mauerkirchen, Landgericht
		Oberhof zu Tarschdorf

13. 1567 Mai 1

Susanna, Hans Jordans von Hertzhaimb zu Salbernkirchen und Hertzhaimb Gattin, - Vrsula, Sigmund Freyers zu Grienaw und Weiffendorff Gattin, - Töchter des Burghart Tauffkirkers zu Guetnburg und dessen Gattin Margret geb. Alhartspegkh, - Cristof und Hanns Egidy zu Sonderndorff zu Ybm, - ihre Schwester Barbara, Gattin des Achaz Inderseer zu Zierberg, - dann Rosina, des Wolf Sonnderndorffer zu Ibm Tochter und des Sigmund Jagenreuter zu Pernau Hausfrau – alle als Söhne Tochter und Enkel des Hans von Sonderndorff zu Ybm und seiner Gattin Ursula geborenen Alhartspekhin, Abba, geborne von Egloffstein, Gattin des Gabinus von und zu der Wart Witwe, anstatt ihres Sohnes Andre – und Felicitas Hägkchin, des Hanns Häckch zu Harbach Wittwe, Schwester des Gabinus von der Wart, - als Wartters von und zu der Wart und dessen Gatti

Alhartspeck (Rossbach)

Elisabet, geborne Alhartspegkhin Enkel und Tochter – verkaufen dem Hanns Jordan von Hertzheimb zu Hertzheimb und Salbernkirchen, Jorg von Tann berg zu Aurolzmünster und Offenperg und Sigmund Freyer zu Grunaw und Weiffendorff als des von Wolff von Sonderndorff zu Ybm nachgelassenen Sohn Hanns, Vormünder, die von Hans Wolf Alhartspeck nachgelassenen Sitze Rospach, und Aufhausen dessen 1/4 jenes Schwestern Cordula, Poliscena, Susanna, Justina und Regina mit Urkunde von 1654 Juni 28 Mauerkirchen an sich gebracht und 1564 September 29 Rossbach den Käufern abgetreten haben.

Siegler: Hans Jordan von Herzheim
Sigmund Freyer zu Grienau
Cristoff von Sonnderndorff
Hannß Egidi von Sonnderndorff
Achaz Inderseer
Hans Sigmund Jagenreiter
Anndres Jorg von Murach
Jacob Fuchs zu Arnschwang
Thoman Griesstetter (zu Haslach) der jünger, Herrschaft
(Pfleger zu Piburg)

Perg. 9 S. fehlen

Sign.: Reg.- Lit. A N 23

Rospach Hofmark	Pockhmair Paulus
Vordergaishoür (Rossb.)	Hans Christof von Paungarlin
Cling (Eling ?)	zum Fraunstein u. Eizing
Rospach Pfarre	Georg Pellhouer zu
Fridburg Gericht	Hohencouepach und
Mauerkirchen	Maymhausen
Marglopfwiese	Landshuet Kaslin
Maurberg Pf.	Perckhaim Pf. Altenärding
Maurberg Gericht	Ärding, Landgt.
Auffhausen, Sitz	
Sedlhof z.A.	

Falkenstein (Eggendorf)
(1369-1421)

Falkenstein (Eggendorf)

1. 1369 Mai 27
Vlrich von Valkchenstain und Hang von Valchenstain verleiht Haetlein dem Harentzen das Gut "Am Chalchlechen" Pfarre Haus, "in der Ramsaw".
Siegler: Vlrich von Valkenstain,
Petrein, Richter zu Rawtenmann
Perg. 2 S
Sign.: P Q 60
2. 1371 August 10.
Hang der Valchenstainer verleiht der Margaret, Tochter des Hainrich des Kaetringer und dessen Gattin Kathrein des Pernawer Tochter, das Gut "auf der Staetz", Pfarre Wartberg
Siegler: Aussteller
Chunrad der Steger
Perg. 2 S.
Sign.: PR S
3. 1371 Oktober 18.
Hang der Valchenstainer verleiht dem Otakcher dem Gruenpechk und dessen Sohn Andre das Gut "in der Ramsaw, da der Chalherr auf sitzt".
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: PQ mm
4. 1421 Juni 18.
Wolfgang von Trawn willigt ein, dass Hanns Moser seiner Gattin Dorothea, Hannsen des Rauber Tochter, seinen Teil "an Eggendorf", Pfarre Weiskirchen, Lehen von Traun, vermacht hat.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: PR 20

Firmian (Mistelbach)
(1497-1846)

1. 1497 März 18, Hall in Tirol.
Maximilian, röm, König, verleiht den Brüdern Niclas (Hauptmann an der Etsch, Burggraf von Tirol, königl Hofmeister) und Virgil Brüdern von Firmian das Grundrecht auf Gütern in den Gerichten Neumarkt Castel und Fleymys, welches sich gelegentlich eines Tausches Erzherzog Sigismund vorbehalten hatte.
Unterschr.: Maximilian
Linhart von Vells zu Prescls,
Florian Waldauf von Waldenstein,
(unleserlich)
Perg. S. fehlt
Sign.: LA - N 13 - N 60 - N 93
- 1a 1727 Oktober 6, Salzburg
Abt Plazidus von St. Peter in Salzburg beglaubigt, dass Johann Georg Staudacher öffentlicher Notar hinsichtliche der vorliegenden von diesem geschriebenen Niederschrift völliges Vertrauen genießt.
1727 September 30 - Oktober 4, Salzburg
Johann Georg Staudacher JV Idc. Salzburgerischer Rat und bischöfl. Chiemsee'ischer Hofrichter und Notar protokolliert die Wahl des Leopold Anton Eleutherius Freiherrn von Firmian Bischof von Sekkau zum Erzbischof von Salzburg.
Unterschr.: Carolus Josephus Comes a Kuenburg
Sigismund Felix Comes a Schrattenbach
Franciscus Comes de Liechtenstein
Jac. Maximil. Comes de Thun
Josephus Domin. Comes de Lamberg
Andreas Comes de Dietrichstein
Josef Comes ab Attembo
Franciscus Comes Kinigl
Franciscus Aloysius Comes de Lamberg
Ferdinandus Ottocarus Comes a Starhemberg
Jacobus Ernestus Comes a Liechtenstein
Phil. Ludw. Comes a Sinzendorf
Hannibal Felix Comes a Thurn
Franc. Car. Euseb. Erlschenk Graf in Fridberg und Trauchburg
Josef Franz Comes ab Arco
Caspar Ignaz Comes de Kinigl
Leopoldus Comes a Starhemberg
Rudolfus Comes de Schrattenbach
Joh. Richard Comes de Gallenberg
Unterschrift u. Siegel: Abt Plazidus von St. Peter
Libell 18 Fol.
Perg. Siegel
- 1b 1760 März 11, Schloss Boni Consilli
Franz Felix Bischof von Trient, Graf von Alberti de Enno, verleiht dem Leopold von Pilati, Richter zu Deutschmetz, als Gewalthabern für Lactanz Grafen von Firmian zu Meggel, Cronmetz und Leopoldscron, dann für Leopold Bischof zu Seccau, Vigilius Bischof und Dompropst zu Salzburg, Karl bevollmächtigten Ministers in Mailand und Gubernator zu Mantua Bozolo und Sabioneta, alle Grafen von Firmian, die Lehen zu Alt-und Neumetz, Grim und Continig, die von weil. Augustin von

Firmian (Mistelbach)

Weinegg herrühren und weil. Nikolaus von Firmian Freiherr von weil. Michael Colonna Freiherrn von Fels und Hans Caspar Königl. Freih. von Ehrenburg angekauft hat.
Perg. S. fehlt

2. 1771 Jänner 2, Mondsee
Bernardus, Abt zu Mondsee, kais. Rat, Herr von Wildeneegg, belehnt den Franz Lactanz Grafen von Firmian, etz., und dessen Bruder Karl etz., nach dem Aussterben der Grafen Kautten mit je einem Hof zu "Schönleuthen" und "Thurnharding", Pf. Pasching.
Unterschr.: Bernardus Adam Thaddäus Christof Graf Kautten
Franz Freiherr von Rumerskirch
Freyling
Perg. S. fehlt
3. 1768 Dezember 15, Kremsmünster
Bertold, Abt von Kremsmünster, m.s.w. belehnt den Franz Lactanz Grafen Firmian, geheim. Rat, Salzburgischer Obersthofmeister, und dessen Bruder Karl, geheim. Rat, Ritter d. gold. Vlieses, Minister in der österr. Lombardei, nach dem Aussterben der Grafen von Kautten mit Gütern zu "Mitterhocherenz", Pf. Buchkirchen, "Veitllehen" zu "Mitterbachham", Pf. Oftering, "Hof in der Lengau, genannt Starchenhof und Scheiblhof", Pf. Eferding, "Gut in der Klein Hart", Pf. Kirchberg enthalb der Traun, und 1/2 Tagwerk Wisamt bei "Hoherenz", Pf. Hörsching.
Papier, Kopie Thaddäus Adam Reichsgraf
von Kautten z. Kirchberg
Sign.: F/V 33
4. 1771 Januar 29, Passau
Leopold Ernst Reichsgraf von Firmian, Bischof von Passau, verleiht seinen Brüdern Franz Laxtantz und Carl Reichsgrafen von Firmian etz. etz. das Schloss Mistelbach mit Zugehör, in der Pfarre Puchkirchen, die 1681 von Jops## von Polheim an die Hack gekommenen Stücke, die Wildbahn und Reißgejaid nach dem Vertrag 1770 mit Burg Eferding und Freyling, den Burgfried auf den Hofgründen und das Landgericht über die Untertanen, die Vogtei über die St. Margarethenkapelle, und endlich 1770 aus der Herrschaft Freiling herzugebrachte Stücke, was alles durch den Tod des Grafen Adam von Kautten dem Hochstift heimgefallen war.
Siegler u. Unterschr.: Aussteller
"- Jac. Marian von Molitor, Lehensprobst
Perg. S. fehlt
Sign.: N I
Angekauft von Dr. Josef Makovski, Rechtsanwalt in Friedland i. B. 1927/219
Puchberg: Johann Pichler, Freih. v. Rumerskirch, Andree Rieplinger, Johann Mayr, Linhart Reichl##, Furling, Pf. Puchkirchen,
Schmiding: Bartlm. Stainer, Edenleithen, Pf. Buchkirchen, Staudach, Pf. Leonding,
Leopold Graf Firmian, Ernest Graf Firmian
5. 1780 Dezember 24, Passau
Bischof Josef a.d. reichsf.## Hause Auerspert, zu Passau, verleiht dem Grafen Leopold Firmian, k.k. Kämmerer und Ritter des Toskau. St. Stehans Ordens, und dessen Bruder Ernst, k.k. Kämmerer und Reichshofrat, einen ganzen Zehent auf einem Hof zu Adenreith und einem Gut zu Galleithen, Pfarre Fehlen, Landgericht Fehlen, nach Ableben ihres Vaters Franz Laktanz, k.k. geh. Rat, Kämmerer u. fürstl. Salzburgischer Obristhofmeister, zu rechtem Mann- und Ritterlehn. Vermöge

Firmian (Mistelbach)

des von Kardinal Leopold Ernst Firmian am 28. September 1781 erteilten ersten Lehenbriefes ist Graf Leopold und seine ehelichen Nachkommen, nach deren gänzlichen Absterben diejenigen seines Bruders Ernst und nach denen die anderen des Namens Firmian zum Genusse der Lehen berufen nach Ordnung der Erstgeburt, die sich dem Ordensstand widmen den Grafen haben keinen Anspruch, die des Weltpriesterstandes erst nach dem Aussterben aller anderen Firmian, Voraussetzung für den Lehensempfang ist die Zugehörigkeit zur katholischen Religion.

Perg. 2Bl. S. fehlt

Landtafel: Kein Vermerk

5a 1787 Dezember 24, Passau

Bischof Josef von Passau a.d.H. Auersperg verleiht dem Josef Lactanz Grafen von Firmian und seinem Bruder Ernst je ein Gut auf der Leithen und im Haßelbach beide bei Weesen Pfarre Waldkirchen und ein Gut auf der Hohen Hueb Pf. Natternbach, Landgericht Payerbach, die ihm von seinem Vater Franz Lactanz zugefallen sind, unter Anführung von gewissen Klauseln aus dem ersten Lehenbrief des Kardinals Leopold Ernst Firmian vom 28. September 1781.

Perg. S. beschädigt

5b 1790 März 30, Linz

Franz Ludwig Reichsgraf von Polheim und Wartenburg, Herr d. Herrschaft Schwarzenau in Noe., nach dem Tode seines Onkels des Grafen Franz Georg von P.u.W. als ältester des Geschlechtes, verleiht dem Leopold Anton Grafen von Firmian mit Koinvestierung von dessen Bruder Karl und seiner Nachkommen auf Grund des Lehenbriefes vom 31. März 1787 den Hof zu Hagelheim in Weidling (richtig Wendling) Pfarre zu rittermäßigen Lehen, der vor einigen Jahren in 6 Gütel geteilt worden ist.

Perg. S. fehlt

fol. 107 und 114: Radlgütl zu Niederhaglham u. Äcker aus dem Maurergut (Abraham Mayrhuber)

fol. 108 und 109: Aumayr und Prinningergut zu Unterhaglheim (Philipp Prinner).

fol.110 Schaufer insgemein Praydengütl (Gabriel Pramerdorfer)

fol.111 Kasslgut (Urban Wurzl)

fol 112 u. 120 Maurergutl (Kaspar Habetswallner)

fol.113 2 Landacker daraus (Michael Ziegler unter Erlach)

fol.115 2 Holzreuther (vordem Schmid zu Parzleithen unter Erlach, jetzt Thoman Wiesinger)

fol.116 1 Landacker (Math. Wagner an d. Gugened unter dem Stephanischen Amt b. d. Herrschaft Starhemberg)

fol.117 1 Landacker aus d. Maurergütl z. Haglham (Georg Pointner unter Erlach) item das Prunhäusel aldort (Johann Zellinger)

fol.119 2 Landacker a.d. Maurergütl (Georg Gruber zu Oberhaglham).

5c 1793 September 3, Innsbruck

Franz II. verleiht nach dem Tode Kaiser Leopolds II. dem Grafen Leopold Anton Firmian und ihm als Lehenträger der Sohne seines Bruders Ernst, Ernst und Leopold, das das ins mitigandi sententias criminales jedoch exceptiure mitigandi poenam sanguinis in mulctam pecuniariam und die hohe Jagdbarkeit in seiner lehenbaren Herrschaft Kronmetz mit Vorbehalt des landesfürstlichen Jagdrechtes und des ius forestale. Gewalthaber Leopold Graf Trapp.

Perg. S. fehlt.

Firmian (Mistelbach)

6. 1798 September 27, Passau
Bischof Leopold Leonard von Passau verleiht dem Grafen Leopold Firmian folgende Güter im Landgericht Peyerbach: auf der Leithen und im Haßlbach beide bei Weesen in der Pfarre Kirchberg und auf der Hohen Hueb in der Pfarre Natternbach.
Perg. 2 Bl, S. fehlt
Landtafel: Inst. T. 17 fol.250; Einlagebuch T 1 fol.1459 bei den Passauischen Lehen quoad titulum possessionis feudalis.
Vom Museum 25.X.1938
7. 1809 März 24, Wien
Kaiser Franz verleiht dem Grafen Leopold Anton Firmian das Pekuniallehen von 60.000 Gulden, das mittels des am 5. September 1807 genehmigten zwischen Heinrich Graf von Tattenbach und Grafen Leopold Anton Firmian 25. März zu St.Martin und am 29.März 1805 zu Salzburg abgeschlossenen Vergleiches aus den früher Passauischen auf Grund des obangezogenen Vergleiches jenem aber als freie Güter verlassenen Reallehen St.Martin, Einburg, Raab und Münzkirchen, Sähberg, Altenperg, Mayerhofen und Plindenhofen entstanden ist und vermöge Schuldbriefes von 4. Oktober 1807, Prunnersdorf bei der Gräfin Anna von Althann geb. Martinitz angelegt ist.
Erbfolgebestimmung wie 1809 März 24, Wien.
Perg. S. fehlt
Landtafel: kein Vermerk
8. Pf. Kirchberg: 2 Höfe zu Leonträchting, Schermayr Langbauer(=B.z. Leonharting)
(Georg Nöbauer)
Annerlsölde zu Leonharding (Mart. Hausmayr)
Binderhäusel zu Leonharding (Georg Mitter)
Mayergut zu Au
Fruchtlgütl zu Au
Hofmayergut zu Kirchberg (Joh. Gröswang)
Kirchhof oder Kirchmayergut zu Kirchberg
Koglleithen (seit vielen Jahren abgängig)
9. 1831 September 9, Wien
Kaiser Franz verleiht dem Grafen Ernst von Firmian verschiedene Zehente bei Linz zu rechtem Mann- und Ritterlehen ohne Lehengnade.
Perg. S. fehlt
Landtafel: Instr. 31 fol.659; Einlage Passauer Hochstiftslehen aus d. H. Stadelkirchen T. 1 fol.1453.
10. 1831 September 9, Wien
Kaiser Franz I. verleiht den Grafen Ernst und Leopold Gebrüdern von Firmian den vorhin von der Cameral-Herrschaft Traunkirchen zu Lehen rührenden nun der nieder-österreichischen Regierung zur Verwaltung zugewiesenen "Ödhof, nun das Edergut unterm Eichet" genannt, vorher mit Lehenbrief 26. September 1792 dem Leopold Anton Grafen von Firmian gehörig. Ohne Lehengnade.
Perg. S. fehlt
Landtafel T.30 fol.631; Einlagebuch Mistelbach Tom. 1 fol.1195
11. 1831 September 9, Wien
Kaiser Franz verleiht Brüdern Ernst und Leopold Grafen von Firmian und dessen Bruder Leopold das vorhin vom Stifte Mondsee und später vom Bistum Linz

Firmian (Mistelbach)

rührende jetzt von der Nö. Regierung verwaltete Lehen den Schönleitnerhof in der Pf. Kirchberg und das Hofbauerngut zu Thurnharding in der Pf. Pasching nach dem Lehenbrief vom 30.Juni 1794 für Leopold Anton Grafen von Firmian. Ohne Lehengnade.

Perg. S. fehlt

Landtafel: Intr. 38 fol. 682, Einlage Mistlbach T.1 fol. 1195

12. 1846 August 26, Wien

Kaiser Ferdinand I. verleiht dem Grafen Ernst Firmian und dessen Bruder Carl den Schönleithnerhof in der Pfarre Kirchberg und das Hofbauerngut zu Turnharting in der Pfarre Pasching die früher Lehen vom Stifte Mondsee, waren, dann in der Dotation des Bistums Linz sich befanden jetzt aber vom Erzherzogtum Österreich ob der Enns zu Lehen rühren, zufolge Lehenbriefes vom 30.Juni 1794 für Graf Leopold und vom 12. Februar 1840 für Graf Ernst Firmian. Ohne Lehengnade, doch nach Ordnung der Erstgeburt.

Perg. S.

Landtafel: Instr. 40 fol.258, Einlage Mistlbach T.1 fol.541

13. 1846 August 26, Wien

Kaiser Ferdinand I. verleiht dem Grafen Ernst Firmian und dessen Bruder Carl den Wörißthof in der Pfarre Burgkirchen und einen bisher nicht ausfindig zu machenden Zehent "auf der Reil" in das Rendlgut gehörig, welcher Hof und Zehent von Erlakloster zu Ritterlehen rührt, am 28. Dezember 1768 von der Äbtissin Leopoldine Magdalena Gräfin von Sturzk zu St. Clara in Wien, Ybbs und Erlakloster den Brüdern Franz Laktanz und Carl und vom Kaiser bereits am 10. Februar 1840 dem Grafen Ernst Firmian zu Ritterlehen ohne Lehengnade verliehen worden ist.

Perg. S. fehlt

Landtafel: Instr. t. 40 fol.258, Einlage Mistlbach tom I fol.541.

**Freimann
(1586-1596)**

Freimann (Mistelbach)

1. 1586 Dezember 8, Prag
Kaiser Rudolf II. bestätigt dem Johann Wolf Freymon von Oberhausen,
Lehrer der Rechte, Reichshofrat und Referendar, folgende Urkunde:
1586 April 22,
Testament der Sabina Freymonin von Oberhausen geborene Plarerin von
Wartensee, Gattin des Johann Wolff Freymon, Dr. d. Rechten, Reichshofrat und
Referendarius.
Bestätigt von Andreas Erstenberger, Reichshofsekretär.
Perg. S. fehlt
Sing.: AN ad 17

Dittrich Plarer von Wartensee,
Sabina Weber von Pisenberg,
Gaudez Plarer Konventual zu Murbach
Anna Maria Kurg von Senftenau geb. Weber
von Pisenberg,
Hans Jacob Plarer zu Wartensee,
Johanna Plarer, geb. von Hausen,
Margaretha Plarer von Wartensee,
Sabina Stetterin,
Anselm von Velß und Pfaffenhofen,
Melchior von Praitenbach,
Friderich von Kreckowiz zu Joppendorf,
Daniel Prinz,
Elias Haidenreich zu Pideneck,
Englhart Kurz von Senfftenau,
Peter Hackl,
2. 1596 Januar 21, Prag
Hanns Schwarzmair, furstl. pfälz. Rat, Kastner zu Velburg, für seinen Sohn Ludwig,
kais. Appellationsrat in Böhmen, und Johann Wolf Freymondt von Oberhausen,
zu Mülfelden und Herschingen, Reichsvizekanzler, für seine Tochter Anna Maria,
schließen einen Heiratsvertrag ab.
Unterschr.: I.W. Freymondt,
Ludwig Schwarzmair,
Zeugen: Hanns Christof Fuchs d. I., auf Winklern, Kürnberg, Schonsee, Stollfeld
und Rottenstett,, Hofrichter zu Amberg,
Johann Riedtmann, Hofzahlmeister
Christof Keckh zu Prun und Pottmars
Johann Schwarzmair, Kastner zu Velburg
Pap.6 Fol. 6 aufgedr. Siegel
Sign.: N 49
3. 1596 Dezember 16, Prag
Kaiser Rudolf II. verleiht dem Johann Wolff Freimann von und zu Hohenrandeck,
zu Ober und Niederressingas, Jur. Dr., geh. Rat und Reichshofvizekanzler, und seinem
Sohn auf ihre Lebenszeit 100 Pfund Pfennige von der Stadtsteuer der Stadt Linda.
Perg. S. fehlt

Kaiser Maximilian II
Caspar Raw
Steffan Braun

Geumann
(1370 – 1721)

1. 1370 Januar 25
Vrsula, Wittwe Gundakchers von Polheim, gibt letztwillig Chunrat dem Magenhaus und der Jungfrau Gedrawt der Zellerin zwei Höfe "datz Erlach", Pfarre Newnchirchen auf der Ipfl.
Siegler: Ausstellerin
Andreas der Hawnsperinger, Burggraf zu Ewelsperg
Perg. S. fehlt
Sign.: Kast C. Ladl lit. P. sub N 40
Oö UB VIII-
2. 1405 März 28
Stephan Gaman vergleicht sich mit seinem Bruder Hans Gaman, Bruder, durch Niclas den Schalnberger, Hans den Hohenvelder, Lienhart dem Par..... auf seiten des Hans und Vlrich den Geltinger Peter dem..... auf seiner Seite. (Das übrige zerstört und unleserlich)
Siegler: Aussteller
Hans Gaman##
Reinprecht von Walsee Hauptmann ob der Enns
Perg., stark vermodert, 3 S. fehlen
Sign.: Kast C Ladl lit C sub N 62
3. 1409 Juni 17
Stephan Gawman vergleicht sich mit seinem Bruder Hans Gawman vor Reinprecht von Waltsem Hauptmann ob der Enns, um Ansprüche an das Kirchlehen zu Galspach.
Siegler: Stephan
Wolfhart der Aspen, Pfleger zu Ebelsperg,
Liemhart der Varster
Perg. Schrift beschädigt. S. fehlen
Sign.: 1. Reg.- (N 13)
2. Kast. B, Ladl lit T. sub N 13
Peter der Anhangen, Landrichter od d. Enns
Fridreich der Pudminger, Pfleger zu Enns
Wolfgang der Anhangen
Heinrich der Gewman
Fridreich der Stachel
4. 1412 Juni 29
Vlreich Geltinger, Wolfgang Anhangen, Jorg Hohenvelder, Hans Oberhaimer, Hans Jorger und Vinzenz Anhangen vergleichen Steffan und Offerk wegen einer Erbschaft.
Siegler: Aussteller
Perg. 5 S. fehlen, sehr schadhafte
Pfaffenbergergut
Vol.....Pfarr
Reinprecht von Wallsee
Sign.: Kast C Ladl G sub N 60
5. 1413 April 30
Nikla ze Stainpach verkaufen Lienhart dem Vischer zu Drattnek den Zehent auf dem "Mulhoff" zu "Gaylspach", Pfarre Gedylspek, Lehen von Reinprecht von Walse.
Siegler: Hanns der Oberhaymer, Landrichter ob der Enns

- Pfleger zu Dratnekk
Walter der Chirchsteyger
Perg, 1 S. fragm. 1 fehlt
Sign.: Kast B, Ladl lit. T. lit a: ad N 17
6. 1427 Juli 19
Hanns der Gewan macht und schaffft seinem Bruder Chirstof dem Gewman seinen Teil am Haus zu Gaylspace, den "nidern hoff" zu Schnezendorff, Pfarre Mekchenhoffen, den Hof "auf dem Weinperig", Pfarre Griesskirchen, alle Lehen von Reinprecht von Wallsee, den Hof zu "Hainbrechting" Pf. Schwanns, Lehen von Ort, Hof und Holz in Pfarre Rustorf, freies Aygen, eine Hueb und Solde im "obern Gailspace"....Pfarr, freies Aygen, den halben Hof auf dem Neydhartsperg Pfarre Griesskirchen, freies Aygen, Hube zu Hunring ## selber Pfarre, freies Aigen, den halben Hof vor dem Haus zu Gaylspace, und seinen Teil an der Lehenschaft zu Schwarzgrub.
Siegler: Aussteller
Wolfkang der Tewerbanger
Lienhart der Ouen
Perg.: vermodert, S. fehlen
Sign.: Ad Kast C Ladl lit 2 sub N. 55
N 32 K
7. 1429 Februar 23, Castrum inferior prope Patania
Leonardus, Bischof von Passau, befiehlt dem Caspar Vicar von Grieskirchen, den Priester Wernhart Taschner, welchen Stephan Geuman für die Kirche des hl. Bartholomaeus zu Galspace präsentiert hatte, in die durch freiwilligen Verzicht des Priesters Wolfgang Annolf freigewordene Pfarre einzuführen.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: Ad Kast B Ladl lit X sub N 36
IN 93.888
8. 1432 Jänner 25, Wien
Albrecht, Herzog von Österreich, entscheidet einen Streit zwischen den Brüdern Stephan und Hanns die Gewmann.
Perg. S. fehlt
Sign.: Kast C Ladl GN 59
- Gailspace
Ursula die Stahlinn
Straslhof zu Swanns
Fridreich der Stahel
Jorg Eyrringer
Heinreich d. Lermüller
Wolfgang von Rorbach
Vleich## der Geltinger
Hans der Kenmater
Wels
Graf Johann von Schaunberg
9. 143.....Samstag nach St. Michael
Linhart Herleinsperger, Pfleger zu Valkenstein, Hainreich.....Pflegerau Wittinghausen..... Pes., Andre Stokhamer, Jobst Lewtel, Meinhard Öder, Geyr und Johannes

Gihl ## vergleichen die Streitigkeiten zwischen dem Kloster armer Brüder S. Francisci Ordens zu Wels, des einen Teils, Steffan dem Geuman des andern, Caspar dem Geltinger des dritten, Sigmund des Kirchsteiger (oder-perger) anstatt seiner Gattin Barbara Hainrichen des Gewman seligen Tochter, Wolfgang dem Perkhaimer Ortolfen des Gewman seiner Geschwister des vierten, Erasm Stainer anstatt Reinprecht und Erasmus Brüder der Kirchsteiger (des fünften Teils) wegen des Gutes, welches Hanns der Geuman hinterlassen hat.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlen

Sign.: ad Kast C: Ladl lit G, N 54

10. 1442 Dezember 20, Innsbruck

König Fridrich bestätigt dem Stephan Gewman die Verleihung eine ewigen Wochenmarktes für die Leute zu Gailspace durch König Albrecht.

Perg. S.

Sign.: Kast B Ladl T N 14

IN 98.888

11. 1453 Februar 24

Artolf Heinrich und Christof Gebrüder die Gewman teilen das Gut, das ihnen ihr Vater Kristoff hinterlassen hat.

Siegler: Aussteller

Rueger abm Perig.

Perg. besch., 3 S. fehlen

Sign.: Kast C Ladl G N 56

2. Gut am Hag

Linhart Maringer

im Kchach

Odan der stras

Gut an der stras

.....Pewner

Freindorff

Jorig Wispewntner

"amGotzhaws"

3. Windern##

Jorig Mayr,

Ausser Stokchaym

Nusspavm

Pfaffenberg

Aygn

1. Swartzgrueb

Oberm Asang

Puchach

Smidhaym

Hanns Fürst

Puchaym

Hans Pachmayr

Jorig Kchösl

Pirlwang

In der Gassen

12. 1463 April 25

Jorig Perkhaimer, Wolfgang Oberhaymer, Benedict Schifer, Wolfgang Meileinstorf für Ortolf Hainrich und Christof Gebrüder die Gewman, Vlrich Vtzinger, Hans Paß Niclas Pulling zu Münster für Steffan und Bertolomee Gewman vergleichen diese um ihr väterliches und vetterliches Erbe, besonders um die Sitze Gailspace und Schwarzgrueb, den Hof zu Pinsdorf und das Holz am Aychperg ob Swanns.

Siegler: Aussteller

Perg. 6 S. fehlen

Sign.: Kast C Ladl G N 62

Wenzel Geumann Pfarre Ruestorff Weinperkch Erpfennhof

Hans Gewman

Wels Closter

Hof im Holz

Puechet

Humprechtig Pf. Griesskirchen

Oberndorf

Pf. Schwanns

Huenring

Hinderhof

Obernholttzhaym

Obergaylspace

Neythartzperkch

Tisselbrunn

Hirlasperg

13. 1468 August 27, Graz
Kaiser Fridrich III, rechnet mit Ortolf Gewmann, Pfleger zu Newatersee, über dieses Amt ab.
Perg. S. aufgedruckt, schadhaft.
Sign.: ad Kast: C: Lädli lit G: N 61
- 13a 14(7)5
Magdalena, Tochter des verstorbenen Gotthart Gewman und Witwe nach (Bernhard Jörgen von) Roit, und Magdalena, Tochter des Steffan Gewan, verkaufen ein Erbrecht auf ihrem Hallmerhoff am Harleinsperg, Pf. Schöndorf, Landgericht Polheim, an Hans Pwchai(mer?) und dessen Frau, Tochter Friedleins auf der Holdenöd, gegen den jährlichen Dienst von 1/2 Pf. d. Wenn sie diesen Dienst nicht bezahlt, fällt das Gut der Herrschaft Gallsbach als freies, jährlich zu bestiftendes Gut zurück. Die Gewährleistung soll erfolgen nach Kaufs- und Landes ob der Enns Recht.
Siegler: (Magdalena), Witwe nach Pernhart Joriger
(Ulrich) Geltinger (von Haiding, der Mann der Magdalena; Tochter des Stefan Geuman)
Orig. Perg. 2 anh. Siegel abgefallen
Sign: No 56
Früher: Germ. NM Nürnberg, Perg. Urk. 10376
Zugangsnr. 5014...?
Zur Datierung: Von der Jahresangabe der Datierung innerhalb des 15. Jh. ist nur ein "f.." erhalten (tawsent vierhundert und in dem f...) Magdalena, die Tochter des Gotthard Geumann, war 1473 noch mit ihrem zweiten Mann Bernhard Jörgen verheiratet, 1484 jedoch bereits mit Walter Hauser (Hugo Hebenstreit, Die Geymann von Gallsbach von ihren Anfängen bis zur Reformation, Mskr. 1968, 23, 25, 30). Als Jahr der Ausstellung der Urkunde kommt daher 1475 in Frage.
14. 1477 November 6, Gmunden
Kaiser Friedrich III, nimmt die Wittwe Ortolfs Gewmann, Barbara, und ihre Kinder in seinen besonderen Schutz.
Perg. S. fehlt
Sign.: Ad Kast, C. Ladl Litt. C; N 58
15. 1496 Februar 29. Schwäbischwerd
König Maximilian belehnt den Hanns Gewman, Pfleger zu Lanngckwitz, für ihn und seine Vettern Walthasar und Tristran die Gewmann mit dem Schloss Gaylspach, das von den von Walsee an K. Friedrich III. gekommen war.
Perg. S. fehlt
Sign.: ad Kast: B. Ladl lit S sub N 74
16. 1499 Juni 29
Hanns Geyman zu Gaylspach, Oberster Komtur des St. Georgensordens, verkauft Walthasar und Tristram Gebrüder den Gewman zu Gailspach, seinen Vettern, was er von seinem Vater Heinrich Geymann erbte und von seines Vettern Christof Geymann sel. Kindern gekauft hatte.
Siegler: Christof Jorger zu Rewt
Othmar Oberhaimer zu Marschpach
Perg. S. fehlen
Sign.: ad Kast C Ladl lit W sub N 57
Slos Gailspach

Markht zu Gailsbach
Hausleuten
Griesskirchen
Schwartzgrueb
Swanns

17. 1501 Jänner 7

Hanns Gewmann zu Gaillspach, Komtur des St. Georgenordens in Österreich, verkauft für sich und seine Muhme Margreth, Christof Geymanns Tochter, dem Wolfgang Thruennten, Bürger zu Gmunden benannte Höfe zu Zehente.

Siegler: Aussteller

Enstach Albrechtshaimer

Wolfgang Kerschberiger

Perg. S. fehlen

Sign.: ad Kast C. Ladl litt W sub N 68

Affnung	Phaffenberg	Plasser
Oberhof	Nußpaum	Ölkrug
Mitterhof Pachlhof	Viechtwang Pf.	Brechtel
Schwartzgrueb Burgstall	Wald	Fuxlein
Trattnach	Kirichhaim Pf.	Traunwennger
Neunkirchen Pfarre	Berig	Staindler
Reichersberig	Veitlgut	Prösl
Sewalchen Pfarre	Pueberch	Steffan
Windern	Hueb	Kottpaur
Tesselbrunn Pfarre	Viecht	Rueshammer
Huetter	Öd	
Oberhof	Tesselbrun	
Gaspolzhof Pfarre		

18. 1502 Mai 14

Balthasar und Tristram die Gewman, Söhne des Weiland Ortolf Geyman zu Galspach, teilen ihr väterliches Erbe derart, dass Baltasar Galspach mit dem Markt, Tristram Tratteneck erhält.

Siegler: Aussteller

Wolfgang Joerger

Wolfgang Geltinger zu Hatting

Ulrich Reschawer

Wolfgang Pruckner, Pfleger zu Weidenholz

Perg. 5 S. fehlen

Sign. ad Kast C Ladl lit C sub N 66

Mülhof	Pirchat	Viecht
Eysthof	Inn(Vischwaid)	Rewthain
Mülholz	Edlmülner	in der Au
Hausleuten Thomas zu	Swanns	Taber in Tal
im Vilcht	Geprallhof##	Schwarzgrueb
Oberviechter	Gemp##in der Gassen	Schwartzschach
Swartzgrueb	Tuffelshaim	Aichperg ober
Ekch	Vischer auf der Leiten	Swanns
Hunnring		

19. 1505 November 27
Walthsar Geyman zu Gailspaceh verleiht dem Vlrich Mullner die "Bartlmull zu Gailspaceh in purkchfryd" zu Erbrecht.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: ad Kast B Ladl lit y sub N 42 3
20. 1508 Mai 24
Wolf Krabatt von Lappnitz verkauft dem Slivester Allinger ein Fischwasser zu Amstetten und andere Stücke gegen einen Wechsel.
Siegler: Aussteller
Hanns Krabat von Lappnitz zu Sewsenegk
Josaphat Pannacher
Perg. rechte Seite fehlt, S. fehlen
Sign.: ad Kast C Ladl lit p sub N 71
Auf der Rückseite: Leichsermon für Ferdinand Panicher zu Dorf, 1645 November 8.
Khnegraben Egkhenstorf
Ybbs Mert Pottenbrunner
Wasstinger Grundt Stryzlhof
Streyn Pfarre Aschpeckh
Freydegk
21. 1513 Juni 10
Hanns Wiert zu Polham und Magdalena, Witte des Fridrich Wirt zu Polham, verkaufen dem Walthasar Geymann zu Gailspaceh ihre erbliche Gerechtigkeit "auf den Zehent am "Mulhoff zu Gailspaceh".
Siegler: Wolffgang Jörger zu Toled, Hauptmann im Lande ob der Enns,
Zeugen: Sigmund Pucher, Amtmann zu Ezleinstorf
Hanns Vischer auf der Lewtwn
Hanns Rukhendorffer
Perg. S.
Sign.: ad Kast B Ladl lit T sub N 17
22. 1517 November 4. Lynnz
Walthasar Geymn zu Gaylspach, Pfleger zu Peuerbach, verkauft dem Andree Pruckhner zu Schlüsselperg, Anwalt der Hauptmannschaft ob der Enns, ein Gut zu Hattleiten Pfarre Grieskirchen, als freies Aigen.
Siegler: Aussteller
Wolfgang Jörger zu Toled, Landeshauptmann.
Perg. 2 S.
Sign.: ad Kast B Ladl lit F sub N 31
23. 1519 Februar 25
Larencius Mitnawer, Vicar der St. Johannes Pfarrkirche zu Wels und Benefiziat bei der Kapelle auf dem Freithof tauscht mit dem Balthasar Gewman zu Galspaceh sein Gut "Weibmair guetl" gelegen am Weinperg" bey Gallspach", Pfarre Grieskirchen, gegen dessen Guetel "die Wielanndsöd", Pfarre Grieskirchen um.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: ad Kast B, Ladl lit T sub N 59
Hedwig Prugkstallerin

Jorig Hohenfleder

24. 1524 Mai 8
Wolfgang und Merttein Mair zu Widenstorff und Steffan und Magdalena, vier Geschwister und des Asm "auf der od Salling" eheliche Kinder, und Margreth, ihre Mutter, verkaufen ihrem Bruder und Sohn Hanns das Gut und die Mühle und das Fischwasser "auf der od", Pfarre Peuerbach zur Hälfte dem Junker Wolf Egkher als Grundherrn, zur andern dem Pfarrer Hanns Schuz zu Gailschpach auf 16 Jahre.
Siegler: Wolf Egkher
Hanns Schuz
Zeugen: Hanns Ybser, Gerichtsschreiber zu Peuerbach
Sigmundt Vetzaicher, Landrichter knecht im Edellach,
Hanns.... Mair zu Stawdt
Perg. 2 S.
Sign.: ad Kast L Ladl lit Y sub N 81
25. 1534 November 27, Wien
König Ferdinand belehnt den Hanns Heinrich Gewmann und dessen Vetter Balthasar mit dem Schloss Gailschpach.
Perg. S.
Sign.: Ad Kast B Ladl lit S sub N 3
26. 1539 Februar 3
Hanns Heinrich Geyman zu Galspach verkauft dem Valthan Purgholtzer ein Erbrecht auf dem "lehen im Purgholtz", Pfarre Grieskirchen, und auf der Wiese "die Pumbingerin" unter dem perg bey Tratteneckh" gegen einen Dienst.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: keine
27. 1539 März 17, Wien
König Ferdinand belehnt den Wolfgang Gruentaller, Vitztumamtsgegenschreiber zu Oede, mit einer halben Fischwaid und der Swartzenau zu Weytersdorff, Pfarre Gallneukirchen, die er von den Schallern erkauft hatte.
Perg. S.
Sign.: ad Kast C Ladl lit G, sub N 63
29. 1540 November 26, Linz
Julius Graf zu Hardeck, Glatz und im Machland, etz., Landeshauptmann von Öode, entscheidet einen Streit zwischen Hanns Pynn timer zu der Aw. Hofrichter zu St. Florian und dem Hanns Aschpan zu Lichtenhaag wegen einer Gerhabschaftsrechnung.
Perg. S.
Sign.: ad Kast. C Ladl lit P sub N 20
30. 1542 März 13
Salome, Andree des Rholnpeckhen zu Steyr Tochter, Gattin des Hanns Heinrich Gelman zu Galspach Hausfrau, errichtet ihren letzten Willen.
Unterschrift der Salome Geyman
Siegler: Laslaw Turner zu Rachenstorff,
Hanns Schifer zu Irnhartting,
Hanns Hofman zu Schlüsslberg,

- Melchior Trunhamer zu Prunhaim, Pfleger zu Tagsperg
Tibolt Preinhofer, Verweser zu Partz
Perg. S. fehlen
Sign.: ad Kast C Ladl lit C sub N 65
31. 1544 April 28
Hanns Vischer auf der Leiten, Pfarre Grieskirchen, und seine Gattin Brigitta verkaufen dem Wenedikt Zaininger, Bürger zu Grieskirchen, eine Wiese "pey der Dratnach an dem mulgraben gegen Dratenegkh vber", mit Obrigkeit unter Hans Heinrich Geyman.
Siegler: Hans Heinrich Geyman
Zeugen: Sigmung Prugkmair am Pruckhof,
Sigmund Kolmair zu Maurnpach,
Wolfgang Prantmair aus Pranthof, alle Pfarre Grieskirchen
Perg. S. beschädigt
Sign.: Ad Kast B Ladl lit R sub N 19
32. 1545 April 10
Erasm Kaplan, wohnhaft zu Linz, verkaufen dem Hanns Heinrich Geymann zu Galspach freiaigene Zehente zu Obergalspach auf der "Teufnwenger Heub", auf der Widem", auf dem "Sanntlehen", auf dem "Tretleinsguet", und auf dem Lehen, Pfarre Megkenhofen Landgericht Starhemberg.
Unterschrift des Ausstellers
Siegler: Erasm Kaplan
Tibolt Preinhofer, Pfleger zu Parz
Perg. 1 S. fehlt
Sign.: ad Kast B, Ladl lit T, sub N 47
33. 1552 Februar 2
Pangratz Rewter zu Galspach verkauft dem Jorg Khuenpawrn dasselbe zu Galspach die Behausung im Markt Galspach "vnder dem Perg" gegenüber dem Schloss.
Siegler: Hanns Heinrich Geyman
Zeugen: Lienhart Schneider
Hanns Zistler,
Khuenz Fleischhakcher, drei Bürger zu Galspach
Perg. S. fehlt
Sign.: ad Kast B Ladl lit y sub N 20, 64
34. 1553 April 21
Veyt Khumpl. Mitbürger zu Wells, und Angness, Wittwe nach Leonhart Gaterpaur, Mitbürgers zu Wells, verkaufen dem Hanns Heinrich Geyman zu Galspach die "Poschachwiss und peunt", Pfarre Gunskirchen, "anstossendt an der Hohenfuerter grundt", Lehen von dem jeweiligen ältesten Geyman, welche der Agnes von ihrem verstorbenen Gatten angefallen war.
Siegler: Vlrich Rayd, wohnhaft zu Wels
Zeugen: Jorg Schregkhenfux.
Leonhart Nester
Peter Pinstorffer, alle drei Bürger von Wels
Perg. S. fehlt
Sign. ad Kast B Ladl lit P sub N 16

35. 1555 März 3
Hanns Aygner zu Obern Galschpach, Pfarre Meckenhofen, und seine Schwester Margareth, Wittwe nach Michel Langsnit, Kürschners und Mitbürgers zu Grieskirchen "ain staffel"- Sigmund Khatermair zu Meckenhofen, auch für seinen Bruder Mert und auch für des Lienhart Müllner am Aigen, Pfarre Hofkirchen, Gatten seiner Schwester Anna, und Leopold Wisinger an der wiß, "bemelter Pfarr", auch für seine Geschwister Hanns Valltan Ursula und Anna und für seine "maim" Margareth, und Khaintz Messerer, Mitbürger zu Grieskirchen, für seine Gattin Elsbeth und für seine Schwägering Brigita, "der an der Staffel"- Wolfgang auf der Silberleithen, Pfarre Meckenhofen, auch für seine Brüder Steffan, Mert und Taman, und Sigmund, Mert, Taman, Sebastian Anna Magdalena und Margareth Kinder des Wolfgang Partzner an der Wiß, Pfarre Meckenhofen, "auf dem dritten Staffel" – Hans Khünigmair zu Langdorff Pf. Meckenhofen, Veit auf der Widm, derselben Pf., Gillig Scheckh zu Pachman, "auf der vierten staffel"- verkaufen dem Hanns Heinrich Geyman zu Galschpach ihre erbliche Gerchtigkeit auf dem Lehen im "Obern Galschpach", Pfarre Meckenhofen.
Siegler: Tibold Preinhofer zu Wels
Zeugen: Caspar Taufkhircher
Wolfgang Erlinger, beide Bürger zu Galschpach
Bartlme Schneider zu Grueb, Pf. Grieskirchen
Perg. S. teilw. beschädigt
Sign.: ad Kast B Ladl lit y sub N 23
36. 1557 Juli 25, Gallsbach
Hanns Hainrich Geymann zu Gallspach gibt dem Hanns Schamaßperger ein Erbrecht auf dem Gut "am hachen Weinperg", Pf. Grieskirchen, Landgericht Tagernbach.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: ad Kast B Ladl lit y sub N (24) 11
37. 1567 Mai 27, Wien
Kaiser Maximilian II. verleiht dem Hanns Christoff Geyman das Schloss Gailspach "von denen von Walssee herrürendt", das diesem von seinem Vater Hanns Hainrich zugefallen war.
Perg. S. fehlt
Sign.: ad Kast B Ladl lit S sub N 33
38. 1567 Juli 8
Anna, Maria, Mechtildis, Hellena, Töchter des Hans Hainrich Geyman zu Galspach und Tratteneckh, bevollmächtigen ihren Bruder Hans Christoff Geyman zum Empfang der Ladesfürstlichen Lehen, etlicher Zehente zu Vöcklamarkt.
Siegler: Achatz Interseer zu Hefft
Unterschriften: der Ausstellerinnen
Pap. S. vorn aufgedruckt
Sign.: N 30
- 38a 1584 Juli 5
Hanns Christoff Geyman zu Galspach und Tratnegkh, kais. Rat, verleiht dem Hanns Eder ein Erbrecht auf dem " Heusl vnderm perg".
Perg. s. Hans Rot
Sign. N 103 Benedict Mayrhofer

39. 1601 Februar, 15, Stadt Wien
Kaiser Rudolf II. verleiht dem Hanns Ortolph Geyman und seinen brüdern Hanns Paul, Hanns Ludwig, Hanns Georg und Hanns Bernhart das Schloss Gailsbach.
Perg. S. fehlt
Sign.: ad Kast B Ladl lit S, sub N 65
40. Hannß Ortolph Geymann, Hannß Paul Geymann und Hannß Georg Geymann, Brüder auf Galspach Trattenegg, Freyn und Walhen, verkaufen ihrem Bruder Hanns Ludwig Geymann zu Galspach und Tratenegg auf Schwarzgrueb ihre Anteile an dem Schloss Gallsßbach samt Markt und Burgfried, welche ihnen durch den Tod ihres Bruders Hanns Bernhard zugefallen waren.
Siegler: Aussteller
Hannß Jörgen zu Tollet, Zäckhing unn Getzerstorff, Freiherr auf Krenspach
Erblandhofmeister zu Ö.o.d.E.
Hanns Schifer auff Freilling und Taxperg, Verordneter,
Hanns Georg Sigmar auf Schlisslberg
Ludwig Hohenfelder zu Albmegg und Aistershaimb und Peurbach
Perg. Unterschriften auf der Plica., S fehlen
Sign.: ad Kast B Ladl lit T sub N 83
- 40a 1608 Mai 1
Hanns Ludwig Geymann zu Galspach und Trattenegg auf Schwarzgrueb verkauft dem Lorenz Lochner, Bürger zu Schwannß die zu Schwarzgrueb gehörige Grund und Lehensobrigkeit an der "Falkhenau" bei Schwannß.
Unterschrift
Perg. S. fehlt
Sign.: 126-897-G
41. 1621 November 11
Adam Freiherr von und zu Herberstorff, Statthalter in Österr. ob der Enns, verkauft dem Hanns Paul Geyman zu Galspach und Walchen, das Drittel auf dem Geymanschen Freihaus zu Linz am Hofberg zwischen dem Hohenfelderischen und Hanns Jörgenischen, welches dem Hanns Ortolph Geymann konfisziert worden war, um 300 Gulden.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----
42. 1622 Dezember 20, Wien
Kaiser Ferdinand II. belehnt den Hanß Ludwig und Hanß Georg Geyman nach dem Tode ihres Bruder Hanß Ortolph Geyman mit dem Schloss Gailsbach.
Perg. S.
Sign.: ad Kast B Ladl lit S sub N 24
- 42a 1633, Ostermarkt Linz
Hannß Ludwig Geyman, Freiherr zu Galspach, Trattenegg und Walchen, Hannß Christoph Geyman, Freiherr zu Galspach und Trattenegg, auch für seinen Bruder Hannß Wilhelm Geyman Söhne des weil. Hannß Georg Geymans zu Galspach und Trattenegg, verkaufen dem Hanß Ludwig Kueffstain, Freiherr zu Geyllenstein, zu

Spiz, auf Heinfeld und Zassing, Erbsilberkammer zu Österreich ob und unter der Enns, kais. Rat, Kämmerer und Landeshauptmann in Österreich ob der Enns, zwei Dritteile an ihrem Freihaus zu Linz am Hofberg.

Siegel und Unterschrift der Aussteller

Perg. S. fehlten

Sign.: R.-23

Hanns Jörger

Hohenfleder

42b 1634, Ostermarkt Linz

Hannßh Paul Geyman, Freiherr zu Galspach und Trattenegg auf Walchen und Rossatz verkauft dem Hanns Ludwig Grafen von Kuefstain, Freiherr auf Grailstain, Herr auf Spitz, Schwalmbach und Zaissing, Erbsilberkämmerer in Österreich unter und ob der Enns, geheimen Rat, Landeshauptmann in Österreich ob der Enns, seinen dritten Teil an dem Geymanschen Freihaus am Hofberg, welches er von weil. Grafen Herbersdirff als obrigkeitlichen Verkäufers erkaufte hatte.

1621, November 11, Linz

Adam Freiherr von und zu Herberstorff, kais. Rat und Kämmerer, Kurfürst Maximilian von Bayern Rat Kämmerer und Statthalter in Österreich ob der Enns, verkauft dem Paul Geyman zu Galspach und Walchen, Landrat und Verordneter, von amtswegen den dritten Teil an dem Geymanschen Freihaus zu Linz am Hofberg, welcher dem Hans Ordolph Geiman gehört hatte und "confisciert" worden war, um 300 Gulden.

Siegler und Unterschrift des Ausstellers

Perg. S. u. Unterschrift fehlen

S.---

Hohenfeld

Hans Jörger

43. 1638 April 29, Wien

Kaiser Ferdinand III. belehnt den Hainrich Kielman von und zu Khielmanßegg auf Neudorff als Vormund des Hanß Christoph Weyss, Sohnes des Christoph Ludwig Weyss zu Wierding, mit dem Schloss Gaillspach, wie es 1635 August 18 dem damaligen Vormund Maximilian Hoe ## von Hohenegg verliehen worden war.

Perg. S. fehlt

Sign.: ad Kast C Ladl lit S sub N 55

44. 1638 Juli 20, Wien

Kaiser Ferdinand III. erlaubt den Gerhaben des Hannß Christoph, des Sohnes des Christoph Ludwig Weiß zu Würting, dem Tobias von Waldtberg das Schloss Gailsbach zu verkaufen.

Perg. S. fehlt

Sign.: ad Kast B Ladl lit S sub N 9

45. 1638 November 19, Wien

Kaiser Ferdinand III. belehnt den Tobias von Waldtpurg mit dem Schloss Gailsbach, welches dieser von Hainrich Kielman als Vormund des von Ludwig Christophn Weiss von Wirting nachgelassenen Sohnes Hans Christoph erkaufte hatte.

Perg. S. fehlt

Sign.: ad Kast B Ladl lit S sub N 10

46. 1642 September 17, Wien

Ferdinand III. "transferiert" dem Tobias von Waldtperg "die lehengerechtigkeiten" an dem Schloss Gailsbach gegen Erlag von 211 Gulden 4 Schilling "in daß eigenthumb".

Perg. S. fehlt
Sign.: ad Kast B Ladl lit S sub N 23

47. 1642 Oktober 16
Kaiser Ferdinand III. "transferiert" dem Sebastian von Wopping "die Lehengerechtig-
keiten" den Sitz Schlüssberg, Gericht Tegerbach, Pf. Grieskirchen, und Gehölze und
Zehente "in das eigenthumb".
Perg. S. fehlt
Sign.: ad Kast B Ladl lit E sub N 16
Holz auf der Eben,
Holz auf dem Weinberg,
Puechholz
Offnang,
Hochenrent
Dörfflein zu Vatting
Pf. Gaspolzhofen
Hof an der Ihnn
Pf. Pichl
48. 1689 August 28
Augustin Freiherr von Erhardt, Herr d. Herrschaft Gallspach und die Gerhaben des
Georg Christian von Kautten, Herrn der Herrschaft Tratenegg, als Johann Pfliegl von
Goldenstein auf Wolfsegg usw. und Johann Constantin von Kautten auf Kirchber, H.d.
Herrschaften Freyling, Mistlpach, Weyherburg und Füllerstorff, usw. teilen den bisher
den Herrschaften Gallsbach und Tratenegg gemeinsamen Zehent "insgemein der Püchler
Zehant genannt" zu gleichen Teilen.
Unterschriften: die Aussteller
Siegler: Landeshauptmannschaft
1) Perg. Liebell, 7 Seiten, S. aufgedrückt
Sign.:----
2) Perg. Libell, 7 Seiten. S. aufgedrückt
Sign.: ad Kast B Ladl lit P sub N 43
49. 1721 Juli 1, Rom
Papst Innocentius XIII, verleiht der Pfarrkirche in Galspach, Passauer Diözese, einen
Ablaß.
Litt. sub annulopisc.
Sign.: ad Kast B Ladl lit X sub N 23

Grüntaler

(1539 – 1581)

1. 1539 April 7
Achaz Hochenfelder, kais. Rat, verkauft dem Wolfgang Gruentaller zum Prannthof und Kremsegg, etc. Guter in den Pfarren Pucking, Hörsching, Neukirchen auf der Yph, Weisskirchen, Kematen, Ansfelden und in den Landgerichten Donautal, Losenstein, Hal, teils freie Aigen, teils Lehen von Losenstein und Volkensdorf.
Siegler: Aussteller
Thaman Enengkl zu Enns
Perg. 1 S., 1 fehlt
Pf. Pucking: Pf. Weisskirchen:
Sappenberger Zwieröd, Hans Zwieröder, Ungenach

Pf. Hörsching: Pf. Kematen:
Ruetzing, Hanns Ott Strass, Strasser

Pf. Neukirchen: Pf. Ansfelden:
Talhueb, Talhueber
2. Nach 1571
Kaiser Rudolf II. quittiert dem Philipp Jacob Gruentaller seine Amtsabrechnung für das Jahr 1751.
Perg. Beschnitten, Tinte abgewischt, da als Einband verwendet.
Spuren zweier Lacksiegel
Sign.: Lit S N 1
3. 1581 Mai 5, Kremseck
Julius Gruentaller zu Khrembsäckh verleiht dem Sigmundt Mayr den Hof zu Rorwissing, Pf. Kalcham, Landgt. Erlach zu Leibgeding.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----

**Hager von Allensteig
(1639 – 1697)**

Hager von Allensteig

1. 1639 Oktober 7, Wien
Kaiser Ferdinand III. belehnt den Hannß Seyfridt Hager mit den weltlichen Leben an
Schloss und Stadt Altensteig.
Perg. S. Sigmundt Hager
Sign.: Reg.-N4 Heinrich Andreen ##
2. 1640 Novemer 11, Wien
Kaiser Ferdinand III. bewilligt dem Hannß Friedrich von Sonderndorff einen Lehens-
urlaub wegen Schloss und Stadt Allensteig und der Amter Tellersheim Zweischens
und Neuen Pölla.
Pap. S. aufgedr.
Sign.:---- 209/1 vgl. Prusch. 1
Inv. N. Ba 318
3. 1697 Januar 2, Schloss Dorf a.d.E.
Otto Sigismund Hager Herr von Allentsteig, Herr von St. Veith, Stainbach, Aiglern
und Dorf a.d.E. erneuert nach dem Tode seines Bruders Otto Maximilian dem Michael
Haller das Kauf und Erbrecht auf dem "Hallergut zu Ober Walling" (unter Herrsch.
Dorf), Pfarre St. Valentin, Landgt. Ennsbegg.
Pap. S. aufgedruckt
Sign.:-----

Hardegg-Prüschenk (1421 -1540)

1. 1421 Juli 15, Gmunden
Erzbischof Eberhart von Salzburg bestätigt, das Erasmus Pernekger dem Jöstlein Pruschink drei Huben in "Micheldorffer Pfarr."
Angebot Heck-Wien 2e. 307-46
- 1a. 1497 Oktober 13, Stainach
König Maximilian gibt dem Heinrich Prueschinckh Freiherrn von Stettenberg den Sitz Kadaw und das Dorf Kiering erblich.
Abschrift, Papier 16. Jh.
Sign.: 217/1 vgl. Hager 2 Caspar von Meggau
Grunawer
- 1b. 1497 Oktober 3, Innsbruck
König Maximilian gibt bekannt, dass er dem Hainrich Prueschinck Freiherrn von Stettenberg den Sitz Kadaw und das Dorf Kiering erblich verliehen habe.
Abschrift, Papier 16. Jh.
- 1c. 1497 Oktober 13
Hainrich Prueschinckh, Freiherr von Stettenberg, Herr zu Creutzen, etz., verpflichtet sich, dem König Maximilian einen Betrag laut Schätzung über die Grünauersche Forderung von 400 Gulden von seinem Sitz Kadaw zu zahlen.
Abschrift, Papier 16. Jh.
- 1d. 1497 Oktober 24, Innsbruck
König Maximilian verkauft dem Heinrich Prueschinkh Freiherrn zu Stettemberg das Scheggenamt im Lande ob der Enns gelegen mit allen Zugehör, Robot Recht und Bittellehen, wie das von dem Schegg vom Wald an seine Vorfahren gekommen ist.
Angebot Heck-Wien 21. 307-46
3. 1500 Jänner 11, Innsbruck
König Maximilian beurkundet, dem Heinrich Grafen von Hardegg und Machland 21.000 fl ausgezahlt zu haben.
Perg. S.
Sign.: N 20:F 3:S 2: Valkenstein
Starhemberg
Albrecht von Wolfstein
Wolfgang Heller
5. 1508 November 20, Anntorff
Kaiser Maximilian befiehlt dem Heinrich Grafen zu Hardegg, Glatz und im Machland an einer Zusammenkunft in Reth zur Schlichtung von Grenzstreitigkeiten zwischen Österreich und Böhmen teilzunehmen.
Pap. Verschlussiegel
Sign.: N 46:F:2:S:2
6. 1509 August 20
Mert Reyter zu Sarmyng verkauft dem Hanns auf dem Freihhof sein Erbrecht an dem Freihhof Pfarre Sachsen, unter Heinrichs Grafen zu Glatz und im Machland etz.
Herrschaft Kreuzen.
Siegler: Graf Heinrich zu Hardegg

Perg. S.
Sign.: N 3:F:2:S:5

7. 1510 Juni 10, Heinrichsburg im Machland
Johann Graf zu Hardeck zu Glatz und im Machland belehnt den Sigmund Habmair zu Denyng, Pf. Kirchperg, mit "vier taill" aus dem Lehen "zu Heygllehen" unter der Herrschaft Kreuzen.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: N49- +29
8. 1511 Jänner 15
Kaiser Maximilian belehnt den Grafen Hanns zu Hardegg zu Glatz und im Machland und dessen Brüder Ulrich und Ulrich mit einem Hof zu Kettinaren, den sie von ihrem Vater und Vetter Sigmund und Hainrich ererbt haben.
Perg. S.
Sign.:-----
9. 1523 Mai 25
Johanns Graf zu Hardegkh zu Glatz und im Machland belehnt den Sebastian Hager statt dessen Gattin Cristina mit einem Lehen zu Razbach (mir Beschreibung), das ihr von Eybenstainer von Nussdorf erblich zugefallen ist.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: N2
Auf der Plica ein Vermerk von 1564
10. 1528 Juli 17, Wien
König Ferdinand belehnt den Grafen Hans zu Hardegg, Glatz und im Machland etz. mit einem Hof zu Ketmarn.
Perg. S.
Sign.: 26-N7
11. 1528 Juli 25, Wien
König Ferdinand belehnt den Grafen Hanns zu Hardegg, Glatz und im Machland für ihn und seine Brüder Ulrich und Julius, mit Gütern, welche früher ein Leopold Purckstaller zu Lehen gehabt hatte.
Perg. S.
Sign.: N: 18.F:2.S:43

Pfarre Thumpeckh:	Pfarre Grein:
Leffllehen d.Märklein an der Öd	Khueperg
Pfarre Creuzen:	Kadeltzlehen
Obere Gerwart	Vischhof
Obere Rigl	d.d. Rauchen
	Permul auf der Turing
12. 1525 August 28
Die Brüder Johann, Ulrich und Julius Grafen zu Hardeck, Glatz und Machland senden dem Erzherzog Ferdinand Lehen auf, welche bei oberer Erbteilung an den Grafen Julius gefallen waren, der sie dem Adam Sweinpeckhn verkauft hat.
Siegler: Johann und Ulrich

Veit Hager zu Alanntsteig, Hauptmann von Neustetnberg

Pap. 3S. rückw.

Sign.:-----

Hintere Veste zu Creutzen

Pfarre Sachsen:

Hof zu Lach

d.d.Lynnden

Hof im Reut

Pfarre Creutzen:

am Kallnberg

Vischwaid auf den Sachsen

Katznstain

Clausmul

Keuermull

Aschermull

Vischwaid auf der Tonau

Pf. Sachsen:

Ascherhof

Aschermühl

Wildbann

Pf. Sachsen

Pf. Creutzen

Pf. St. Thomas

Pf. Münsbach

Pf. Daunperkh

13. 1540 September 21, Wien

König Ferdinand belehnt den Julius Grafen von Hardegkh Glatz und im Machland und dessen Bruders nachgelassene Söhne Christof, Wolf, Dietrich und Wolf Friderich mit einem Hof zu Khetmarn.

Perg. S.

Sign.:-----

Herbersdorf

Siehe: Salz-Oberamt Ort i. Tr.

Herleinsperger (1376-1607)

1. 1376 November 9
Dietrich der Astershaimer überantwortet Denchlein dem Hirleinsperger einen Brief um sein "aygenhaft gelt", den er von Stroel dem Juden an sich gebracht hatte, und den Hof zu "Hubmprenning" ein.
Siegler: Aussteller
 Petrein der Harrocher,
 Ga(e)nglein von dem Stain,
Perg. 1 S., 2 S. fehlen
Sign.: 1376-Reg.
Inv. N. 8132
2. 1394 Oktober 12
Nikchla der Fronsteter verkauft den "beschaiden" Brüdern Hartneyd Andree Eckhart und Hanns den Herleinspergyern das Gut "dacz dem Wargra(e)m", Lehen von Falkenstein, und Zehente zu Po(a)gendorff und Stierwerkch, Lehen von Passau, im Landgericht Velden.
Siegler: Aussteller
 Tauchwart der Hawczenperiger,
 Ulreich der Lehner,
Perg. S. fehlen
Sign.: R.-54.-1394
Inv.N. 8135
4. 1411 Dezember 21
Werndl Chapellan verkauft Hartlieb dem Herleinsperger, Pfleger zu Falkenstein, folgende Güter: zwei zu Charleinspach, Lehen von der "herschaft und pfleg" zu Valkenstein, ein Gut "amb Valkchen", alle drei in der Pfarre Pfarchirchen, und Landgericht Velden, zwei Güter zu Eytzendorff mit dem ganzen Zehent, den Zehent auf der "Izereintso(e)d, alle drei in der Pfarre Gotzeinstorff, Lehen vom Bistum Passau, um "an ains atzigk".
Siegler: Aussteller
 Wernhart der Chapellan zu Lewtten,
 Lyenhart der Grueber, Pfleger zu Marspach
Perg. 1 S. fehlt, 2 beschädigt
Sign.: 1 b
Inv. N. 8107
5. 1414 Oktober 31
Udel der Berleinsperiger, Udings des Herleinsperigers ym Tall Sohn, verkauft seinem Vetter Hartlieb dem Herleinsperiger seinen Anteil an dem "mulrechtzter Vekching", das ihm bei der Erbteilung nach seinem Vater zugefallen war.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Inv. 8119
Sign.----
6. 1415 April 13
hanns Bretnacher verkauft dem Andreas Herleinsperger, Verweser der Hauptmannschaft ob der Enns den Hof zu "Waltenstein" "in dem Golldner werd", Herrschaft Wessenberg, Lehen von Reinprecht von Walse, Hofmeister und Hauptmann ob der Enns.
Siegler: Aussteller

- Chemrat der Merezinger, Pfleger zu Walsee,
Michel der Oberhaymer, Pfleger zu Wessenberg
Perg. 1 S. fehlt, 1 gut, 1 sehr beschädigt
Sign.: -52
Inv. N. 8113
7. 1433 Mai 20
Andre Herlainsperger zu Hof---- vergleicht sich mit seinem Bruder Dankchart Herleinsperger zu Hoffhaym wegen "des selben hoffe" (zu Hofheim) und vier Hofstätten daselbst nach Entscheid des Andre Greysensreyter, Dechant und Pfarrer zu Verldchirchen, der edeln Caspar Geltinger, Pfleger zu Ober-Walsse, Lienhart Herleinsperger, Pfleger zu Volkenstain, und Christan Geczendörffer, Pfleger zu Atensham, zur Zahlung von 82 (lb?).
Siegler: Aussteller
Hainrich.....
Perg. beschädigt, S. fehlen
Sing.: 1433-Reg.
Inv. N. 8146
8. 1436 März 12
Dankwart, Lienhart und Ulrich Gebrüder die Herleinsperger teilen nach Entscheid des Caspar des Geltinger, Hanns des Zeller und Sighart des Gruber so, dass Dankwart das "amt zu Suliczzenaw, "Lienhart das "urbar zw Zawha" und Ulrich das "urbar am Gerstperig " und jeder noch dazu Stücke und Güter laut "zedln" der Schiedleute.
Siegler: die Aussteller
Jorig der Hawczenperger
Pap. S. rückw. aufgedr.
Sign.: ---
Inv. N. 8155
9. 1436 Jänner 6
Andre und Dankwart Brüder die Harleinperger im Tal verkaufen ihrem Vetter Dankwart Herleinsperger zu Tannberg und dessen Gattin Anna, Stefan des Chraft Tochter, ihr Gut zu Freyesenekk, Pf. Lewting.
Siegler: die Aussteller
Idung der Lichtenekker, Pfleger und Landrichter zu Velden
Perg. S. fehlen
Sign.: Reg.
Inv. N. 8124
10. 1439 Mai 21, Linz
Reinprecht von Wallsee, Hauptmann ob der Enns, eignet dem Dankchart Herleinsperger und dessen Brüdern Lienhart und Ulrich, folgende Güter und Zehente, welche die Herleinsperger nach dem Geschäft des sel. Andre Herleinsperger dem Spital zu Ebelsperg "irer stift" gegeben haben: den Hof zu "Wallenstain in dem Goldner werd", Herrschaft Wessenberg, den Hof zu "Straß" mit einer Hofstatt, und Zehente, "in dem Schachen", "auf der Öd", zu "Snezndorf", "in der oberen Geuerinkch", zu "Stelczenperig" und "auf dem Aygen".
Siegler: Aussteller
Perg. S. beschädigt
Sign.: N3-N 1439-Reg.

IN 93, 1888

11. 1444 September 20

Jungfrau Elspet, des Prawn vormals gesessen zu Hollding Tochter, in dem "geswezterhaus zu Lynnez" übergibt Dankwart dem Herleinsperger zu Tannberg, Pfleger zu Neunburg auf dem In, folgende Güter zu halbem Teil unter Vorbehalt des lebenslänglichen Nutzgenusses" ganze volgült" zu "Gezing", halbe volgült" zu "Ödenrüt", in Pf. und Land Vellden, Lehen von Passau.

Siegler: Hanns der Awer, Pfleger und Landricher zu Vellden

Urban der Rasp, Pfleger zu Liebenstain,

Benedikt der Gwallt

Perg. 3 S.

Sign.: 1444-Reg

IN 8140

12. 1447 April 27

Dankwart und Lienhart Gebrüder die Herleinsperger, Hartlieb des Herleinsperger Söhne, verkaufen ihrem Bruder Ulrich Herleinsperger ihre zwei Teile Zehents und zwar auf bestimmten Gütern den ganzen Zehent, auf anderen Gütern den Kornzehent und ebendort einen Haferzehent, welch letzterer dem Lienhart bei der Erbteilung zugefallen war und den dieser seinem Bruder Ulrich besonders verkauft, welche Zehentgüter in der Pfarre Grammastetten und im Landgericht Wässenberg liegen.

Siegler: Aussteller

Lienhart Frenacher, Pfleger und Landrichter zu Vellden

Perg. S. fehlen

Sign.: Reg.-1447

Inv. N 8118

Golldnarn

Hautzenperg

Gampfenberg

Scherarn

Getzendorf

Hernten

Stupach

Hetzennegk

Hetzenndorf

Hunngenperg

Rainprechtsrewt

Gerstperg

Öd

Panngarten

Nasperg

Erlfeld

Oberndräsnicz, Niederndrasnicz

Liechtenperg

Luertzperg

Grueb

Grysblein

Guntersöd

Ast

Kriechparnperg

Rechperg

Kriechpaum

Hama(e)d

13. 1447 Mai 29

Lienhart Herleinsperger verkauft seinen Brüdern Dankwart und Vlrich Herleinsperger seinen Anteil an dem Erbe nach ihrem Vetter Andre Herleinsperger, nämlich je ein Burgrecht zu Eferding und Wels und den dritten Teil an zwei Öden zu "Pösenndorf" und "Pernhartsperig" und dem Gütlein zu "Pirchech".

Siegler: Aussteller,

Reicher Walich,

Marchart der Öder

Perg. 3 S.

Sign: Reg.-1447-DN4
IN 93 1888

14. 1451 Juli 1
Joring von Lewtfaring verkauft dem Ulreich Herleinsperger zu Tannberg seinen Sitz "zum Hochhaus" und den Bauhof dazu, Lehen von Österreich, und zwei Güter zu Eysmansperg, alles in Pfarre Pfarrkirchen, Landgericht Velden, dann ein Gut zu Eytenperg, Pfarre Wegscheid, und 2 Güter (eines in Hayczendorf") in der Pfarre Gotschnstorff " im land der Abbtley".
Siegler: Aussteller,
Mertein Öder, Pfleger zu Sprinczenstain,
Symon Pabenöder, Pfleger zu Ranna Rigl,
Jorg Schennkch, Pfleger zu Pyrchenstain
Perg. 3S. 4. fehlt
Sign.: lb N 5
IN. 93. 1888
15. 1452 Jan. 21
Propst Johann von St. Nikola bei Passau vidimiert dem Dankwart Herleinsperger zu Tannberg, Pfleger auf St. Jörgenperg ob Passau, und dem Bruder Ulrich folgende Urkunde.
1443 Sept. 29, Passau
Bischof Leonart antwortet den Brüdern Dankwart Lienhart und Vlrich Herlnsperger die Veste Tannberg Landgericht und den Markt zu Vellden gegen Übergabe einer Schuldverschreibung des Bischofs Albrecht auf Weil. Danckhart Herleinsperger wegen der Veste Schallenberg und Bischofa Georg auf Andreas Herleinsberger sowie unter Vorbehalt des Leibgedinges, des Dinges an das bischöfliche Hofgericht und die Wiederlösung.
Zeugen: Fridrich Vischinger, Pfarrer zu Alkonen,
Heinrich Hegtnpucher,
Jorig Taler,
Wernhart Hueber
Nonriatsbeglaubigung: Wolfgang Bingkenhauser, Clericus der Diöz. Passau, publicus imperialis notarius.
Perg. S. fehlt
Sign. Reg.
8154
Ulreich Lewtzenrieder
Georg Aichperger, Marschall,
Haiureich Puechperger,
Philipp Holltzheimer
16. 1454 April 6
Ulrich Tewffentaler, Bürger zu Velden, verkauft dem Ulreich Herleinsperger das Gut "am Czeltwagen", Pfarre Pfarrkirchen Landgericht Velden, Lehen von Passau, durch Übergabe des Kauf- und des Aufgabbriefes hierüber, die er von Fau Margret, Wittwe Jorig des Rau(e)lter, erhalten hatte, welcher das Gut von ihrem Bruder Sigmund dem Hautzenperger anerstorbern war.
Siegler: Aussteller,
Veyt Herleinsperger, Pfleger und Landrichter zu Velden
Perg. (beschädigt), S. fehlen

Sign.: Reg.-1-1454
Inv. 8136

Hanns der Hauczenperger

17. 1455 Mai 30, Passau

Bischof Ulrich von Passau belehnt den Ulrich Herleinsperger mit Gütern und Zehenten in den Pfarren Sarleinsbach, Rorbach, Peilstein, Altenfelden, Grammastetten, Pfarrkirchen, darunter das "Gut zu Getzendorf" und den Sitz zu "Goldnarn".

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt, Nachtrag auf Rasur

Sign.: Reg.-N 5

Inv. 8151

Pf. Sarleinsbach:

Pagendorf

Hetzendorf

Wolf

Elmansperg

Neundling

Huenrpach

Od

Aurpach

Haselhof

Fuchslmul

Kolblein

Kranzagl

Pf. Rohrbach:

Putrachsberg

Nahenperg

Hungernperg

Goldnarn

Wegern

Rainprechtsreut

Hautzenperg

Getzendorf

Pf. Peilstein:

Stierberg

Pf. Altenfelden.

Getzendorf

Hungerberg

Stierberg

Pfarrkirchen:

Gredenpach

Eytzendorf

Innernhart

Wasen

Paumschaben

Grammastetten:

Obersperg

Stain

Zaglaw

Gerstberg

Pieschen

Od

Paumgarten

Na(e)sparg

Erlfeld

Kurtzenperg

Guntersöd

Ast

Kriechpaumberg

Aichperg

Ha(e)mad

18. 1455 Juni 22

Elspet, Andreen des Staynaperger sel. Tochter und Gattin des Hanns Stigelhofer, verkauft den Brüdern Dankchwart und Ulreich Herleinsperger zu Tannberg Güter zu "Getzing" und "Adenreyt" in Pfarre Allten Velden, Landgericht Velden, Lehen von Passau (mit Angabe der Dienste).

Siegler: Sigmund Kirchperger,

Conradt Egker,

Otto Gremal, Burger von Eferding

Perg. 2 S.

Sing.: Reg.-T. 1455
Inv.N 8125

19. 1457 August 11
Dankchwart Herleinsperger zu Tannberg, Pfleger in der Czell, verkauft seinem Bruder Ulrich Herleinsperger zu Tannberg einen Zehent zu "Pehamstorff", Pfarre Rohrbach, Landgericht Velden, Lehen von Passau.
Siegler: Aussteller
Jorig Rasp, sein Schwager
Perg. S. fehlen
Sign.: Reg.-1457
Inv. N 8152
20. 1457 September 17
Hanns Herleinsperger zu Herleinsperg verkauft seinem Bruder Wolfgang Güter und Zehente zu Oberpeilstein, Lengaw, in Pf. Sarleinsbach, Rumpflaren und Frawndorff in Pf. Rohrbach, Landgericht Velden, Lehen von Passau.
Siegler: Aussteller
Vlreich der Herleinsperger zu Tannberg, sein Vetter
Mert der O(e)der, Pfleger zu Sprinczenstain
Perg. S. 1; 2 fehlen
Sign. Rer.-1457
Inv.N. 8120
21. 1458 November 3
Danckchwart Herleinsperger zu Tannbergk, Pfleger in der Czell, verkauft seinem Bruder Ulrich Herleinsperger zu Tannbergk, ein Gut zu "Häckeling", Pf. Sarleinsbach und Landgericht Velden, Lehen von den Herrn von Scha(e)rffenbergk.
Siegler: Aussteller
Andre Wildperger, Landrichter zu Velden
Perg. S. fehlen
Sign.: Reg-1458
Inv.N. 8141
22. 1459 Marz 1
Bischof Ulrich von Passau belehnt den Ulreich Herleinsperger mit zwei "Güter oder lehen" zu "Lamperstorff" und "Eysmansperg", Pf. Pfarrkirchen, Landgt. Velden, in Auswechsel gegen andere Güter zu Erbrecht.
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
Inv.N. 8150
23. 1459 Jänner 11, Lyntz
Erzherzog Albrecht belehnt den Caspar Herleinsperger mit Gütern und Zehenten zu "Sweyckerstorff" Pf. Pfarrkirchen, zu "Tannberg", "zum Dorff" und "Prostrum", Pf. Serleinspach, und zu "Grueb" Pf. Rohrbach.
Perg. S. fehlt
Sign.: Reg.
Inv.N. 8148
24. 1460 Dezember 19

Dankwart Herleinsperger zu Tannberg, Pflerger zu Tannberg, verkauft Ulrich Herleinsperger zu Tannberg, Pflerger zu Ober Wallsee, Güter Gülten und Burgrechte zu "Posendorff", "Pernharczperg", Pirna(e)ch", "Zwigllehen", Burgrechte zu Wels und Eferding, die freies Aigen und freies Burgrecht sind.

Siegler: Aussteller

Hanns Herleinsperger, Pflerger und Landrichter zu Velden

Ulrich Wolfsfurter

Perg. 2 S.

Sign.---

Inv.N. 8144

Wels:

Haslach bei St. Bernhardin

Unterstetten

Wiener

Stenczen

Jorig Lederer

Hanns Lederer

St. Gilgen Aygen

Chrienz

Ansfelderin

Ledrertor

Peter Pader

Eferding:

Silzlin

Jorig Schuster

Andre Maurer

Mauthauser

Bart. Vasszicher

Dorfmayr

Pösinger

Aspan

Goldern

Bruckmülner

Steger

Munichmayr

25. 1461 März 20

Beredung zwischen Ulreich und Dankwartt Gebrüder die Herleinsperger wegen der Schlösser Tannberg und Velden, von welchen ersteres dem Ulreich, letzteres mit den Diensten des Marktrichters von Velden der Maut und dem Gelayttgeld, dem Dankwartt zufällt, während die Maut zu Passau und der Markt, das Landgericht und die Vogter zu Velden beiden gemeinsam sein soll.

Siegler: Aussteller

Hanns Herleinsperger, Pflerger zu Velden

Perg. S. fehlen

Sign.: N 7-1461

Inv.N. 93, 1888

26. 1462 August 25

Caspar und Veyt Gebrüder die Gneyssen verkaufen Ulbrich dem Herleinsperger zu Tannbergk das Gut und Hofstatt zu "Oberndorff" "bey dem Treytling", Pfarre Veldkirchen, Landgericht Oberwallsee dienstbar gegen Seckau, Lehen von Wolfgang von Wallsee.

Siegler: Aussteller

Wolfgang Premsser zu Mulldorf

Perg. 2 S.

Sign.: R. 6. 1462

Inv. N. 8129

27. 1464 Mai 3

Wolfgang Mulbanger verkauft dem Caspar Herleinsperger 2 Güter zu "Hermanstorf" und das "Ratenlehen" Pfarre Kirchberg, zu "Niederhulgarn" und "underm Asch", Pfarre

Wartberg, das Ober-und Mittergut zu "Tehendorff" Pfarre Weiskirchen, freie Aigen##,
mit Angabe der Dienste.

Sieger: Aussteller,

Hanns Saks

Hanns Weltzer

Perg. beschädigt, 2 S.

Sign.: R.-(lb?)-1474

Inv.N 8138

28. 1466 März 6

Elspet, Ruedlein des Herleinsperger sel. Tochter und Wittwe nach Achaz dem
Kersperger, vermachet ihrem Vetter Ulrich dem Herleinsperger zu Tannberg, Zehente
zu "Buschofslag, Pfarre St. Veit, Landgericht Wa(e)ssenber, "im Niderlach", Pf.
Feldkirchen, und zu "Hannperg", Pf. Walting, Wassenberger und Wallseer Gericht, ihre
freie Aygen, unter Vorbehalt des lebenslänglichen Fruchtgenusses.

Siegler: Wolfgang Premsser zu Muldorff

Ulrich der Wolfsfurtner zu Neyndling

Perg. S. fehlen

Sign.: Re.-1466

Inv. N. 8149

29. 1466 Juni 16

Wolfgang Prugker und Pangracz Frey, Gebrüder mutterhalben, verkaufen dem Ulrich
dem Herleinsperger zu Tannberg ein Gut zu "Aygleinstorff" und zu "Wollersttorff", Pf.
Sarleinsbach, Landgericht Velden, Lehen vom Bistum Passau.

Siegler: Aussteller

Mert Oder zu Getzendorf,

Veyt der Gneyss

Perg. S. fehlen

Sign.: Reg.-87-1466

Inv.N. 8133

30. 1466 Dezember 23

Ulreich Herleinsperger zu Tannberg und Mert Oder zu Getzendorff vergleichen die
gegenseitigen Ansprüche und Forderungen zwischen den Brüdern Hanns und Wolfgang
Herleinsperger, wegen des Zehents auf dem Hof zu Herleinsperg, wegen des Erbrechtes
an drei Gütern "Rappottenaw", "Hu....pach" und "Ober Peylstein", wegen der
Hinterlegung des Verzichtsbriefes ihrer Schwester, wegen des Gutes "Ulrichhueb"##,
wegen verkaufter Güter, des Rosses des Pfarrers von Sarleinsbach und wegen 26
Metzen Hafers und wegen eines Geldbriefes des Wolfgang auf den Hanns.

Siegler: Aussteller

Perg. (Schrift stellenweise stark verblasst), S. fehlen

Sign.----

Inv.N.----

Fridrich Volkra

31. 1467 Juni 19

Erentraut, Tochter des weil. Tankchart Herleinsperger, und deren Gatte Ulreich
Marschalkch von Stumpfpergk beurkunden, von ihren Vettern und Schwägern Ulreich
Herleinsperger zu Tannberg und Hans Czeller zu Czell als Vormündern von Sigmund,
Jörg und Kathrein, Geschwistern der Erentraut, durch Vermittelung des Reinprecht von

Walsee, Hauptmanns ob der Enns, wegen der Schuldbriefe des Tankhart durch eine Summe Geldes befriedigt worden zu sein.

Siegler: Ulreich Marschalkch
Wolfgang von Meillenstorff
Mathes Schwiner

Perg. 2 S. fehlen

Sign.:--

Inv.N. 8111

32. 1468 Oktober 3

Elspet, Dankwart des Herleinsperger sel. Tochter, und ihr Gatte Jorig Urssenpekch zu HerrenVelberg beurkunden dem Ulreich Herleinsperger zu Tannberg als Vormund ihrer Geschwister bezw. Schwäher Sigmund Jorig und Kathrein infolge Schiedspruches ihres Herrn des Bischofs von Passau den Verzicht auf 100 (lb?) und den Empfang von 150 (lb?) bayr. Münze.

Siegler: Jorig Urssenpekch,
Sigmund Jagenreuter, Vetter und Swager

Perg. 1 S. fehlt

Sign.:---

Inv.N. 8108

33. 1472 Jänner 1, Linz

Alex Kressling verkauft dem Caspar Herleinsperger den "Goglhof", Pf. Hadershofen, Landgericht Enns "mitsamt dem o(e)den gemeyr daselbs", Lehen von den Grafen von Schauberg.

Siegler: Aussteller
Jacob Kressling
Hanns Welczer

Perg. S. fehlen

Sign.: 40

Inv.N. 8153

34. 1473 August 16

Jorig Kirichperger, zu s. Peter am Wimber, und Margaret Alltagin, Hanns des Grueber zu Grueb sel. Tochter, verkauft dem Ulrich dem Herleinsperger zu Tannberg ihr Haus und Garten "dacz samnd Peter im aygen".

Siegler: Paul Hallinger, Pfleger u. Landrichter zu Velden,
Hanns Pehamstorffer, Richter dacz s. Peter,
Hanns Erlinger dacz s. Peter

Zeugen: Hanns Pehamstorffer,
Stefan Igelbekch
Wolfgang Schachner
Hanns Ingelsteter ##

Perg. 2 S.

Sign.: -35

Inv.N. 8131

35. 1474 Oktober 24

Mayster Sigmund und Georg, Gebrüder die Herleinsperger, Dankwart des Herleinsperger Söhne, gleichen sich mit ihrem Oheim und bisherigen Gerhaben Ulrich der Herleinsperger ob einer Schuld von 2517 lb durch Abtretung ihres Anteiles an dem

Leibgedinges an den Schlössern Tannberg und Velden, an der Schuld des Bischofes und Kapitels an Ulrich H., an der Hauptsumme des Barnachlasses, des Wiederkaufsrechtes an den von ihrem Vater verkauften, jetzt im Besitze des Sigmund Jagenreyter und Caspar Herleinsperger befindlichen Güter in der Abtei, und zweier Güter zu "Grub" in Pf. Altenfelden, an Ulrich d. H., dann der Stücke " in des Sunczenawer ambt" aus.

Siegler: Sigmund Herleinsperger
Symon der Oberhaymer
Caspar Herleinsperger
Mertein Oder zu Geczendorff
Kristoff der Gruber zu Peterskirchen

Perg. 1 Siegel (S. Oberhaymer)

Sign.: N8

Inv.N 93, 1888

35a. 1478 November 19

Caspar Herleinsperger verschreibt seiner Gattin Barbara, Tochter des Oswald abm Perg Heiratsgut, Widerlage und Morgengabe, zusammen 350 Pfund auf verschiedenen Gütern

Sieger: Aussteller
Ulrich Herleinsperger zu Tannberg
Jorig Rasp.

Perg. 2 S., 3. fehlt

Sign.: Reg. N1

Inv.N 93, 1888

35b. 1479 Mai 10

Anna, des Hans Kaplan von Leyten Tochter und Wittwe des Sigmund Öder, verkauft dem Ulrich Herleinsperger zu Tannberg ein Gut zu Witzleinstorff, Pf. Pfarrkirchen, Landgericht Velden, Lehen vom Bistum Passau.

Siegler: Jorg Rasp.
Paul Hallinger

Perg. S. fehlen

Sign.: .5. 1479

Inv.N. 8143

35c. 1479 Juli 20

Gothard von Starhemberg verleiht dem Caspar Herleinsperger Lehen, welche von ihm und seinem Vetter " des Hanns von Starhemberg se. Söhnen zu Lehen rühren, nämlich ein halbes Gut zu Pascleinsrawt und Zehente in den Pfarren Sarleinspach und Pfarrkirchen Ldgt. Velden.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.:----

Inv.N. 8157

35d. 1483 April 21

Philipp Chamerhofer,, Marktrichter zu (Velden?) verkauft dem Ulrich Herleinsperger von Tannberg ein Haus zu Velden unter der Herrschaft Velden auf ewigen Wiederkauf.

Siegler:

Perg. S. fehlt, durch Nässe sehr stark beschädigt

Sign.: 1483

Inv.N. 8137

36. 1493 März 19
Sigmung gesessen zu Gunttersperg, Pf. Rohrbach, schwort dem Wolfgang Herleinsperger zu Tannberg Urfehde wegen "rauckhnus und fronvest" und Begnadigung von der Todesstrafe durch einen Eid auf den "brief".
Siegler: Liehart Hofrewter, wohnhaft zu Velden.
Perg. S.
Sign.:---
Inv.N. 8121
37. 1516 September 22
Georg Herleinsperger zu Fellden vergleicht sich mit den Söhnen weil. Wolfgang Herleinsperges, Ulrich, Christof, Caspar und Wolfgang, wegen der Ansprüche an der Erbschaft nach den Brüdern Dannkhart, Lienhart und Ulrich Herleinsperger, die auf Wolfgang H. als ältesten des Stammes gefallen war, gegen eine Summe Geldes und Übergabe der Kirchlehen und Vogteien als an den ältesten des Stammes.
Siegler: Aussteller
Mathias Öder zu Götzendorf, Pfleger zu Sprinzenstein
Hanns Grembsen zu Aiglensperg, Pfleger zu Liebenstain
Perg. 1 S. (2. fehlt)
Sign.---
Inv.N.---
38. 1517 Juni 16
Hanns Vleischacker, gesessen zu Veldkirchen auf dergassen verkauft dem Othmar Oberhaymer zu Marspach einen Weingarten "im Wolfspach am Rottenperg", dienstbar der Frau Regina Oberhaymer.
Siegler: Vlrich Herleinsperger zum Alltenhoff
Zeugen: Leonhart Dreyting zu Oberndorff
Leonhart Trugken Mullner
Michael Eyener zu Pergkhaym
Perg. S. def.
Sign.:----
Inv.N. 8122
39. 1538 Mai 2
Christoff Herleinsperger zum Hochhaus verleiht dem Wolfgang Poldner, Bürger und Lederer zu Wels, die "Rosenaw" oder Wels (mit Grenzangabe), dienstbar mit 10.... an Siechoff zu Wels.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign. R
Inv.N.----
(Ankauf 1905 N 21 von Gilhofer)
40. 1546 November 13
Margaretha von Closen, Äbtissin, Helena Schwartzenstainerin, Kellnerin, und der Konvent von Niedernburg zu Passau verleihen dem Christoff Haimeran Herleinsperger zu Pruckh a.d. Aschach als ältesten des Namens für seinen Bruder Wolf Ehrenreich und seine Vettern Ulrich, weil. Christof Herleinspergers, und Cristoff, weil Wolff

Herleinspergers Sohn, Gründe (" Am Rotuperg" und "am Oberndorff") aus dem Gut "am Aigen", einen Baumgarten zu Lanndshag und ein Ländl zu Oberndorff.

Siegler: Convent

Perg. S fehlt

Sign.:----

Inv.N. 8162

Am Aigen Hanns

Gennger Hanns

Neuhauser

Puechenauer Thoman

Gebel Simon, Ferg zu Landshag

Lienhart Noppinger zu Felden

Felden

Poppenmayr

41. 1543 April 13

Erasm von Greisenegkh zu Rotnnegkh, Hanns Aspan zu Liechtenhag, Georg Perlshaimer zu Gneisenau entscheiden zwischen Johann Stierl, Prokurator der Landeshauptmannschaft als Gerhab der Kinder des Oberhaimer zu Biberpach und Wolf Herleinsperger zum Altenhoff, Bruder des weil. Ulreich Herleinsperger zu Pruckh a.d. Aschach, vormaligen Gerhabens, wegen eines Anstandes in der Abrechnung, dass Wolf Herleinsperger an Johann Stierl 500 Pf.. in drei Raten zu entrichten hat, wogegen dieser jenen gegen die Ansprüche der Priorin von Pulgarn schadlos zu halten hat.

Siegler: Aussteller

Wolf Herleinsperger

Johann Stierl

Perg. 5S

Sign.: ---

Inv.N. 8105

42. 1539 November 10

Christof Herleinsperger zum Hochhaus, übergibt seiner Frau Regina geb. Messenpeckh zu ihrem "heyratstittl" die "Bauern im Amte" "am Hochhaus" samt den Zehenten "im aygen zu Putzleinsdorff", am Wolfgangut zu "Neyndling" und am Peterngut zu Stra(e)naperger, den Bauhof zu Hochhaus und zwei Weingärten "am Rottenperg" zu Leibgeding.

Siegler: Aussteller

Wolf Herleinsperger zum Altenhoff

Walthasar Oder zu Getzendorff

Perg. 2 S (1 fehlt)

Sign.: --- N 11

Inv.N.----

42a. 1548 September 28

Salome, +Tochter des Ulrich Herleinsperger zu Pruck a.d. Aschach und der, Tochter des Marx O(e)der, Gattin des Achaz Raiden, wohnhaft zu Enns, verzichtet zu Gunsten ihrer Brüder Christof Haimeran und Wolf Ernreich auf ihr väterliches und mütterliches Erbe gegen Zahlung einer Summer Geldes.

Siegler: Jacob Hartman, Pfleger der Herrschft Enns,

Wolff Märkh, Kais. Forstmeister zu Enns, ihr Schwager

Erhart Alkhauer, Bürger zu Enns, ihr Stiefvater

Perg. 3 S

Sign.: P
Inv.N. 8130

43. 1566 Mai 16
Achaz von Ödt zu Lichtenaw, Verwalter der Herrschaft Rannarigl. einerseits und die Herleinspergerische Verwandtschaft (Christof Haimeran und Wolf Ehrnreich H. Prugg a.d. Aschach, Ulrich Herleinsperger ihr Vetter, Sophia Pergerin und Salome Rayderin, Schwestern der ersteren) andererseits vergleichen sich unter Vermittlung von Cossman Giennger zu Wolfsegg, Michael Hohenfelder von Aistersheim und Albmegg und Hanns Georg Auer zu Gunzing wegen des Testamentes vom 24. November 1565 der Sabina geb. Herleinspergerin, Gattin des Achaz von Öd, dahin dass die Fahrhabe dem Achaz, die anliegenden Güter jedoch den Herleinspergern verbleiben.
Siegler: nicht genannt
Perg. 9 S. fehlen
Sign.: R
Inv.N. 8163
44. 1602 Mai 31, zum Hochhaus
Erasm Merckh für sich und seinen Bruder Wolff beurkundet seinen Vettern Wolf Ehrenreich Herleinsperger zum Altenhof und Heinrich Herleinsperger in Prugg an der Aschach, dass er in Ausführung des Vertrages d. d. Hochhaus 24. Mai 1602 zwischen den obgenannten Herleinspergern und den Ausstellern und ihrer Schwester Regina von Razendorf, geb. Herleinsperger über den Nachlass des Ulrich Herleinsperger zum Hohauß und Alltenhoff durch Überlassung der Fahrhabe des Bargeldes voll befriedigt sei, wogegen er die anliegenden Güter den Herleinspergern überläßt.
Siegler: Erasm Marckh
Hainrich Salburger zu Aichberg, Falkenstein und Rannarigl
Perg. S. fehlen
Inv.N.: 8167
45. 1603 September 29, Hochhaus
Hainrich Herleinsperger zu Pruckh an der Aschach Alltenhof, Hochhaus und Liechtenau verpflichtet sich gegenüber seinem Vetter Wolf Ehrenreich Herleinsperger, welcher ihn in seinem Testamente d.d. Hochhaus 26. März 1603 zu seinem Erben eingesetzt hat, dass jenem Empfang und Verleihung der Stammlehen, die Fertigung ## der drittjährigen Rechtlehner und Stiften samt dem Fertiggeld sowie der halbe Teil in allen anderen Fällen verbleiben solle und ihm die notwendige Lehensunterhaltung (Wohnung, Verpflegung und Bedienung) gewähren werde.
Wolf Ehrenreich Herleinsperger hingegen antwortet dem Hainrich den dritten Teil an Lichtenau gegen Bezahlung der darauf haftenden Schulden ein, verzichtet auf Vorwissen und Konsens für die Verfügungen Hainrich über die Güter Hochhaus und Altenhof und trifft Verfügungen für die Güter Hochhaus, Altenhof und Bruck a.d. Aschach für den Fall eines vorzeitigen Todes Hainrichs.
Siegler und Unterschreiber: Aussteller
Christoff von Oedt zu Helffenberg, Gerzendorff und Strasfeln
Hainrich Salburger zu Aichberg, Falkenstein und Ranaridl
Jacob Stängl von Waldenfels
Perg. (stark fleckig) S. fehlen
Sign.:----
Inv.N. 8165

46. 1606 Juni 21, Gneisenau
Erasm Merckh auf Gneisenau und Ursula Merckhin geborene Neidthartin von und zu G.
verkaufen ihren Vettern Hainreich Herleinsperger zu Lichtenau und dessen Gattin
Helena, geb. Tattenpekhin, ihre freieigentümlichen Zehente am Gut zu "Ratperg", und 2
Gütern "in der Khrien", Pf. Rohrbach, um 412 fl, 4 (lb?) Rhein.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlen
Sign.: R.-N 30
Inv. N.---
47. 1607 Juli 26, Wien
Kaiser Rudolf II. belehnt den Hainrich Herleinsperger nach Absterben seiner Vettern
Wolf Emerich und Ulrich Herleinsperger mit Gütern in den Pfarren Sarleinsbach,
Rohrbach (Landgericht Velden), Gramastetten (Ldgt. Wachsenberg), Pfarrkirchen,
Lembach und Siering, darunter den halben Sitz zu Harleinsperg (Pf. Rohrbach).
Perg. S fehlt
Sign.:----
Inv.N.---
- | | | |
|------------------------------|-------------------------|--------------------------|
| <u>Pf. Sarleinsbach:</u> | <u>Pf. Rohrbach:</u> | <u>Pf. Gramastetten:</u> |
| Wassgramb | Khendten | Lebennau |
| Pagendorff | Bechmißdorff | Affhaimeröd |
| Ansag | Grueb | |
| Pradtstrum | | |
|
<u>Pf. Pfarrkirchen:</u> |
<u>Pf. Lembach:</u> |
<u>Pf. Siering:</u> |
| Schweikherstorff | | Wetzendorff |

Hoheneck (1369-1792)

eingeordnet im HA Schlüsselberg

(Zahlen in Klammer entsprechen der neuen Signatur)

1. 1369 August 19, Purchhausßen
- (2) Herzog Stephan der Jüngere befiehlt dem Menel dem Hohenekker, dem Hainrich dem Pelhaimer eine freigewordene Stelle zu "O(e)tingen auf dem Chor" einzuantworten.
Pap. S. rückw.
Sign.: Kast SK. LädI N 13 sub N. 6, 316

- 1a 1371 Dezember 1 (Altötting)
- (3) Heinrich von Haczmansperg und dessen Frau Agnes verkaufen dem erbern Martein von Hoheneck ihre "hueb ze Peczelsperig an dem Putzel, da vormalen Chunrat der Ezzmaister angesezzen ist und die lehen...
Siegler: dez beschaiden Hainrichs dez Chelner burger ze Öting
Zeugen: Friedrich der Taler,
Chunrat der Ezzmaister,
Andre von Alten Oeting,
Eberhart von Rawschach.
Perg. Siegel defekt.
Angebort Hinterberger-Wien, Zl. 172/1944

2. 1374 September 29, Muldorf
- (4) Heinrich der Za(e)ndel und seine Brüder Rudprecht und Wentzla, Kinder des Friedrich des Za(e)ndel, Hans der Sta(e)lzel, Hans der Ramsawer, Fridreich der Fuscher und Andre der Ebynger, Bürger zu Salzburg vergleichen sich mit Martin dem Hohenekker wegen eines Geldes, das sie und der verstorb. Friedrich der Zaendel verloren haben.
Zeugen: Nikla der Gra(e)ul von Mu(e)ldorf,
Fridrich der Grasman,
Peter der Zoluaer,
Christan der Tenglinger, Bürger zu Mu(e)ldorf
Siegler: Hainrich der Za(e)ndel,
Hans der Stoeltzel,
Chunrat der Tauffchind.
Perg. 3 S.
Sign.: Kasten K LädI XIII N. 175 RN. 5

3. 1378 April 23, München
- (5) Otto, Erzkämmerer und Kurfürst und seine Vettern Stephan, Fridrich und Johannes Brüder, Pfalzgrafen by dem Rhein und Herzoge in Bayern, genehmigen dem Ulrich Granns die Verpfändung des "haus zu dem Wasen" durch Zachreis dem Hadrer.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlen
Sign.: Lit A N 1

4. 1385 September 1
- (7) Ortolf der Moser vergleicht sich mit seinen Kindern Herman, Martein, Stephan und Margret die Hohenekker, dass er die "Vendenhub" zu "Altenöting" und "auf dem Heczenperg", Pfarre Hirshorn im "Rotgericht", und die Hube zu "Taiting", Gericht O(e)ting, auf Lebenszeit innehaben solle.
Siegler: Ortolf der Moser,
Hans der Morchinger von Gerharczchirchen,
Zeugen: Hans der Perger, Richter zu Öting,
Ott Ruestorffer von Grastense,
Hans Visler,

Thoman Mermoser

Perg: S. fehlen

Sign.: Kast SK LädI VII sub N. 49 RN 2

5. 1391 Jänner 6 (? Frawtog vor s. Erharcztag) O(e)ting
(8) Pfalzgraf und Herzog Friedrich verleiht Herman von Hochnekk und seiner Gattin Affra, Tochter des Mathews und der Anna der Kirichhaimern, die Lehen, welche durch den Tod von Mathews und Fridreich der Chirichaimer ledig geworden sind.
Perg. S.
Sign.: Kast. SR Ladl N X N 78, rot N 4
6. 1395 Februar 21
(9) Hans der Larochner, seine Gattin Christein und Tochter Agnes verkaufen Herman dem Hohenekker einen Hof zu "Low", Pfarre Ra(e)wschah, um 47 lb 3ß Pf. Amberger Münze "mit herren hand".
Siegler: Ulrich der Pharrkircher, Bürger zu O(e)ting
Zeugen: Ulrich Lanczenperger, Pfarrer zu Perhag,
Wernhart Lempermägler,
Wernhart Stainhawf,
Peter Taschner, Bürger zu Oting,
Otto Nedelkiricher,
Chunrad von Seheftenhub,
Fridrich von Kienperig
Perg. S.
Sign.: Kast SR LädI N III sub N. 4 Rot N 4
7. 1396 Juli 12
(10) Hainreich der Lenprechtlinger vergleicht sich mit Hermann dem Hohenekker wegen des Hofes zu "Lehen", Pfarre Reischach.
Siegler: Ortolf der Tatenpekch,
Eisenreich der Lenprechtlingär
Zeugen: Leo der Lenberger,
Ortolf der Perchofa(e)r,
Chunrad der Rudelfinger,
Peter Della(e)r,
Ott Dietrichinger
Perg. 2 S.
Sign.: Kast. SK LädI N. VII sub N. 50 rot N. 3
- 7.a. 1404 Juli 4
(11) Kathrey die Nutzlingynn zu Nützling und Heinrich der Chunickk ihr Sohn verkaufen Martein dem Hohenek (er) "ayn halbs pfündt Wiener oder Oethinger pfenig ewigs geltz anz inserm gut zu Nützling.
Siegler: Steffan der Hueber zu Pevach.
Zeugen: u.l. aidn Olrich Singriener,
u. l. aidn und swager Hainrich an der Oed,
Ott Neudlichinger zu Hoheneckk,
Seydel von Nätzleinsperg
Jacob von Wippleinsperg. an St. Ulrichstag
Perg. S. fehlt
Angebot Hinterberger-Wien Zl. 172/1944

8. 1419 November 27, Landshut
(16) Pfalzgraf und Herzog Heinrich befiehlt dem Martein Hocheneckger, Richter zu Braunau, dem Matheus Granns das Gericht "auf dem Weilhart und zu Praunau" einzuantworten.
Pap. S. vorne aufgedruckt
Sign.: Kast. SR., Läd N. XIII, N. 7-375
9. 1419 Oktober 9, Burgkhausen
(17) Pfalzgraf und Herzog Heinrich verleiht dem Jorig Hueber, Kastner zu Rosenhaim, auf Bitte des Herman Hohenekg die Lehen, welche diesen "von der Kurnhaimerinn und Matheusen ettwen richter zu Swaben" anerstorben waren.
Perg. S.
Sign.: ad Kast. SK Läd N. X sub N. 80, rot N. 6
10. 1436-
(19) Jobst Ekker, Leo Hohenekker, Erasm Ottenperger und Vincencz Perkchofer übergeben dem Abt Jorgen von Formbach in Ausführung eines Geschäftes des verstorbenen Lienhart Poppenberger und seines Sohnes Jorg ihre zwei Güter zu "Poppenberg" für freies lediges Aygen.
Siegler: Jobst Ekker,
Leo Hohenekker
Erasm der Ottenperger,
Pap. Konzept
Sign.: Kast SK Läd N. XIV, sub N. 336, rot N.10
11. 1440 Jänner 10
(21) Thoman Holtzhauser verkauft den Brüdern Herman und Ulrich den Hohenegckern zu Rauschegk den "Selhof" zu "Muttling" die "rewhen und prun a(e)der zu Mitterhausen" und die Fischwaid auf der Alz, Pfarre Samareinkirchen, Gericht O(e)ting, "urbar auf den Kasten gen O(e)ttingen".
Siegler: Thoman Holtzhauser,
Hanns Putzner, Kastner zu Burgkhausen
Perg. 2 S.
Sign.: Ad Kast SK Läd N. III, sub N. 11, rot N. 11
12. 1446 November 20, Friburg im Brisgow
(26) Herzog Albrecht von Österreich quittiert seinem Küchenmeister Herman Hohenegker die Abrechnung mit seinem Kammerschreiber Hanns Gennsterndorffer für die Zeit von Sonntag nach 11.000 Jungfrauen (28. Oktober) bis Sonntag nach Elisabet (20. November) um 422 fl. 21 "plaphart", 3 1/2 Rappen Reinisch.
Perg. S. rückw.
Sign.: Kast SK Läd N.-N. 247, rot N.1
IN. 99, 1888
13. 1452 Februar 27
Wolfgang Hohenegker teilt sich mit seinem Bruder Valtein dem Hohenegker in das väterliche Erbe.
Siegler: Jobst Lewprechtiger, Landrichter zu Schärding,
Benedikt Klol, Kastner daselbst.
Zeugen: Mert Tetenhaimer,
Ulreich Khettnner, Bürger zu Schärding,

Jorg Roswekch.

Perg. 2 S.

Sign.: Kast S R, Läd N. VIV, sub N. 53, rot N. 6

IN. 93. 1888

14. 1461 Jänner 11, Landshut

(29) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert dem Leo Hohenegker, Reutmeister zu Landshut, die Abrechnung (mit Jorg Closner, Pfleger zu Lassdau, Hanns Seybeltstorffer, Pfleger zu Scherding, den Kanzlern Michael Riedrer Propst zu Alltenetinger und Domherr zu Regensburg, und Cristoff Dorner, dem Rywolllt Reigker, Landschreiber zu Burghausen, Hanns Hofmann und Erasm Mainberger, Rentmeister im Oberland, und Jorg Ettlinger, Rentmeister zu Wasserburg), für das Jahr 1459 wegen des Rentmeisteramtes und der Münze zu Landshut, sowie wegen des Krieges mit Markgraf Albrecht von Brandenburg.
Perg. S.

Sign.: Kast. SK Läd N. XXII, sub. N. 249, N. 3

IN. 98. 1888

15. 1464 Jänner 16, Ingolstat

(31) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert seinem Rat Leo Hohenegker, Rentmeister zu Landshut, die Abrechnung des Rentmeisteramtes zu Landshut vom Lichtmesstag (2.Feb.) 1462 bis Lichtmesstag 1463.

Perg. S

Sign.: Kast. SR, Läd N. XXII sub, rot N.6

IN. 98. 1888

Karl Kargl, Landschreiber,

Jorg Schreiber, Bürger zu Landshut,

Jorig Closner, Pfleger zu Landaw,

Hanns Frawnberger von Hag zu Brunn, Pfleger zu Landshut,

Thezeres ## Fraunhofer, Marschall,

Michel Riedrer, Propst zu Altenötting, Domh. z. Regensburg, Kanzler

Cristof Dorner, Kanzler

16. 1464 Jänner 16, Ingolstadt

(32) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert seinem Rat Leo Hohenegker, Rentmeister zu Landshut, die Abrechnung der "wochensöld halben" "in den negstvergangen unsern Kriegsläuffen".

Perg. S.

Sign.: ad Kast SR Läd N. XXII, sub (rot) N.9

IN. 98. 1888

Jörg Closner, Pfleger zu Landaw,

Hanns Frawnberger von Hag zu Brunn, Pfleger zu Landshut

Theserez ## Frawnhover, Marschall,

Michel Riedrer, Propst zu Altenotting, Kanzler

Cristoff Dorner, Kanzler

17. 1464 Juni 15, Landshut

(33) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert seinem Rat Leo Hohenegker, Rentmeister zu Landshut, die Abrechnung des Rentamtes Landshut vom Lichtmesstag (2. Feb.) 1463 ab.

Perg. S.

Sign.: Kast. SK, Läd N. XXII, sub (rot) N 8

IN. 93. 1888

Karl Kärgl, Landschreiber,
Jorig Schreyber, Bürger zu Landshut,
Thezeres Fraunhover, Marschall,
Michel Riedrer, Propst zu Altenötting, Domherr von Passau, Kanzler
Cristoff Dorner, Kanzler,
Hanns Ehinger, Camerschreiber

18. 1467 Oktober 18, Landshut

(36) Herzog und Pfalzgraf Ludwig quittiert dem Leo Hohenegker, Reutmeister zu Landshut, die Abrechnung über das Rentamt zu Landshut für das Jahr 1465 vom Lichtmesstag (2.Feb.) ab.

Perg. S.

Sign.: Kast. S K Ladh XXII, sub (rot) 11

IN. 93. 1888

Karl Kerglein, Landschreiber,
Jörg Schreiber, Bürger zu Landshut,
Michael Rieder, Propst von Altenötting, Kanzler,
Hanns Seyboltstörffer, Pfleger zu Schärding
Cristoff Dorner, Kanzler
Hans Leitgeb, Bürger zu Landshut

19. 1467 Oktober 18, Landshut

(37) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert dem Leo Hohenegker, Rentmeister zu Landshut, die Abrechnung über das Rentamt zu Landshut für das Jahr 1466 vom Lichtmesstag (2.Feb.) ab.

Perg. S. fehlt

Sign.: Kast S K Ladh XXII, sub (rot) N. 12

IN. 93. 1888

Karl Ka(e)rglein, Landschreiber,
Hanns Leutgeb, Bürger zu Landshut,
Michael Riedrer, Propst von Alten Ötting, Kanzler,
Hanns Seyboltstörffer, Pfleger zu Schärding,
Cristoff Dorner, Kanzler

20. 1468 September 23, Landshut

(38) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert dem Leo Hohenegker, Rentmeister zu Landshut, die Abrechnung über das Rentmeisteramt für das Jahr 1467 vom Lichtmesstag (2.Feb) 1467 bis Lechtmesstag 1468.

Perg. S.

Sign.: Kast S K Ladh N. XXII, sub (rot) N. 13

Michael Riedrer, Dompropst zu Regensburg,
Propst zu Altenötting, Kanzler,
Cristof Dorner
Karl Ka(e)rgl. Landschreiber,
Hanns Leutgeb, Camrer zu Landshut

21. 1469 Juli 31, Landshut

(39) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert seinem Rat Leo Hohenegker, Rentmeister zu Landshut, die Abrechnung des Rentamtes zu Landshut vom Lichtmesstag (2.Feb.) 1468

bis Lichtmesstag 1469, und Wochensoldes der Söldner für Herzog Sigmund von Österreich gegen die Schweizer und des hiezu gehörigen "neuen Aufschlages zu Spicz".
Perg. S.

Sign.: Kast S K Läd N. XXII, sub (rot) N. 14
IN. 93. 1888

Karl Kärgl, Landschreiber
Hanns Leitgeb, Stadt Camrer zu Landshut
Cristoff Dorner, Kanzler,
Ulrich Egker zu Obernpering,

22. 1472 Juni 13, Landshut

(41) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert seinem Rat Leo Hohenegker, Rentmeister zu Landshut, die Abrechnung des Rentamtes zu Landshut vom Lichtmesstag (2 Feb.) 1470 bis Lichtmesstag 1471.

Perg. S.

Sign.: Kast S K Läd N. XXII, sub (rot) N 16
IN. 93. 1888

Karl Ka(e)rgl. , Landschreiber,
Bernh. Plannck, Bürger zu Landshut,
Dr. Fridrich Mauerkircher, Kanzler,
Christof Dorner, Kanzler

23. 1472, Juni 28

(42) Johannes Herr zu Haideck verleiht dem Urban Hohenegker einen Drittelzehent zu Burcheyn.

Perg. s.

Sign: Kast SK Läd XII(!), sub N. 101 (rot N 8)
IN. 93. 1888

23a. 1476 August 1, Landshut

(45) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert seinem Rat Leo Hohenegker, Rentmeister zu Landshut, die Abrechnung über das Rentamt vom Lichtmesstag (2.Feb.) 1475 bis Lichtmesstag 1476, sowie über ausständige Heiratsteuern und die Schuld des Gabriel Dachsawer.

Perg. S.

Sign.: Kast S K N. XXII, sub (rot) N. 20
IN. 93. 1888

Karl Kärgl, Landschreiber,
Bernhart Planckh, Bürger zu Landshut,
Rudolf Alberger, Kanzler,
Hanns Regeldorffer

24. 1475 August 9, Landshut

(44) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert seinem Rate Leo Hohenegker, Rentmeister zu Landshut, die Abrechnung des Rentmeisteramtes vom Lichtmesstag (2.Feb.) 1474 bis Lichtmesstag 1475.

Perg. S.

Sign.:---
IN.

Karl Kärgl, Landschreiber,
Bernhard Plank, Bürger zu Landshut,

Rudolf Alber, Kanzler
Hanns Regeldorffer

24a. 1477 Mai 27, Landshut

(46) Pfalzgraf und Herzog Ludwig quittiert seinem Rat Leo Hohenecker, Rentmeister zu Landshut, die Abrechnung über das Rentamt Landshut vom Lichtmesstag (Feb. 2) 1476 bis Lichtmesstag 1477.

Perg. S.

Sign.: Kast S K Läd N. XXII, sub (rot) N. 21

IN. 93. 1888

Dr. Fridrich Mauerkircher, Propst zu Altenötting,
Rudolf Alberger, Kanzler
Heinrich Ammann, Kastner,
Karl Kärgl. Landschreiber
Bernhart Plank, Bürger zu Augsburg

24b. 1478 April 3, Linz

(47) Wolfgang Neundlinger verkauft dem edlen Valentin Hohenegker ein Gut "genant zu dem Newnkircher da der Chunnradt daselbs aufsitzt in Florianer pharr".

Zeugen: edle Hanns Weltzer

ze Lynntz am Freitag vor Ambrosi

Perg. Siegel

Angebot Hinterberger –Wien, Zl. 172/1944

25. 1479 Mai 5, Gretz

(49) Kaiser Friderich verständigt den Mert Hohenegker, Mautter zu Ybbs, dass ein Veyt Wulfing zu einem Gegenschreiber daselbst ernannt worden ist.

Pap. S. vorne und rückwärts aufgedruckt

Sign: Kast S K Läd N XXII N. 30/250

IN. 94. 1888

26. 1479 Juni 5

(50) Maister Osbald von Weykersdorff, baccalaurens formatus, Prior des Fürstenkollegs bei den Predigern zu Wien, anstatt der "besolten maister der schul daselbs", bestätigt dem Martein Hohenecker, Mautter zu Ibs, den Empfang von 200 lb d für "die quaterember" von der ersten Fastenwoche (24. Februar) bis auf Pfingsten (31.Mai).

Pap. S. vorne aufgedruckt

Sign.: Kast S K. Ladl N. XXII, Nr. 30/250

IN. 94. 1888

27. 1479 Juli 26, Gemnikh

(51) Bruder Sigmund, Prior zu Gemnikh, bestätigt dem Mertt Hohenegker, Mauter zu Ybs, den Empfang von 10 lb Rente.

Pap. S. rückw. aufgedr.

Sign.: ad N. 30, Kast S K. Läd N. XXII, N. 250

IN. 94. 1888

28. 1479 Juli, Gretz

(52) Kaiser Fridrich befiehlt dem Mertt Hohenegker, Mautter zu Ybbs, den Wolfgang Stainprecher und Hanns Velldorffer 92 mg. Gulden und Dukaten für eine "puchsen" von 18 Zentner auszuzahlen.

Pap. Sig. vorne und rückw. aufgedruckt
Sign.: Kast S K Läd N. XXII sub N. 30
IN. 94. 1888

29. 1479 August 28. Landshut

(53) Herzog und Pfalzgraf Georg quittiert seinem Rat Leo Hohenegker die Abrechnung für die Zeit vom Lichtmesstag 1478 bis Lichtmesstag 1479.

Perg. S.

Sign.: ad Kast. S K Läd XXII, sub (rot) N. 23

IN. 93. 1888

Karl Kärgl. Richter

Bernhart Plannck, Bürger zu Landshut

Dr. Fridrich Mauerkircher, Propst zu Altenöting, Kanzler

30. 1479 November 30, Wien

(57) Meister Jorg Patterstorffer von Wasserburg, Prior des fürstlichen Kollegiums zu Wien für die lerer und meyster der hohenn schuell" bestätigt dem Mertein Hohennecker, Mautter zu Ybs, den Empfang von 200 lb d für den mit dem Lucientag 1479 Quatterember, und 100 lb d Ausstand von dem vorigen Mauter Heiwuch Zengerlein für den Quatterember bis Luzia 1478 und den folgenden Quatterember, wobei für diese Zeit noch 300 lb d und vom früheren Mautner Vinzenz noch 100 lb vom Jahre 1468 her ausständig bleiben.

Pap. S. aufgedr.

Sign.: Kast SK Ladl N. XXII, sub N. 30/N. 250

IN. 94. 1888

31. 1480 April 14 oder August 11 (Freitag s. Tiburtius), Ibs.

(58) Veit Wulfinger, Gegenschreiber zu Ybs, quittiert dem Mert Hohenegkher, Mautter zu Ybs, seinen Sold von 15lb 3ß 2d.

Pap. S. rückw.

Sign.: Kast S K Läd N. XXII, sub N. 30

IN. 94 1888

32. 1480 Septmeber 29, Landshut

(59) Pfalzgraf und Herzog Georg quittiert seinem Rat Leo Hohenegker, Rentmeister, die Abrechnung für die Zeit vom Lichtmesstag 1479 bis Lichtmesstag 1480.

Perg. S

Sign.: Kast S K Ladl N. XXII, sub (rot) N. 24

IN. 93 1888

Heinrich Ammon, Landschreiber,

Bernhart, Plannk, Bürger zu Landshut,

Friedrich, Erwählter von Passau,

Ambros Bronner, Secretarius

33. 1480 Oktober 30, Wien

(60) Kaiser Fridrich quittiert dem Mertz Hohenegker den Empfang von 500 lb d aus der Maut zu Ybbs durch den Kämmerer Sigmund von Niedermtor.

Pap. S. vorn und rückwärts aufgedruckt

Sign.: Kast SK, Läd N. XXII, sub N. 30

IN. 94. 1888

34. 1480 März 22

- (61) Meister Jorg Pattersdorfer von Wasserburgk, Prior des Fürsten-Collegiums zu Wien für die "besoltenn lerer und mayster der schuell daselbs" bestätigt dem Mertein Hohennecker, Mauter zu Ybs, den Empfang von 100 lb d für den Quatember von Weihnachten bis Fasten (16.Feb.).
Pap.S. rückw. aufgedr.
Sign.: Kast SK. Läd N. XXII, ad N. 30
IN. 94. 1888

35. 1484 November 14

- (67) Gotthart von Starhemberg verleiht dem Mertein Hohenegkher zu Praytenprugk, auch als Lehenträger seines Bruders Valentin, die "Rumplhub", Pf. Neunkirchen a.d. Ipff, das Gut "im Hag" und die "Wyetzmu(e)l", Pf. St. Marien, den "Wyeczlhof zu Rueczldorff", Pfarre Ansfelden, alles Lehenstücke aus der Herrschaft Dachsparg.
Perg. S.
Sign.: Kast S K Läd XXII, sub N. 148 (rot N. 23)
IN. 93. 1888

36. 1492 Juli 8

- (77) Urban Hohenegkher zu Hawnperg verkauft seinem Vetter Valentin Hohenegkher zu Praitenpruckh Güter in den Landgerichten Öting und Egkenfelden (Bayern), darunter "Hohenegk", Pf. Reischach, Ldgt. Öting, Lehen von Herzog Georg.
Siegler: Aussteller
Leo Hohenegkher, sein Vetter, wohnhaft zu Landhut,
Wolfgang Mauerkircher zu Spitzensperg
Perg. 3 S.
Sign.: Kast SK. Ladl, N. III, sub N. 23 (rot N.23)
IN. 93. 1888
Reichenhueb im Twennng
Stamhaim Pf.
Zeillarn Pf.
Gerhartstorf
Wingerstorf
Stefan Schuster
Lienhart Wagermair

37. 1499 Juli 15

- (86) Valentin Hochennegker zu Braitenprugkh vermacht seiner Gattin Elsbet, Tochter des Jo(e)rig Schiessenberger, den "sicz zu Grueb" in der nidern Riedmarch", Pfarre Ried,

1499 Juli 15

Ldgt. Freistadt, welchen er von Jeranimus Marschall "fur freys sigen" erkauft hatte, - dann zwei Höfe in der Pfarre Neunkirchen auf der Ypf, Landgt. Losenstein, Lehen von Passau, welche ihm sein Schwager Jorig Schiessenperger für 200 lb Heiratsgut versetzt hat,- dann die Stücke, welche er von dem "edlen" Stefan von Pach gekauft hat "im Achlant" und Lehen von Cristof von Liechtenstein als Leibgeding..

Siegler: Aussteller

Bertlmee von Starhemberg,

Bernhart Schalnberger, Pfleger zu Steyregkh.

Perg. 2 S. fehlen

Sign.: Kast SK Ladl N. XV, sub N. 187 (rot 2)

IN. 93. 1888

Lochwinkhl	Egklein im Pach
Stainreit	Swertperg Pf.
Huetlein	Erbing, Orthof
am Setten	Erbing, Pf.
Bergkirchen Pf.	Tabbrach, Nieder u. Ober
Zeylern	Math. Ledrer in Tragein
Haimpuechen	"am Weg" Gut
Naarn Pf.	"in der Not" Gut
Hof aufm Perg	Tragein Pf.

38, 1551 März 17, München

(148) Pfalzgraf und Herzog Albrecht verleiht dem Leo Hohenegkher zu Praitenpruck Afterlehen, die von Herzog Wilhelm in Bayern zu Lehen gegangen sind, zu Mannlehen. Perg. S.

Sign.: Kast SK Ladl N. X, sub N. 88 (N.14)

IN. 93. 1888

Walther der Prugkl	Kuruchamer
Conrad Mosl Ortolf Mosl	"in dem Zain"
Hackhl	Hainrich Mayr
Liebhart von Klainholz	Westendorf
Heinrich von Kuefstain	Rieder von Pfaffenhofen
Peckh von Miespach	Liemanstetten
Kirschner von Miespach	die Vogkhen
Lausch von Miespach	Niclas Reutt
	Ott von Ried
	Ried
	Than
	Friedr. Spilberger
	Vormos
	Gutting
Rosenheim:	Haimerstorf
Heinrich Süssl	Prandl von München
Jacob Schmid	Stipff von München
Badstube	Reindal
Burg	Krapffen (Per.-Name)
"die Kall"	Schwertl von Brandugkh
Bürgerannger	Schmiedl von Kirchdorff
	Hannolt aus der Aber
	Spitz von Gerhering
	Holenstainer
	Hagkenpuhl
	Ottl Reutter
	Contzl Krumb
	Brägling
	Holtzhaymerin

39. 1555 Oktober 28

- (156) Leo Hohenegkher zu Prayttenprugg verleiht dem Wenzl Seyr "im dall" Pf. Wartberg, Zechmeister der ULF-Zeche daselbst, wie seinen Morgängern zwei Tagwerk Wiesmahd zu "Nidern Fißnucz", Pf W., zu Rechtlehen.

Perg. S. fehlt

S.----

40. 1576 Jänner 25. Ottensheim

- (178) Wilhelm Jörger zu Tollet, Reuth, Prandegg und Ottensheim, Freiherr auf Khrenspach, Erblandhofmarschall ob der Enns, verleiht dem Georg Hohenegkher zu Hagenberg nach dem Tode dessen Vetters Cristof.... Zehente zu "Babindorf", auf dem Gut "in der Grueb" und "auf der Rottenede" (das übrige unleserlich).

Perg. S. fehlt. (teilweise vermodert)

Sign.: Kast SK, Läd N. XII, sub N. 167 (rot 42)

40a 1583 Dezember 1, Hagenberg

- (192) Georg Hochenegger zu Hagenperg Jägermeister in Österreich ob der Enns und seine Hausfrau Martha geb. Khazianer von Sigaun errichten ihr Testament, wobei sie ihren Wittibstuhl auf Schloss Hagenberg haben soll.

Vettern und Eudame: Georg Lusshart zum Stain

Isac Aschpan vom Hag zu Liechtenhaag und Wimsbach

Hanns Georg Sigmar zu Schlüßlberg

Hanns Neidhart zu Gneissenau

Bruder Christoph Hochenegger, dessen Sohn,

Elisabeth Vogtin zu Schönnaw (Tochter)

Euremia von und zu Neillenstain (Tochter)

Siegel und Unterschriften:

Ferdinand Helfrich von Meggau Freiherr zu Creuzen, Landeshauptmann

Gundacker von Starhemberg auf Peuerbach

Wolfgang Jörger zu Tolleth, Khöppach

und Steyrek, Freiherr auf Khreuspach,

Pfandinhaber von Starhemberg, Burgvogt zu Wels

Hanns Christof Geyman zu Gallspach und Tratteneck

Achaz Hochenfelder zu Allmeckk und Aistershaimb,

Georg Sigmundt Schiffer zu Freyilling.

Perg. Libell, 8. Fol. 7 Siegel

Kasten S K. Ladl N. XX, sub N. 5

41. 1584 Mai 1 oder Juni 22 Juli 25

- (194) Georg Hochenegkher zu Hagnperg, kais. Rat und Landjägermeister in Österreich ob der Enns, Veit Thädenpeckh zu Hauspach, Kirchperg und Veznaich, Passauischer Rat und Pfleger derselben Herrschaften, Joachim Stänngl von Waldenfels auf Mildorf, Pfleger zu Freistadt, Vormünder des Valentin, Sohnes der weil. ihres Bruder und Schwagers Matheus Hochenegkher zu Praitenpruckh und Zell, verleihen dem Wenzl Radschauer "in der ndern Radschau Pf. Wartperg, Zechmeister der ULF-Zeche daselbst, zwei Tagwerk Wismalid zu "Niedern Visßnicz" zu Rechtlehen.

Siegel: Gerhabschaft Insigl

Perg. S. fehlt

Sign.----

42 1584 Juni 28, Regensburg

- (195) Philipp, konfirmierter Bischof zu Regensburg, Pfalzgraf und Herzog von Bayern, verleiht dem Veit Tattenpeck zu Kirchberg und Vetzenaich, f. pass. Rat und Pfleger auf Ebelsberg, Marspach, Tannberg und Velden, als Lehenträger und Vormund des Valentin, Sohnes des weil. Matheus Hohenegkher zu Zell und Praitenpruckh, den Hof "Zellhoff" mit vier Hofstätten und Zehenten in den Pfarren Zell, Rechperg, Wartperg und Tragwein, und Güter "in der Rinen"##, zu "Geratzlehen" und "Narnleuten".
Perg. S. fehlt
Sign.:---N. 131

Hiltprand Jörger zu Prandeck

43. 1597 April 1, Wien

- (213) Kaiser Rudolf verleiht dem Paul Christof Flußhart als Lehenträger seiner Muhmen Elisabet und Eva "der Hohenegger ehewirtinen" die von weil. ihrem Bruder Hanß Andre Flußhartt durch Lehenbrief vom 4. Sept. 1585 besessenen Lehengüter in den Pfarren St. Valentin und Haidershofen, Inwertaign von Steyr, ein Gut "am Anzenperg" bei Starhemberg, Ö. ob der Enns, Pfarre Brandtkirchen.
Perg. S. fehlt
Sign.:

Pf. St. Valentin:
Waldarn
Weinzierl
Pf. Haidershofen:
Weißlödt
Plödelperg
Leinzeröd
Dorf

44. 1597 April 1, Wien

- (214) Kaiser Rudolf verleiht dem Paul Christof Flußhart als Lehenträger seiner Muhmen Elisabet und Eva "der Hohenegger E#wirttinen", die von weil. ihrem Bruder Hans Andre Flußhartt durch Lehenbrief vom 4. September 1585 besessenen Lehengüter in der Pfarre Stefanshart.
Perg. S.
Sign.

Geyrhof
Poppenmayr
Khoberlehner

45. 1609 Juni 29

- (229) Georg Halbinger am Ramblhof, Pf. Pehamberg, verkauft den "Ramblhof" dem Herrn Hans Sebastian Vogt und dessen Gattin Barbara, geb. von Rorbach, mit grundfraulicher Einwilligung der Frau Maria von Hochenegg, geb. Flusshart, Wittwe.
Siegler: Maria von Hochenegg,
Zeugen: Andre Reutterhueber,
Stefan Höller, Pf. Pehamberg
Perg. S. fehlt
Sign.-----

46. 1619 Mai 16

- (233) Emreich Hohenegger zlu Hagenperg und Dorff, verleiht dem Matheus Wippesperger zu Kueperg, Lehenträger des Gottesh. St. Johann (-Weistrach) den Zehent zu "Zebalten" Pf. Weistrach, laut Lehenbrief vom 2. Mai 1618, nachdem Hans Christoff von und zu

Rorbach auf Klingenprun die durch ihn von Nembroth Kelnpeckh auf Ottsdorf und Sallaberg erkauften Güter an den Aussteller abgetreten hat.

S. Aussteller

Sign.: Kast B Ladl Lit D ad N. 8

46a 1638 Februar 13, Wels

(242) Anna Unverzagt, geb. Wolzogin, Gundackher zu Polhaimb und ...en. Kielman, Gerhaben des Hans Christoph Sohnes des Christoph Ludwig Weiss zu Wiertting sel., verkaufen dem Tobias von Walperg das Schloss Galspach, landesfürstliches Lehen, mit dem Burgfried und Markt Galspach und den freiaigenen Untertanen.

Unterschreiber: Aussteller

Siegel: Gerhabschaftssiegel

Perg. S. fehlt

Sign.: Kast B Lädli lit V sub N. (35) 42

Spende 1927/Zl. 147

47. 1635 April 12

(264) Johann Adam Hochenegg von Hohenegg und Hagenperg auf Stainpach und Freiwahlmühl. Herr von Schlüsslberg und Prunhof, obst. Landschaftsraithrat, Ältester des Namens und Stammes der Hochenegg, Inhaber der churfürstlichen Hocheneggerischen Mannsafterlehen, verleiht den Kindern nach Georg Hollinger, gewesenem Bruckmeister zu Rosenhamb, Georg, Johann, Michael und Catharina, Recht und Gerechtigkeit auf drei Äcker aus der "Reindlhueb" zu Walthering zwischen Gerling und Gräling.

S.: Aussteller

Perg. S. fehlt Konzept## mit Korrekturen in Inskription und Korroboration.

Sign.:---

48. 1710 Dezember 27, Schlüsslberg

(305) Johann Georg Adam von Hochenegg, Schlüsslberg, Prunhof, Trattenegg und Galspach, errichtet in seinem zu der neulich erkauften Herrschaft Galsbach gehörigen Markt eine "Almosen Cassa".

S. Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: Kast S K Lädli. N. XIV, sub (rot) N. 13

Sabina Elisabetha Hochenegg geb. Mörk von Gneissenau

48a. 1726 Mai 7, Schloss Schlüsslberg

(316) Johann Georg Adam Reichsfreiherr von Hoheneck, Herr von Schlüsslberg, Prunhof, Tratteneck, Gasslpach, Rechberg, St. Panthaleon, Steinbach, verleiht dem Michael Wagner am Wögergut, Untertan des Gotteshauses Wolfspach als Lehenträger derselben nach Ableben des früheren Adam Halbmayr am Wögergut, jene vom adeligen Sitz Steinbach lehnbaren Zehent, welchen er am 13. April 1717 dem Halbmayr verliehen hat.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.----

48b. 1726 Mai 7, Schloss Schlüsslberg

(317) Johann Georg Adam Reichsfreiherr von Hoheneck, Herr von Schlüsslberg, Prunhof, Tratteneck, Gallspach, Rechberg, St. Panthaleon und Stainbach, verleiht dem Michael

Wagner am Wögergut, Untertan des Gotteshauses Wolfspach als Lehenträger desselben nach Ableben des früheren Adam Halbmayer am Wögergut, jene Lehen vom adeligen Sitz Steinbach, welche er am 23. April 1717 dem Halbmayer verliehen hat.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.:----

Pf. St. Johann (NÖ)
Scheidlberg

Pf. St. Veit (Wolfsbach(NÖ))
Nözling, Strasser Hof
Selkrätacker
Plindthueb

49. 1729 Dezember 5

(318) Johann Georg Adam, Reichsfreiherr von Hohenekch, Herr von Schlüsslberg, Prunhof, Tratteneckh, Gallspach, Rechberg, St. Pantaleon, Steinbach und Trostberg, ältester des Namens und Stammes der schwäbischen und österreichischen Linie, verleiht dem Lorenz Weber und dessen vier Kindern Catharina, Maria, Anna und Johannes, eine halbe Sölde zu "Edtmühl", Pf. Schönau, Landgt. Eggenfelden, aus der "Schmidschälhueb", Churfürstliches Mannsafterlehen.

S. Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.-----

50. 1730 Jänner 21, Schloss Schlüsslberg

(319) Joh. georg Adam Reichsfreiherr von Hoheneck, Herr von Schlüsslberg, Prunhof, Tratteneck, Gallspach, Rechberg, St. Pantaleon, Stainbach und Tröstlberg, verleiht dem Johann Tempelmayer auf dem Mitterngut zu "Wörth", Untertan des Stiftes Garsten, als Lehenträger des Gotteshauses zu St. Johannes, nach dem Ableben des früheren Lehenträgers Stephan Tempelmayer, Zehente zu Kaltenmarkht", Späznhueb und Jabolten, zum Landgut Steinbach gehörig.

S. Austeller

Perg. S. fehlt

Sign.:----

51 1732 April 24

(322) Josef, Propst von St. Nikola zu Passau, Dechant Jakob Pichmayer und Kapitel von St. Nikola zu Passau treffen mit Johann Georg Adam Reichsfreiherrn von Hoheneck, Herrn von Schlüsslberg, Prunhof, Tratteneck, Galspach, Steinbach und Tröstlberg, Rechberg und St. Pantaleon, kais. Rat, landschaftl. Credits cassa administrations-Ausschuss, ein Abkommen über die von Grieskirchen aus zu versehenden Gottesdienste in der Kapelle des Hl. Georg zu Schlüsslberg.

Siegler und Unterschreiber: Aussteller

Perg. S. fehlen

Sign.: Kast. SK, Läd N. XIV, sub N. 16,

342

52. 1756 Juli 20, Linz

(332) Emanuel Michael Reichsgraf und Herr von Starhemberg auf Wildberg, Riedegg, Lobenstein, Grafschaft Schaumburg, Eferding, wirkl. geheimer Rat, Kämmerer, Feldmarschallleutnant Inhaber eines Regiments zu Fuss, verleiht dem Georg Emanuel Freiherrn von Hoheneck auf Schlüsslberg, Tratteneck und Prunholz, die von dessen am

2. August 1755 verstorbenen Vater Johann Georg Adam besessenen Lehen in der Pf. Pichl und Landgericht Starhemberg.

S. Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: ad Kast. SK Läd N. XII, sub N. 46

Jageröd

Niederhoff

das Acker Grill

Khüsserlehen

Guntersperg

auf der Wiesen

Riesenburg

Taz dem Michael am Dambach

Geismannshub

Reuthen am Morgenöck

Taz dem Geislein

Räustiger Hof

53. 1780 Jänner 11, München

(334) Pfalzgraf und Herzog Carl Theodor verleiht dem Johann Georg Ehrenreich Graf von Hohenegg, als Ältesten des Namens und Stammes, nach Ableben des Herzogs Maximilian Josef die "Hocheneggischen Afterlehenschaft".

Perg. S. fehlt

Sign.: Lehenfach Fasz. III N-2

54. 1787 Juni 28, München

(336) Pfalzgraf und Herzog Karl Theodor verleiht dem Johann Georg Achatz Grafen von Hoheneckh zu Schlüsslberg nach Absterben dessesn Vaters Johann Georg Ehrenreich die "Hoheneckischen Afterlehenherrschaft".

Perg. S. fehlt

Sign. Lehenfach Fasx. III, N.3

55. 1792 Oktober 31, Wien

(337) Georg Adam Reichsfürst von Starhemberg, Herr der Grafschaften Waxenberg und Schaumberg, von Eferding, Wimpach, Neidharting und Gstettenau, Karlsbch, Waasen, Freienstein, Auhof, Hebattendorf, Zeilern, Freidegg, Schöneck, Weissenberg, Schönbichl, Aggstein, Thierstein, Tal Wachau, Rothenneusiedl, Konradwörth, Erla und Potzgerstorf, Erbmarschall in Österreich ob und unter der Enns etc. erneuert dem Johann Georg Achatz Reichsgraf von Hoheneck auf Schlüsslberg, Tratteneck und Gallspach infolge des Todes Ottokar Reichsgrafen von Starhemberg die Belehnung mit Zehenten in Pfarre Pichl und Landgericht Starhemberg auf einer Urkunde vom 9. Oktober 1786 von Johann Ernst Grafen von Starhemberg.

S. Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: Lehen Fach, Fasz. I N. 3

Wundersberg N 11 Jägersed Math Hunterer Stift Lambach

Wundersberg N 07 Aichkerngrueb And. Pachmayr Stift. Lambach

Wundersberg N 03 Gundersberg Phil Deixler Stift Lambach

Wundersberg N 01 Renhartgut Paul Strasser H. Schlüsslberg

Wundersberg N 02 Guntersberg Jak. Rumpfhofer Stift Lambach (Röhrengüt)

Piessendorf N 15 Mayrgut am Baumgarthof zu Geissenham Mich. Obermair
H. Starbemberg

Geissenham N 04 Kautinger (vorm. Landinger-) Hof
Simon Jungreitmayr Stift Lambach

Geissenham N 12 Niedernhof Andrä Aigner Lichtamt Wels (Wiesbauergütl)
Unterdambach N 03 an der Wies Andrä Aigner Lichtamt Wels (Wiesbauergütl)
Unterdambach N 07 Wörgenedt Reitter, Neuhauser, Webergütl Bartlilplgut Mich.
Liechtenwagner Wirting
Geisersham N 03 im Aing Joh. Leitlmayr Bruckamt Wels
Geisersham N 02 Schustergütl (Gerstopl)
(Bachenhaus a.d. Inn) Math. Jungreitmayr Schmiding

**Innersee
(1515-1554)**

(bei Traunkirchen Salz-Oberamt Gmunden)

1. 1515 November 7
Abbtissin Anna von Traunkirchen verleiht dem Pangraz Innerseer zu Innersee, weil Stefan Innerseers Sohn, den Sitz zu Hueb mitsamt dem Bauhof zu rittermässigem Lehen.
Sieglerin: Ausstellerin
Perg. Siegel fehlt
Friess, Traunkirchen 0
Tausch v. Niederwallsee 1907
2. 1527 Februar 16
Abtissin Margaretha von Traunkirchen verleiht dem Pangraz Innerseer, Pfleger zu Scharnstein, den Sitz zu Hueb mit dem Bauhof, Pfarre Gaspoltshofen, dienstbar nach Traunkirchen mit 1 lb d.
Sieglerin: Ausstellerin
Perg. Siegel fehlt
Friess, Traunkirchen 0
Tausch v. Niederwallsee 1907
3. 1540 November 6
Abtissin Helena von Traunkirchen verleiht dem Pangratz Innerseer zu Innersee den Sitz Hueb mit dem Bauhof zu rittermässigen Lehen, dienstbar nach Traunkirchen mit 1 lb d.
Sieglerin: Ausstellerin
Perg. Siegel fehlt
Friess, Traunkirchen 0
Tausch v. Niederwallsee 1907
4. 1544 April 4
Abtissin Eufenia von Losenstain zu Traunkirchen verleith dem Pangraz Innerseer zu Pettenpach den Sitz zu Hueb mit dem Bauhof zu rittermässigem Lehen, dienstbar dem Kloster Traunkirchen mit 1 lb d.
Sieglerin: Ausstellerin
Perg. Siegel fehlt
Friess, Traunkirchen 0
Tausch von Niederwallsee 1907
5. 1554 März 17
Abtissin Anna von Traunkirchen verleiht dem Pangratz Innerseer zu Hueb den Sitz zu Hueb samt dem Bauhof zu rittermässigem Lehen, dienstbar nach Traunkirchen mit 1 lb d
Sieglerin: Ausstellerin
Perg. Siegel
Friess, Traunkirchen 0

Jörger
(1384-1781)

- 1a 1384 März 20
Helmhart der Goriger ob dem Schreyhof und seine Hausfrau Alhait antworten
Chunratten von Hausleiten ihre "hueb, die da haist die Mitterhueb zu Hausleiten und die
unser recht lehen ist von unserm gnaedigen herrn herrn Gorigen von Walse und gelegen
in Grieskirchen pharr", ein.
Siegler: Aussteller
der erbern und beschaiden Niclas des Juden, diczeit phleger (zl) bratenekk
und meins lieben frevncz Helmharts des Goriger son saeligen und meins
eidam Rennwarcz des Chrezzling.
Sonntag ze Mittervasten.
Angebot Hinterberger-Wien, Zl. 172/1944
- 1b. 1463 August 20
Hanns der Inderseer, Hofrichter zu Kremsmünster, verkauft Pernhartt Jörger zu Rewtt
ein Gut "auf der Scheyben" bei Toledt" Lehen von Wolfgang von Walsee.
Siegler: Aussteller
Lienhart Tewbanger
Perg. S beschädigt
Sign.: N. 57 N. 31
2. 1465 Oktober 18
Cholman Mangelburger, Bürger zu Grieskirchen, und seine Gattin Elspett, Tochter
Leupold Spörleins, verkaufen dem Pernhart Jörger ihr "freis guet" auf der Stainrewt",
Pfarre Grieskirchen, Ger. Tegernpach.
Siegler: Hanns Vaterhaymer zu Prugk,
Joring Tewffl, Richter im Erlach
Perg. 2S.
Sign.: N.68-N30-N59
3. 1483 Juli 3, Graz
Kaiser Friedrich III. verleiht dem Hilprannt Jörger die "sytz zu Dolett und Lichtenaw"
Pf. Grieskirchen und "Oswalting" Landgerichte Tegernpach und Haslach, die nach dem
Tode Reinprechts von Walssee dem Landesfürsten anheimgefallen war.
Perg. S. fehlt
Sign.: 54-105-90-92
4. 1489 Dezember 21
Benigna, Hilibratn Jorger zu Swabekch Gattin und Tochter des Wolfgang Anhangen zu
Koppach, übergibt ihrem Sohn Wolfgang Jörger ihre väterlichen Erbgüter zu
"Hohenperig", "Haselaw", "Stadelperig" und "Manige Hern" und das "Still Helcz", alles
in der Pfarre Taufkirchen und Erling.
Siegler: Mathews Prunhaimer zu Prunhaim,
Karolt der Rasp.
Perg. S. rückw. aufgedr.
Sign.: 46-41-30
Puechekch
Paur am Weg
Hoffman
Kaisser
5. 1492 April 3, Reut

Jan Simitzkey zu Sintzing für sich und seine Gattin Anna, Wilhalms Joriger sel. Tochter, verpflichtet sich gegen Wolfgang Jörger zu Toled und dessen Vater Hilibrant Joriger auf Rat der Cristoff Joriger zu Reut, Vogt und Pfleger zu Camer, Michel Oberhamer in der Grebmyng, Hanns Oberhamer zu Partz, Wolfgang Pruckgner zu Schlüsslberg und Hanns Zärtl zu Gewolzkirichn, wegen seiner Ansprüche um den Sitz zu "Schwabeckh" die Entscheidung einem Schiedsgericht zu Wels am Freitag nach dem hl. Kreuztag (5.Mai oder 22. Sept.) anheimzustellen.

Siegler: Jan Simitzkey

Hanns Oberhaimer zu Parz

Pap.1 S. vorn aufgedr., 2, fehlt

Sign.: N.24 rot

5a. 1498 Mai 15, Ulm

König Maximilian verkauft dem Christof Jörger das Schloss Starhemberg samt Landgericht.

Perg. S.

Sign.: N.36; F:1:S:3

6. 1503 Juni 28

Steffan Perger beurkundet dem Wolfgang Jörger und seinen Erben, dass sie nach seinem Ableben das ihm von Holtprannndt Jörger verschriebene Gut "Holzöd", Pfarre Grieskirchen und Ldgt. Schaunberg, von seinen Erben um 115 lb d abzulösen berechtigt seien.

Siegler: Aussteller

Lasla Prager, Erbmarschall in Kärnten

Perg. S. fehlen

Sign.:----

7. 1505 Jänner 7, Gmunden

König Maximilian stiftet in der "sand Maximillian capellnn" in der Pfarre Grieskirchen eine ewige tägliche Messe, weist dafür beim Amt zu Gmunden jährlich 32 lb d an und überlasst das Patronat dem Wolfgang Jörger, Rat und Tuchsess zu Erblehen im Mannesstamm.

Perg. S. fehlt

Sign.: rot N. 29

Wolfgang Öder

Amtmann zu Gmunden

8. 1506 Dezember 5, Passau

Bischof Wigileus bestätigt dem Wolfgang Jörger, kais. Rat und Truchsess, die Errichtung einer täglichen Messe in der "capella s. Maximiliani in fra limites ecclesiae parrochialis in Grieskirchen" durch König Maximilian, sowie die Übertragung der prasantacio" an den Mannesstamm der Jörger.

Perg. S. beschädigt

Sign.: N.III d-N.19 (rot)

9. 1507 März 15

Michel Hagler, Capelan der ewigen Messe der Kapelle des hl. Maximilian, Pf. Grieskirchen, bestätigt dem Wolfgang Jörger zu Toledt die Verleihung dieser Messe auch im Schloss Toledt die Messe zu lesen.

Siegler: Hanns Rechmöder, Pfarrer zu S. Georgen

Andre Staudinger zu Wennng

Perg. 2 S.
Sign.: N.3.f.-N.16

- 9a. 1512 Mai 13
Colman Oberhanner zu Partz verkauft dem erbern Andre Prugkner zu Schlüsselberg, ytz kay, Mt. mautner zu Lintz, "das holtz genannt der Jegersperg, wie es mit marchen umbfangen ist, ain selbe in Püchel, darauf der Schwartz ist gesessen, mit irer zugehorung, ihm den zehennt halber auf den mittern hof zu Etzlensdorf in der Rewt ain viertail und an der Haubmüll halber und hat ytz zu lehen Mertan Mayr zu Kurtzenkirchen".
Zeuge: Leonart Tobelshaimer, Pfleger in Erlach
an Pfintztag nach s. Pangraciitag
Perg. Siegel Oberhamers zur Halfte vorhanden; das des Zeugen fehlt
Angebot Hinterberger-Wien, Zl 172/1944
10. 1513 September 3
Hanns Haslinger, Bürger zu Veklaprukh, übergibt dem Wolfgang Jörger zu Tolet, Landeshauptmann in Österreich ob der Enns, den "Moshof", Pfarre Peuerbach, welchen er von Pernhart Zeller zu Stoerperg um 408 lb erkaufte hatte, infolge Gerichtsentscheides aber dessen Schwestern, Töchtern des Georg Zeller, zurückstellen musste, die ihn dem Wolfgang Jörger verpfändeten.
Siegler: Aussteller
Marchs Hohenfelder zu Aystershaim
Perg. S. beschädigt
Sign.: B-67-104-106 ##-50-82
11. 1514 Juli 15, Wien
Dr. Johanns Schnaitpeck, kais. Verwalter der Niederösterreichischen Kanzlei, und Marx Treytzsaurwein, kais. Sekretär, verkaufen dem Wolfgang Jörger von Tolet, Landeshauptmann im Lande ob der Enns, einen Zehent zu "Kranloch" um 80 Gulden, welchen der Bürger Hausleuter zu Grieskirchen verloren und der Kaiser ihnen verliehen hat.
Siegler: Schnaitpeck,
Johanns Störl, kaisl. Sekretär
Perg. 2 S.(1 beschädigt)
Sign. 129 ##-52
12. 1514 September 30
Wolfgang Rösch, Bürger zu Grieskirchen, verkauft dem Wolfgang Jörger zu Toledt, Landeshauptmann in Österreich ob der Enns, die "halbweisen auf der Weng, genannt die Auwis", Pfarre Griesskirchen, Landgericht Starhemberg, um eine Summe Geldes, welches Kaiser Maximilian dazu verordnet hat, welche Wiese - von der bisherigen Lehenschaft von den Jörgern befreit - dem Capellan der "cappeln zu s. Maximilian" gehören soll.
Siegler: Walthasar Geyman zu Gailschpach, Pfleger zu Peurbach
Hanns von Rotmaistorff zu Synntzing
Perg. 2 S.
Sign.: N60-N.3
Michel Hagel, Capellan
Prunhof zu Schrötenham
Pf. Taufkirchen

13. 1518 September 12
Caspar Pöppl, Caplan des S. Andreas-Stiftes in der Pfarrkirche zu Eferding, erneuert dem Leonhart, Georgen am Urfar zu Aschach sel. Sohn, ein diesem von dem früheren Kaplan Stefan Prugkholz verkauftes Erbrecht auf dem halben "Poplhoff", Pf. Feldkirchen, Landgt. Oberwallsee, unter der Vogtei der Herrschaft Toledt des Wolfgang Georger. Landeshauptmannes ob der Enns.
Siegler: Aussteller
Sign.: N.79
14. 1521 Jänner 9
Wolfgang Jörger zu Toledt, Landeshauptmann, verleiht dem Mertan Weber ein Erbrecht auf dem "Weinzierlguet" zu "Unnttersteten".
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:---
15. 1521 Oktober 19
Wilhalbm, Wolfgang, Allexander und Alban Gelltinger zu Hayting, Gebrüder, verpfänden ihrem Vetter Wolfgang Joriger zu Toledt Landeshauptmann in Österreich ob der Enns, um 200 lb d ob der Enns Währung, folgende fünf Güter zu "Aue", Pf. ausgelassen, "Hardarn" Pf. Swanns, "Topfl", Pf. Puhl, "Haberl zu Obergailsbach" Pf. Meggenhofen, Michel Eysmair, Pf. Gaspatzhofen.
Siegler: Aussteller
Unterschrift: Katerina, weil Wolfgang Göltinger, Witwe.
Perg. 4 S.
Sign.: N.86
16. 1523 Dezember 17
Wolfgang Jörger zu Toled, fürstl. Durchl. Hofrat, verkauft dem Hanns Mair zu Nidern Trattnach ein Erbrecht auf dem "Schusterguetl zu Nidern Trattnach".
Siegler: Aussteller
Perg. S. beschädigt
Sign. N.31 (rot)
17. 1524 November 25
Katharina Ramseiderin, Witwe des Wolfgang Geltinger zu Haytting, verkauft der Dorothea Ramungin "Witwe des Wolfgang Joriger zu Toledt, Ritters, und ihren Söhnen Christof, Hans und Hiliprannd Jo(e)riger, ein Gut zu "Freiling", Pfarre Puchl, mit aller Oberigkeit.
Siegler: Ausstellerin
Wilhalm Geltinger zu Haytting, ihr Sohn
Perg. 1S., 1.S. fehlt
Sign.: N.30-41. 13-63
- Wolfgang Huebmair
18. 1525 Jänner 3
Pangratz Inderseer zu Petenbach verkauft der Dorothea, Witwe des Ritters Wolfgang Joriger zu Toledt, und deren Söhnen Christof, Hans und Hiliprand Jöriger zu Toledt, sein freies Aigen, das Gut am "Tutschenperg" Pf. Galschpach und Landgt. Starhemberg.
Siegler: Aussteller (Unterschrift)
Perg. S.

Sign.: N. 10-12

Tutschenperiger

19. 1529 August 10
Wolfgang Kohppacher, zu Schwanns, verkauft den Brüdern Chrisof Hanns und Hiliprand Jorigern zu Toledt, seinen Hof zu "Staudach", Pf. Atzpach, Landgericht Wartenburg, freies Aygen.
Siegler: Aussteller
Lienhart von Oberhaym, Pfleger zu Toledt
Perg. S. fehlen
Sign.: 8-64-56
20. 1527 Juni 22
Christof und Hans Jörger zu Toledt, auch für ihren Bruder Hiliprand, bezeugen dem Michel von Oberhaim in der Grebming und seiner Gattin Magdalena Zellerin das Wiederkaufsrecht inner 15 Jahren an den Gütern: "Schrahoff", Pf. Grieskirchen, Landgt. Tegernbach, zu "Getting" Pf. Taufkirchen, Landgt. Erling, "Gewhoff" Pf. Rottenbach, "Schmitzperger", Pf. Puchl, und "Wilhalmisperger" Pf. Meckenhofen, um 859 lb 7ß.
Siegler: Aussteller
Perg. 1S. fehlt
21. 1529 Jänner. 31
Hyleprant Jorger zu Tolet wiederlegt der Ursula Mager, Tochter des Wolfgang Mager, Pflegers zu Huetinberg, ihr Heiratgut von 500 lb d mit ebensoviel, verspricht ihr 500 lb Morgengabe und stellt ihr diesen Betrag auf seinen Gütern sicher.
Siegler: Aussteller
v.....Gruenpuchl
.....
Perg. Schrift zum Teil ganz unleserlich. S. fehlen
Sign.:-----
Rückwärts: Urbarium Prandöchte im XXXVI jar....Urb. 1536
Handel-Mazzetti las als Zeugen:
Hans Hofmann von Grunpiechl
Rat und obrister Schatzmeister General
Christoph Jörger
22. 1531 Juni 26
Hilliprannt Joriger zu Tollet verkauft seinem Bruder Hanns Joriger zu Tollet Güter und Zehente zu Bayern in den Landgerichten Ried und Schärading, welche ihm bei der Teilung nach ihres Vaters Wolfgang Joriger zu Tollet als freilediges Aigen zugefallen waren.
Siegel und Unterschrift des Ausstellers
Perg. S.
Sign.: N. 17
- | | |
|----------------|----------------|
| Pf. Zell | Pf. Schilting |
| Parnaw | Kormull |
| Od | Lindstöckh |
| Pf.Eberschwang | Schleicharn |
| "im Glet" | Pierpamberg |
| Mörachsing | Fluckleinsperg |
| Eysnatzhaim | |

Pf. St. Mariankirchen
Eslpach

23. 1532 Jänner 8
Hilibrannd Jorger zu Toledt verkauft dem Liennhart Huebner ein Erbrecht an der Hueb zu "Molling", Pf. Krunnglbach.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: N.12
24. 1532 März 2
Hanns Georger zu Tollet verkauft dem Sebastian Schuesster ein Erbrecht auf der Hofstatt "beim prun zu Unterstetten".
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt, durch Brand beschädigt
Sign.:-----
25. 1532 April 9
Hanns Jörger zu Tollet verkauft dem Hanns Herrannt die Taferne zu "Unterstetten" zu Erbrecht.
Siegler und Unterschrift: Aussteller
Perg. S. beschädigt
Sign.: N.39 rot

Hanns Stainl
Taufkirchen
26. 1537 Mai 2
Hanns Joriger zu Tollett verkauft der Margaretha,, Witwe des Wolfgang Mair zu Wenng, ein Erbrecht auf den Hof daselbst und einem Stück Au "aus der Hoffaw", "zwischen mainer und des Hattinger waydt".
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----

Niederwenng
27. 1540 März 29
Hanns Jörger..... verkauft der Elspeth, Witwe nach Stefan Huebmer zu Moshaim, ein Erbrecht auf der "Hueb zu Moshaim" Pf. Grieskirchen.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
S.----
28. 1542 März 11, Tollet
Christof und Milliprannd Jörger zu Tollet und Prandegkh verkaufen dem Hanns Jörger von Tollet ihre Vogteien "Lanndshaag und Feldkirchen" – nach Massgabe des "kaiserlichen brief" darüber an ihren Vater Wolfgang – der Pfarrkirche und Pfarre zu "Atzbach", samt dem "Pachlehen" und drei Höfen zu "Schmidhaim", der "Maximilianscapelln" bei Tollet, der Kapelle zu "Unndersteten", des Pfarrhofs zu "Grieskirchen" und der Pfarrkirche zu "Stainakirchen".
Siegler und Unterschriften: Ausstelller
Perg. 2 S.

Siegn.: N.6-N. 11, 9,-72

29. 1544 September 22

Hanns Jörger zu Tolleth verkauft dem Leonhart Khunig "am Stain" ein Erbrecht auf dem Gütl "in der Hochhollczwiß" Pf. Taifkirchen, Landgt.Erling.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: N.92

Understeten, Schilcher zu Hanns Partner,
Schmied Pumbsmullpeunt, Tratnach

30. 1546 Dezember 3

Margaretha vonosa##, Äbtissin von Niedernburg in Passau, Helena Schwartzenstainerin, Kellnerin, und der Konvent quittieren dem Hanns Jörger zu Tolleth den Empfang von 400 Gulden, zu welcher Zahlung er durch landeshauptmannschaftliches und landrechtliches Urteil wegen eines Eingriffes in die Hofmark Lannshag verurteilt worden ist.

Siegler: Ausstellerin

Pap.2 S. aufgedruckt

Sign.: N.28

31. 1548 Februar 23

Panngraz Innderseer, Pfleger zu Parz, verkauft seinem Schwager Hans Jörger zu Tolledt, die Grundobrigkeit über das "Tutschenbergergut" Pf. Galspach.

Siegler: Aussteller (Unterschrift)

Christof Innderseer in der Gröbming

Perg. S. fehlen

Sign.: N.1

Lienhart Tuschenperger

31a 1549 Dezember 13, Tottet

Jörg von Perkhaim zu Wiertting und Rosseckh, vertauscht mit den Brüdern Christof Jörger zu Tolleth und Krenspach, kais. Rat, und Hilliprant Jörger zu Tolleth und Prandeckh als Gerhaben der Kinder nach ihrem Bruder Hans Jörger zu Tolleth, vertauscht sein rittermassiges freies Aigen, das "Scherzguet zu Trättnach" Pf. Taufkirchen gegen die Taferne "im aigen und der pharr Waizenkirchen".

Siegler: Aussteller,

Hans Heinrich Geiman zu Galspach

Perg. 2 S.

Sign. N.18

Anträchspurger

32. 1556 April 15

Margaretha, geborne von Laiming, Kunigunde Puechpergerin, Kellnerin, und der Konvent zu Nidernburg, und Sebastian Jörger zu Tollet, vergleichen sich wegen der königlichen Landsteuer, welche Lassla Jörger zu Tollet, gewesener Vogtherr der Hofmark "Lannshgt" jährlich eingenommen hatte, nach längerem Prozess dahin, dass ein Drittel der von der Landschaft bewilligten Steuern an den Amtmann des Stiftes zu übergeben sind, wahren die übrigen zwei Drittel dem Vogte bleiben.

Siegler: Aussteller

Sign.: rot N. 48-90, 301, N. 36 N. 24 N. 33N. 63

33. 1556 November 16
Hilliprandt Jörger zu Prannnteckh und Ottensheim erneuert dem Hans Gaspolzhouer, Bürger zu "Schwantz" einen angeblich verbrannten "grundt oder erbbrief" über den "Mitterhoff" zu "Hainprechting" Pf Schwandtz, welchen er von Sigmund Waltschnech gegen einen Hof zu "Dornach" eingetauscht hatte.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: rot N. 53-N. 19, 3. lit C
34. 1558 Juni 7, Tollet
Sebastian Jörger zu Tolledt verkauft dem Jacob Gruebinger ein Erbrecht auf einem Grundstück, darauf sie eine Behausung setzen wollen, zu Erbrecht.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
Thoman Pirnkhass
Spekchmayr
35. 1559 April 24
Christof, Hillipranndt – Vormund des Sohns Wolfgang des Ladislaus Jörger zu Tollet-und Sebastian Jörger zu Tollet Khreuspach, Prandegg, Ottensheim, verkaufen dem Jorg Khuetopler ein Erbrecht auf der "Huebmerleuten" Pfarre Schönau, und widmen den Erlös zur Wiederherstellung ihres "pegräbnuß und stift" St. Jörgen, die sehr baufällig geworden war.
Siegler: Aussteller
Perg. S fehlen
Sign.:-----
36. 1561 April 7
Sebastian Jörger zu Tollet verkauft dem Thoman Traunersperger den Zehent "am Traunersperg", Pf. Griesskirchen, zu Erbrecht.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
S.: rot N 93
37. 1562 Juni 14
Hilliprandt Jorger zu Prandegg und Ottenham, kais. Rat vertauscht dem Sebastian Jörger zu Tolleth seine Sölde "bei dem Creutz" zu Gaspoltshofen, Ldgt. Starhemberg, gegen dessen Gut zu "Au" Pf. Kirchperg.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
S.:N.76-N.91
38. 1563 Februar 7, Linz
Bürgermeister Richter und Rat der Stadt Linz verbürgen sich dem Wolf Hohenfelder zu Aistersheim und Hilliprannt Georger zu Prandegg und Ottensheim als Gerhaben der Söhne des Georg von Landau zum Hauss, Joachim. Lutz, Sigmund und Achaz, für 20.000 Gulden, welche die Gerhaben aus dem Erbe ihrer Mündeln dem Kaiser Maximilian II. auf zwei Jahre vorgestreckt und dem Gosmas Giennger, kais. Rat und Viztum, ausgezahlt haben.
Siegel der Stadt Linz

Perg. S. fehlt

39. 1565 August 22

Sebastian Jörger zu Tolett nimmt zwischen Wolf und Hanns Mayr zu "Au", Pf. Grieskirchen, eine Teilung ihrer Liegenschaften vor.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Gisgraben

Schwaigaspert

Wolfgang Mayr auf der
Ödt

Khrenglmüllner

Bartlme Schneider

Söllwiß

zu Grueb

Hanns Werlinger

Seefeld

Hanns Mayr zu Weng

Messner zu Grieskirchen

Maurnpach

Peter Spitzerleitner

Lienh. Nuspaumer zu Maurnpach

Prändlmayrhof

Hofkirchen

40 1565 Dezember 29

Hilliprannndt Jörger zu Prandeckh und Ottensheim, kais. Rat, vertauscht dem Sebastian Jörger zu Tollet ein Gut "am Khersperg", Pf. Puchl, gegen Güter zu "Feldkirchen", Pf. Feldkirchen.

Siegler: Aussteller

Hans Jorg Auer von Guntzing, Pflugsverweser von Oberwalsee.

Perg. S. fehlen

Sign.: N 126

Wolfg. Pidenneckher

Veyt May

Taman Grueber

Michel Städtler

Sigm. Pöpl

an der Miellach

Toman Sprinzpeckh

Sigm. Lechner

Lienh. Wecher

Tanzr. Wyellmauer

Sigm. Gassner

Taman Habnndrumickh

41. 1569 Februar 5

Sebastian Jörger zu Tollet und Getzlstorff vidimiert dem Wastian Schuester zu "Obernderstetn", Pf. Tauffkirchen, welcher dem Wolfgang Khornperger, Schneider zu "Niedern Tratnach", Haus und Hofstatt zu "Niedern Tratnach" verkauft hat, folgenden Lehenbrief:

1554 März 11, Tollet

Lasslan Georger zu Tollet, für sich und seinen Bruder Sebastian, verleiht "in lehensweise" dem Sebastian Schuester zu "Obernderstetn" ein Häusl und Hofstatt zu "Niedertratnach" mit verschiedenen Zehenten.

Siegler: Aussteller

Perg. S. defekt

Sign.:-----

zu dem Mösserer

in der Schrög

Pachmair

Schranweber

42. 1570 Juni 12, Tollet
Sebastian Georger zu Tolleth und Getzlstorff verleiht seinem Diener und Jäger Christof Pedershofer zu einem Häusl, einen Grund, welchen er von seinen zwei Untertanen zu "Au" für ihren Weg eingetauscht hatte.
Siegler: Aussteller
Sign.:-----
43. 1576 November 29
Hannß Mayr zu "Nidernau", Pf. Griesskirchen, Sebastian Staldmer zu "Haydenhamb", Pfarre Hofkirchen, als Gerhaben der Kinder des Michael Hättinger zu "Niderwenng" und dessen verstorbener Gattin, Wolfgang, Hanns, Abraham, Tobias, Margaretha, Sarra und Rachael,- letzterer auch für seine Gattin Magdalena, Wolfgang Petzlhueber zu Obernau, Pf. Griesskirchen, für seine Gattin Ursula, und Thoman Grueber am Stumpffuelhoff für seine Gattin Catharina verkaufen dem Michael Hättinger ihre Anteile an dem halben Hättingerhoff zu "Niederwenng" Pf. Griesskirchen.
Siegler: Hans Adam Jörger zu Tolleth, Prandegg, Ottenshaim und Reuth, Freih. auf Krenspach Hanß Christof Geymann zu Galspach und Trattenegg als Vormünder des Sohnes des weil. Sebastian Jörger zu Tolleth und Getzlstorff, Johannes.
Perg. S. fehlen
Sign.:-----
44. 1578 Februar 24
Wolfgang Jörger Freiherr, von Helmart Jörger zu Tolleth und Köppach, Freiherr auf Krenspach, u.s.w. bevollmächtigter Verwalter der Vogtei St.Georgen, verleiht dem Merth Gößel zu "Nidernurlaßperg" den Hof daselbst (Pfarre Rab) zu Leibgeding, den diesem dessen Eltern übergeben haben.
S.: Austeller
Perg. S. defekt
Sign.:-----
Wolfgang Gößl
45. 1580 Jänner 20
Thoman Maurnpeckh auf dem "Nußpaumbergut zu Maurnpach", Pf. Grieskirchen, verkauft dem Hans Mayr zu "Nydernweng" eine Au.
Siegler: Hans Adam Jörger zu Tolleth, Prantegg, Ottensheim und Reuth, Freih. auf Krenspach,
Hans Christof Geyman zu Galspach und Trattenegg als Vormünder des Sohnes des Sebastian Jörger zu Tolleth und Getzlstorff, Johannes.
Perg. S. fehlen
Sign.:-----
Michael Hattinger zu "Nyderweng"
Hannß Mayr zu "Nydernaw"
46. 1583 Jänner 1
Wolfgang Jörger zu Tolleth und Köppach, Freiherr auf Krenspach, Inhaber der Herrschaft Starhemberg, Burgvogt zu Wellß, etz. setzt dem Herrn Lucz von Landau, Freiherrn zum Hanß und Rappottenstein, welcher sich ihm bei Dr. I.U. Köllnpegkh zu

Sallaberg und Ottstorff für eine Schuld von 20.000 Gl. Thein verbürgt hat, seinen Vetter Hans Adam Jörger als "gegenpürger" ein.

Siegler und Unterschriften: Aussteller

Perg. S. fehlen

Sign.:----

47. 1583 April 22

Wolf Feurer am Weida, Stefan Wilnauer, beide in Pfarre Feldkirchen für seine Gattin Anna, Hans Paumgartner in Pfarre Walting, für seine Gattin Katharina, und Ursula, Kinder des weil. Sebastian Feurer "am Weidach", und Michael Hörsinger "im Pestenbach" und Leonhard Zauner "am Weida", Pfarre Feldkirchen, verkaufen dem Michael Feurer ihre Anteile an drei "Landtackher" in der Pfarre Feldkirchen und Landgt. Oberwallsee, eines in "s. Leonhartsfelt", die beiden anderen im "Paullenstainerfeld", unter der Herrschaft Otoshaimb.

Siegler: Hanns Adam Jörger zu Tollet, Reut, Prandeg und Ottoshaim, Freih. auf Krenssbach.

Zeugen: Leonhart Wilnauer zu Feldkirchen, Georg Waltenstainer, Pf. Walting

Perg. S. fehlt

Sign.:

IN. 1447

Ortiner im Pesstenbach

Niedernburg Kloster

Mersinger

Michael auf der Gstetten

48. 1586 März 27

Christoff Fernnberger zu Egenenberg, Erbkammerer zu Österreich ob der Enns etz. verkauft dem Hanns Jörger zu Tolleth und Gotzlstorff, Freih. auf Khrenspach, seinem Bruder, zwei Holden und Untertanen zu "Khapshaimb" Pf. Offenhausen, Vogtuntertanen des Jörgers.

Siegler: Aussteller (Unterschr.)

Hans Ludwig Khirchperger zu Seissenburg und Viehoffen

Perg. S. fehlen

Sign.: N.66-N.56

49. 1589 Dezember 17

Sebastian Wittinger am "Meitschenhof", Pf. Wartberg, verkauft dem Hanns Freiherrn von Haym, Herrn zum Reichenstain, kais. Rat und Landrat in Ö. ob d. Ennß, einen grossen und kleinen Zweidrittelzehent in der Pfarre Ried.

Siegler: Aussteller

Zeugen: Georg Purgstaller vorm Hag,

Symon Neustetter am Gruebhoff, beide unter H. Freistadt,

Andre Windthörer zu Halbeanperg, unter H. Reichenstein

Perg. S. fehlt

Sign.: N. 30 (rot_-33-89)

Symon am Engelgern an der Wiß

Wastl am Gösteneck Abenperg

La(e)npl in der Edt

Apachzgraben: Oberebmhoff, Unterebmhoff

Waideraich

Haßlach

50. 1589 Dezember 17, Herrsch. Reichenstein
Sebastian Wittinger, Pf. Wartberg, bestätigt, dass ihm Hans Freiherr von Haym, Herr zum Reichenstein, die Kaufsumme für einen grossen und kleinen Zweidrittelzehent in der Pfarre Ried ausbezahlt hat.
Siegler: Aussteller,
Georg Purgstaller vorm Hag,
Simon Neustetter am Gruebhoff, beide unter Freistadt
Andre Windhörer zu Halberndorf, u.H. Reichenstein
Papier, 4 S. aufgedruckt
Sign.:N.89
- 51 1601 Februar 13, Wien
Kaiser Rudolf II. belehnt den Hans Jörger zu Tollet, Zäcking und Gotzlstorff, Freih. auf Khrenspach, etz. mit dem halben Hof zu "Mühlbach", ein Gut zu "Fürkhalben" und eine Hube in der "Lassau", Pf. Weibern, welche Simon und Hans Sebastian Interseer am 30. März 1598 zu Lehen empfangen hatten und jetzt verkauft haben.
Perg. S. fehlt
Sign.: N.49 (rot) N. 17-39-3c
- 52a 1609 Juli 28
Hannß Luddwig Geyman zu Galspach und Trattenegg auf Schwarzgrueb verkauft dem Hanns Jörger zu Tolleth, Zägging und Gezerstorf Güter und Untertanen in der Pfarre Hartkirchen.
Siegler und Unterschriften: Hanns Ortolph Geyman zu Galspach und Trattenegg auf Walhen und Freyn.
Perg. S. fehlen
Sign.: N.67-57,120,71
- | | |
|----------------------------------|----------------------------------|
| Wolf Steger zu Rueperchting | Wolf Puechinger zu Aschach |
| Sebast. Mayr zu Pfaffing | Hanns Grueber |
| Georg von Hunznach | Hanns Neydecker |
| Andre Eder auf der Wappenpenndt | Michael Schaleitner |
| Wilhelm Wiser | Hanns Naylpeckh |
| Hannß Wolfsfnertner | Sigm. Wolfsfurtner |
| Jörg Müllner zu Pfaffing | Hans Fleischhacker zu Aschach |
| Wolf Khramer im nidern Galspach | Lienhart Hueber |
| Stiglut | Ander Holzleitner |
| Hannß Edter zu Lerzing | Georg Schmitlauer |
| Wolf Beralt | Michel Peingruber i.d. Peingrueb |
| Georg a. obern Aichperg | Hans Stockhinger im Stockhet |
| Hans Jezinger auf d.Mainhartsödt | Georg Wiertinger zu Holzling |
| Marx Stainaperger | |
| Wolf Egger a. Hohenegg | |
- 52b 1613 Februar 2
Wolfgang Jörger zu Tollet und Köppach, Herr zu Steyregkh und Erlach, Freiherr auf Krenspach, Erbvogt des Gotteshauses St. Georgen bewilligt dem Merth Gößl zu "Niderurlaßperg", Pf. Raab, unter St. Georgen, die Übergabe ihres Gutes an Hanns Gößl zu Leibgeding.
Siegler: Aussteller
Perg. S.

Sign.: rot N. 34

53. 1613 März 4
Abraham Vierhäuser und Hans Medlpeckh, beide zu "Kämbling", Pf. Meggenhofen, und Vormünder der Kinder nach weil. Hanns Pezlhueber auf der Pezlhueb zu "Oberman", Pfarre Grieskirchen, Martin, Wolf, Christina und Maria, verkaufen der Mutter Appolonia Pezlhueber den halben Teil an der "Pezlhueb", unter das Jörgerische Stift St. Georgen unterworfen.
Siegler: Wolfgang Jörger zu Tollet und Köppach, zu Steyereck und Erlach, Freih. auf Krenspach etz;
Georg Hadershover, Pfarrer zu St. Georgen.
Zeugen: Wolfgang Lehner zu Niederweng,
Toman Schaurhueber zu Obern Stainpach(Pf. Griesskirchen).
Sebastian Schwarzenperger aufm Schwarznperg, Pf. Meckhenhofen.
Perg. S. fehlen
Sign.: (rot) N64-N3-
- 54 1619 August 31
Wolf Lehner zu Nidern Weng, Pf. Grieskirchen, schenkt seinem Sohn Abraham Lehner eine Au zwischen der "Stockwiß" und der beiden Mayr zu Weng und des Hans Mayr zu Au, Gründe unter der Herrsch. Tollet.
Siegler: Hans Jörger zu Tolet, Zagging, Gezersdorf, Pottenprunn u. Joannstein, Freiherr auf Khrenspach
Zeugen: Michael Wieltinger, Hofwirt,
Hanns Schilcher zu Understetten, Pf. Taufkirchen
Abraham Eder zu Tolet
Perg. S. fehlt
Sign. N51
55. 1619 Dezember 2, Tolet
Paul und Wolf Gebrüder die Paungartinger verkaufen ihrem Bruder Stephan den dritten Teil aus dem ganzen grossen und kleinen Zehent auf dem "Fünflehen zu Pfaffendorf", Pf. Offenhausen, unter der Vogtei St. Georgen gehörig.
Siegler: Hans Jörger zu Tolet, Zagging, Gezersdorf, Pottenprunn und Joanstain, Freih. auf Krenspach,
Georg Hadergassner, Pfarrer zu St. Georgen
Zeugen: Hans Kalteneckher,
Paul Mayhorfer,
Georg Pommel, zu Tolet
Perg. S. fehlt
Sign.: (rot) N55-N25
56. 1627 Juni 7, Tollet
Paulus Paungartinger zu Palting, Pf. Pennewang, für seinen Vetter Hanns Paumgartinger, -Wolf Forstner zu Weißbach, Pf. Pennewang, für seine drei Kinder Rosina Maria und Barbara, verkaufen ihrem Bruder und Vetter Jakob Paumgartinger den Drittelzehent auf den "fünf Lehen zu Pfaffendorf" unter der Herrschaft Tollet als "Vogt und Stiff St. Georgen".
Siegler: Adam Graf von Herberstorff, H. d. Grafsch. Orth, Freih. zu Herberstorff und Kallstorff, H. auf Pernstein, Puecheimb, Ebmpferg, Tauschetin, Pidewes und Selniz, - von landesf. Obrigkeit wegen.

Zeugen: Elias Pfaffenberger, Hofgartner,
Sigm. Haußmair, zu Tollet,
Wolf Paltinger, Pf. Pennewang

Perg. S. fehlt

Sign.: (rot) N 102

57. 1627 Juli 20

Thoman Kerbegger zu Steinbach, Pf. Grieskirchen, und Stefan Huebmer am
Staindlperg, Pf. Hofkirchen, als des Sebastian Stainpeckher in Pf. S. Georgen, sel.
nachgelassener Kinder Stephan, Susanna, Magdalena, Barbara und Maria Gerhaben,
verkaufen der Mutter Magdalena Stainpeckher das Haus "am Gaißschedl" Pf. St.
Georgen.

Siegler: Adam Graf von Herberstorff, H. d. Grafsch. Orth i. T., Freih. zu Herberstorff
und Kalstorf, H.a. Pernstein, Puechaimb, Tauscheting, Podowes, u. Salniz-von
landesf. Obrigkeit wegen.

Zeugen: Sigm. Ennßperger zu Möggenhoven
Wolf Wisinger, Zimmerm. z. St. Georgen,
Hans Staudenhöchst, Hoffischer z. Tollet,

Perg. S. fehlt

Sign.: X-.S.

58 1628 August 11

Barba, Witwe nach Matheus Summatinger zu Hofkirchen, Wolf Leutner auf der
Leuthen, Pf. Hofkirchen, und Thoman Hagleuthner, Schmied zu Aistersheim, als
Gerhaben und Prinzipal-Creditores, verkaufen dem Stefan Summatinger das
"Päckhengut zu Hofkirchen".

Siegler: Graf Adam von Herberstorff (wie Jörger 57) von Vogtobrigkeit wegen.

Zeugen: Hans Staudenhöchst, Hoffischer,
Georg Obermayr, Preu zu Hofkirchen,
Hans Mittermayr, Schuster daselbst.

Perg. S.

Sign.: (rot) N 57

59. 1630 Ostermarkt. Linz

Maria Salome Gräfin von Herberstorff, geb. Preising zu Alten Preising-trifft duch ihre
Gewaltträger Erasmus von Gera, Freih. auf Arnfels, Christoph Schmitzperger zum
Thurn und Dr. I.U. Joachim Enzmüllner, mit Sigmund Balth. Weiss von Schmelzhofen
auf Weissenau und Lichtengraben, Gerhaben der Kinder nach Hans Kulmer von
Rosenbühel auf Hohenstein und Tahenstein, gew. K. Rat und Landeshauptmann in
Kärnten, wegen Rückzahlung einer Schuld von 6.000 Gulden.

Siegler und Unterschriften: Ausstellerin

Erasmus von Gera, Freih. von Waxenberg und Eschlberg
Joachim Enzmüllner

Perg. S. fehlen

Sign.: (rot) N 52

Gregor Händl
Ferd. Kulmer

60. 1631 Juni 26

Abraham Pruckhpaur auf der "Sambhaberlhueb", Pf. Neukirchen, und Wolf Auer auf
dem oberen "Kapshamberguet", Pf. Offenhausen, Gerhaben der Maria des weil. Wolf

Weiss, verkaufen der Maria und Ihrem Bräutigam Wolf Babst, das Guetel in "Strohaimb", Pf. Neukirchen unter der Herrschaft Tollet, Vogtei St. Georgen, dessen bisheriger Innhaber (seit 11. Mai 1629) schuldenhalber flüchtig geworden war.

Siegler: Maria Salome, Gräfin von Herberstorff, geb. von Preising zu Altenpreising, Herrin d. Grafsch. Ort, u.d.H. Puechaimb und Tollet.

Zeugen: Hans Trapel zu Strohaimb
Georg Heysper, Pf. Neukirchen,
Hans Kaltenegger, Torwärtl zu Tollet
Perg. S. fehlt
Sign.:----

61. 1635 Feb. 27

Georg Zehetner auf dem "Haidingerhof zu Nidernweng" Abraham Schenperger zu Steinpach, Thomas Nidermayr daselbst und Merth Haidinger, Bäck, alle drei Gebrüder, Hans Obermair am Enzenpach, Zacharias Blieweiß Bleicher an der Kirschnermul als des Elias Oberpauer, Mairs zu "Moßhamb" und weil. s. Gattin Catharina Kinder David, Maria und Madgalena Gerhaben, verkaufen dem Georg Haidinger, Mair in der Haßlan, die "Herrenwiese auf der Au" und ein Gärtl aus dem "Nußpaumbergütl" Pf. Grieskirchen.

Siegler: Maria Salome, Gräfin Herberstorff
wie Jörger 60 (1631 Juni 26)

Zeugen: Hans Kaltenegger, Torwärtl
Hans Staudenhöcht, Hofjäger
Christof Huebmer zu Moßhamb

Perg. S. fehlt

Sign.: (rot) 63

62. 1641 August 5

Wolf Raminger zu Lahoff, kais. Diener, und seine Gattin Maria Anna, geb. Wipfinger, verkaufen dem Christoph Voggendanz, Pfleger der Herrsch. Tollet, das "Mittermairguett" zu Winkeln", Pf. Grieskirchen.

Siegler: Wenzl Reichardt Freih. von und zu Sprinzenstain und Neuhaus, Herr zu Reichenstain Tolleth, Pottendorff und Greyssingberg etz.

Zeugen: Maximilian Steglehner zu Niderau,
Christoph Hanglperger, Hofwirt zu Tollet,
Sebastian Angerer, Schneider auf der Au.

Perg. S. fehlt

Sign.: N 82 - N 12

63. 1643 Februar 5, Wien

Kaiser Ferdinand III. allodifiziert dem Wentzel Reichardt Freiherrn von Sprinzenstain folgende Lehen: Gut zu "Fuerkhalbm" und die Hube "in der Lasserau", Pf. Weibern, den Puchstall zu Schwabegg, das Gut "am Waasen", Pf. Meggenhofen, die "Täzlerin wiese" und den Sitz zu Tollet, Pf. Grieskirchen und Landgericht Tegernbach, und das Gut "am Stain", Pf. Taufkirchen, welche der Regent des Regiments der nö. Lande Joachim Enzmüller von und zu Khirberg auf Winthaag als Lehentrager der Gräfin Maria Salome von Herberstorff 1638 zu Lehen empfangen, dann aber an Sprinzenstein verkauft hatte.

Perg. S.

Sign.: N 26 – N 95

64. 1655 Februar 15, Traunkirchen

Georg Gotfridt Wangenereckh, Rektor des Kollegs zu Passau und Inhaber Residenz zu Traunkirchen, belehnt den Leopold von Thurhamb, Freiherr zu Bibrachzell, Ober und Nider Reichenpach, Schwendt und Khalling, Herr von Weinperg, Dornach und Wartperg, und Adam Antonius Grundemann von Falkenberg auf Egereg, Waldenfels und Hayding, Bamberg, Lehenpropst in Österreich ob der Enns, als Gerhaben des nachgelassenen Sohnes Franciscus Ignatius des Wenzel Reichart Grafen von Sprinzenstein, Freiherrn zu Tollet mit dem Sitz zu Hueb samt dem Bauhof dazu.
Siegler: Gotteshaus Traunkirchen
Perg. S. fehlt
Sign.:----

65. 1655 Juni 30, Ebelsperg
Hanns Georg Grueber, Bürger des Kath und Gastgeber des passauischen Marktes Ebelsperg und seine Gattin Regina, geborne Windpassinger, verkaufen der Maria Johanna Reichsgräfin von Sprintzenstain, Frau von Reichenstein, Tolleth, Podendorff und Greysingberg, geb. Herrin von Haimb, den "Lahof", Pf. Grieskirchen, der am 10. Juli 1653 auf 3000 Gulden eingeschätzt worden war, und mit 2 Gulden 6 Schilling und 1 Feuerstatt in der Einlage liegt, mit Hofmarch und obrigkeitlichen Freiheiten, wie sie Wolf Raeminger, gewesener Pfleger und Landgerichtsverwalter zu Kogl innegehabt haben, unter Verzicht der Rosina Grueberin auf das Ins Velleianum.
Siegler und Unterschriften: Aussteller
I U. Dr. Barthol. Fischer
Perg. S. fehlt
Sign.:----

66. 1670 Juni 7, Erlach
Martin Schmidtmayr zu Oberunderstetten, Pf. Taufkirchen unter der Herrschaft Erlach vertauscht dem Hanns Ganglmayr am "Fuxengütl zu Oberunderstetten" unter der Herrschaft Tollet verschiedene Grundstücke aus dem "Galdprunerguetl".
Siegler: Helmhart Christoph Reichsgraf von Weissenwolf, Freiher auf Sonn-und Ennsegg, Herr zu Steyregg, Erlach, Koppach, Parz, Stillberg und Rechberg etz.
Zeugen: Christoph Schefftobler, Maurermeister zu Manzing,
Andreas -berger zu Izling.
Georg Schikhmayr, Pragberger ## amts amtmann bei der Herrschaft Erlach.
Perg. S. fehlt
Sign.: rot (N62) – N9
- | | | |
|----------------------|----------------------|----------------------|
| Pachmayr | Stephan Khröpfl | Eilendt-Ländl |
| Landl am Gstetten | Meindlmüllner | Andre Sper |
| Math. Mayr | Aspeth | Bauer zu Schredenham |
| Landl am Praydtäsch | Neumarkhter Fahrtweg | Zelletländl |
| Mayr zu Trattpach | Angermayr. | Eilend |
| Ländl in der Taschen | Prunwisel | |
| Taschenpöchl | | |
| Griessgassen | | |
| Schilcherwiese | | |

67. 1681 Dezember 29, Passau
Sebastian Graf von Pötting, Erbburggraf zu Lienz, Bischof von Passau, ratifiziert einen mit Franz Ignaz Reichsgrafen von Sprinzenstain geschlossenen Vergleich über die Kirche St. Georgen, bei Schloss Tollet, welche zwischen dem Domdechant Leopold Grafen Khuen von Lichtenberg als "practenser beneficiatus" zu St. Georgen und Franz

Ignaz Grafen Sprinzenstein, Herrn zu Tollet sowohl hinsichtlich der Bezüge des Geistlichen als auch wegen der Eigenschaft der Kirche als "beneficium tantum simplex" oder als "parochia sen beneficium curatum" strittig geworden warm dahin, dass für die Bezüge das 1613 von dem Freiherrn Johann Jörger, Vogt von St. Georgen, und dem damaligen Pfarrer Georg Hadergasser unterzeichnete Urbar, sowie der 1678 Juni 6, Toleth, geschlossene Vergleich maßgebend sein sollte, nominiert die Kirche als "parochialis sen beneficium curatum", ordnet die Eucharistie und den Taufbrunnen an und behält das Patrona dem jeweiligen Besitzer der Herrschaft Toleth vor.

1678 Juni 6, Toleth

Franz Anton /Graf von Losenstain und Jo. Maximus Stainer, Cancellarius, als Vertreter des Bischofs Sebastian von Passau, und Franz Ignaz Grafen von Sprinzenstain, vereinigen sich wegen der Pfarre St. Georgen, das 1) das Urbar von 1613 in Kraft bleiben solle, 2) dass der Pfarrer das jährlich eingehende Freigeld von der Herrschaft gegen Verrichtung bestimmter Gottesdienste erhalten wird.

1681 November 30, Wien

Franz Ignaz von Sprinzenstain und Neuhaus, Herr von Tolleth, Reichenstain, Pottendorf und Greissenberg etz. verbindet sich für sich und alle Inhaber der Herrschaft Tolleth zur Einhaltung des am 6. Juni 1678, Tolleth, geschlossenen Vertrages über die Pfarre St. Georgen, welche Kaiser Ferdinand III, seinem Vater Wentzel Reichard am 24. Oktober 1644 überlassen hatte, zwischen seiner Mutter Johanna Maria, geb. Herrin von Haimb und dem Domdechant Grafen Leopold Khuen strittig geworden und von letzterem infolge Vertrages vom 17. Juli 1677 resigniert worden war.

Unterschrift und Siegel: Aussteller

Unterschrift und Siegel: Maximus Stainer von Plainfeld, Cancellarius

Unterschrift und Siegel: Wolfgang Leonhart Amon

Perg. Libell 4 Fol. S. fehlt.-2 Exemplare

Sign.: (rot) N 27

68. 1702 Dezember 12

Antonius Augusti, Rector des erzherzogl. Kollegs in Passau Inhaber des landesfürstl. Stifts und Gotteshauses Traunkirchen, belehnt den Franz Ferdinand Grafen von Sprinzenstain und dessen Brüder Franz Josef und Franz Florian, mit dem zur Herrschaft Tollet gehörigen, von Traunkirchen lehenbaren Sitz "Hueb", Pf. Gaspoltshofen samt dem Bauhof, da jener von seinem Vater Franz Ignaz Reichsgrafen von Sprinzenstein und Neuhaus, Herren von Reichenstein, Tollet, Pottendorf, Greisingberg etz. dessen Besitzungen erkaufte hatte.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt. stockfleckig

Sign.: (rot) N 66

69. 1703 Juni 12, Wien

Otto Ehrnreich Reichsgraf von Abensperg und Traun zu Wolkhenburg und Eglshoff, Herr der Herrschaften Traun, Petronell und Meissenau etz. belehnt den Franz Ferdinand Reichsgrafen von Sprinzenstein und Neuhaus, H. a. Reichenstein, Tholleth, Podendorf und Greißingberg etz. mit dem rittermässigen Mannslehen, Gut "Pluemb Scheinau", Pf. Weisskirchen, welches Karl Ludwig von Abensperg und Traun 1699 August 31 dem Franz Ignaz von Sprinzenstain verliehen hatte.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: (rot) N 43

70. 1703 Juni 12, Wien

Otto Ehrenreich Reichsgraf von Abensperg und Traun zu Wolkenburg und Eglshoff, Herr von Traun, Petronell und Meissenau etc., belehnt den Franz Ferdinand Reichsgrafen von Sprinzenstain und Neuhaus, Herrn zu Reichenstain, Thollet, Podendorff und Greissingberg etc. mit dem rittermässigen Mannslehen, dem Gut "Khönigspergerhoff" oder der "Underkönigsperger" in der Pf. Khematen, welches Karl Ludwig von Abensperg und Traun 1699 August 31 dem Franz Ignaz von Sprinzenstein verliehen hatte.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: (rot) N 80

71. 1703 Juni 12, Wien

Otto Ehrnreich, Reichsgraf von Abensperg und Traun zu Wolckhenburg und Eglshoff, H.v. Traun, Petronell und Meissenau etc. belehnt den Franz Ferdinand und dessen Brüder Franz Joseph und Franz Florian Reichsgrafen von Sprinzenstain und Neuhaus, Herrn zu Reichenstain, Tollet, Podendorff und Greissingberg etc. mit dem rittermässigen Mannslehen dem Gut zu "Elmfelden das Richterguett", welches Karl Ludwig von Abensperg und Traun 1699 August 31 dem Franz Ignaz von Sprinzenstein verliehen hatte.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: (rot) N 69-N 43

72 1715 April 10, Tollet

Franz Ferdinand Otto Reichardt Reichsgraf zu Sprintzenstain, Freih, auf Neuhaus, Herr von Reichenstein, Tollet Pottendorf und Greisingberg etc. verleiht dem Joseph Ganglmayr auf dem "Untermayrguetl zu Eckharting" unter Stift Wilhering den halben grossen und kleinen Lehenzehent auf dem "Ruehrnhoff" Pf. Gaspoltshofen, welchen er von seinem Schwiegervater Andre Wuerthuebmer, Auszügler am Untermayrguetl, gekauft hatte.

Siegler. Aussteller

Perg. Unbesiegelt!

Sign.:-----

72a 1722 – Wien

Franz Anton Reichsgraf von Abensperg und Traun zu Wolkhenburg und Eglhoff, Herr von Traun, Petronell und Grossschweinbart etc. belehnt den Franz Ferdinand Reichsgrafen zu Sprinzenstain auf Neuhaus, Herrn zu Reichenstain, Tolleth Podendorf und Greissinberg etc., mit dem rittermässigen Mannslehen dem Gut "Bluemb Scheinau", Pf. Weisskirchen, welches diesem Otto Ehrnreich von Abensperg und Traun verliehen hatte.

Siegler und Unterschrift: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: (rot) N84 – N43

73. 1722-----Wien,

Franz Anton Reichsgraf von Abensperg und Traun zu Wolkenburg und Eglhoff, Herr von Traun, Petronell und Grossschweinbart etc. belehnt den Franz Ferdinand

Reichsgrafen zu Sprinzenstain auf Neuhaus, Herrn zu Reichenstain Tolleth, Podendorf und Greissingberg, etz. mit dem rittermässigen Mannslehen dem Gut zu "Ehnfelden, das Richterguett", welches diesem Otto Ehrenreich von Abensperg und Traun verliehen hatte.

Siegler u. Unterschrift: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: N32 (rot) – N43##

74. Nach 1724 September 8

Franz Josef Dominikus Graf von Lamberg, Bischof von Passau, bestätigt die von weil. Johann Georg Sommer, Pfarrers zu Aistersheim errichtete Seelmessenstiftung.

1724 September, 8, St. Georgen

Joh. Ferdinand Gessl, derzeit Pfarrer zu St. Georgen bei Tolleth, als Testamentsvollstrecker des Johann Georg Sommer, weil. Pfarrers von St. Georgen und hernach von Aistersheim, übernimmt die für seine Kirche aus dem Nachlasse gewidmeten 40 Gulden für freie Verfügung und 60 Gulden für eine jährliche Seelenmesse.

Perg. Libell, 2 fol. Schluss (fol.3) fehlt, S. fehlt

Sign.: (rot)-N75

75. 1732 Mai 12, Tollet

Franz Joseph Ernst Reichsgraf zu Sprinzenstain, Herr zuTollet und Sprinzenstain etz. bestätigt dem Simon Häpockh den Kauf des "Haydingerguetls zu Nidern Trattnach" Pf. Taufkirchen, welches er am 15. Jänner 1722 gekauft und von Franz Ferdinand von Sprinzenstain bestätigt erhalten hatte.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.:-----

76. 1732 Mai, 12, Tollet

Franz Joseph Ernst Reichsgraf von Sprinzenstain Herr von Tollet und Sprinzenstain etz, bestätigt dem Georg Summathinger den Kauf des "Penzingergutes zu obern Trattbach, Pf. Taufkirchen, welcher ihm schon Franz Ferdinand von Sprinzenstein bestätigt hatte.

Siegler: Aussteller

Per. S. fehlt

Sign.:-----

77. 1735 Juni 20, Passau

Franz Josef Dominikus Graf Lamberg, Bischof von Passau, bestätigt die von Franz Josef Ernst Reichsgrafen von Sprinzenstain und zwei Freiherrn von Hoheneck, als Vormünder des Franz Ernst, Sohnes des weil. Franz Ferdinand Otto Reichardt von Sprinzenstain, errichteten Messtifungen zu St. Georgen.

1735 Mai 29, Tollet

Franz Josef Ernst Reichsgraf zu Sprinzenstain, Freih. auf Neuhaus, Herr zu Tollet etz. und Johann Georg Adam und Johann Georg Brix beide Freiherrn von Hoheneck als Vormünder Franz Ernst, nachgelassenen Sohnes des Franz Ferdinand Otto Reichardt von Sprinzenstain, Freih. auf Neuhaus, Herr von Reichenstein, Tollet, Pottendorf und Greissingberg etz., errichten zur Erinnerung an den Verstorbenen, dessen Mutter Maria

Ernestina, geb. Gräfin Hoyos (24. Febr.), Franz Ignaz von Sprinzenstein und dessen
Gattin Maria Rosina, geb. Gräfin Hohenfeld, Seelenmessen für 200 Gulden.
Siegler und Unterschrift: die Aussteller
Siegler und Unterschrift: Aussteller
Perg. Lebell 4 fol. S. fehlt.(2 Exemplare)
Sign.:----

78. 1744 Juli 4, Linz (eingereiht bei Geschlechterurkunden Sprinzenstein)
Gottlieb Ambrosius Rechseysen I.U. Dr. Comes palatinus, Hof- und Gerichtsadvokat
legitimiert die Magdalena Pfafferin uneheliche Tochter des Gregor Pfaffer und der
Gertraud Wipplinger, geb. 1718.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----

Johann Ehrnreich Reichsgraf von Sprinzenstain,
Freih. auf Neuhaus,
Herr von Sprinzenstain,
Neuhaus und Lichtenau etz

79. 1781 Juni 30 (eingereiht bei Geschlechterurkunden Sprinzenstein)
Josef Anton Edler von Grubern, Hofrichter von Kremsmünster, Sekretär des
Prälatenstandes, Pfalzgraf, legitimiert den Andreas Stainhäußler, Sohn des Johann
Adam Stainhäußler und der Anna Prenninger, geb. zu Kirchdorf am 18. November
1753.
Pap. S. aufgedr.
Franz Josef Ernst Reichsgraf von Sprinzenstein, Herr von Tollet und
Sprinzenstein.

**Katzenberg
(1447)**

- 1 1447
Thomas Pfriller aus Markt Altheim (Weilharter Gericht, Mauerkirchner Schranne)
verkauft einem Mautner zu Chatzenberg ein Ewiggeld auf seinem Haus zu Altheim.
Perg. S.fehlt
Angebot des Bayerischen Staatsarchives in Nürnberg N.
1504 vom 25. XI. 1931. In Privatkänden.

Kölnpöck (1604-1612)

(Regesten im Fasz. Geschlechterurkunden)

1. 1604 Juni 1, Zeillern
Bischof Johann Philip von Bamberg verleiht dem Nimrod Kholmpeckh zu Niederwallsee Güter in den Pfarren St. Johann i. Engstetten, Haag und Wolfsbach.
Siegler: der Aussteller mit seinem Secret
Unterschrift: Jacob Grüentall, m.p. fürstl. bamb. Lehensmann
Orig. Perg. Siegel anh.
Sign.: No 2
2. 1605 April 1, Bamberg
Bischof Johan Philip vom Bamberg bestätigt, dass er von Nimrodt Kolnbeck zu Niederwalsee die gesamte Summe für die ihm am 29. März 1604 verkaufte Herrschaft Sallaberg erhalten hat.
Siegler: Aussteller mit seinem Secret
Orig. Perg., Siegel anh.
Sign: No. 4. 3. (beide Ziffern durchgestrichen)
auf dem Pergamenstreifen des Siegels: CA: 1: INr. 53
Früher: Germ NM Nürnberg Nr. 5705
3. 1612 März 28, Wolfsberg
Bischof Johann Gottfridt von Bambrg, Dompropst zu Würzburg, verleiht dem Hannß Adam von Rohrbach als Gewalts- und Lehensträger des Nimrodt Kholmbeck zu Niederwallsee Güter in den Pfarren St. Johann i. Engstetten, Haag und Wolfsbach.
Siegler: der Aussteller
Unterschrift: Johan Geörg von Stadion
Th(eologiae?) Jubilaeus vnd vicedom es#
Orig. Perg. Siegel anh.
Sign: No 9 (durchgestrichen) 4
Früher: Germ NM Nürnberg Nr. 6354

Kölnpöck
(3 Urk. 1604 – 1612)
Regesten um Fasz. Geschlechterurkunden)

Löbl von Greinburg (1544-1580)

Eingereiht als Greinburger Urkunden

1. 1544 Jänner 12, Regensburg
Ursula Löbl geb. Adler, Wittwe nach Johann Löbl von Greinburg, königl. Rat, legt den Kondern aus der ersten Ehe ihres Mannes mit Anna von Gageneck, Hans Jacob und Anna, Gattin des Georg Ylsung, kais. Rates, Rechnung über ihre Vormundschaftsführung ab.
Unterschrift: Ausstellerin
Anna Ylsungin
Siegel und Unterschr.: Hans Jacob Löbl,
Siegel: Karl Villinger zu Schöneber, kgl. Rat.
Georg Herman, kgl. Rat
Joh. Ferenberger zu Eggenberg, Erbkammerer und Viztum in Ö. ob der Enns.
Perg. Libell 3 fol. S. fehlen
Sign.: N 29

Antonius Fugger
2. 1548 Jänner 20, Augsburg
Georg Giennger, Dr. d. R. kgl. Rat, Landvogt zu Ober und Nidern Schwagen, trifft Namens seiner Tochter Magdalena Giennger eine Heiratsabrede mit Hanns Jacob Löbl Greynburg.
Sieglers für die Braut: Aussteller
Damian Giennger, Amman Zu Langenau "ihr Anherr",
Melchior Ilsung;
für den Bräutigam: Karl Villinger Freih. zu Schöneberg,
Georg Ylsung, kgl. Rat, Burgvogt zu Enns
Perg. S. fehlen
Sign.: N 2
3. 1571 April 28
Jacob von Ramingen zu Leblachsparg "der mittler ritter", kais. Obrist, trifft mit Frau Magdalena Löbl, Witwe des Hanns Jacob zu Greinburg, Namens ihrer Tochter Magdalena eine Heiratsabrede.
Sieglers: Aussteller,
Carl Haydn zu Achan, kais. Mustermeister zu Hungarn,
Christof Khnor, kais. obrister Dreissiger zu Altenburg.
Perg. 3 S. Fragmente
Sign.: N 30
4. 1580 Juli 4, Wien
Hans Jacob Löbl zu Greinburg, erzherz. Kämmerer, widerlegt seiner Braut Susanna, Tochter des Ludwig Tobar, Freiherrn zu Enzersfeldt und der Elisabet, verwit. Gräfin zu Hardeck, geb. von Monesics, Freiin zu Schwarzenegg, das Heiratsgut mit 2000 Gulden, die Morgengabe mit 2000 Gulden und ihren Erbteil mit 1833 Gulden 20 Kreizen auf seinen Besitzungen in Österreich unter und ob der Enns.
Siegel: Aussteller,
Rueprecht von Stotzing zu Altensperg und Pfundthouen etz.,
Ferdinand Helfreich von Meggaw, Freiherr zu Kreizen, etz.,
Hanns von Presing, Freih. zum Stain, Burgvogt zu Enns,
Hanns Georg Lebel zu Greinburg,
Hanns Bernhardt Lebel zu Greinburg,
Perg. S. fehlen
Sign.: N 3, N 22, N 34

Bernhardt Ludwig von Tobar Freiherr zu Enzersfeldt auf Miladiz
Erzherzog Maximilian
Erzherzog Ernst

Losenstein
(1343-1663)

1. 1343 April 24
OH von Volchenstorf übergibt den Brüdern Gundakcher und Berichtold von Losenstein über Anordnung seines verstorbenen Vaters Alber von Volchenstorf ein Drittel des Landgerichts "ob der Enns", Lehen von Herzog Albrecht von Österreich; das zweite Drittel hat er von den Brüdern Dyetreich und Ruedolf von Losenstain zu lösen.
Ausserdem vermacht er den Brüdern Gundakchar und Berichtold das "Haus in der geswent", Lehen von Passau, den Markt zu "Neuhofen", Lehen von Österreich, und den oberen Hof zu "Schirmstorf", Lehen von Kremsmünster.
Siegler: Aussteller
Heinrich von Volkenstorf
Friedreich von Waltse
Perg. S. fehlen
Sign.: N 15, 1347
2. 1444 Juli 8
Rudolf von Losenstain verleiht dem Wolfgang List, Bürger zu Steyr, Zehente in der Pfarre Sirnickh und Wolfern.
S.: Aussteller
Perg. S.
Sign.:-----

Pf	Pf. Sierning
Hoff am Hoff	Matzleinsdorf
am Ekk	d.d. Obermann
Spitzenpurkh	d.d. Panhueber
daz dem Laher	Grewssendorf
daz dem alten Ihannsen	
Sighartsgrueb	
3. 1455 September 24
König Ladislaus verleiht dem Hertneyd von Losenstain, dessen Bruder Florian und den Kindern ihres Bruders Rudolf das "geslos Losenstain".
Perg. S. fehlt
Sign.: N 3
IN 83 1888
4. 1530 Juli 4
Iheronimus Haydnn zu Dorff auch f. seine Brüder Hanns und Oswalt vertauscht dem Wolff von Losenstain eine Wiese nachst der "Schwendt" gegen eine andere "Aichneberin", mit Grenzangaben.
Siegler: Aussteller
Perg. S. beschädigt
Sign.: N 11 – 1530, N 21
IN 83 1888
- 4a 1543 August 24
Testament des Dietmar # (Regest s. in Schachtel)
5. 1544 April 23, Schloss Roseckh
Anna von Pergkhaim, geborene von Losenstain, vermacht ihrem Gatten Wolff von Pergkhaim ihr Heiratgut und ihr Erbe nach ihren Vettern Cristoff von Losenstain zu

Schellenburg und Sebastian und Gregor von Losenstai, ihren Schwestern Margareth von Landaw, Susanna und Eva von Losenstain je eine goldene Kette.

Unterschrift der Ausstellerin

Siegler: Franzischkh von Thanhausen, Hauptmann und Vizedom zu Friesach,
Maritz Weltzer von Eberstain, Landtsverweser in Kharndten,
Wolf von Kheytschach,
Augustin Paradeiser von Neshaus, Burggraf von Klagenfurt

Perg. 4 S.

Sign.: N 55

1556 Dezember 18, Wien. siehe Nr. 11

6. 1571 April 17

Georg Achaz zu Losenstain und Weissenburg an der kais. Truchsess, verleiht dem Hanns Hannoldt zum Haaghof, Pfleger auf Rabenstein, den halben Zehent auf dem "Derrhoff", welcher ihm durch den Tod seines Vaters Bartlmee Hannoldt zugefallen ist.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.:----

Ba 348

7. 1573 März 4

Leonhart zu Felben, Pfarre Wolfsbach, verkauft dem Wolf Reitler eine Hofstatt zu "Felben", Erbe von der Herrschaft Losenstainleiten.

Siegler: Georg Achaz zu Losenstain und Weissenburg an der Puelach.

Perg. S. fehlt

Sign.:----

8. 1583 Mai 14, Meußen

Kaiser Rudolf II. belehnt den Hans Wilhelm zu Losenstain mit 4 Mut Korn, 4 Mut Habern, 6 lb 36 d Geld auf "behausten guet zu Loßdorff", welche dieser von den Brüdern Hanns, Wilhelm und Christof die Geyr erkauf hat.

Per. S. fehlt

Sign.: Guet Loßdorff 1583, 14 – N 7

I N 22

IN 83. 1888

9. 1591 März 24

Bernhart Fux zu Watzenkirchen und Thoman Rutzenperger am Rutzenperg. Pf. Watzenkirchen, Zechpröpste des Gotteshauses St. Peter daselbst, verkaufen dem Christof Strasserzu Waczenkirchen, eine Behausung daselbst.

Siegler: Georg Achaz zu Losenstain auf Losensteinleuthen kais. Hofrat.

Perg. S. fehlt

Sign.: Ao 1591 – N 60 od. 61 – N 9

IN Ba 327

10. 1612 Februar 3, Wien

König Mathias belehnt den Wolf Sigmund zu Losenstein und in der Gschwendt etz. mit der oberen Taferne zu Weissenkirchen im Dorf und der Wiese im Mitterfeld. zum Sitz Dittach (österr. Lehen gehörig, welche dieser von Rudolf II. 1595 Juli 4, zu Lehen empfangen hatte.

Perg. S. fehlt
Sign.: N 4
IN 83 1888

11. 1556 Dezember 18, Wien
König Ferdinand verleiht dem Dietmar von Losenstain die von Veit von Zelking aufgesandten 2 Güter "auf dem Schimp Weißkhircher pharr" der Lehenschaft des Fürstentums Österreich ob der Enns. Comissio Domini Regis in Consilio
G # Kreyzer, Ritter Stathalterambts verwalder
Ber. Walcher d. Cantzler
Helfferich Freyh. zu Khaynach Leonrodt # und Aynodt
L.# Kirchhamer D.
Perg. S. fehlt
Angebot Zl. 250/ 1930
12. 1663 April 23, Rom
Papst Alexander VII. an Camillo....Referendarius und Prepositus, und Franciscus Antonius comes de Losenstein ein reservates Kanoniat und Pfründe zu Olmüz.
Perg. Bulle fehlt. Motn proprio
Angebot Zl 250/1930

**Nütz
(1657)**

bei HA Wartenburg-Urkunden (Nr. 18) eingereiht

1. 1657 März 27, Salzburg
Maier Congregatio Academiae Salisburgensis B.M. Assumptae bezeugt, dass Franciscus
Andreas Nüz de Goisernburg mehr als 5 Jahre der Kongregation angehört hat.
Unterschr. Jacobus Berti Praefectus
Laurentius Festi de Secretis
Pert. S. fehlt

Öder
(1334-1582)

Eingereiht zum HA Götzendorf (Urkunden)

1. 1334 April 24
Chunrat von Ode errichtet zu Engelszell mit Einverständnis seines Sohnes Marchart ein Seelgerät für seine Gattin Margret mit einem Gut im Dorfe "Ekkolfshaim", Gericht Schärding.
Siegler: Aussteller
Marchart von Ode,
Ru(e)dmarr von Enzensdorf, mein Aydem
Zeugen: Alber von Lauterwach,
Hainrich von Ode, mein Bruder
Pernhart, sein Sohn
Chunrat der Stainer
Phyllipp der Oder
Perchtolt der Teuffenpech
Perg. 1 S. fehlt, 1 stark beschädigt
Sign.: N 2 – N 173
2. 1401 September 29
Mainrich Plabhart, weilent gesessen "in dem Ra(e)wt", vergleicht sich mit Jörg Oder wegen des Gutes "im oberen Ra(e)wt".
Siegler: Hartlieb Herleinsperger, Pfleger zu Valkchenstain,
Fridreich der Mulwanger, Pfleger zu Tannberk,
Perg. 2 S.
Sign.:-----

IN 8110
3. 1449 Januar 8, Linz
Sigmund von Newndling verkauft seinem Vetter Hanns dem Welczer 2 Höfe zu "cheppling", Pf. St. Johann, freies Aigen, die "Salmansmul" und "Holzmul" und 2 weitere Güter Pf. Helfenberg, freies Aigen, der Zehent Lehen von Bischof Leonhart von Passau.
Siegler: Aussteller
Pernhart, Caspar, Wallthesar und Wolfgang von Newndling, seine Brüder,
Reicher, Walich, Achaz Rewtter
Perg. von 7 Siegeln 3 verloren
Sign.: XXXIII – N 201
Cristan Remolter
Stephan Holczmullner
Symon Choler
4. 1454 Dezember 28
Kaspar Albrechtzhaimer zu Wesen errichtet seinen letzten Willen, ernennt den Steffan Geyman zu Gailspach, Waltasar Schallnberger zu Wassenberg, Ulrich Herleinsperger zu Tannberg Pangracz den Albrechtzhaimer und Merteil Öder zu Testaments vollstreckern und Gerhaben über seine Kinder Jorig, Wilhalm, Anastasya Anna Agnes und Wannel, bestellt den Mertein O(e)der zum Verwalter des "gslos Wesen" mit seiner Zugehörung und trifft verschiedene weitere Verfügungen.
Siegler: Aussteller
Jorig Albrechtzhaimer
Gewolf Seyberstorffer, Landrichter zu Ried
Wolfgang Pew#tner zu Ewerswanng

Perg. 1 S. fehlt, 2 fragmentiert

Siegn.: N 1 – N 37

IN 93 1888

Michel Albrechczhaimer

5. 1460 Mai 25

Ulrich Wolfsfurter verkauft seinem Vetter Mert Öder ein halbes Gut "Grednpach", Pf. Pfarrkirchen, Landgt. Velden Lehen vom Fürstentum Österreich.

Siegler: Aussteller

Andre der Willperger

Perg. S. fehlen

Sign.: N 11 – N 217

5a 1470 Februar 26

Anna, Tochter Oswalds des Weydinger weil. gesessen zu Eferding und Gattin des Kunrat Grassawer, verzichtet gegen Mert dem Öder zu Geczndorf auf ihr elterliches Erbe und quittiert ihm die Gerhabschaft gegen den Empfang eines Heiratsgutes.

Siegler: Kuenrat der Grassawer,

Caspar der Gneyss

Perg. S. fehlt

Sign.: N 236

6a. 1473 Jänner 27

Mathes und Magdalena, Mert des Öder zu Geczendorf Kinder, teilen mit ihrem Bruder Georg Öder das Erbe nach ihren Grosseltern Wolfgang und Margreth Holtzleitner und verzichten auf alle Ansprüche auf den an Georg gefallenen Teil, auf Rat ihres Vaters, ihres Schwagers Wolfgang Schallenberger und Bartholome Waltherar Bürgers zu Freistadt.

Siegler: Wolfgang Schallenberger

Gregorig Marschalch zu Leupoltslag

Perg. 3 Siegle

Sign. N 3 – N 79 – N 249

Mathes und Magdalena Öder:

Lehen von Christof von Lichtenstein:

Pf. Neumarkt: Graslehen,

Pf. Schwertberg: Pfaffinger

Holtzmann

Osang

Pf. Naarn: Posenfeld

Luglein

Lebarn

Datz d. Tannen

Hayd

an d. Veld

an d. Weg

in d. Au

an d. Gogking

d.d. Präutlein

Hundleiten

Lehen von Österreich:

Pf. Ansfelden: Gingglmeiren

Pf. Tafersheim: Grueb

Prunnöd

Hochstrass

Pf. Linz. Prantstat

Lehen von Christof von Zelking:

Pf. Gutau: Knollenbueb

Pf. Lasberg: Knollenhofen

Freistadt Herrschaft

Siechenpeunt

Zaudnitz

Nyderhaidl

Lehen von Passau:

Pf. Ansfelden: Stigkerlehen im Vischdorf

Freie Burgrechte

Freistadt(?) Hasengasse

Georg Öder

Freistadt: Haus(zw. Th. Huetes
und Cäppl)

Brauhaus in d. Badstuben

Erhart Fuchsöder

Thom. Halbmer

Thom. Hueter

Cäppl

Mert Egenburger, Bürger z. Krems

7. 1473 Dezember 18

Valentin und Mathes Gebrüder die Hofman, Söhne des weil. Hanns Hofman, Bürgers zu Passau, quittieren ihrem Gerhab Martin Öder die Abrechnung über das von ihm verwaltete Erbe nach ihrer Mutter Dorothe.

Siegler: Simon Oberhaimer zum Valkenstein, Ritter, Tankehwart Mellebrunner am alten Hof, Aswold am Perig.

Jörg Hohenperger, Pfleger zu Liechtenau.

Perg. S. fehlen

Sign.: N 244

Passau, Schrottgasse

8. 1483 November 8

Dorothea, Tochter des Kunrat Kyenast zu Haysteten und Gattin des Caspar Machwig vermachte ihr elterliches Erbe ihrer Schwester Elspet und ihren Leibserben für den Fall ihres kinderlosen Todes, nach dem Tode ihres Gatten.

Siegler: Erasm Gartner, Pfleger zu Velmarneld, ihr Schwager Oswald Schiermär zum Spilberkch, ihr Vetter.

Perg. 2 S.

Sign.: N 260

In 93, 1888

9. 1493 Oktober 8

Marchs Öder zu Liechtenau, Ritter, vermachte seinem Bruder Mathias Öder zu Getzndorff, im Begriffe mit dem König gegen die Türken zu ziehen für den Fall seines Todes, die Veste Liechtenau mit Bauhof und Fischwayd, ausser dem, was er seinem Vetter Wolfgang Herleinsperger verschrieben hat, und zwei dem Putzner versetzten

Jöfen "zu Öd en halb der Tonaw", die dem Kloster Engelszell "zu unserm altar" zu widmen sind.

Siegler: Aussteller,
Oswald Perger abm Perg,
Kuenrat Grossawer

Perg. 3 S. beschädigt

Sig.: .27...

10. 1497 Juli 10, Linz

Margaretha, Gattin des Ritters Hans Walh zu Arning, Magdalena, Gattin des edlen Mathias Öder zu Getzendorff, und Dorothea, Gattin des Hanns Flußhart zu Potendorff, Töchter des Ritters Ulrich Ützinger teilen die von ihrem Brueder Erhar Ützinger ererbten Güter in der Weise, dass jeder Teil ein Drittel erhält.

Siegler: Hals Walh
Mathias Öder
Hans Flußhart
Erhart Sweinpeck zum Hauss, Anwalt ob der Enns
Jorig Schiessenperger zu Hagenperg.

Perg. S. fehlen

Sign.: N 286

IN. 93., 1888

Christof Jörger zu Zwischpalden

Margaretha:

Serpuhl
Huebmer im Graben
Witzling
Perigarn
Arnbruck
Eiting
Rotlhaim
Puechenwang
Freytling
Entarn in der Gewotzkirchen
Kuchltal
Pramet
Mitterreut
Nopping
Puesing
Zehent Pf. Gampern

Magdalena:

Schalenpach
Retlhaim od. Uetelhaim
Oberleutern
Paur am Hard bei der Holzenerbersewl

Strassm Pf. Eferding
Arnbruck
Eyting
Oberndorff
Pennerstorff
Entern in der Gewotzkirchen
Velding
Kuchltall
Puesing
Haydach
Eyssner goter

Dorothea:

Zawnhof
Unknach
Eberschwang
am Kogl
Pössenrauch
Auf dem Eck
Oberleutarn
Wolfgang Hold
Sigmund Grosshaimer

Ützling
Schnetzung
Obernaygen
Entern in Gewaltzkir. Pfarr
Witzling
Kuchltall
Perckhaim
Konrat Kaltenhueber
Andre Stainer

Viechperger
Thoman Trittaller
Sigmund Freythofmair
Michel Geser
Aigmund Garwinng
Pultz
Stutz
Hans Verichhuber
Wolfgang Stertner
Angerer
Sigmund Hueber
Michel Mayrhofer
Wolfgang Winnkler

Stefan Geslperger
Sign. Veldner
Luchs
Linhart Fleischhagker
Niedermayr
Lienhart Hueter
Thoman Layninger
Lienhart Muer
Thoman Spörl
Wolfgang Mayr

11. 1497 August 6
Abt Caspar von Engzell verpflichtet sich gegenüber den Rittern Marx und Matheus Gebrüdern und Reinprecht Öder an statt ihrer beziehentlichen Geschwister zur Einhaltung eines Jarhtages, welchen Pangraz Öder und # seine Mutter Anna durch Übergabe zweier Güter "am Hage" Pf. St. Martin, Ldgt. Wachsenberg, gestiftet haben.
Siegler: Abt und Konvent
Perg. 1 S. fehlt, 1 Fragment
Sign.: N 77 – N 4 – N 284
12. 1505 Oktober 16
Altman Perger auff dem Perg bey Rorbach widerlegt seiner Gattin Margreth, Tochter des Georg Westerkircher, Pfleger zum Khaltenstain, Heiratgut, das sie von Steffan Westerskhircher, Domherrn zu Passau mit 100 Gl. Rh. erhalten hat, und die Morgengabe mit 50 Gl. Rh. auf verschiedenen Gütern, wobei ein Pfund Gelt für 20 Pfund angeschlagen wird.
Siegler: Aussteller
Wolfgang Herlesperger zu Alltnhoff, Pfleger zu Oberwallsee,
hans Grems, Pfleger zu Liebenstain.
Perg. 3 S. Handwechsel
Sign.: N 292
Arbasperg
Bamppenberg
Neynling
Pekeczperg
Passau, Bistum
13. 1508 Mai 10
Jörg von Rohrbach verkauft dem Marchs Öder zu Liechtenau alle Ansprüche auf das Erbe nach ihrer Muhms Magdalena, Witwe nach Walther Hauser.
Siegler: Aussteller,
Sigmund Schyfer zu Freyling,
Georg Sighartter, Vizedom ob der Enns
Perg. 3 S.
Sign.: N 5
IN 8126
Stettn
Nymbdorff, Schrattllgut
Fuchsparg
Haynpach
Hütting

Luttmannsparg
Weyssenpach,
Hueb
Kranperg
Sterzing

Jorg Hätzl

14. 1511 November 25
Wolfgang Herleinsperger am Altenhoff verkauften dem Marchs Öder zu Lichtenau, seinem Vetter, zwei Güter "auff dem Wolkasperg" Pf. Rohrbach, Ldgt. Velden.
Siegler: Aussteller,
Sigmund Schiffer
Jorig Herleinsperger, seine Vettern
Perg. 3 S.
Sign.: N 10
IN 8156
15. 1512 Jänner 13, Linz
Marx Öder, kais. Rat, reversiert die Übernahme der Burghut des Schlosses "Reynerigl", wofür er dem Kaiser 2000 Rh. dargestreckt hat.
S. Aussteller
Perg. S.
Sign.: 12
16. 1518 November 14
Ameley Öder, Tochter des Matheus zu Getzenndorff, Pfleger zum Sprintzenstain, Braut des Christof Zeller zu Zell. verzichtet auf das ihr oder ohren Erben zuhanden ist, da sie ihr Heiratgut mit 400 Gl. fh. und eine Abfertigung erhalten hat.
Siegler: Christof Zeller zu Zell.
Hans Grembs, Pfleger zu Liebenstain,
Altman Perger am Perg
Perg. 3 S.
Sign.: N 304
17. 1518 November 15
Cristof Zeller zu Zell widerlegt seiner Braut Amaley, Tochter des Mathias Öder zu Getzendorff, das Heiratgut und die Heimsteuer von 400 Gl. rh. und die Morgengabe von 200 Gl. rh., zusammen 1000 Gl. rhein., mit dem Sitz zu "Ybling" mit dem Wassergraben und dem Fischwasser auf der "Praum" und anderen Gütern.
Siegler: Aussteller
Cristof Zertl zu Ruegkhering,
Ulrich Herlaßperger zum Alltenhoff
Perg. 2 S. 3. beschädigt
Sign.: N. 303
Gollnbach
Übling
Lienhart Haberl
18. 1521 Oktober 1
Salczwernczl, Bürger zu Haslach, verkauft dem Hanns Leinweber, sesshaft "im släglein bey sand Johannis" Zehente in den Pfarren Waldkirchen, St. Peter und Zell, Ldgt. Haslach, Lehen von Mathes Öder zu Getzendorff, Pfleger zu Sprintzenstain, als Gerhaben seines Vettern Cristof Öder.

Siegler: Mathesf Öder
Perg. S. fehlt
Sign.: ----
IN 8160

19. 1526 Jänner 26, Augsburg
Erzherzog Ferdinand erlaubt dem Wolf Öder, seinem Mundschenk und Pfleger zu Scharnstein, und dessen Gattin Perneck in Österreich unter der Enns, gehörigen Güter ein Jahr lang unverrechnet innezerhaben, bis die Ansprüche seiner Gattin klargestellt sind. Das Schloss war wegen Strassenräuberei dem Sebastian von Perneckh konfisziert und dann abgebrochen worden.

Perg. S. fragm.
Sign.: N 309

20. 1527 Oktober 3
Cristof Öder zu Lichtenau widerlegt seiner Braut Dorothea, Tochter des Ritters Hans von Lapitz zu Seisenegkh, deren Heiratsgut von 500 Pf. und die Morgengabe von 300 Pf. mit dem Schloss "Liechtenau" s. Mairhof und Gütern in den Pfarren Helfenberg, St. Peter, Rohrbach, St. Oswald und S. Stephan.

Siegler: Aussteller,
Walthasar Öder zu Getzendorf,
Vetz Hedtensperger zu Pruckh an d. Aschach,
Hanns Schiffer zu Freiling

Perg. 4 S. fehlen, angemodert

Sign.: E.3.

IN 8161

Pf. Helfenberg:	Pf. Rohrbach
G.z. Hofstadt	Mair zu Merzing
St. Peter:	Hillkring
Mullporitz	Nider geleytn
Hollerberger	Runnichsemparg
am Lehen	Wupling

Wokensperg	St. Stefan:
Gattergassling	Thobring
St. Oswald:	Grueb
Wagckensreit	
Thanbreyt	
Altenfelden:	
Shorsing	

Stockinger,	Eyschill
Schmiedl	Kolbodt
Seidtner	
Luenperger	

21. 1530 November 4, Augsburg
König Ferdinand zeigt dem Wolfgang Oder, obersten Mundschenk, Pfleger und Landrichter der Herrschaft und des Landgerichtes Schernstain, an, dass er dem Johann Fernberger zu Egenberg, kgl. Rat, obersten Sekretär und Vizedom in Österreich ob der

Enns, zu dessen Schloss Egenberg einen Burgfried aus dem Landgericht Schernstain ausgeschieden habe, mit Angab der Grenzen.

Per. Papiersiegel aufgedurckt.

Sign.: N 438

Kolpachgraben
Bauer am Rygell
Ortlersperg
Puechegkh
Glatzmull
Lauttach
Albm

22. 1582 Oktober 30

Hanns Neundlinger am Clafer und Caspar zu Cappel, Zöchmeister und die zwölf Meister der Bruderschaft der "Träpel unser Frauen Schlag zum Schlögl", im Namen der ganzen "gemainen zöch der Trapl" verkaufen dem Hanns von Oedt zu Liechtenau und seinem Vetter Cornelius einen Drittelzehent auf em "dorf zu unndtern Mertzing", Pf.

Rohrbach, Landgt. Velden.

Siegler: Matthias, Propst zum Schlögl

Sebastian Oedt zu Gotzendorf

Perg. 1 S., 1 fehlt

Sig.: N 1 – N 19

**Peisser von Wertenau
(ca.1600-1729)**

1. ca. 1600
Regina Peysserin und ihre Töchter Felicitas Prughpeckin und Erntraut Klanerin teilen den Nachlass ihres Gatten und Vater, des Kaufmannes Bartlme Peysser, darunter ein Haus zu "Hallen".
Perg. libell.: Bruchstück mit 2 Folien
Anfang und Schluss fehlen, Früher Umschlag eines Innungsbuches
Sign.: ----
- 1a 1663 Dezember 31, Linz
Jacob Fels, Hofmedicus zu Passau, bestätigt seinem Schwager Johann Peisser, Bürger und Handelsmann zu Linz, den Empfang des Kaufpreises für ein Haus zu Linz "in der statt am plaz", welches er jenem am 10. November 1662 verkauft hatte.
Siegler: Ludwig Pröller, kais. Diener u. Bürgerm.,
Michael Zohn, Stadtrichter, Hauptmann u. Stadthauptmann
Pap. 2 S. aufgedruckt
Sign.: ----
- 1aa 1672 März 24
Bischof Wnzeslaus von Passau und Gurk Graf von Thun bestätigt, dem Ratsbürger und Handelsmann zu Linz Johann Peisser und dessen Hausfrau Eva Maria geb. Schreinerin, die in Ausführung des letzten Willens seines Schwiegervaters Ulrich Schreiner des innern Rats Bürger und Handelsmann zu Linz dd 3. Mai 1667, der 2000 Gulden zur Stiftung einer Wochenmesse in der St. Barbara Kapelle in der Vorstadt bestimmt hat, diese Stiftung um 3600 Gulden vermehrt haben, folgenden Stiftbrief unter Beifügung des Wortlautes der Obligation über die 5600 Gulden.
- 1aa 1670 September 29, Linz
Johann Peisser des innern Rats Bürger und Handelsmann in der Hauptstadt Linz und seine Gattin Eva Maria geborne Schreinerin, erreicht zufolge des letzten Willens seines Schwiegervaters Ulrich Schreiner des innern Rats Bürgers und Handelsmannes in Linz, der in seinem Testament vom 1667 Mai 3, 2000 Gulden in einer Obligation des Taz- und Ungeldamtes der Stadt Linz vom 15. April 1659 zur Stiftung einer Wochenmesse in der St. Barbara-Kapelle in der Vorstadt bestimmt hat, eine Wochenmessstiftung all da mit Zuwendung von 3600 Gulden in einem Schuldbrief des Magistrates Linz, für sich und seine Brüder Ferdinand Peisser Ratsbürger und Handelsmann in Salzburg, und Leopold Peisser in der Au und deren Nachkommen das Präsentationsrecht vorbehaltend.
Siegler u. Unterschr.: Aussteller
Hanns Hölbling, Amtsbürgermeister
Wolf Christoph Höser, Stadtrichter
Siegel u. Unterschrift: Bischof Wentzel v. Passau
Cammerpauer, Offizialat-Notar

1670 September 29, Linz
Bürgermeister Richter und Rat von Linz stellen dem Johann Peisser einen Schuldschein über 3600 fl aus.
Libell 12 Pergblätter, Siegel
- 1b 1677 April 23, Wien
Kaiser Leopold I. erweitert dem Johann Peisser von und zu Werttenau, Amtsbürgermeister der Stadt Linz, das diesem 1674 Feb. 24 erteilte Privilegium für 20000 Gulden freie Gülten und Güter auf sechs Jahre ohne landmannschaftliches

Einstandsrecht zu besitzen, bei gleichzeitiger Erhöhung des Betrages auf 30000 fl. dahin, dass letzteres nur gegen Erlag der Schulden und der Lasten geltend gemacht werden kann.

Perg. S. fehlt

Sign.: ----

IN. 3441

2. 1687 Mai 22, Laxenburg
Kaiser Leopold verleiht dem Hanns Georg Peysser vonWerttenau das Recht, zu dem Landgut Mühldorf welches seine Gattin von ihrer Mutter ererbt hat und dessen beste Gülten die Vorbesitzer nach Eschelberg verkauft haben, um 30.000 lf Gülten dazu zu erkaufen ohne Rücksicht auf das Einstandsrecht der Landesmitglieder, beziehungsweise nach einem allfälligen Verkauf von Mühldorf anderweitige Gülten ankaufen zu dürfen.
Perg. S. fehlt
Sign.: N 5
IN. 3444
- 2a 1699 November 28, Wien
Kaiser Leopold I. bewilligt dem Johann Georg Peisser von Werttenau, dem er 1687 das Landgut Mulldorff und dazu um 20.000 Gulden Landgülden anzukaufen erlaubte, die Erhöhung dieses Betrages auf 50.000 Gulden.
Pergamentlibell 8 Folien
Ankauf von Buch und Kunstantiquariat v. Bourey und Paulusch-Wien
Rm 16. – 29.66/1940
3. 1705 November, 24, Wien
Kaiser Josef I. überträgt auf en Johann Georg Peisser vonWertenau dem Jüngern das Privilegium der Befreiung von Bürgerrecht und anderen Bürgerlichen Lasten in der Stadt Linz mit Ausnahme der Steuerfreiheit, welches Kaiser Leopold I. 1684 September 4 dem Johann Georg Peisser dem Älteren, Handelsmann in Linz, verliehen hat.
Perg. S. fehlt
Sign.: ----
IN. 3445
4. 1713 März 13. Wien
Kaiser Karl VI. überträgt auf den Johann Georg Peisser von Wertenau dem Jüngeren das Privilegium der Befreiung vom Bürgerrecht und anderen bürgerlichen Lasten in der Stadt Linz mit Ausnahme der Steuerfreiheit, welches Kaiser Leopold I, 1684 September 4 dem Johann Georg Peisser von Wertenau dem Älteren, Handelsmann in Linz verliehen und Kaiser Josef I (1705 Nov. 24, Wien) auf dessen Sohn übertragen hat.
Perg. S. fehlt
Sign.: ----
IN. 3446
5. 1729 Dezember 22, Linz
Die Verordneten der Landschaft des Erzherzogtumes Österreich ob der Enns stellen dem Johann Michael Josehp Peisser von Wertenau und den übrigen Miterben nach dessen verstorbenen Bruder Johann Georg Peisser von Wertenau ein Absolutorium über die von diesem 1720 bis 1723 geführte Einnehmeramtsverrechnung aus.
Unterschriften: Pontius, Abt von Baumgartenberg
Rupertus, Abt von Gleink

Ferdinand, Graf und Herr von Weissenwolf,
Johann Franz, Freiherr von Grienthal
Johann Achaz Gottfridt
Konstantin Fueger zu Hirschberg
Joh. Adam
Franz Anton Danreitter

Perg. S. fehlen

Sign.: ----

IN. 3435

Carl Sebastian Vorrig von Hochhaus

**Perneck
(1495-1505)**

1. 1495 April 13
Partlme Herr zu Pernegkch erneuert dem Lienhart Schmidt zu Adelheiming, Pf. Vorchdorf, unter der Herrschaft Dachsperig,/ Erbrcht auf diesem Gut.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: N 24 – N 281 – N 22
Ba / 348
2. 1495 April 13
Bartlme H. zu Pernegk erneuert dem Wolfgang am Moß das Erbrecht am Gut am Moß, Pf. Kirchham, Herrschaft Dachsperg.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: 11 – N 270 – N 12
Ba / 348
3. 1495 April 13
Bartlme Herr zu Pernegkch erneuert dem Jorg Kettringer das Erbrecht auf dem Gut zu Adelheiming, Pf. Vorchdorf, unter Herrschaft Dachsperg.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: N 27 – N 23 – 282
Ba / 348
4. 1495 April 13
Bartlme Herr zu Pernegkch erneuert dem Peter auf dem Mitteregkch das Erbrecht auf dem Guet zu Mitteregkch, Pfarre Kirchham, unter Herrschaft Dachsperg.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: GG – N 260 – N 8
Ba/348
Peter am Spitz
Schelling – Wiese
5. 1495 April 13
Bartlme Herr zu Pernegkch erneuert dem Hanns zu Obernwald das Erbrecht auf dem Gut zu Oberwald Pfarre Kirchham, unter Herrschaft Dachsberg.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: GG – N 277 – N 19
Ba / 348
6. 1495 April 13
Bartlme Herr zu Pernegkch erneuert dem Sigmund zu Kirchhaim das Erbrecht auf dem gut zu Kirchhaim das Erbrecht auf dem Gut zu Kirchhaim, Pfarre Kirchhaim unter Herrschaft Dachsberg.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: V – N 51 –
Ba / 348
Michl Moser

Abthof (?)

7. 1495 April 13
Bartlme Herr zu Pernegkh erneuert dem Hans auf der Settlpeunt das Erbrecht auf dem Gut "auf der Settlpeunt" Pfarre Rewthaim unter der Herrschaft Dachsberg.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: N 27 – N 291
Ba / 348
8. 1495 April 13
Bartlme Herr zu Pernegkh erneuert dem Hans in der Tieraw das Erbrecht auf dem Gut "in der Tieraw" und auf einem öden Gut " die Weberleuthen" und auf dem halben öden Gut "Rainleinsod", Pfarre Kirchhaim unter der Herrschaft Dachsberg.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: H – N 19 – N 20
Ba / 348
9. 1495 April 13
Bartlme Herr zu Pernegkh erneuert dem Liendl in der Öd das Erbrecht auf dem Gut "in der Oed", Pfarre Münster, unter der Herrschaft Dachsberg.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: Z – N 44 – N 38
Ba / 348
Wolf Khüttl
10. 1495 April 13
Bartlme Herr von Pernegck erneuert dem Stefan zu Adelhaiming das Erbrecht auf dem Gut zu "Adelhaiming" Pfarre Vorchdorf unter der Herrschaft Dachsberg.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: 11 – N 21 – N 282 – N 24
Ba/ 348
Schmidguet zu Adelh.
11. 1485 September 21
Bartlme Herr zu Pernegckh erneuert dem Wolfgang Dannckloder das Erbrecht auf dem Gut zu "Danncklöd" Pfarre Lachkirchen, unter der Herrschaft Dachsberg.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: -N 29 – N 294 – N 34
Ba/ 348
13. 1500 Juni 22
Bartlme herr zu Perneckh erneuert einem Lienhart das Erbrecht auf dem Gut zu Pössendorf, Pfarre Münster unter der Herrschaft Dachsberg.
Siegler: Aussteller
Sign.: - N 40
Ba/ 348

14. 1505 April 11
Bartlmee Herr zu Pernegkh bestätigt dem Michl Hagner in der Viechtau den Verkauf
von dessen Mühle "am Staingattern in der Viechtaw", Pfarre Münster, unter Herrschaft
Dachsberg, an Matheus mulner in der Viechtaw.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: P – N 42 – N 3
Ba/ 348

**Polheim
(1494-1871)**

1. 1494 April 26
Andree Herr zu Polhaim, auch für seine Brüder Sigmund und Merttein Herrn zu Polhaim, verkauft der Barbara, Stefan des Toppler Wittwe, ein Erbrecht auf dem Verbrechens halber eingezogenen gut zu "im Toppel" Pf. Polhaim.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: N 8 Irnharting
IN 7031
Irnharting
2. 1533 Dezember 6, Wartenburg
Wolfgang Grueber zu Peterskirchen, Pfleger zu Wartenberg, statt der Vettern Erhart und Sigmund Ludwig zu Polhaim als Vormünder der Kinder des Ciriac Freih. zu Polhaim und Wartenburg, Landeshauptmann, sel., verleiht dem Peter Ranshofer, Bürger zu Wels, den Hof zu "Vittzling", Pf. Gunskirchen, Rechtlehen von Wartenburg.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: N 6
3. 1533 Oktober 9, Wien
König Ferdinand verleiht dem Wolfgang von Volckhenstorff den Sitz und Mayrhof "Schifereckh", Pf. Kranstorff, den Sigmund Ludwig zu Polhaim aufgesendet hat.
Perg. S. fehlt
Sign.: In der Schublad mit A Sub N 11-
Sign.: N 3 –
4. 1539 September 29
Sigmund Ludwig Herr zu Polhaim als von Ulrich Freiherrn von Eytzing und dessen Brüdern Christoff, Erasm und Oswald erbetener Gewaltträger über die Grund – und Lehenholden zu "Eytzing und Wermansdorf", Pf. Ampflwang, Landgt. Chamer, erneuert dem Veyt, sohn weil. des Jorig zu Lutzmansperg das Erbrecht auf den halben Hof zu "Eytzing" und den halben Zehenten davon "enhalb des Schmidspachs", Pf. Ampfelwang.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: unleserlich
Eytzing, gottesh. ULF.
Hausruck
5. 1560 Febr. 5, Wien
Kaiser Ferdinand verleiht dem Maximilian Freih. zu Polhaim und Wartenburg als nach dem Tode seines Bruders Wolf von Polhaim Gerhab der Ciriac Sigmund Ludwig und Seyfrid, Söhne ihres Bruders Weikhart von Polhaim, die "Tanntzmul bey der Aurach", Pf. Regau, und den Zehent von acht Häusern zu Khematen, Pfarre Seewalchen.
Perg. S. fehlt
Sign.: N 6
IN: 4648
6. 155 Jänner 1
Wolf Freiherr zu Polhaim und Wartenburg belhent den Hans Holdt, Verweser der Herrschaft Wartenburg mit Gütern, welche durch den Tod des Jacob Jeczinger zu

Wildenhag ledig geworden sind. Zu Strass und Messendorf, Pf. Vockelstorf, Ldgt. Camer.

Perg. S. fehlt – von Einband abgelöst

Sign.: ---

7. 1549 Juli 3

Sigmundt Auer vo Guntzing, wohnhaft zu Wels, verkauft dem Wolf Freiherrn zu Polham und Wartenburg den halben Hof zu Vitzing, Pf. Gunskirchen, von welcher Hälfte der eine halbe Teil (1/4 des ganzen Hofes) von der Herrschaft Wartenburg, der andere vom "Ambt" Stainhaus zu Lehen rührt und welche Auer von des Stefan Ranshofer, Bürgers zu Wels, Erben erkaufte hatte.

Siegler: Aussteller,

Hanns Auer von Guntzing, wohnhaft zu Wels, sein Bruder.

Perg. 1 S. 1 fehlt

Sign.: N 26

8. 1559 – 1570

Maximilian Freiherr zu Polhaimb und Warthenburg etc. verleiht dem Heinrich Hold (Verweser?) der Herrschaft Wartenburg die diesem schon von seinem Bruder Wolf Freiherrn zu Polhaimb verliehenen rittermässigen Lehen in der Pfarre Vecklastorff und Landgericht Camer (je ein Gut zu "Messendorf", "Pistorff" und "Straß" und ein Grund "Ercklach" (?).

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt, von einem Einband abgelöst; die letzten zeilen abgeschnitten.

Wolf Polheim + 1559 März 23

Maximilian Polhaim + 1570 April 20

Hoh. II 140 f.

Sign.: ----

9. 1629 Jundi 4

Gundackher zu Polhaim, Freiherr auf Lichtenegg, Partz Stainhaus und Deutsch-Altenburg bestätigt dem Gundackar Hugl von der Mannsburg die seinem Pfleger Hann? Haußleutner 1601 für dessen Haus und von Steber dazuerkauften Stücke erteilte Befreiung.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt, als Umschlag einer Postsendung an die Firma I.M. Scheibenpogens

Eidam in Linz

Sign.:-----

IN 9444

10. 1680 August 26, Linz

Johann Ludwig zu Polhaimb und Wartenburg, Freiherr auf Zelking, goblsburg, Raspach, Ottenschlag, Eggendorff und Hueb, verleiht dem Grafen Ernst von Gurlandt, Freiherrn auf Englstein, Talhaimb, Pürach, Walchen und Wilden Haag und dessen Brüdern Johann Franz Ferdinand, Nicolai Günther und Maximilian Rudolf, nach Ableben seines Bruders Wolff Carl zu Polhaimb und Wartenburg, Herr auf Punigen, auf Grund des Lehensbriefes vom 30. September 1667 mit je einem Gut zu Pinstorff, Pf. Gainperg und zu Schwertferben, Pf. Pendorf.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.:-----

109 Oblt. Justin Vocklamarkt

Adam Maximilian Graf und Herr von Trautmannsdorff. Herrschaft Wilden Haag

11. 1723 Oktober 8, Schwetzingen
Ehrnreich Andre Reichsgraf zu Polheim und Wartenburg zu Hesselrath, Mühlrath und Gehen Eithen etz., Sohn des Johann Ludwig Freih. von Polheim und Wartenburg zu Eggendorf und Hueb und der Catharina Theresia geb. Gräfin von Schallenberg – und Theresia Gräfin von Winkelhausen zu Calcum etz., Tochter des Philipp Wilhelm Freiherr von Winkelhausen zu Calcum, Morp und Merlo und der Anna Maria, geb. Freiin von Hondpusch zu Bollheim schliessen einen Ehevertrag ab.
Zeugen: Carl Philipp, Pfalzgraf bei Rhein, Franz Graf Manderscheid
Heinrich Wilhelm Freih. von Sickingen
NKS von globen,
Theresia Gräfin von Winkelhauser,
Gräfin von Winkelhausen,
Jo. Christoph Freiherr von Röhlin,
Max Emanuel Graf von Thur und Taxis.
Perg. Libell (4 Fol. Perg., 2 Pap.) Pap. S. aufgedruckt
Sign.:-----
12. 1732 Mai 30, Wien
Kaiser Carl VI belehnt den Ehrnreich Andre Grafen und Herrn vo Polhaim und Wartenburg für ihn und als Lehenbräger seines Bruders Ehrenwerth Waichard Theophilus, seiner Vettern Sigismund Friederich Wolfgang und dessen Bruder Arnold Bernard josef, beide Freiherrn von P. u W., sowie seines Vетters Franz Adam grafen von P. u. W. und dessen dreier Brüder Johann Ehrenreich, Franz Georg und dessen dreier Brüder Johann Ehrenreich, Franz Georg und Franz Josef mit einem Hof zu "Örtlsperg" und einem Gut "die Leuthen", Pf. Eberstallzell, unter der Vogtei zul Wels, den Hof zu "Rechberg", Pf. Ried, Herrschaft Steyr, Hof "im Schachen" und zwei Güter "im Dörflein" Pf. Walsee.
13. 1803 Juni 7, Tarnow
Franz Georg Reichsgraf und Herr von Polheim und Wartenburg verleiht dem Florian Maximilian Clodi, welcher aus der Elias Anton von Unkrechtsbergschen Massa die Herrschaften Ebenzweyer und Hilprechting mit den dazugehörigen Polheimischen Lehenstücken mit Kaufbrief vom 15. Dezember 1802 erkauft hat, mit dem "Hillinghof" Pf. Desselbrunn, und dem Hof "unter der Aich" in Rüstorf.
Unterschrift und Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
14. 1855 Februar 1, Wien
Adolf Graf von Pollheim und Wartenburg belehnt den Ignaz von Auegg, Provinzial-Staatsbuchhaltungs-Offizial in Linz, mit den bei der Herrschaft Almegg befinlichen Lehenstücken einem Gut in "Mittersberg" und einen zehent am "Obermayrgut" Pf. Gunskirchen, und das "Schneiderhäusel im Moos"
14. Pf. Wallern
Unterschr.: Aussteller
Dr. Winiwarter
Perg
Zl. 214/1906
Friedrich von Auegg
Francisca von Auegg, erehel. Thun

15. 1855 Feb. 1, Wien
Adolf Graf und Herr von Pollheim und Wartenburg belehnt den Ignaz von Auegg, Provinzial-Staatsbuchhaltungsoffizial. mit den bei/der Herrschaft Almegg befindlichen Lehenstücken, dem Gut zu "Porting" Pfarre Aichkirchen.
Unterschr.: Aussteller
Dr. Winiwarter
Perg.
Zl. 214/1906
Friedrich von Auegg
Francisca von Auegg
verehel. Thun
16. 1865 April 30, Wien
Adolf Graf und Herr von Pollheim und Wartenburg belehnt die Erzherzogin Maria Theresia von Este, Gattin des Heinrich von Bourbon, Grafen von Chambord, als Universalerben des Erzherzogs Maximilian Este und Besitzern der Herrschaften Ebenzweier und Hilprechting, mit hiebei befindlichen polheimischen Lehenstücken, den Gütern "am Zaun" und "am Moos"- hierfür und für den "Hillinghof" und "Jodelgut" wegen der Grundentlastung eine oberenns. Grundentlastungsobligation – zu Händen des Notars Dr. Franz Schmitt – Wien.
Unterschrift: Aussteller
Dr. Winiwartter, Lehenspropst
Perg.
Sign.:----
Zl. 214/1906
17. 1871 April 29, Wien
Adolf Graf und Herr von Pollheim und Wartenburg verleiht dem Dr. Eduard Ritter von Kindinger, k.k. Staatsanwalt in Wels, Emma von Spaun geb. Von Kindinger und Adele von Dindinger als Erben nach ihrem Vater Franz Ritter von Kindinger Zehenten in den Pfarren Neumarkt und Gallneukirchen, Ldgt. Freistadt, und statt dessen infolge der Grundablösung eine oberennserische Grundentlastungsobligation, zu Händen des Dr. Julius E. v. Pflügl.
Unterschrift: Aussteller,
Dr. Winiwarter, Lehenspropst
Perg.
Sign.:-----
Zl. 214/1906
Wimmersdorf
Riedsgrub
Oberzeiritz
Unterzeiritz
Niederzeiritz
Oberhirschenstein

Prager (1492-1535)

1. 1492 Jänner 28, Wien (Samstag nach Conversio Pauli)
Kaiser Friederich gewährt Lasla Prager, Marschall in Kärnten, die Gnade, dass er von den von ihm zu Enns erkaufen zwei Häusern jährlich für "stewr, ausleg, robat, wacht schkart und andere mitleidung" nur 4 lb d zu zahlen habe.
Perg. S. fehlt
Sign.: R V
IN. 355

Taupeckh	Bürger von Enns
Hanns Kersperger	Bürger von Enns
2. 1502 September 13, Ysprugg
König Maximilian erlaubt dem Lasslaw Prager, Erbmarschalch in Kärnten, Truchsess und Pfleger zu der Freynstat und Enns, das Heiratgut und die Morgengabe seiner Gattin Anna, Tochter des Degen Fuchs von Fuchspurg, Rat und Salzmayr zu Hall, auf dem von ihm von Osterreich zu Lehen getragenen "Stücken" zu wiederlgen.
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
3. 1509 September 30, vor Padua
Kaiser Maximilian verkauft dem Lassla von Prag, Freiherrn zu Winthag den "Odhoff bey Mitterberg", Pf. Pergkirchen.
Perg. S.
Sign.: N 11 Reg.
4. 1535 November 5
Anna, geb. Fuchsin und Witwe des Lassla von Prag Freiherrn zu Windhaag belehnt den Hans Weger, zechmeister und Lehenträger der St. Lorenzpfarrkirche zu Munspach, auf Bitten des Thoman, Hanns Grillnpergers am Grillnperg sel. Sohnes, welche sie vom Hochmeister des St. Georgenordens Wolfgang Prantner zu Lehen hat, mit welchem Zehent Hans Grillnperger und Wolfgang zum Polgrein ein Seelgerät zu Münsbach errichtet haben.
Siegler: Ausstellerin
Zeugen: Michl Ratnöder, Amtmann des Hochmeister,
Thoman Ratmair,
Augustin Hindnperger,
Jorig Ernsthoffer,
Jorgi Hailman, Diener zu Windhaag.
Perg. S.
Sign.:-----

Prandegg

<u>Pf. Münsbach:</u> Pruechelsperg Im Aichach Prandlsperg	<u>Pf. Pergkirchen:</u> Syndach Schmidt am Weg zum Haring
--	--

Prüschenk (1403-1499)

Nr. 2 zu Jörger Urkunden

Nr. 4 zu Windhager Urkunden

alle übrigen eingereiht als Greinburger Urkunden

1. 1403 Oktober 26
Hanns der Greysinkcher verkauft an hanns dem Räuwer den Sitz und Hof zu "Krewssing" Pf. Erbing, Lehen von Eberhart von Kapellen, um 106 lb d.
Siegler: Aussteller
Niclas der Pawngartner, Landrichter niederhalb der Enns
Erg. 2 S.
Sign.: N 4 – 43 – N 16 F 1 S 1
2. 1403 Oktober 27
Eberhart von Kapellen belehnt den Hanns Rawber mit dem Situ und Hof zu "Krewssing" Pf. Erbing, welchen dieser von Hanns Greysinkcher erkaut hat.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fragm.
Sign.: N 4 – 42 – 72 – N 11 F 1 S 9
3. 1435 Juni 6
Rueprecht und Andre Gebrüder die Maliga verkaufen dem Walthar Prueschinkg und seiner Gattin Kathrein, Tochter Jorg des Krotscher, einen Weingarten "am Rospach" dienstbar der "Herrschaft von Osterrich" in den "Keller gen Marchburg".
Siegler: Ulreich Kaphenstainer, Pfleger auf marchburg,
Zeuge: Walthasar Prueschinkg, Amtmann und oberster
Kellermeister zu Marchburg
Siegler: Jobst Waldner, judenrichter zu Marchburg
Perg. 2 S. beschädigt
Sign.: 4 – 66 – N 4 F S 1
4. 1479 Jan. 9
Jorg von Tscherneml. obrister Schenk in Krain, verpflichtet sich gegenüber Ulreich dem Lobminger jederzeit den ihm von diesem versetzten Zehent "in dem Mitteramt" Pfarre "Tifer auf der Steirmarch" gegen Bezahlung der Pfandsomme von 400 Ung. Gulden herauszugeben.
Siegler: Aussteller,
Erhardt der Lembacher
Perg. 2.S.
Sign.: N 61 – N 20 F 1 S 7
5. 1482 April 30
Erhardt, Propst zu Waldausen, vidimiert dem Heinrich Prüschinck folgende Urkunde:
1482 Jänner 15, Salzburg
Hardmar von Volckenstorff verkauft den Brüdern Sigmund und Hainrich den Puschinck seine "zway geschlosser genannt Krewzen" in Österreich ob der Enns, mit all den zugehörenden Zehenten Lehen von Kaiser Friedrich, die "vestem Wasenn" den Markt zu "Newnhofenn" und alle anderen Besitzungen in Österreich ob und unter der Enns ausgenommen das Drittel "Landgericht Volkenstorff" und das Haus zu Enns, mitsammt "püchsen und pulver" um 10200 Ungar. und Dukaten Gulden.
Siegler: Aussteller
Georg Bischof von Chiemsee
Georg Graf zu Schaunberg
Gebhart Grütler,
Jacob Turner zu Newpewrnn, Hauptmann zu Salzburg,
Georg Ramseider zu Grub
Siegler: Aussteller

Perg. S.
Sign.: - N 28 F 1 S 10

6. 1484 August 29, - 1492 VII 25
Sigismund und Heinrich de Prueschenk, und Sigismund de niderthor Kämmerer und geheime Räte K. Friedrichs III. erbitten vom Propste verschiedene Gnaden.
Supplik in Prachtausstattung.- 2 Rasuren-
Klauseln von anderer Hand ergänz. Signatur
"fiat ut petitur./." ./.. wohl I – signum des Papstes
Innozenz VIII.
Vgl. Bresslau Hdb.d. UL f D u. I. II 105 – Erben,bemalte Bittschriften und Ablassurkunden A f U F. VIII S. 160 ff.
IN. 27 – 1894
7. 1483 Mai 5, Gretz
Kaiser Friedrich III. belehnt die Brüder den Hofmarschall Sigmund und den Pfleger zu Samlingstein Heinrich Prueschinkh mit dem "sitz genannt Gerhaling" in Österreich ob der Enns.
Perg. S. beschädigt
Sign. BX ff – N 8 F 1 S 16
Kagerhof bei Sarleinsbach
Kgermul bei Kagerhof
Lettmanstorff
Kornperg
Volkenstoff
8. 1484 März 2 od 3; Gretz (Eritag s. Blasientag)
Kaiser Friedrich III, befiehlt den Gebrüdern Hofmarschall, Truchsews in Steyr und kämmerer Siegmund und dem Pfleger zum Sermingsteyn Heinrich von Pruschinkh zu "Heberstorf" ein Pfarrkirche und einen Pfarrhof zu erbauen, nach dem sie daselbst ein kaiserl. Schloss aus der früheren Pfarrgebäuden errichtet hatten.
Perg. S. fehlt
Sign.: N 42 – 0+
9. 1484 November 11
Wernhardin von Liechtenberg, Lasla und Hanns Gebrüder von Ratmanstorff, Söhne des Otto von Ratmanstorff d. Jüng. sel., Barbara von Herbersdorff und Maria von helfenberg, Tochter Ottos von Ratmanstorf d. Ält. Mert und Hanns Gebrüder von Klech vergleichen sich mit Sigmund und Rainrich Gebrüder den Prüschinkchen Freiherrn von Stettenberg um mehrere Geldbriefe und das Vermächtnis des Wolfgang von Rukchendorff und des Hanns von Süßenhaim.
Siegl.: Wernhardin von Liechtenberg
Andree Prenner, Verweser der Hauptmannschaft in Steyr
Christoff Mynndorffer
Perg. 3 Siegel
Sign.: - N 47 – N 39 F 1 S 5
10. 1487 Jänner 23, Speyr
Kaiser Friedrich III. verleiht dem Hainrich Pruschinkch, Freiherrn zu Stettenberg, Pfleger zum Sermystain das Haus der Margarethe, Gattin des Hanns Holnbersy, zu Wels und den "öden hoff zu Lonstorff".

Perg. S.
Sign.: - N 38 F 1 S 4

11. 1490 März 11, Lynntz
Kaiser Friedrich III. verleiht dem Sigmund Pruschinkh, Obristen Schenk in Österreich, Truchsess zu Steyr Freiherrn zu Stettenberg und dessen Bruder Hainrich Pfleger zum Sermingstayn einen halben Hof "zum niedern Sahn", eine Hofstatt "am obern Steg", eine Wiese "im Plintgraben" und ein Hofz "im Puchperg".
Perg. S. fehlt
Sign.: BB –
12. 1493 Juni 9
König Maximilian verspricht auf Verlangen seines Vaters Kaiser Friedrich III. den Brüdern Siegmund und Heinrich Prüschinkh Freiherrn von Stettenberg das Amt der Hauptmannschaft ob der Enns zu übergeben nach Ableben des Kaisers und Versetzung des Gottharts von Starhemberg auf einen anderen Posten.
Perg. S.
Sign.: Presseö C I – N 46 77 – N 14
13. 1494 Juni 29
Mert Krews zu Krewtzy/stellt seiner Gattin Margarethe weil. Kristan Hagker zu Sachsen Tochter die Morgengabe und Widerlegung auf seinem "Haus zu Krwzn" sicher.
Siegler: Dietrich Pernner vom Schachen, Pfleger zu Kreutzen, Hanns Pannholbm, Pfleger zu Grein.
Perg. 1 S., 1 S. beschädigt
Sign.: AA
14. 1494 November 24, Antwerpen
König Maximilian I. belehnt den Heinrich Prüschinkh Freiherrn von Stettenberg auch für seinen Bruder Sigmund mit folgenden Stücken. "die hinder vessten zu Krewtzen", Gütr in den Pfarren Sachsen und Kreutzen, den Markt Neuhofen mit dem Marktgericht und dem Kirchhof und zwei Huben, und die Fischwaid auf der Krembss, Pfarre Kematen und Pucking, das Wasser und Fischwaid "ob der Enns" in der Donau, dann "auf den drein Sachsen2, zehente in der Pfarre Kreutzen, Stücke in der Pfarre Sachsen, den Wildbann in den Pfarren Kreutzen, Sachsen, St. Thomas, Münsbach und Dimbach.
Perg. S.
Sign.: Pressel 27 – N 16 – 128

<u>Pf. Sachsen:</u> H.z. Lach	<u>Pf. Kreutzen:</u>	
H.d.d. Lyndten	Hoollenperg	Hochstrass
H. im Reidt	-Nider	Purgstein
Hofstetten	Mitter	Prunnhof
Hofstetten	Ausser	Sachsen Teuffenpach
Ascherhof	Kefermul	Singerlehen
Assehermul	Mitternkirchhof	Gremerlehen
G.i. Aichach		Veldhof
Lemhof		der Pöse
		Lachstampf
		Tumbing
15. 1494 Dezember 5, Antwrpen

König Maximilian verleiht den Brüdern Sigmund und heinrich Pruschink Freiherrn zu Stettenberg einen halben Hof "zum nidern Sahen", eine Hofstatt "am obern steg", eine Wiese "im Phyntgraben" und eine Holz "im Puchberg".

Perg. S.

Sign.: Pressel C f – N 2 – Mm

16. 1496 April 18

Johann Abt von Paumgartenperg vidimiert dem Heinrich Prüschinkh Freiherrn zu Stättenberg folgende Urkunde:

1492 Juli 17, Linz

Kaiser Friedrich III. vidimiert und bestätigt dem Sigmund Prüschinkh Freiherrn zu Stättenberg folgende Urkunden:

1482 März 4.

Anna von Frauenberg, Frau von Ber, Witwe nach Christoff Ungnad Herrn zu Sunnegkh, übergibt dem Sigmund Prüschinkh, kais. Kammerer die ihr und ihrer Schwester Cordula, Witwe des Jörg Schennkh zu Erppach, ihr Erbe nach ihrem Vater Johans von Frauenberg, Herrn zum Herrn zum Hag, nämlich die "geslpsser" Messenhausen, Tasing, Sleyssheim und Greyselberg und Häuser in München.

Siegler: Ausstellerin

Michael Burggraf zu Maydburg und Graf zu Hardegkh Ludwig Landgraf zum Leutemberg, Graf von Hals, Hainreich der Jüngere zu Pappenheim, Reichserbmarschall, ihr Vetter.

1490 März 8

Cordula geb. von Frawnberg, Gattin des Hannsen vom Habern, gibt dem Sigmund Pruschinkh, Freiherrn von Stettenberg, etz. auf und über ihren Anteil an Tasing und Greyselberg, welcher ihr dem Erbe nach ihrem Vater Hanns von Frawnberg Freiherrn zum Hag nach dem Tode ihrer Schwester Anne Witwe des Christoff Ungnad, zugefallen war.

Siegler: Ausstellerin

Hans vom Habern,
Sewastian Graf zu Orttenberg,
Thesarus von Frwnhofen
Ludwig von Habpurg.

Perg. S.

Sign.: C 8

17. 1498 Februar 14

Johans, Abt zu Paumgartenperg, und der Konvent vidimiert dem Ulrich Rornnpekh, des Hainrich Prüschinkh Freiherrn zu Stettenberg etz. Amwald zu Grein, folgende Urkunde:

1491 August 27, Linz

Kaiser Friedrich III. gewährt den Brüdern Sigmund und Heinrich (Pfleger zum Samingstein) Prüschingkh Freiherrn zu Stettenberg, welche wegen ihrer Forderungen an den Kaiser die Erlaubnis zur Errichtung einer Maut und eines Schlosses dazu an einem ihnen beliebigen Ort hatten, die Gnade, dem Schloss, welches sie dem gleichzeitig zur Stadt erhobenen Grein, erbauen, "Stettenfells" zu benennen und ihnen für die Taferne daselbst freie Ausschank zu erlauben, und bestätigt folgende Urkunde:

1319 November 30, Wien

König Friedrich gewährt den Ulrich und Fridrich den Prüschingkh die Freiheit, für ihre Bedürfnisse an Wein Getraid mautfrei einzuführen.

Siegler: Abt

Konvent
Perg 1 S. 1 S. fehlt
Sign.:

18. 1498 Juli 4

Wolf von Frawnberg zu Frawnberg übernimmt von Heinrich Pruschinkh Freiherr zu Stettenberg, Herrn zu Chrewtzen, die Pflege und Burghut über Schloss und Herrschaft "Mässenhausen" (mit dem Fischwasser die "Mosach") gegen bestimmte Anteile an den Nutzungen der Herrschaft.

Siegler: Aussteller

Oswald Schönpuhler, Pfleger zu Cronnsperg

Perg. 2 S

Sign.: AA – N 22 F 1 S 1

19. 1499 März 15

Panngraz Krssling verkauft dem Heinrich Pruschingkh Freiherrn zu Stetenberg, Herrn zu Chrewtzen etz. verschiedene Güter in den Pfarren Naarn, Gutau, Lasberg und Neukirchen, wie sie von seinem Vetter Christoph Kressling an seinen Vater Jacob Kressling gekommen sind, bisher Lehen von Cristoff von lichtenstain von Nicolspur, der Hof zu "Weinzürl", Halblehen vom Haus Österreich.

Siegler: Aussteller,

Jacob Kressling zum Dorff, sein Vater, Wolfgang Stadler, Pfleger zu Crewtzen,
sein Schwager

Perg. 2 S. 3. fehlt

Sign.: P – N 35 F 1 S 3

Pf. Naarn:
Weinzürl

Pf. Gutau:
Lasberg

Pf. Lasberg:
Altenmüll

Pf. Neukirchen:
Hungereck

Rabenhaupt (1527-1554)

1. 1527 November 10, Stuhlweissenburg
Ferdinand König von Ungarn freit dem Niklas Rabenhaupt von Suche, Rat und Kanzler der Niederösterreichischen Lande, das bisherige Lehen aus Waxenberg, das Schloss Ottensheim, mit dem Markte daselbst unter Vorbehalt des Ungeldes, der Urbarsteuer und des Kirchlehaus zu Ottensheim, zu einem freien Aigen.
Unterschriften: Ferdinand
Hoffmann, Schatzmeister
Perg. Siegel fehlt
Gefunden 1949 unter den Stiftungsakten
R. Strein, Manuscriptum genealogicum 5, Archiv Schlüsselberg
Hs. 5S. 145 – 153
2. 1554 Jänner 4
Abt Martin von Wilhering transsumiert auf Bitte des Christoph Rabenhaupt von Suche folgende Urkunde:
1527 November 19, Stuhlweissenburg
Ferdinand König von Ungarn freit dem Niklas Rabenhaupt von Suche, Rat und Kanzler der Niederösterreichischen Lande, das bisherige Lehen aus Waxenberg, das Schloss Ottensheim mit dem Markt daselbs unter Vorbehalt des Ungeldes, der Urbarsteuer und des Kirchlehaus zu Ottensheim.
Perg. Siegel fehlt
Gefunden 1949 unter den Stiftungsakten

Salburg (1606-1771)

1. 1606 Jänner 26, Bruck a. d. Aschach
Dietmar Schifer Freiherr zu Freyling auf Taxperg und Pruckh a. d. Aschach als Lehenträger seiner Vettern und Brüder Ernreich, Alexander Hans und Bernhart der älteren und Benedikt., Alexander und Georg Gundacker der jüngeren Schifer, sendet dem Leopold Ernst Erzherzog zu Österreich und Bischof von Passau verschiedene Lehenstücke in den Pfarren Pfarrkirchen, Sarleinsbach und Griessbach, Landgt. Velden. Aus den ihm kürzlich verliehenen Herleinsperger Lehen auf, welche an Heinrich Salburger zum Falkhenstain verkauft hat.
Siegler: Aussteller
Pap. 2 fol. – Kopie kollet. 1606 Mai 27
Sign.:----
Inv. Nr. 8171

Pf. Pfarrkirchen:

Horbach
Falkhner
Zelltwang
Gredenbach
Nidernhart
Lampersdf.
Eymansperg

Pf. Griessbach:

am Hohenmarkt
zu Griessbach

Pf. Sarleinsbach:

Paßleinsreuth
Volkenstorf
Azlesperger

2. 1606 Juli 10

Paul Jakob von Starhemberg zu Schönputzel im Namen seiner Brüder Gotthart Ludwig Martin und Erasmus und seiner Vettern Hanns Ulrich, Reichart und Erasmus von Stahemberg verleiht dem Heinrich Salburger zu Falkenstein auf Aichberg Hochhaus und Altenhof, der von Ernreich und Heinrich den Hedleinspergern deren Lehen "neben den Sitzen" Hochhaus und Altenhof mit Aufsandung vom 26. Jänner 1606 gekauft hatte, Zehente in den Pfarren Altenfelden, Rohrbach, Pfarrkirchen u. Salreinsbach, alle im Landgericht Velden, und Pf. Zwettl, Landg. Wachsenberg.
Siegler: Aussteller
Perg. Siegel
Angebort Otto-München Zl 256/1939

Pf. Rohrbach:
Lamprechtsreut

Pf. Zwettl:
Gruen(Überländ)

Pf. Sarleinsbach:
Khelzenberg
Kranzagl

Pf. Sarleinsbach:
Dorf
Pöstleinsreut
Mairhof
Harberg
Strämasperg
Vierling
Putzlesdorf
Ahnestorf
Tannberg, Bauhof

Pf. Altenfelden:
Wippling

Pf. Rohrbach:
Fridendorf
Nidern Krenau
Waldtsperg

Pf. Pfarrkirchen:
Amleinsdorf

3. 1626 März 24, Riedau
Bartlmee von Dietrichstain Freiherr zu Hollenburg, Finkhenstain und Talberg, Herr auf Roith, Riedau und Intersee etz, und Elisabeth geb. Freiherrin von und zu Franking verkaufen dem Hainreich von Salzburg zu Sallaberg und Aichperg, Freiherr auf Falkenstein ihr Landgut Schloss und Herrschaft "Riedau im Hausruckviertl" mit dem Markt "Riedau", dem Sitz "Rohrawißing", dem befreiten Haus "im Aschachwinkhl, den Hof zu "Armstorff im Tall Wachau" Lehen vom Hochstift Salzburg, das Gut zu "Pramb... unterhalb des Schloss Riedau", den "freißeigen" und belehnten Untertanen und die von der Herrschaft Peuerbach erkauften "Waldtundertanen".
Siegler und Unterschriften: Aussteller
Perg. S. fehlen
Sign.:-----
- 3a 1628 April 5
Mathias Neundlinger zu Eimansperg als Gewaltträger seines Stiefvaters Leonhard Falckhner zu Neundling und dessen Gattin Barbara verkauft deren Anteil an der Rappoltenöd, so mit Dienst und Rechtlehenschaft der Herrschaft Ranaridl unterworfen ihrem leiblichen Sohn Hanns Falckhner nach des Landes ob der Enns und der Herrschaft Ranaridl Recht und Gebrauch.
Siegler: Heinrich von Salzburg zu Sallaberg und Aichperg, Freiherrn auf Falkenstein u.
Inhaber der Herrschaft Ranaridl.
Zeugen: Ilg Rabl Hofamtman,
Georg Forster auf der Schröckk,
Philipp Wurmb zu Hangern.
Perg. Siegel fehlt
4. 1632 Jänner 19
Der Barbara Pähofferin ein Auszug am Pähoff Pf. Stainach nachgelassene Erben Christoph Pähoffer, Besitzer des Gutes am Pähoff, Andreas Pähöfer auf der Humpelmühl und Justina Peringerin am Padt in Stainpach, dann Tobias Moser zu Sierninghofern und Lorenz Humbl am Holz nächst dem Stainpach für ihre Hausfrauen Anna und Ursula und für Katharina "wollenn Richters" derzeit zu Annaberg in Meichsen, Gattin und anfangs bezogener Christoph Pähöfer als Gerhab des von Stephan Süß zu Püchlarn und dessen Gattin Regina nachgelassenen Töchterls Anna verkaufen dem Sigmund von Sallaburg zu Sallaberg und Puchberg Freiherrn auf Falkenstein und Rannariedl, Herrn zu Leonstein das Fischwasser von der Leonsteiner Brücke "zu beeden landen" bis zur Spritzenden Mühle in der Pf. Grünburg, dienstbar der Herrschaft Leonstein.
Siegler: Wolf Sebaldt Grellhouer, der k. Herrschaft
Steyr Amtsverwalter,
Abraham Windperger, Hammerschmied
Martin Silbersperger, Amtmann zu Leonstein.
Perg. 3 Siegel
Angebot Otto – München Zl 256/1939
5. 1636 März 3
ausführl. Regesten in der Schachtel
6. 1649 Jänner 4
ausführl. Regesten in der Schachtel

7. 1651 Juli 12, Linz
Bürgermeister Richter und Rat der Stadt Linz ratifizieren den Verkauf der Behausung des weil. Hanns Leitinger Bürgers und Gastgebs in Linz durch seine (ungenannten) Gläubiger an Georg Sigmund von Salburg Freiherrn zu Sallaberg Aichberg Falkenstein Hochhaus Altenhofen Riedau und Rannaridl, Herr zu Leonstein Puchheim, Prandegg, Zellhofen und Klaus, mit einer Belastung mit dem landesfürstlichen Burgrecht sonst aber auf Grund eines Akkordes vom 10. September 1650 von allen bürgerlichen Lasten frei und exempt, während ein Dienst zum Spital in Linz vom Käufer abgeledigt und auf das Haus des Mathias Rieß Bürgers und Gastgebs zwischen des Martin Heyberger Ratsbürgers und Rupert Grienauers Landschaftsexekutionsverwalters übertragen.
Siegel: mittleres Siegel der Stadt Linz.
Perg. Siegel
Georg Hieronymus Spilvögl Bürger u. Hof und Gerichtsprokurator.
Angebot Otto – München Zl 256/1939
8. 1651 Juli 12, Linz
Bürgermeister Richter und Rat der Stadt Linz bestätigt dem Georg Sigmund von Salburg, Freiherrn zu Sallaberg, Aichberg, Falkenstein, Hochhaus, Altenhof, Riedau und Rannaridl, Herr zu Leonstein, Puchheim, Prandegg, Zellhofen und Klaus, Vogtherrn zu Haag die richtige Auszahlung der Kaufsumme von 1400 Gulden und 40 Gulden Leihkauf für das Leitnerische Haus an die Kreditoren des weil. Hanns Leitner Bürger und Gastgeber allhier.
Siegel der Stadt
Papier Siegel aufgedruckt
9. 1653 Juni 25
Regesten in der Schachtel
10. 1653 Oktober 12
Regesten in der Schachtel
- 10a 1663 Juli 22, Linz
Georg Sigmund von Salburg zu Sala- und Aichberg Freiherr auf Falkenstein und Rannaridl, Herr der Grafschaft Ort am Traunsee, auch Herrschaften Puechamb, Leonstein, Prandegg, Zellhof und Klaus, Vogtherr zu Haag, beurkundet von der Herrschaft Leonstein wegen, dass er sich zwar nach Absterben des Sebastian Zehetner, gewesten Amtmannes zu Puchlern zu Gunsten von dessen Tochter Anna Maria des landständischen Einstandsrechtes in den freieigenen Zehent in der Pfarre Niederneukirchen mit Gerichtsrezess vom 1. August 1639 vorbehaltlich des Todesfalles oder abganges von der Zehntnerschen Linie begeben habe, dass ihm dann das Vorkaufsrecht und eine jährliche Rekognition von 1 Gulden Vogtdienst zustehe. dass auch die Anna Maria 1644 bei ihrer Verehelichung mit Simon Schmidt von Euerhaimb, obost. Landschaftsexpeditior den Rezess anerkannt hat und dass er nun gegen 100 Reichstaler auf den Vogtdienst "und was davon dependiert" verzichtet, unter dem neuerlichen Vorbehalt des Einstandsrechtes bei etweigem Übergang in eine fremde Hand.
Sieglers Aussteller
Perg. S. fehlt
Neuerwerbungen Zl. 329/34

11. 1668 August 25
Regesten in der Schachtel
12. 1669 Dezember 16
Heinrich Wilhelm Reichsgraf von Starhemberg Herr auf Wildberg, Riedegg, Lobenstein, Reichenau, Aurberg, Weindegg, Schwertberg und Breitenbruck, Obenberg, Hart, Poneggen und Rabenstein, Herr der Grafschaft Schaunberg und Eferding, Pfandinhaber von Werfenstein und der Mauten im Struden und Mauthausen, verleiht dem Gotthart Heinrich Grafen von Salburg zu Sallaberg, Freiherrn auf Falkenstein und Ranaridl, Herr d. Grafschaft Ort i. T. und Puchhaimb, Leonstein, Prandegg, Zellhof und Klaus auch als Lehenträger seiner Bettern Hermann Hanns Achaz, Hanns Gottfried, Hann Ernst, Hanns Ferdinand, Hanns Reichart und Hanns Friderichen Grafen von Salaburg auf Grund des Lehenbriefes vom 26. Februar 1654 für dessen Vater Georg Sigmund Graf Salaburg Güter und Zehente in den Pfarren Taiskirchen, Landgt. Erlach und St. Marienkirchen, Natternbach, Peuerbach und Waizenkirchen Landgt. Peuerbach.
Siegler: Aussteller
Perg. Siegel
Angebot Otto – München Zl. 256/1939

Pf. Taiskirchen (Erlach)
Achleuten b. Riedau

Pf. Peuerbach (Peuerbach)
Khalebengut zu Eggersreith

Pf. St. Marienkirchen
Gallham

Pf. Natternbach
Eder b.d. Teich hat
Öd
Tandlberg
Pinterberg
Lackenberg

Pf. Waizenkirchen (Peuerbach)
Eder:
 Wiese bei d. Puch
 Obern Staudach
Sigm. Pranndtmayr Wirt
 zu Pruck
Khrieginger zu Neukirchen

Pf. Waizenkirchen
Adam Paul zu Aschach
13. 1669 Dezember 16
Regesten in der Schachtel
14. 1670 Februar 28, Wien

Kaiser Leopold belehnt den Gotthart Heinrich Grafen und Herrn von Salburg Freiherren zu Falkenstein und Ranaridl, Herrn der Grafschaft Ort a. Traunsee, der Herrschaften Puecheimb, Leonstein, Prandegg, Zellhof und Clausen als Lehenträger für seine Brüder Georg Friderich und Franz Ferdinand und seiner Vettern Hörman, Hans Achatz, Hans Gottfried, Hans Ferdinand, Hans Ernst, Hans Reichard und Hans Friderich die 1658 August 26 dem jetzt verstorbenen Georg Sigmund G.v.S. verliehenen Lehen in der Pfarre Pfarrkirchen und der Herrschaft Falkenstein.

Perg. S. fehlt

Mehrfache Radierungen

Sign.:---

Pf. Pfarrkirchen:

Nider-Teuleinpach

Falckhenhoff

Ober-Teuleinpach

Grenhoff

Hezendorf

Schmidtpaur zu Werchpach

Pernstorff

Hennendorf

Wehrbach

Hezendorf

Märing

Hans Reiffer

Puehoff

Wolf Kublegg

Hofkirchen – St. Ulrich

Sigm. v. Malmansreuth

Hempfling

Manhastorff

15. 1670 Juli 24
Regesten in der Schachtel

16. 1671 Juli 24
Regesten in der Schachtel

17. 1674 Juli 6
Regesten in der Schachtel

18. 1675 Dezember 12
Regesten in der Schachtel

19. 1684 Dezember 10
Regesten in der Schachtel

20. 1701 Oktober 25
Regesten in der Schachtel

21. 1707 Juli 1
Johann Leopold Herr von und zu Clam, Freiherr auf Höchenberg und Saxenthall, Herr der Herrschaften Clam und Aussernstain etc. verkauft dem Franz Ferdinand Reichsgrafen von Sallabrug zu Sallaberg, Freiherren auf Falkenstein und Ranaridl, Herrn der Herrschaften Sallaberg, Prandegg, Zellhof, Aich und Aichberg, Vogtherrn zu Haag etc. die zur Herrschaft Clam gehörigen Ämter "Weissenbach", Hackstock" und "Zelleramt", den Wald "Lackenholz" und das Fischwasser in der Naarn.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----

An der Naarn:
Tobmuhl in der Reiben
Mössermuhl
Stainpruckmill

22. 1709 November 13
Regesten in der Schachtel
23. 1710 Februar 3
Regesten in der Schachtel
24. 1716 Februar 3
Regesten in der Schachtel
25. 1716 Dezember 1
Regesten in der Schachtel
26. 1720 September 30, Schloss Falkenstein
Die Vormundschaft der von Frnz Anton Grafen von Salburg zu Sallaberg, Freiherrn auf Falkenstein u. Ranaridl, Herrn der Herrschaften Falkenstein, Hochhaus Altenhof,.....udtau und Aichberg, hinterlassenen Kinder, verleihen dem Michael Stängl am Winklerhamber nächst Wildenranna zu dessen zwei Dritteln des Zehents vom Gut zu "Ollmansperg" das Drittel des Joseph Reutter allda.
Siegler: Gerhabschaft
Perg. S. fehlt, Rasuren
Sign.:----
Johann Kapfer
Josef Reutter
27. 1724 September 1
Regesten in der Schachtel
28. 1736 Dezember 15
Regesten in der Schachtel
- 28b 1742 Juli 31, Linz
Gundaker Thomas von Starhemberg verleiht Georg Leo Freiherrn von Hohenegg auf Trattenegg und Gallspach, St. Panthaleon und Zell a.d. Ybbs als Vormund der Grafen Franz Anton, Johann Reichardt und Johann Heinrich sowie derer zwei Vettern Ferdinand und Norbert Anton Oswald von Salburg Güter und Zehente in den Pfarreien Rohrbach, Sarleinsbach, Altenfelden und Pfarrkirchen im Landgericht Fehlen (Neufelden) und Zwettl im Landgericht Waxenberg.
Siegler: Aussteller
Perg. Siegel
29. 1746 April 30, Linz
Leopold Ansgarius Reichsgraf von Starhemberg Erbherr der Grafschaften Waxenberg und Schaumburg, zu Salzburg und Passau Dompropst bzw. Domherr, Propst des k.k. Stiftes Ardackher, verleiht dem Georg Leo Freiherrn von Hohenegg auf Trattenegg und Gallspach St. Panthaleon und Zell a.d. Ybbs als Lehenträger seiner drei Pupillen der Grafen Franz Anton, Johann Reichardt und Johann Heinrich sowie derer zwei Vettern

Ferdinand und Norbert Anton Oswald von Sallaburg auf Grund des Lehenbriefes vom 31. Juli 1742 von Gundackher Thomas von Starhemberg (+8. Juli 1745) als gegenwärtiger Senior der Familie zusammen mit seinen Vettern Emanuel, Winulph, Heinrich, Ernst, Ludwig, Reichard, Guidobald, Wilhelm, Otto Gundackher, Ottokar Georg, Joseph und Guidobald von Starhemberg Güter und Zehente in den Pfarren Rohrbach Sarleinsbach Altenfelden und Pfarrkirchen im Landgerichte Fehlen und Zwettl im Landgerichte Waxenberg.

Siegler: Aussteller

Perg. Siegel

Tausch mit dem Bayer. Hauptstaatsarchiv München Zl. 81 und 185 v. 1989.

Pf. Rohrbach:	Dorff
Lamprechtsreut	Grueb
Pf. Sarleinsbach:	Hörberg
Kelzenberg	Streinezperg
Kranzagl	Harlung
Pf. Altenfelden:	Aigen Putzleinstorf
Wippling	Amblstorff
Pf. Zwettl:	Pannhof zu Damberg
Krüen	Pf. Pfarrkirchen:
Pf. Rohrbach:	Manestorff
Freidenstorf	
Nidern-Krenau	
Walzberg	
Pf. Sarleinsbach	
Dorf (Sarl.?)	
Passlreith	
Mayrdorf	

30. 1771 Oktober 30, Linz

Ernst Reichsgraf und Herr von Starhemberg, Herr der Grafschaften Waxenberg und Schaumberg, der Herrschaften Eferding, Wimpach, Neydharting, Gstöttenau, Zeillern, Auhoff, Carlsbach, Freyenstayn, Waasen, Freydegg, Schenegg, Marbach, Weissenberg, Krumpnuspau, Schenpichl. Thiernstain, Conradtswürth, Neusidl und Wachau etz. verleiht dem Richard Grafen von Salburg etz. als Gatten der Maria Anna Gräfin Fueger von Kirchberg einen Zehent im "Gstocket", Pfarre Alkoven, Ldgt. Donautal.

Siegler und Unterschrift: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.:-----

Inv. Nr. Ba 322

Philiberg Graf Fueger
Catharina Franscisca(Fuegger?)
Maria Rosalia Fueger
Ehrenwert Fueger

Emanuel. Michael Starhemberg
Ludwig, Ottocar, Georg,
Josef. Quidowald, Rudiger,
Franz Starhemberg

**Seeau
(1636-1795)**

1. 1636 März 6, Wien
Kaiser Ferdinand II. verleiht dem Thomas von Seeaw die Lehenstücke, welche Hanns Adam von Rohbach 1626 Jänner 8 zu Lehen erhalten und dem Thomas von Seeaw verkauft hat, in den Pfarren Münster, Schörfling.

Perg. S. fehlt

Sign: N 10 – N 20

Pfarre Münster:	Talhaimb
Ebenzweyer	Aurach
Stridelwerch	Buebendorff
	Puechzaun
Pf. Schörfling:	Franstorf
Haydt	Waldt
Staudach	Grätz
	Grueb
Pf. Riegaw:	Olstorff
Riedtsteig	Waldtweg
	Khraimbathleuten
	Gschwendt
	Lackhen

2. 1636 März 6, Wien
Kaiser Ferdinand II. verleiht dem Thomas von Seeaw die Lehenstücke, welche Hannß Adam von Rohrbach 1626 Jänner 8 zu Lehen erhalten und dem Thomas von Seeau verkauft hat, in der Pfarre Ollstorff, Münster und Laakirchen.

Perg. S. fehlt

Sign.:

Pf. Olsdorf	Pf. Münster:
Reuth	Schänzelhof
Oldendorff	Arrabach
Hembleingut	
Mayr im Paumgarten	Pf. Laakirchen:
Khirchgatterer	Purchach a.d. Haydt
Liendl	Schachleuthen
Kneckh	Rechtken
Lackenpaur	Capellen
Aichelshaim	
Nainthal	
Ruesshaimb	

3. 1692 Juli 18
Johann Friderich von Seeau Freiherr auf Württing, Herr der Herrschaften Württing Lützelberg und Moß, auf Piberstain und Helfenberg, Inspektor der k. Herrschaft Wildenstein, Pfandinhaber der Grafschaft Ort im Traunsee der landesf. Aufschläge zu Sarmingstein und Ybbs, errichtet bei der Kirche S. Anna des Stiftes S. Francisci de Paula für seine 1691 Juli 18 verstorbene Gattin Maria Elenora geb. Freiin von Gera einen Jahrtag mit einem Stipendium von 100 Gulden.

Siegler u. Uterschrift: Aussteller

Provinzialkapitel:

Wenceslaus Gebhardt

Joachim Reiser
Bonar Eckhardt
Josef Hoffer
Konvent:
Franciscus Mayr
Michael Bungey
Andreas Seibalt
Thomas Vent

1692 Okt. 3
Ratifizierung des Prov. Kapitels -----zu Wranov prope Brunam.
Unterschreiber: Vitus Burchart
Perp. 4 Fol. S. fehlt
Sign.: N 4 – L: IW 47-
F.n. 12. I. Aö: 1692

4. 1695 Mai 2, Wien
Kaiser Leopold gibt dem Johann Ehrnreich, Herrn von Seeau als neuernannten
Oberhauptmann der Grafschaft Neuburg a. I #
Pap. 14 Fol. S. aufgedr.
Sign.:----
Mus. Exh. 172 v. 1853
- 4a 1719 Juli 20
Die Antecessores der Juridischen Fakultät in Lugdunum Batarorum stellen dem Franz
Anton Graf Seeau Austriacus Lincensis ein Zeugnis über den Besuch der Vorlesung bei
Hugo Grotius in Libris de jure Belli et Pacis aus.
Unterschriften: Gerardus Nordt
Antonius Schultingius
Perg. Siegel fehlt
5. 1725 August 29, Wildenstein
Paul Nef am Pfändl verkauft für sich seine Mutter und Geschwister seinem Bruder Wolf
Nef den ihnen von ihrem Vater Christoph Nef am Kateregg zugefallenen Hof "im
Rinfelt" und im "Deichtfeld".
Siegler: Johann Friedrich Graf Seeau
Zeugen: Johann Georg Reiber, Gerichtsschreiber
Mathias Gramber i Vierthnau
Perg. S.
Sign.:----
G Nö 58/909
6. 1756 Juli 12, Linz
Arnold Bernard Lewin Joseph Reichsfreiherr von Pollheim und Wartenburg, markgräfl.
Baadenscher geh. Rat, verleiht für sich und sämtliche Vettern der Grafen und Freiherrn
von Polheim dem Antonius Nicolaus Franciscus Xaverius Grafen von Seeau, Freiherrn
auf Ebenzweyr und Puechberg, Herrn der Herrschaften Puechberg und Reuth, alle
Lehenstücke, welche diesem der 1752 Feb. 1 verstorbene Ehrenwert Weickhard Gottlieb
Reichsgraf von Pollheim und Wartenburg Domherr von Augsburg mit Urkunde von
1736 Septempler 4 verliehen hat, den "Siz in der Veichten grueb", den "siz zu Reuth"
und Güter und Zehente in den Pfarren Gunskirchen und Püchl.

Siegler. u. Unterschreiber: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----
Ba 114

Pf. Gunskirchen:
Naglhueb
Littering
Mittersperger

Pf. Pichl:
Paumgarten am Irrach

7. 1756 Juli 12, Linz
Wie Seeau 6 ausser "Urkunde von 1738 April 10" Pfarre Neukirchen a.d.Ybbs
"Grillenbergl".
Ba 113
8. 1756 Juli 12. Linz
Urkunde von 1736 April 10
Pfarre Gunskirchen "halber Sturmhof"
Ba 112
9. 1756 Juli 12, Linz
Wie Seeau 6 ausser:
Pfarre Grieskirchen "Gut in der Grueb" "am Schnelzberg" "an der Straß"
Pf. S. Mariae Kirchen "auf dem Horleinsperg".
Ba 114
10. 1756 Juli 12
Wie Seeau 6
Urkunde vom 1738 April 10
Pfarre Tesselbrunn "Hillinghof"
Hof zu "Rusdorf"
Ldgt Wartenburg
11. 1763 März 31, Linz
Adam Franz Reichsgraf von Pollheim und Wartenburg, Herr der Herrschaften
Schwarzenau und Mayres etz., verleiht dem Franz Xaver Pogsteiner Freiherrn von
Waffenbach als Administrator der Graf Josef Anton Seeauerischen Herrschaften, die
Lehen, welche 1756 Juli 12 Arnold Bernhard Lewin Joseph Reichsfreiherr von Pollheim
dem Josef Anton Seeau verliehen hat, nämlich den halben "Sturmhof zu Oberndorff" Pf.
Gunskirchen.
Siegler und Unterschreiber: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----
12. 1763 März 31, Linz
Wie Seeau 11
Pfarre Grieskirchen "Schmelzberg", "an der Stross" und "in der Grueb", Pf. St. Marein
"Harleinsperg".
13. 1763 März 31, Linz
Wie Seeau 11

Pf. Neukirchen a. d. Ybbs "Grillenbergl"

14. 1778 Dezember 28, Württing
Franz Graf von Seeau, Herr zu Milleithen, Freiherr auf Württing und Moß etc.
beurkundet die Stiftung eines siebenten Spitalplatzes zu den sechs Seeauischen und
Edelbachischen Stiftsplätzen zu Offenhausen durch Markus Maximilian Oberger,
Pfarrer zu Meggenhofen.
Siegler und Unterschreiber: Aussteller
Pap. 4 Fol. S. aufgedruckt
Sign.:-----
15. 1795 Mai 20, Würting
Franz Graf von Seeau, Herr zu Millenthen, Freiherr auf Württing und des Landgutes
Moß stellt für das Spital zu Offenhausen einen neuen Stiftbrief aus.
Siegler und Unterschreiber: Aussteller
Pap. 6 Fol. S. aufgedruckt
Sign.:-----

Schallenberg (1664)

1. 1664 März 31, Linz
Adam Andre von Munding verkauft der Frau Christina von Schallenberg, geb. Schiferin, Freiherrin das Statznergut bei Katzbach, Pfarre Puchenau samt Wiese und Acker im Welser Feld und des Neißpeckh Wiese um 387 Gulden 48 Rhein. samt 6 Teller Leitkauf.
Siegler: Aussteller
Perg. Siegel
Beiliegend ein Urbar der verkauften Stücke vom selben Datum
Perg. 4 Bl. Siegel

Schaller
(1523)

1. 1523 Mai 23
Sebastian, Thoman, Veit und Wolfgang Gebrüder die Schaller zum Pranthof, Söhne
weil. des Hanns Schaller, erklären ihrer Mutter Barbara von den ihr vermachten 400
Gulden noch 200 Pfund schuldig zu sein und auf dem "Pranthof" sicher zu stellen.
Siegler: Sebastian Schaller,
Adam Sweinspekh,
Mertt Hohenegkher zu Praitnprugk, ihr Vetter
Perg. 1 S., 2 fehlen
Sign.:----
Inv. Nr. Ba 348

Schaunberg (1312-1712)

1. 1312 Mai 25, (Pfingstag S. Urbani)
Wernhart von Schaunberch verleiht dem erbern man herrn Berchtolden von Staina und dessen Frau Gertraud das Gut dacz Dietrichstorf, welches die Brüder Friedrich und Chunrat von Dietrichstorf von seinem Vater zu Lehen und ihm selbst aufgegeben hatten.
Siegler: Aussteller
Zeugen: Herr Chunrat von Pötkndorf
Herr Stephan von Meissaw
Herr Alber von Chunring
Herr Eberhart
Herr Hainrich
Herr Ulreich
Herr Rudolf
Herr Friederich
Herr Wernhart von Rotennels
Herr Leutold der Hainpech
Herr Chunrat von Mitterberch
Herr Rudolf der Schirer
Herr Helmweich der Chulib
Perg. S. fehlt
Sign.: 1312
OÖUB ---
Stülz 295 (mit Siegel)
2. 1325----- (Sonabend) Schaunberg
Hainrich, Wernhardt, Rudolph Wilhelm und Friederich, Gebrüder, Grafen von Schaunberg, übernehmen auf Bitte ihres lieben getreuen Herrn Rudolph des Schifer die Vogtei über das von diesem gestiftete Spital zu Eferding und verzichten auf alle vogteilichen Rechte und Forderungen (Tagwerk, Fuhr und Steuer), weil der Stifter hierfür 5 Schilling a. W. Pf. auf dem Hof in dem Sighartswang gegeben hat.
Kopie auf Pap., 2 Stücke
OÖUB V 425, 430
Stülz 343
3. 1330 November 11
Graf Heinrich von Schwawenberch gibt dem Spital zu der Stadt Ibs die Aigenschaft des Lintzhofs, der vor der Stadt gelegen ist, auf zur Errichtung eines Seelgerätes.
Perg. S.
OÖUB V 583, 586
Stülz 363
Mus. Arch. Inv. 8701
4. 1331 Mai 1, München
Kaiser Ludwig bestätigt den Brüdern Heinrich, Bernhart und Friederich Brüdern Graf zu Schaunberg alle ihre Handvesten und Briefe von den röm. Kaisern und Königen.
Pap. 1) Kollat. Abschrift von Johann Recherzhaimer ud. pub. 1665 Juli 21
2) Einfache Abschrift
OÖUB
Stülz 366
5. 1337 Mai 12

Gravinne Agnes von Schaunberg geborn von Muntfurte gibt mit ihren Söhnen Heinrich Wernhaart Rudolf Wilhelm Leutold Friedrich Otto, Brüdern Grafen von Schornberg, zu Ehren des hl. Johannes d. T. und des hl. Bartholomäus dem Spital zu Eferding " unseres rechten puerchrechtes" 6 lb Pass. d auf dem Haus an dem Marchte und 60 d auf dem Hause in der Smidgazzen zu Eferding, zur Besserung der Pfründe in der Fastenzeit.

Siegler: Aussteller

Perg. 8 S., dav. 5 verloren

OÖUB ---

Stülz ----

M. A. Inv. N B 3a 322

6. 1350 Februar 23
Graf Chunrat von Schaunberch verleiht dem erbern herrn Herrn Ulreich von Pergaw seinen Söhnen und Töchtern einen Hof zu Sitzendorf zu rechtem Lehen.

Perg.Siegel fehlen

OÖUB VIII 173, 172

Stülz 444

Sign.: 1350

1385 Februar 26 und März 20

Johannes Pfarrer zu Euerding bestätigt, dass Hanns der Puecher richter ze Euerding georend und gestiftet hat eine ewige Messe in dem Spital zu Euerding, darzu die edeln und wohlgevorn mein genädigen Herren Graf Heinrich und Graf Ulreich sein sun grafen zu Schawnberch gar hilflich und freundlich gewesen sind, und dass si dem Pfarrer zu einer Ergezung, ob wir icht abgeng an der egenanten ewigen mezz hieten, gemacht geben und gornend habent 1lb Gült auf Heinrichs des Sekrötter haus in der Smitgazzen ze Euerding.

Siegel: 1) des hochwirdigen fürsten hern Johann Pyrchof ze Pazzow

2) des edeln wolgeborn graf Hainreich zu Schaunberch, meiner genadigen herren,

3) des Ausstellers.

Nos quoque Johannes Dei gracia episcopus Potaniensis Dotactionem dicte misse perpetue, sicuti rite et prouide facta est, auctoritate ordinaria cofiramus, sic quod presentatis einsdem misse perpetue, quociens ipsam vacare contigerit, ad nobilem et spectabilem virum dominum Heinricum comitem de Schawnberch suos que heredes institutio vero ad nos et successares nostres Patarienses episcopos perpetuo debeant pertinere. In quorum testimonium sigillum nostrum presentibus duxim un literis impendendum, sub annis domini millesimo trecentesimo octua gesimo quinto die XX. mensis Marcii.

A Perg. 3 Siegel

8. 1415 März 1, Schaunberckch
Johnns Graue zu Schawnberckch bestätigt den Bürgern von Eferding ihr Stadtrecht.

Siegler: Aussteller

Perg. (beschädigt) S. fehlt

Sign.: N 1 und A

Stülz: 766

9. 1418 September 14
Sigmund der Schifer, Pfleger zu Ortt, Stifter des Spitals zu Eferding und seine Schwester Sophey, Hannßen des Ponhalm Witwe, haben für sich eine Wohnung und

"ain zimer" auf dem Spitalhaus zu Eferding errichtet und verpflichten sich nun, dem Spital keine Beschwerde zu tun.

Siegler: Sigmund der Schiffer

Johanns Graf zu Schaunberg

Andreas der Herleinsperger, Verweser der Hauptmannschaft ob der Enns.

Pap. Abschrift

Stülz:----

10. 1417 August 7, Costentz

Gunther Graf von Swartzburg, Herr zu Rams, König Sigmunds Hofrichter, erlässt einen Verkündbrief für das Hofgericht zu U:F. Tag Nativitatis (d. Sept.) auf Begehren des Tumpropstes Wentzla Thymme, Tumherren des Wilhelm Frawenberger, des Heinrich viccarier des Stiftes zu Passau in ihrer Klagsache um den "Corhof uf irem gemeinhof zu Passau", der Chorherr welchen Lintold von Schawenberg hinterlassen und den nun Johan Graf zu Schawenberg inne hat, mitsamt den Zehenten in den Dörfern Rudliching, Wackerspach, Galspach und Ayspolczkirchen, zu Bewerbach und Eferding, von den Höfing je zu Michelspach, Sawstal und Kirchhof und den halben "der partzner", zusammen etwa 2000 Marck Goldes.

Pap. S. rückw. abgefallen.

Stülz:----

Sign.: 22 AD 27

Umsch.: Reg.- N 346, 332

11. 1420 September 10, Schaunberg

Johannes Graf zu Schawnberg verkauft Espeten der Schusterin von Ampferswang und ihren Erben ein Kaufrecht auf einer Waid zwischen Khnieparz und Mayrhoffen.

Siegler: Aussteller

Pap. Abschrift 16 Jh.

Sign.:-----

Stülz:----

13. 1431 Juli 4, Schaunberg

Johannes Graf zu Schaunberg vidimiert auf Bitte des Sigmund Schifer, folgende

Urkunde Pflegers zu Schaunberg 13

1325..... (Sonnabend) Schaunberg

Hainrich, Wernhart, Rudolph, Wilhelm und Friedrich

Brüder und Grafen von Schaunberg, übernehmen auf Bitte ihres lieben getreuen Herrn Rudolf des Schifer die Vogtei über das von diesem gestiftete Spital zu Eferding und verzichten auf alle vogteilichen Rechte und Forderungen (Tagwerk, Fuhr und Steuer), weil der Stifter hiefür 51 lb a. W. d auf dem Hof in dem Sighartswanch gegeben hat.

OÖUB V 425, 430

Siegler: Aussteller

Pap. Kopie 17. Jh., 2 Stücke

Sign.:-----

Stülz:----

14. 1434 Dezember 6, Pressburg

Kaiser Sigmund erlaubt dem Grafen Johann von Schaunberg, in Eferding eine Maut einzurichten und daselbst die halbe Aschacher Maut einzuheben, und bestätigt ihm das hergebrachte Recht, zu Eferding von jedem Ross oder Ochsen 4 d, von jedem Castraun oder Schwein 2 d einzuheben.

Pap. 1 Kopie 17 Jh.-

Original vide imarchiv unter den Eferdinger Schriftsachen N 18

Pap. 1 Kopie 1700 VI 21 Koll. Mich: Ar: v. Engl, Landschreiber

Pap. 1 Kopie 1712 August. 7. Koll. Joh. Erh. Appenfelt, Landschreiber

Stülz 820(?)

15. 1438 Mai 20

König Albrecht vidimiert dem Grafen Johann zu Schaunberg Reichshofmeister und Rat folgende Urkunde:

1434 Dezember 6, Pressburg

Kaiser Sigmund erlaubt dem Grafen Johann von Schaunberg, in Eferding eine Maut einzurichten und daselbst die halbe Aschacher Maut einzuheben, und bestätigt ihm das hergebrachte Recht, zu Eferding von jedem Ross oder Ochsen 4 d, von jedem Castraun oder Schwein 2 d einzuheben.

Pap. 1 Kop. 17. Jh: M N: 26, 24, 181/2

1 Kop 17 Jh.

1 Kop. 1633

Stülz 839

16. 1438 Mai 25, St. Urbanstag

König Albrecht belehnt seinen lieben Oheim Grafen Johann von Schaunberg, Reichshofmeister und Landmarschall in Österreich, die Vesten und Schlösser zu Schaunburg, Stauffen, Neuhaus und Eferding, seinen Söhnen und Töchtern.

Pap. Kopie 17 Jh.

N 6 1438 – D.

Stülz:-----

17. 1439 März 12

Sigmund Schifer, Erbstifter des Spitalen zu Eferding, Anwalt der Grafschaft zu Schaunberg, ordnet den Gottesdienst in der Spitalkirche, deren oberster Caplan Georg der Hann ist.

Siegler: Aussteller

Ulreich Jezinger, Pfarrer zu Eferding, sein lieber Vetter,

Sigmund Kirchperger, Pfleger zu Schaunberg,

Georg Perkhaimer,

Erasm Hohenfelter zu Schlüsslberg,

Erasm der Jezinger, Vogt zu Wels

1410 Dezember 4

Sigmund der Schiffer zu Freyling errichtet für sich, seine Gattin, seine Schwerster Sophie, seinem Enn Ulrich dem Schifer, dessen Gattin Anna Agnes, seinem Vater Hanns, des Ulrich Sohn, und seiner Mutter Elspeth eine ewige Messe auf dem Marien Altar, deren Verweser Herr Stephan der Reuthamer ist, mit einer Gülte auf nicht bezeichneten Gütern.

1418 März 25 (Unrichtig weil Karfreitag!)

Ulrich Jezinger, Chorherr zu Mattsee, Pfarrer zu Eferding, erlaubt den Kaplänen des Spitalen in Eferding auf Bitte des Sigmund des Schifer, Stifter des Spitalen,

Gottsleichnam u. das heilige Öl zu haben, wofür sie jedoch kein Geld annehmen dürfen.

Siegler: der Aussteller

Herr von Schaunberg, Lehenherr der Pfarrkirche.

Pap. Kop. 17. Jh.

18. 1441 Juli 20
Jorig von Ratpach verkauft dem Johannsen Grauen zu Schaunberg, Obristen Marschall in Steyr, das halbe Haus Aichaw, rechtes freies Aigen, das ihm in rechter Teilung zugefallen war. (Beschreibung des Schlosses; Urbar).
Sieglert: Aussteller
 Leupolt von Ekchartsaw
 Albrecht von Chers.....
Perg. S. fehlen
Sign.: 10.V 274
Stülz: 859
Inv.Nr. 7030
19. 1442 Dezember 20, Innsbruck
König Friedrich vidimiert dem Grafen Johann zu Schaunberg folgende Urkunde:
1438 Mai 20.
König Albrecht vidimiert dem Grafen Johann zu Schaunberg, Reichshofmeister und Rat, foldende Urkunde:
1434 Dezember 6, Pressburg
Kaiser Sigmund erlaubt dem Grafen Johann von Schaunberg, in Eferding eine Maut einzurichten.
Pap. 1 Kopie 1633
 1 Kopie 17.Jh.
Stülz 880
20. 1453 Mai 4, Wien
Kg. Ladislaus verleiht Grafen Johann von Schaunberg, obrister Marschall in Steyr folgende von Kristoff Franstorffer aufgesandte Zehente in der Pfarre St. Martin: Drittelzehent von "zu dem Hakcher, zu dem Koglein, zu dem Durnyng, zu dem Gzawner, zu den Guetherrn, zu dem Lewtolden, zu dem Lueglein, zu dem Velder, zu dem Stökhlein, zu dem Gugkenperg, zu dem Gerolten"; zway tail zehent "am Lechen" und "am pach", ganzer Zehent zu Cuntzendorff (T?) auf 2 Häusern und einer Hofstatt, datz Eschleinstorff auf 3 Häusern, zum Stadel auf einem Haus und Hofstatt.
Perg. S. fehlt
Sign.: N 30
Stülz: 961
Inv.Nr. 7138
21. 1453 Juli 16, Brünn
König Lasslaw verleiht dem Grafen Johanns von Schawnberg, obristen Marschall in Steir, seinem Rat, und Grafen Pernhart von Schawnberg, dessen Sohn, Landmarschall in Österreich auf ihre Lebenszeit den ausschließlichen Gerichtsstand vor dem König oder dessen gesaczten Richter.
Perg. S. fehlt
Sign.: 13 Aa 2.
Am Pressel: 139
Stülz: 963
Inv. Nr. 7137
22. 1454 November 18

Hanns und Niclas Gebrüder die Tragkenberger, weil. Colman des Tragkenberger Söhne, beurkunden, dass sie bezüglich ihrer von ihrem Vater gegen weil. Graf Johannsen Grafen zu Schaunberg bestanden Forderung von dessen Erben Albrecht Propst zu St. Stephan zu Wien, Gräfin Anna Witwe des Grafen Johannsen, Bernhart, Ulrich, Sigmund und Wolfgang, Grafen von Schaunberg, durch den Schiedspruch des hochgeborenen Fürsten Graf Ulreich zu Cili zu Orttemburg und in dem Lager Bau in windischen Landen durch Zahlung von 200 lb d befriedigt worden sind.

Siegler: Paul der Schertenberg, Salzburgischer Amtmann zu Pettau
Jacob der Smidl, Burger und des Rates gesworen daselbs.

Perg. 1 S., 1 S. fehlt

Sign.: 20 , 8.

Stülz: 975

Inv. Nr. 7034

23. 1461 Oktober 17, Gretz.

Hermann und Johanns, Gebrüder, Grafen zu Montfort und Herren zu Bregenz nehmen den Grafen Ulrich zu Schaunberg, Landeshauptmann in Krain, als Schiedsrichter an in ihrem Streit wegen der Teilung ihrer Schlösser und Leute, Zehente, Bergrechte Gründe und Güter in Österreich Steir und Kärnten und Swaben.

Siegler: Aussteller

Herr Jörg Gradner

Herr Jörg Weissenekger

Perg. S. fehlen

Sign.: 15 Ag 10

Stülz: 1016

Inv. Nr. 7038

24. 1465 Mai 13, Eferding

Albrecht, Propst zu St. Stefan zu Wien, Bernhart, Sigmund und Wolfgang, Gebrüder, Grafen zu Schawnberg, für sich und ihren Bruder Graf Ulreich, welche nach ihres Vaters Grafen Johanns Tod eine Vereinbarung bezüglich dessen Nachlasses getroffen hatten, vertragen sich neuerdings dergestalt, dass Graf Pernhart als der Älteste das Schloss Schawnberg besitzen und die Grafschaft regieren solle "von unser aller wegen", während die Nutzen Renten und Gülten der Grafschaft zu je einem Drittel den Grafen Pernhart, Sigmund und Wolfgang zukommen sollen, während Graf Pernhart aus der Maut zu Aschach und den Zehenten seiner Brüder bestimmte Gefälle zukommen.

Siegler: Graf Pernhart

Graf Sigmund

Graf Wolfgang

Perg. S. fehlern

Sign.: 4. Q. 1.

Stülz: 1040

Inv. Nr. 7039

25. 1466 November 23. Eferding

Bernhart Ulrich Sigmund und Albrecht, Brüder Grafen zu Schawnberg, vereinigen sich mit ihrem Bruder Grafen Wolfgang dahin, dass dieser, dem Renten Nutzen und Gülten "gen Weydenholcz gehörende" zugewiesen waren, nicht diese sondern das Ungeld in ihrer aller Stadt Eferding versetzen solle.

Siegler: Aussteller

Perg. 3 S. fehlen

Stülz: 1053
Inv. Nr. 7040

26. 1466 November 11, Eferding
Bernhart Ulrich Sigmund Albrecht und Wolfgang Brüder Grafen zu Schawnberg, treffen auf 10 Jahre Vereinbarungen über ihren Besitz, wonach ausser anderen Bestimmungen dem Grafen Bernhart als ältestem das Schloss Schaunberg und Neuhaus die Stadt Eferding und die Gerichte Aschachwinkel und Donautal als Treuhänder seiner Brüder, dem Grafen Ulrich das Landmarschallamt in Steiermark, die Besitzungen daselbst und in Kärnten, den anderen Brüdern (und auch Grafen Bernhart) die übrigen Besitzung nach besiegelten Registern zugehören solle.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlen
Sign: 31
Stülz: 1051
Inv. Nr. 7042
27. 1467 Februar 6, Linz
Kaiser Friedrich verleiht dem Grafen Bernhart von Schaunberg für ihn selbst und als Lehenträger seiner Brüder Ulrich, Hauptmann von Obern Cili, Sigmund, Albrecht und Wolfgang die "vesten und Gschloß Schaunberg Stauff, Neuhaus und Eferding" und Zehente in der Pfarre St. Merdten, alles österr. Lehen.
Pap. Kopie 16. Jh.
Sign.:----
Stülz: 1057
28. 1467 Mai 22
Ulreich Graf ze Schawnberg, Obrister Marschall in Steir, seiner Brüder Pernhart, Sigmund Albrecht und Wolfgang vollmächtiger Procurator wegen der "spruch und vodrung" gegen den Fürsten Grafen Johannis Pfalzgrafen zu Kernden und Grafen zu Görcz, ernannt seinerseits den ersamen Johannes Pistoris, beider Rechte Lizenziat, zum Prokurator.
Siegler: Aussteller
Wigeles Kelcz
Perg. S. fehlen
Sign.:----
Stülz:-----
Inv.: 7043
29. 1358 Mai 17
Gotfrid, Bischof von Passau, befiehlt der Geistlichkeit seiner Diözese die Unterstützung der Sammler für den Wiederaufbau der perignis voraginem verbrannten Capella s. Mariae in Strohen in seta Castrum Schaunberg.
Pap. Kop. 17. Jh.
Sign.:-----
Stülz.:-----
30. 1470 Juni 4
Graf Sigmund zu Schaunberg entscheidet den Streit zwischen Hanns Vischer auf der Haid, Toman Vischer an der Prugk zu Tawbenprunn, Dorothea, Hanns Sparnbekchs Bürgers von Eferding Witwe, und Margareth, Michael Steinprechers Bürgers zu

Eferding Witwe, Kinder Otten des Vischer im Loch und ihren Geschwistern
Vatershalben Hanns im Loch und Dorothea, seiner Schwester, um das Gut im Loch
dahin, dass Hanns im Loch und seine Schwester die Schulden ihres Vaters auf sich
nehmen und ihren älteren Geschwistern 10 lb d hinauszahlen sollen.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: 15. Af. 16

Stülz:-----

Inv. Nr. 7046

31. 1460 Dezember 22

Pernhart Graf ze Schaunberg verkauft dem Fridreich an der ("benanten") Aw ein
Kaufrecht auf seinem Gut an der Aw zenagst der Mulaw, Pfarre Eferding, Landgericht
Aschachwinkchl.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt. Pap. Kop. beiliegend

Sign.: 1460 N 1

Stülz:-----

32. 1456 Mai 24

Albrecht, Propst der Allerheiligen Tumbkirchen ze Sannd Stephan zu Wien, Bernhardt,
Landmarschall in Österreich, Sigmund und Wolfgang Brüder Grafen zu Schawnberig
ernennen ihren Bruder Ulrich zum vollmächtigen Procurator in ihrer Klagsache gegen
den Grafen Johanns Pfalzgrafen von Kärnten und Grafen von Görz um 24.000 Gulden
Hauptgut und 20.000 Gulden Schaden, welche ihr Vater Graf von Johann von dessen
Vater Graf Hainreich in Kraft eines Briefes von weil. Graf Meinhardten von Görz mit
Recht erlangt hat und worüber auch vor Herzog Albrecht von Bayern, Pfalzgrafen bei
Rhein gehandelt worden ist, ohne dass sie die Bezahlung erreichen konnten.

Siegler: nicht genannt 2 der Aussteller

Perg. S. fehlen

Sign.: 21. AB. 1

Stülz: 984

Inv. Nr. 7035

33. 1455 November 19, Wien

König Ladislaus verleiht seinem Oheim Grafen Pernhart von Schaunberg,
Landmarschall in Österreich, für ihn selbst und als Lehenträger seiner Brüder die
"vesten und geschloss" Schaunberg, Stauff, Neuhaus und Eferding.

Pap. Kopie 16. Jh.

Stülz: 981

34. 1455 September 10, Wien

Bischof Ulrich belehnt den Grafen Pernhart zu Schaunberg als dem Älteren, Albrecht
Ulrich Sigmund und Wolfgang mit folgenden Lehen, welche ihnen von ihrem Vater
Grafen Johanns zugefallen sind: den Weinzehent zu Hartkirchen, das Urfar zu Aschach
und das Haus des Richters daselbst, den Sitz zu Mistelbach, Zehente und Güter in den
Pfarren Eferding, Peuerbach, St. Marienkirchen, Ebelsberg, Urfahr, Rohrbach,
Feldkirchen, St. Peter, u. St. Peter, u. St. Martin.

Pap. Kopie 17. Jh. 2 Exempl.

Stülz: 980

35. 1459 Dezember 19, Neustadt
Kaiser Friedrich nimmt die edle Anna, Witwe des Grafen Johannis von Schawnberg, in seinen Schutz.
Perg. S. fehlt
Sign.: 16. Ak. 1.
Stülz:---
Inv. Nr. 7129
36. 1438 Februar 20
Wolfgang von Volkenstorff verleiht auf Bitten des Grafen Johannis zu Schaunberg dem Wilhalben dem Joriger den Hof Stainpach, Pf. Grieskirchen.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: Reg.-N. 18
Stülz:----
Ex Wallsee 17
37. 1492 Juni 6
Wilhelm von Awrsprg, Landeshauptmann von Krain, verträgt sich mit Sigmund, Grafen zu Schaunberg als Gerhaben der Geschwister Graf Jörg und Jungfrau Genofefa zu Schaunberg über den Nachlass ihrer Mutter Frau Margarethe, seiner Gattin.
Siegler: Aussteller
Wolfgang Swartz von Pischolfflagk
Perg. S. fehlen
Sign.: s. S. 12; gestrichen: B6
Stülz: 1155
38. 1392 Jänner 29
Hanns der Schifer von Freyling, Pfleger zu Falkenstein, verkauft dem Ulreich Aphentaler, Pfleger zu dem Newhaus, das Gut am Prant gegenüber dem Newhaus in Pfarre Hartkirchen, Lehen von Graf Heinrich von Schaunberg.
Siegler: Aussteller
Hanns der Geyselperger
Perg. S. fehlen
Sign.: 9 V. 202 (gestrichen dafür B 25).
Stülz:-----
Inv. Nr. 7008
40. 1385 Februar 26
Johannes, Pfarrer zu Eferding, bestätigt, das Hanns der Puecher, Richter zu Eferding, eine ewige Messe im Spital zu E. gestiftet haben, wozu Graf Heinrich von Schaunberg und sein Sohn Ulrich Beihilfe geleistet hatten, besonders mit einem Pfund w.d. auf dem Haus Heinrichs des Schrötter in der Schmidtgassen.
Siegler: Aussteller
Bischof Johannes von Passau
1385 Februar 20
Bischof Johannes von Passau bestätigt die Stiftung dieser Messe.
Pap. Kopie (Coll.) 1666
Stülz:-----

42. 1383 Oktober 17
Herzog Albrecht belehnt den Grafen Heinrich von Schaunberg mit den Vesten zu Schaunberg, Stauffen, Neuhaus und Eferding, welche dieser bisher vom Bistum Passau zu Lehen getragen und nun dem Bischof Johannis zur Übertragung an den Herzog aufgesandt hatte.
Pap. Kop. 16. Jh.
Stülz:--- 682
43. 1383, Februar 28, Nürnberg
Stephan, Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Nieder- und Oberbayern Leopold, Herzog von Österreich, Friebrich, Burggraf von Nürnberg entscheiden den Streit zwischen Herzog Albrecht und Graf Johann von Schaunberg.
Pap. Kopie c. 1600
Stülz: 671
Vermerk: ec lit. Schaunberg das Orig. zu Peuerbach.
44. 1478 Juli 23, im Erlach
Kaspar Stockher zu Vetzenaich, Schaunbergischer Pfleger und Landrichter im Erlach, urteilt in der Klage des Liennhart Aichperger, Tischler von Eferding gegen Jorg Hohenfelder von Aistersheim, wegen gewaltsamer Abnahme einer ihm von seiner Mutter Bruder Heinrich von Zwysse übergebenen versiegelten Summe Geldes, auf Sicherstellung durch das Gut am Prant Pf. Kalham u. alle Güter der Hohenfelder im Gericht Erlach.
Besitzer: Hanns Lechner
Hanns Widmer zu Wamprechtshaim, Herrschaft Schärding
Wolfgang Schauerperger
Wernhart Achleytter, Amtmann unter Riedau
Wolfgang Pab von Mitteryebing,
Lienhart Tobler von Tobl,
Jakob daselbs,
Hanns am Gruebhoff
Ulrich Egkhman am Mayrhoft
Wolfgang in der Perdinger Grueb
Hanns Gesell von Aschpannskirchen
Michel von Mazndorff
Ulreich Topler
Tonnon am Hoff
Thomon Pinter von Schiltorff
Thoman Wirtt von Kalhaim
Stefan Voglhueber
Sygman von Mitteryebing
Wolfgang an der Wis
Lienhart Klotzerer
Sigmund von Dorff
Michel Pabll
Lienhart Mulperger, beide des Rats zu Neumarkh
Sigmund Angerhoffer
Thoman Partzleytter
Caspar Pogner
Lienhart Huetter
Mertt Fleischkakher, alle Bürger daselbs

Oswalt Entinger, Bürger zu Eferding
Lienhart Schuester an der Frawnhueb
Lienhart Lochmar von Petting

Perg. S. fehlt
Sign.: 22. AD. 12
Stülz:----
Inv. Nr.:-----

45. 1367 Jänner 6
Ulreich der Dozz von Vraundorf und Ulreich, sein Sohn, beurkunden, von dem
hochwürdigen Herrn Grafen Ulreich von Schaunberg als Lehenträger für Elspet, Niclass
des Löher von Vraundorf Witwe, 51/2 lb 35 d Wiener Münze auf 5 halben Lehen zu
Pernhartzdorf an der Pulka, welche sie gekauft hatte zu Lehen empfangen zu haben.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: 17. Am. 1.
Stülz:----
46. 1512 März 27
Walthaser Geyman zu Gailspach, beurkundet seine Verpflichtungen und Rechte bei
Übernahme der Pflege des Schlosses zu Peuerbach.
Siegler: Aussteller
Wolfgang Jöriger zu Toled, Pfleger auf Wessenberg
Perg. S. fehlen
Sign.: Reg.-N 49
Stülz. 1195
47. 1499 April 10, Schaunberg
Graf Georg zu Schaunberg oberster Erdmarschall in Österreich und Steir und Barbara,
geborene von Wallsee und Siegmunds von Sch. Witwe, vertragen sich über ihren
Wittibstuhl dahin, dass ihr Graf Georg 3000 Gulden Rh. "verbriefter" Schulden in drei
Raten, von der "unverbrieften" Schuld von 834 Rhein 400 Gl. mit der letzten Rate
zahlen, bzw. für je 1000 Gl. oder die 400 fl. 16 lb d Geltes auf seinen Gütern verpfänden
soll, sie soll die Gült aus den/dem Grafen Sigmund verschriebenen Gütern sowie die bis
heute darauf verfallene und uneingebrachte Schuld darauf, leut Satzbriefes und
Registers des Grafen Sigmund darüber erhalten, endlich behält sie ihr fahrendes Gut in
ihrem Frauenzimmer zu Schaunberg und Eferding.
Spruchleute: Bernhart von Scherffenberg
Eustachius Albrechtshamber
Wolfgang Pruckhner, Pfleger im Erlach,
Georg Zehentperger, Canntzler
Siegler: Aussteller
Christof Wasner, Pfleger zu Peuerbach,
Georg Moser zu Egendorf, der Gräfin Diener
Perg. S. fehlen
Sign.: 5. S. 16
Stülz: 1171
48. 1494 Jänner 20, Wien
König Maximilian nimmt Sigmund und Georg zu Dienern und deren Leute und Güter in
seinen Schutz auf und gewährt den Gerichtsstand unmittelbar vor ihm.

Sign.: 16. Ak. 2.
Stülz:-----
Inv. Nr. 7139

49. 1494 Jänner 18, Wien
König Maximilian vidimiert und bestätigt den Grafen Sigmund und Georg zu Schaunberg folgende Diplome:
- 1331 Mai 1 (od. Februar 25), München
Kaiser Ludwig bestätigt den Brüdern Heinrich Bernhard und Friedrich Grafen von Schaunberg, alle Recht und Freiheiten, besonders die Maut zu Aschach.
- 1434 März 25, Pressburg
Kaiser Sigmund bestätigt dem Grafen Hanns zu Schaunberg alle Rechte und Freiheiten.
- 1434 Dezember 6, Pressburg
Kaiser Sigmund erlaubt die Errichtung einer Mautstatt in Eferding.
Pap. Kop. 17. Jh.
Stülz: 1163
50. 1493 Februar 25
Sigmund Khizinger schwört dem Grafen Sigmund zu Schaunberg Urfehde wegen Gefängnisses, aus welchem er auf Fürbitte des Sigmund Preißing, kai. obrigster Marschall, entlassen wurde.
Siegler: Christof Dachs
Achaz Steinpöckh
Pap. Kop. 17. Jh.
Stülz:-----
52. 1488 Mai 10
Stiftung d. Andreas-Stift zu Eferding durch Leonhart Purckholczer (Abschrift)
- 52a 1491 Jänner 30, Schaunberg
Georg Grar zu Schaunberg, Erbmarschall in Österreich trifft seine letztwilligen Anordnungen.
Geschäftsherren: Friedrich, Erzbischof von Salzburg,
Graf Sigmund von Schaunberg
Graf Sigmund, Willhering Kloster
Erasm Seyberstorffer Puppung Kloster
Hietzing bei Wien Kloster
Elisabeth, Georgs Tochter
Margarete, Georgs Gattin
Wallsee
Pewrbach
Schaunberg
Barbara zu Schaunberg
Reinprecht v. Wallsee
Niedernwallsee
Frankenburg
Kogl
von Kirchberg, Gs. Schwester

im Kl. St. Jakob, Gs. Schwester
Raltonat Maira Laureto
Fermbach Kloster
Kaspar Zeilacher

Perg. S. fehlen

Sign.: 13. Z. 1, gestrichen: B 13

Stülz:----

Inv. Nr. 7057

53. 1487 Oktober 29

Martine Tobler, Gerichtsschreiber zu Peuerbach, verkauft dem Lienhart gesessen im Schlatt, seine "erbschaft und gerechtigkeit" auf dem Nyderngut auf dem Hermansperg in Pf. Hofkirchen Ldgt. Starhemberg.

Siegler: Hanns Reschnöder, Pfarrer zu St. Joring,
Hilbrand Gorger zu Swabeck

Perg. S. fehlen

Sign.:

54. 1480 Februar 28, Puppung

Osmolt Merbolder, der Herren von Schawnberg Richter im Aschachwinkl, urteilt in der Landschranne zu Puppung Urteil in der Klagsache des Jorg Thanpeck gegen Sigmund Steinmair, Wernhards Sohn, auf Sicherstellung von 100 lb d auf dem Gut an der Od, das Sigmunds inne hat, welche ihm bei der Klage gegen Sigmund auf Herausgabe seines väterlichen Erbteiles an der Hueb zu Heristorff an Unkosten aufgelaufen waren.

Siegler: Aussteller

Gedinge: Lienhard Suechensin

Lienhard Aichperger, Tischler

Peter Pock

Lienhard Zerer

Ypollt Vleischackher

Jorig Prugkner

Hanns Koyer

Lienhard Sweybelmair

alle Bürger zu Eferding

Jakob Griekhofer Spitalmeister daselbst

Jorg Vorspewnter, Bürger zu Aschach

Heinrich Griessmair, des Schirer Amtmann

Wolfgang Schönpuchler, des Kristoff Jorger Amtmann

Jorig Selhofer

Stefan Tischler

Mert Schoffer, alle drei zu Puppung

Wolfgang Walch zu Kellingering

Stefan Imhoppl im Sigretzwanch

Lienhard Neumulner an der Neumul

und andere erbar Leut

Perg. S. fehlt

Sign.: 22 Ad. 4

Stülz:---

Inv. Nr. 7051

55. 1478 Jänner 14

Bürgermeister, Richter und Rat der Stadt Graz vidimieren folgende Urkunden:

1331 Mai 1, München

Kaiser Ludwig bestätigt den Grafen Heinrich Bernhart und Friedrich Brüder von Schaunberg alle Rechte und Freiheiten, besonders die Maut zu Aschach.

1396 Oktober 28, Karlstein

König Wenntzla belehnt den Grafen Ulreich zu Schaunberg mit "der grafenschaft und herrschaft, lannden vnd leuten", welche ihm nach dem Tode seines Vaters Heinrich zugefallen waren, und schickt ihm den Miscenrot, Burggrafen zu Froburg, zur Abnahme des Lehenseides.

1434 November 8, Pressburg

Kaiser Sigmund bestätigt dem Grafen Hanns "alle gnad freyhait recht brief privilegia und handvesten" der römischen Könige und Kaiser.

1467 Februar 6, Linz

Kaiser Friedrich verleiht dem Grafen Bernhart von Schaunberg für ihn selbst und als Lehenträger seiner Brüder Ulrich Hauptmann von Obern Cili, Sigmund Albrecht und Wolfgang die vesten und Gesloß Schaunberg, Stauff, Neuhaus und Eferding, und Zehente in der Pf. St. Martin.

Perg. S. fehlt

Sign.:----(nur Jahrzahl!)

Stülz:-----

Inv. Nr. 7049

56. 1469 Juli 30, Geslos Fridaw

Gallus Sachs, Cleriker der Diöz. Halberstadt, kaiserlicher öffentlicher Notar, vidimiert dem Grafen Ulrich zu Schawnberg auf Bitten des Wygeleiß Keltz und des Stephan Hohenwarter folgend Urkunde:

1464 September 13

Johanns Graf zu Montfort und Herr Bregnitz, überlässt dem Grafen Ulrich zu Schaunberg "unser gewesener bruder" welcher ihm das Schloss Ankchelstain mit Zugehörung überlassen hat, das Amt "am Aigen und an der Endritz gelegen" unter Vorbehalt des gegenseitigen jederzeitigen Rückgabsrechtes.

Siegler: Aussteller

Urban Diepperskircher, Hubmeister zu Graz

Zeugen: Eberhart Comentewr zum Suntag deutschordens

Philipp Trenbeck

Maisler Hanns formatus baccolausens der hl. Schrift

Mathes, Pfarrer zu Fridaw,

Hanns Wunczerer,

Michael Eckelhaimer

Perg.

Sign. 21. AA. 6.

Stülz: 1036

Inv. Nr. 7044

57. -----

Martinus, Abt des Schottenklosters zu Wien, vidimiert dem Andreas Huger, Commentheur des Ordens Sand Jerosolimitani folgende Urkunde:

1447 Februar 12, Rom

Papst Nicolaus erneuert dem Meister ein von einem Papst Gregorius dem Meister und Brüdern des Spitals S. Johannis Irosolimitani erteiltes allgemeines Privileg, welches den Orden von allen Verpflichtungen und Auflagen, ausgenommen des Papstes befreit.
Pap. 16. Jht. "auf einer grossen hölzernen Tafel zu Strohamb".

58. 1473 Februar 18 und 19, Igolstadt

Heinrich von Hertenberg, Hofmeister etc. beurkundet das Hofgerichtsurteil (im Auftrage Ludwigs, Pfalzgrafen bei Rein, Herzog von Nieder- und Oberbayren) in der Klage des Jorigg Hohenmelder von Aystershaim gegen Graf Sigmund von Schaunberg, welcher an der "vecht und veindtschafft" des Grafen Wolfgang von Schaunberg gegen jenen mit "puchsen und leut" teilgenommen und das Schloss beschädigt hatte, wonach Graf Sigmund zur Gutmachung des Schadens verurteilt wurde.

Beisitzer: Johanns, Bischof von Augsburg

Alex, Abt von Rot,

Cristof Männndl, Rektor der Universität

Martin Mayr

Friedrich Maurkircher, Propst zu Altötting

Wilhelm von Werden

Heinrich Smicher

Christof Dorner, Kanzler

Meister Wilhelm Steinhofer, Pfarrer zu Burghausen

Wilhelm von Grewssen, Jägermeister

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: 22. AD. 18.

Stülz: 1069a

Inv. Nr. 7128

59. 1398 Dezember 12

Anna die Lebnikcherin, Dorothe die Getzestorfferin, Helen und Margret, alle vier Schwestern und Tochter weil. Friedreichts des Geleyter verkaufen dem Heinrich von Wallsee den Hof zu Tyeming, Pfarre Pyberpek, der ihnen von Heinrich dem Peleyter anverstorben war und "ynnbertzaigen" gegen Glewzz ist, um 68 lb will unter Übergabe eines Morgengabbriefes darauf.

Siegler: Dietreich der Peleiter

Gorig der Slewnczer

Hanns Guczchopf, Pfleger zu Glewz

Larenz der Plesser

Perg. S. fehlen

Sign.: 7. V. 69

Inv. Nr. 7002

60. 1472 November 9

Benedikt, Abt von Mondsee, vidimiert auf Intervention des öffentlichen Notars Lienhart Sledminger dem Ortoif Geumann zu Trattenecgk, Pfleger zu Neu Attersee, Bistum Passau, folgende Urkunde:

1460(?) Oktober 17 (Gallustag)

Johann Freiherr zuegk auf dem Inn und Rohrbach stellt den Wolfgang von Meilensdorff, Pernhart von Sewsenegk und Ortolf Geumann und Zenngerl, Stadtrichter zu Linz den Betrag von dreitausenddreihundert Gulden und einundfünfzig Gulden ungarisch auf seinen Gütern sicher, für welche Schuld sich die Genannten für ihn bei Graf Sigmund zu Schaunberg verbürgt haben.

Zeugen: Fridreich Sundberger Mauter

Zeugen: Meister Jacob Widerer(?)

Hanns Malchnager, Pfarrer zu St. Konrad

Hanns Tallinger

Siegler: der Abt

Perg. Schrift stark zerstört

Sig.: Kast: C Ladl Lit: C sub N 64

61. 1471 August 12

Georg, Bischof von Sekkaw, beurkundet den Schiedspruch des Leonhart Aspach zu Punsee, Walther Gneser, Casper Puhler, Pflegers zu Weinberg, Cristof Griesteter, Pfleger zu Ernhausen, und Caspar Spilfelder, beide des Grafen Albrecht zu Schaunberg Diener, in dem Streit zwischen den "armen Leuten" des Grafen Albrecht zu Schaunberg, Weikarth von Polhaim, Andreas des Geler und anderer Herren zu Nider Vogan einerseits und den armen Leuten des Hans Voganer, Pfarrers zu St. Veit zu Vogan andererseits wegen der Ansorüche der Nidervoganer auf die Gründe von dort bis an die Stadeln und Badstuben beim Dorf zu St. Veit zu Vogan.

Siegler: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.: 5. S. 10.

Stülz: 1067

Inv. Nr. 7047

62. 1518 Juli 13

Graf Georg zu Schaunberg, oberster Erbmarschall in Österreich und Steyr, schließt mit Hanns Schütz, Pfarrer zu Galspach, einen Vertrag zur Lieferung eines jährlichen halben Fuders (oder 16 Eimer) Mostes aus dem Kasten zu Aschach an Stelle eines jährlichen Fuder Weines, welches einst Herr Eberhart von Wallsee, Hauptmann ob der Enns, bei Errichtung der Kirche und Pfarre zu Galspach laut Stifbrief von 1344 April 24 gestiftet hat vom Weinsberg, die Mitterpeunth, ob dem Hause zu Senftenberg.

Siegler: Aussteller

Perg. S.

Sign.: Kast B, Ladl Litt. sub N 56

Stülz: 1199

63. 1491 Oktober 14

Johannes Lauentaler, der römischen Kanzlei Sekretär, Domherr von Passau, verpflichtet sich gegen Graf Sigmund zu Schaunberg, 200 Gulden Rhein, in dessen Hof in der Stadt Passau zu verbauen, welcher – gelegen bei der Domkirche zwischen des Doktor Lochmayr und des Domherrn Nothaft Hausern – gegenwärtig Albrecht Bischof zu Solon innehat und nach dessen Ableben ihm eingeweiht werden wird.

Zeugen: Hanns Wuetingen, Thoman Kastner, Diener der römischen Kanzlei

Siegler: Aussteller

Sixt Olhafen, Mitgesell der römischen Kanzlei

Perg. S. fehlten

Sign.: 18. As. 9.

Stülz: 1191
Inv. Nr. 7056

64. 1639 Februar 21, Markt Peuerbach
Gundakar Hugl von der Manglbürg zum Rosenstein, Pfleger zu Peuerbach namens des Johann Baptist Grafen von Werdenberg und Maniest, Freiherr zu Gravenneck, Creuz, Oberstain und Feldnik, Herr zu Gravenwört, Peurbach, Schonberg und Windorf, Sassafar und Wallstorf, obristerland Stablmeister der Grafschaft Görz, kais. wirklicher geheimer Rat und Kämmerer und Wolf Jakob Strauss von und zu Haderstorf auf Pruck a.d. Aschach und Christof Lienhart Puechner zum Hinderstobl und Stegen namens der Georg Mair zu Steffansdorf, Sebastian Stieger daselbst, Wolf Mayr im Eypach, Wolf Trinkfass auch dem Schwertferbergut daselbst, Hanns Pruner zu Eckhartsroith, Mathens Huebmer zu Pruckh u. Hans Nopp zu Rizing schließen einen Vertrag ab, wonach die sieben Vogtuntertanen alle Obrigkeit auf ihren sieben Behausungen, welche sie von den Grafen von Schaunberg und dem Kloster Suben erkauft hatten, der Herrschaft Peuerbach übergeben, beim Gültbuch aufsenden, ihre Urkunden herausgeben, wofür sie Erbbriefe erhalten.
Pap. Orig. 3 S. aufgedruckt
Sign.:-----
65. 1650 April 14, Wien
Christian von Dietrichstein, Freiherr zu Hollenburg, Anckenstain und Talberg, Herr auf Reydt und Intersee, obersterbschenk in Kärnten, für sich selbst und seine Brüder Ott Hainrich und Gundacker, verleiht dem Seifried Leonhard Breiner, Herr zu Stäz, Freiherrn auf Stiling und Rabenstein, Herr der Herrschaften Gruspach, Frischa und Neidharting, Erbkämmerer in Österreich, Hof-Kriegs-Rat, Generallandobristen in Österreich unter der Enns und Obrister zu Ross, jene Schaumbergischen oder Dietrichsteinischen Lehen, welche sein Bruder Rudolph Freiherr von Dietrichstein diesem 1634 Juni 20 verliehen hatte.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
Hartmann Freiherr von Liendau
Hanns Christoff von Landau
Maximilian von Landau
Adam von Taun
Maximilian von Traun
Ciriak von Traun
Angerhof zu Finkhlhamb
Sölde dazu
Oberhof zu Finkhlhamb
Hey holz dazu
Gatterlehen zu Finkhlhamb
Solden dazu
Zehetstadl zu Finkhlhamb
Angerhof zu Freindorf
Gut zu Holzing
Zehente
- 67 1637 Juli 18, Wien

Kaiser Ferdinand III, belehnt den Wolf Jakob Strauß zu Haiderstorff auf Grund des Lehensbriefes Kaiser Ferdinands II. von 1631 August 20 mit dem Gut zu Semating und Zehenten im Landgerichte Erling und der Hub zu Stephansdorff und Zehenten im Landgerichte Peyerbach.

Perg. S. fehlt

Sign.: N. 1

68. 1712 Mai 24, Aschach

Mahias Prandtner zu Carling Schaunberg. Untertan, als erbetener Beistand der Maria Stainingerin, Witwe zu Hardtkirchen, übergibt deren Söhnen Antonius und Mathias Stainingen, ihren Anteil auf 9 Tagewerk Weingarten in der Hainzinger Peunt zwischen Georg Prantners zu Carling und Georg Streifmüllers vorm Holz Weingärten gelegen, oben an Mahtias Mosers zu Hainbach und unten an das Veldt stössend, mit 2 Pfund zu St. Stefans Gotteshaus in Hardtkirchen dienstbar.

Siegler: Sigmund Paumgartner, Ratsbürger zu Aschach,

Paul Aichberger auf der Haidt, beide Zechpröpste mit des Gotteshauses Siegel.

Zeugen: Paul Gwehrer

Georg Reissinger, Wirt zu Pfaffing

Perg. S. fehlt

Sign. Nr. -----

Scherffenberg

(1496-1638)

1. 1496 Jänner 25. Augsburg
König Maximilian verleiht dem Pernhart von Scherffenberg
Güter und Zehente "in ain ambt, das Walthasar Alkofer ambt genannt, gehörig", welche
nach einem Schiedspruch des Bischofes Christoffs von Passau zwischen Scherffenberg
und den Brüdern Bertlme, Ludwig und Gregor von Starhemberg jenem zugefallen
waren.
Perg. S. beschädigt
Sign.: N 9 – N 4
2. 1516 November 19
Hanns von Scherffenberg verleiht dem Ulrich Hedlsperger die von dessen Vater
Wolfgang Hedlsperger zu Lehen getragenen Stücke in den Pfarren Rohrbach (Ldgt.
Velden), Kellenperg (Ldgt. auf s. Jorgenperig ob Passau), Peilstein (Ldgt. Velden).
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----
Inv. Nr. 8159
in dorso: "Ulr. Herleinsperger"

Pf. Zell: Pempach	Pf. Rohrbach: Fraindorff Waltensperg
Pf. Kellenperg: Kumering	Pf. Peilstein: Kucking
3. 1552 Mai 18
Enstach Herr von Scherffenberg zu Wyndegkh verleiht dem Hannß Kohrndl im Reydt,
Pf. Mumbtspbghk, als Zec propst des S. Laurenz gotteshauses daselbst nach dem Tode
des bisherigen Zechpropstes Hanns Weger Zehente in den Pfarren Münzbach,
Schwertberg und Naarn.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: ---
Inv. Nr. Ba 4, 1876

Pf. Münzbach: Lochenwingkhl Underschachen	Pf. Schwertperg: Grueb	Pf. Naarn: auf der Leiten
---	---------------------------	------------------------------
- 3a. 1566 Februar 20, Wien
Kaiser Maximilian verleiht dem Hanns von Schärffenberg auch als Lehenträger seiner
Brüder Ulrich und Erasem von Schärffenberg und der Söhne weil. Wolfgangs von
Schärffenberg Eustach und Gotthart das Hoch- und Blutgericht im Markt zu Schwanns,
österreichischer Lehenschaft, zum Schlosse Ort in Traunsee (Hoch – und Blutgericht,
Schrane, Dingstatt Stock und Galgen).
Joachim v. Schönkirchen, Satthalter,
Johann Zöppl von Haus, Kanzler,
Erasmus von Puecham
Sigmund von Ödt
Perg. S. fehlt
Ankauf von Schwarz-Wien Zl. 247 /39 Rm. 10.----

4. 1592 Juli 30, Wien
Kaiser Rudolf verleiht dem Carl von Scherffenberg die "Herrschaft Spielberg" vom 1. August ab auf ein halbes Jahr.
Pap. S. aufgedr.
Sign.:----
5. 1595 Februar 5, Graz
Elisabeth, des Franz Stadler zu Stadl und auf Obermarchburg und der Susanne geb. von Scherffenberg Tochter und des Adam schrott zu Khindberg auf Sanneckh und Ainödt Gattin, verzichtet gegen ihren Bruder Hanns Andree nach Auszahlung eines Heiratsgutes von 1000 Ud durch ihren Gerhab Hanns Stadler auf Liechtnekh und Riedkherspurg auf alle Ansprüche auf das väterliche Erbe bis zum Erlöschen des Mannesstammes und unter Vorbehalt des Erbvertrages zwischen ihrem Vater und dem Ritter Erasm Stadler von 1577 April 1, Graz.
Siegler: Ausstellerin,
Adam Schrott
Perg. 1. S. 1 fehlt
Sign.: Reg. – N 25
6. 1611 Mai 14, Enns
Ulerich Christoff Herr von Schärffenberg auf Hohenwang Hierschpach und Spilberg etz. verleiht dem Martin Zäckhler zu Enns nach dem Tode seines Vaters Carl von Schärffenberg auf Spilberg je ein Gut zu "Wolkholbing" und "Obern Lempach", Pf. Sarleinsbach, zu rittermässigem Lehen.
Siegler: Aussteller.
Perg. S. fehlt
Sign.:----
7. 1638 November 13, Wien
Ferdinand III. verleiht dem Ulrich Christoph von Scherffenberg auf Hohenwang und Spielberg auch als Lehenträger seiner Vettern Hans Wilhelm Hans Georg und Hans Ernst und des Sohnes Ferdinand des weil. Gotthart von Schärffenberg das Hoch und Blutgericht im Markt zu Schwanns, die er mit Lehenbrief von 1625 August 14 von Ferdinand II. erhalten hatte (Dingstatt, Stock und Galgen).
S. L.....Statthalter
Oh. Schöffler, Kanzler
And. Wilh. Brandis
Richtersperg
Perg. S. fehlt
Ankauf von Schwarz-Wien Zl. 247/39 Rm 10.—

Schifer
(1473-1655)

1. 1473 November 8
Benedict Schifer trifft letztwillige Verfügungen zu Gunsten seiner Gattin Dorothea, Tochter Tybolt des Aspan mit der Behausung im Spital zu Eferding, dem "Riedholcz pey Stainsulcz" (Amt "Aschachwinkl"), Gütern in den Pfarren Syppachzell, Chirichperg, Weyschirchen, Chematen, Talham, Waldarn und Eferding und seiner fahrenden Habe.

Siegler: Aussteller,
Erasem der Chirichperger,
Machell der Oberhamer
Perg. S. fehlen

Pf.. Syppachzell:
Syppachhof

Pf. Chirichperg:
Gewarleichhof

Pf. Weyschirchen:
Arenperg
Syppach Chobing
Prayten Aigen Wolflein im
Tanpach

Pf. Talham:
Pergern
Perkhof

Pf. Chematen:
Hermansdorf
Chrampenhuf
Stainhaws

Pf. Waldarn
Parczham

Pf. Eferding:
Lengaw
Ek
Scheybelhof im Gailspach
Eyczelhof
Ruedlaching Löselhueb
Gollnperig
Tytenperig "Obergut"
Lichtenwinkel
Oberg. Rudlaching
Holzhof
Jemolczperig
Hunger i.d. Au
Steinsulz

- 1a 1604 Juni 15, Passau
Leopold, Erzherzog und Bischof von Passau, verleiht dem Dietmar Schifer zu Freyling und dem Benedict Alexander Georg Gundakher und Hans Sigmund den Jüngeren und Ehrnreich, Alexander, Hans und Bernhart den Älteren jene Lehen, welche durch Vergleich mit Wolf Ernreich und Heinrich Hörleinsperger, ihren Vettern, gekommen sind, darunter der halbe Sitz zu "Herleinsperg" und der Sitz zu "Goldern".
Siegler: Aussteller
Pap. 5 Fol. – Kollat. Kopie 1606
Sign.:---
Inv.Nr. 8171

Pf. Pfarrkirchen (Velden)
Harbach

Pf. Rohrbach:
Hundtprening

Pf. Altenfelden:
Gezing
Adenreith

Pf. Pfarrkirchen:
Grambsreith

Pf. Griessbach (Abtei)
Hochenmarkht
in der Zell

Pf. Feldkirchen (Ober Walsee):
Hofhaimb
Obernpriel

Pf. Sarleinsbach:
Aigleinstorf
Wallerstorf
Reith
Vierling

Pf. Wegscheid:
Hartmanstorff
Frauenau
Mayrhof

Pf. Pfarrkirchen:
Zeltbang
Rohrbach
Capeller
Atzlensperger
Goldern Sitz
d.d. Toblhamer
(Pf. Feldkirch)
Armdorffer
(Pf. St. Martin)

Zehente:

Pf. Rohrbach:
Goldnern
Ldgt. Velden:
Eißleinsperg
Pf. Sarleinsbach:
Neundling
Hungerbach
Odt
Aurpach

Pf. Gramstetten(Waxenberg):
Obersperg
Stain
Zagl
z.d. Pirchen
Gersperg
Ödt
Paungarten
Vasperg

Haslhof
Fuchsmull
Khekerlein
Khranzagl
Eblmonßperg
Wolf

Pf. Rohrbach:
Pudrachsparg
Hochenperg
Hungerperg
Goldern
Wegern

Pf. Peilstain
Stierperg

Pf. Altenfelden:
Getzendorf

Pf. Rohrbach:
Khopfing
Gumpenberg
Stupach
Ramprechtsreith
Hauznperg
Goldern

Pf. Sarleinsbach:
Hezendorff
Pagendorff

Pf. Altenfelden:
Hungerperg
Stierperg

Pf. Waldkirchen (Wachs):
Windpassing

Pf. Feldkirchen:
Hofhamb
Urfahr
Lanndtshaag
Winckhlpeunt
Perckhaimb
Werth
Wintergasse
Pesenbach

Pf. St. Martin:

Edlen Veldt
Trosseneck
Liechtenegg
Lierzenperg
Emb
Hindergrueb
Grieblein
Bindersedt
Asst
Khirschpaumperg
aufm Zaun
am Weg
Hamat

Pf. Pfarrkirchen:
Brattenpach
Niedernhart
Wasen
Paumbschaben

Pf. Rohrbach:
Etzleinsreit

Pf. Velden:
Hungerperg

Pf. St. Martin:
Mülholz
Ödt
Geyrsparg
am Weg
Ernenstorf
Aich
Wimber
Sonleiten
Khirchpichl
Eschdorff
Ermansdorff
Hofstetten

Pf. Rohrbach:
Ober-Clainaw

Pf. Pfarrkirchen:
Hasslpach
Pichl
Lamprenstorff
Eißmansperg

Pf. Rohrbach:
Vischpach

Steffan-Oedt

Pf. Waldkirchen:
Schergenhueb
Habern

Pf. Zell:
Oedt
Haydt
Sinzenau

Pf. Hartkirchen:
Aussern Zaun
Sigartswanckh
am Zagl
Lacz vier Aigen#
Schalhenberg
Schwarzenberg
Pfäffing

Pf. Waldkirchen:
Pierach
Roreck

St. Martin:
Mayrhof
Zaun
Lindtperg
Grueb
Viecht
Khäpling
Gebhartting
Stadlperg
Perger Leitten
Khärndten
Khennau
Diendorff
Stainperg

Pf. Peilstein:
Stierperg

Pf. Salreinspach:
Lempach
Volkhenstorff

Pf. Feldkirchen:
Waging
Vorkhing
Mitterhaimb

Hörleinsperg
Hezeneck
z. Hasen
Grueb

Pf. Sarleinsbach:
Hunerpach
Papodenau
Stranasperg
Paßleith
Vierling

Pf. St. Peter:
Aurbach
am Lehen

Pf. Feldkrichen:
Hofhaimb
Stadtpeunt

Pf. Zell:
Grueb

Pf. Altenfelden:
Haßlbach
Obern Mayrhoff
Lanzestorff
Stadl
Marpach
Grafenedt
Epping

1/2 Sitz Horleinsperg
Pf. Rohrbach
Clain Michel

2. 1605 Mai 20, Linz
Wolf Ehrnreich und Hainrich die Herleinsperger zum Altenhof, Hochhaus und Lichtenau verkaufen dem Dietmar Schifer von Freyling auf Taxperg und Prugg a.d. Aschach ihre Lehen von Hochstift Passau gegen Wiederkauf um 15.000 Gulden.
Siegler und Unterfertiger: Aussteller,
Dietmar für Alexander
Benedikt für Georg Gundtagger
Erhnreich für Alexander
Hanns für Pernhart

Schiffer von Freiling, zum Taxperg
und Prugg a.d.A.;

Perg. S. fehlen
Sign.: R.- 26
IN

3. 1619 April 24
Otto Hohenfelder zu Aistershaimb und Albmegg auf Peuerbach unt Eitzing stellt dem Gundackher Schüffer Freiherrn auf Freyling und Daxberg einen Schuldschein auf 2000 Gulden.
Siegler: Aussteller
Unterschrift: Aussteller

1629 April 24
Vermerk über die durch den Pfleger Samuel Feller zu Aistersheim beschehene Rückzahlung.
Unterschrift: Barbara Schiferin, Wittib.
Perg. S. fehlt, Vermerk auf der Plika
Sign.: N 25

4. 1625 März 30, Linz
Graf Adam Herberstorff, Herr der Grafschaft Orth am Traunsee, Freiherr zu Herberstorff und Khalstorff, Herr zu Pernstein, Tauschetin, Pitouëß und Samitz etz. stellt der Freiin Anna Maria Schifer geb. Jörger einen Schuldschein auf 11.000 Gulden aus.
Siegler und Unterschreiber: Aussteller
Auf der Rückseite:
1642 April 22, Regensburg
Karl Schifer, Freiherr zu Freiling, Taxberg und Puchperg bestätigt dem Johann Wahrn und von Preising, Freiherrn auf Alten Preysing, Herrn der Grafschaft Ort a. Traunsee, zum Mos, Neußling, Vizedom zu Straubing etz., aus dem Kaufschilling um die Grafschaft Orth ihm die von seiner Mutter Anna Maria Schifer ererbte Forderung bis aus 3000 Gulden getilgt zu haben.
Siegler und Unterschreiber: Aussteller
Perg. S. Herbersdorffs fehlt. S. Schifers aufgedruckt
Sign.:---

5. 1642 April 22, Regensburg
Karl Schifer Freiherr zu Freiling, Taxberg und Puechperg bestätigt dem Johann Wahrn und von Preising, Freiherrn auf Alten Preysing, Herrn der Grafschaften Ort a. Traunsee, zum Mos, Neußling, Vizedom zu Straubing etz., aus dem Kaufschilling um die Grafschaft Orth ihm die von seiner Mutter Anna Maria Schifer ererbte Forderung bis auf 3000 Gulden getilgt zu haben.
Siegler und Unterschreiber: Aussteller
In dorso der Urk. Adam von Herberstorffs an Anna Maria Schifer v. 1625 März 30, Linz
6. 1655 Jänner 1, Linz
Sigmundt Schifer (als Verkäufer) und Johann Friedrich Märkht von Gneissenau ergänzen den 1654 Dezember 19 abgeschlossenen Kaufvertrag um die Herrschaft "Helfenberg" hinsichtlich der Ausstände, der unausgedroschenen Fexung und des unbemayrten "Nürnberggerhoff" im Herrenschlag".
Siegler und Unterschreiber: Aussteller
Pap. 2 Fol. 2 Lacksiegel aufgedruckt
Sign.: N 30
Inv. Nr. 8171

**Schmidegg
(1749)**

1. 1749 März 29, Rom
Vincentius Anivalli S.J., Rektor des Collegium Germanicum et Hungaricum in Rom,
stellt dem Ferdinand Grafen Schmidegg de asca, Subdiakon der Erzdiözese das Diplom
für den Grad eines Doktors der Theologie aus.
Siegler. Aussteller
Notariatsvermerk: Placidus Gaudenzi
Libell, 4 folg. Perg. Schloss Leonstein (Neuerwerbung Zl. 323/47)

Spindler von Hofegg (1626-1641)

- 1a 1626 Oktober 14, Wien
Kaiser Ferdinand II. erteilt dem Johann Baptist Spindler von und zu Hoffegg einen
Passbrief für 300 Eimer in Österreich unter der Enns erkaufen und nach ob der Enns
ausgeföhrnden Weines für die Befreiung von Maut und Zoll doch ausser des
Weinaufschlages zu Ybbs.
Unterschrift des Kaisers
Pap. Siegel aufgedruckt
1. 1627 Dezember 7, Wien
Kaiser Ferdinand II. verleiht dem Johann Paul Spindler von Hofegg die von einem
Michael Weinzierl 1610 Dezember 2 von Kaiser Mathias empfangenen aber apert
gewordenen Lehen, nämlich dem Sitz Oberweis und Stücke in den Pfarren Laakirchen,
Torenperg#, Sierning, Adlwang, St. Marein, Neukirchen auf der Ypf, Ansfelden,
Strenstorff.
Unterschreiber.....Vizekanzler,
Paul Hier. von Ello Kanzleramtsverwalter
Perg. S.
Sign.:-----
Inv. Nr. 7267
- | | |
|---|--|
| Pf. Laakirchen:
Oberweis | Pf. Adlwang:
Alkherheidt |
| Pf. Sierning:
Valkhenberg
Pesendorff
Lautterperg | Pf. Neukirchen:
Weichstätten
Muhle am Stain |
| Pf. Torenperg:
Rodtingsau
Neudegg | Pf. St. Marien:
Sungern (Padt) |
| Pf. Strensdorff:
Schäderle | Pf. Ansfelden: Nettingsdorf
N. Paucker
Stefan Weber
Paul Müller |
2. 1630 September 13, Passau
Leopold Wilhelm, Erzherzog zu Österreich und Bischof von Passau, verleiht dem
Maximilian Ernst Spindler von Hofegg und Waldbach etz., Pfleger der Herrschaften
Purhen – und Liebestein und seinen Brüdern Johannes Antonius, Vitus, Jacobus
Ferdinandus, Victor, Jacobus Friedericus und Johannes Paulus, Söhnen des weil. Johann
Baptist Spindler etz., Güter in den Pfarren Kematen und Ansfelden.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: Nr. 5
Inv. Nr. 7268
- | | |
|---|--|
| Pf. Kematen:
Netting
Forian oder Flodenhueb
Wolfsegg | daz dem Offner
daz der Degger
an der Straß |
|---|--|

Hundlhait
Spernegg

Pf. Ansfelden:
Kremsdorff

3. 1633 Juni 21, Passau
Leopold Wilhelm Erzherzog von Österreich, Bischof von Passau etc. verleiht dem Johann Paul Spindler von Hoffegg und Waldbach etc. an Stelle der Söhne Joannes Antonius, Veit Jacob Ferdinand Victor, Jacob Friderich, Joannes Adam und Joannes Ignatius des weil. Johann Baptist Spindler, seines Bruders den Zweiteilzehent zu "Eichendorff ob der Sidninkh und Puelach bey St. Margarethenkirchen", der durch Aussterben des Enkelischen Mannesstammes apert geworden ist.
S. Aussteller
Perg. S.
Sign.:
Inv. Nr. 7270
4. 1638 Juli 19, Wien
Kaiser Ferdinand III. verleiht dem Johann Paul Spindler von Hoffegg die diesem von Ferdinand II. verliehenen Lehen, nämlich den Sitz Oberweis und Stücke in den Pfarren Laakirchen, Torenperg, Sierning, Adlwang, St. Marien, Ansfelden, Strenstorff.
Unterschriften:
Perg. S.
Sign.:
Inv. Nr. 7272
Dorso: 1641 Weiterverleihung an die Gebrüder Ferdinand Victor, Johann Anthon, Veit Jacob und Jacob Fridrich Spindler.
Siehe Spindler 1 1627 XII 7.
5. 1641 August 6, Wien
Kaiser Ferdinand III. verleiht dem Johann Paul Spindler von Hofegg und dessen Vettern Ferdinandus Victor, Johann Anthonius, Veith Jacob und Jacob Friedrich jene Lehen, mit welchen ersterer 1638 Juli 19 belehnt worden ist und die er jetzt seinen Vettern verkauft hat, Stücke in den Pfarren Gaspoldtshoven (Ldgt. Starhemberg), Ottnang, Neukirchen, Schwanns, Grieskirchen, Raitham.
Unterschreiber: Teufel, Statthalter
I.v. Hiltendorf, Amtsverwalter
Perg. S.
Sign.:---
Inv. Nr. 7273
- | | |
|-------------------------------|-----------------|
| Pf. Gaspoldtshofen: | Pf. Ottnang: |
| Frießhaimb | Schellinghueb |
| Albertshaim | Griedmaß |
| Vasselgödt | Kirchberg |
| Vogin | |
| Scherkham | Pf. Neukirchen: |
| Neudeckh | an dem Hoff |
| Peurbeckher im Lindach | |
| Erohenhoven-Ober Steegmarhoff | Pf. Schwanns: |

Spindler von Hofegg

Torittichmayr
afd. Pachzelten
Gegenthail guett
Kirchberg
Rottel (Fluß)
Schacherwiese
Wilhelbinwiese
Ober Seyring

Mühlßhaimb
Moßhaimb
Schlatt bei Staig
Stinkhhoff
Albrechtsheim
Einwending

Pf. Reythaim:
Holz a. Forst bei der Gmain
Oedt

Pf. Grieskrichen:
Hube im Holz
Lenttl
Lienhart Affterzagl
Haus der Zauner
Jacob der Zauner
Wolfgang Maindlein

6. 1641 August 6, Wien
Wie Spindler N 6
(Pertinenzen wie Spindler N 1)
Perg. S. defekt
Sign.:----
Inv. Nr. 7271

Sprintzenstein (1533-1569)

1. 1533 Oktober 9, Wien
König Ferdinand verleiht dem zu d. Schloss Sp. gehörigen Markt Sprinzenstein, welchen er um die Verdienste des Hierornimus Freyherrn zu Sprintzenstein willen mit "markhts freihait und gerechtighait" begnadet hat, einen Jahrmarkt am Katharinatag und einen Wochenmarkt am Samstag.
Perg. S. fehlt
Sign.: N 2
Zl. 558 /905
2. 1547 November 26
Christoff Mertzinger Schuster, Bürger zu Rohrbach, verkauft dem Hieronimus von Sprintzenstain die ganzen Zehent auf dem "Scherdinger hof" und dem "Rucken hof" negst Sprintznstain". Pfarre Rohrbach, Landgericht Velden, bisher Lehen von Sprintzenstain.
Siegler: der gemaine Mark Rohrbach
Zeugen: Hans Freinperger
Michel Hofer
Michel Horawer
Michel Kurbis, Schmied, Bürger von Rohrbach
Perg. S. fehlt
Sign.: N 7 – rot N 28
3. 1557 Mai 27, Linz
Georg Neuhauser Inhaber und Verwalter der Herrschaft Oberwallsee, Gerhab der von weil. Hanns Camrer zu Perckhaim hinterlassenen Söhne Georg Hieronimus und Hanns Christoff, verkauft dem Hironimus Freiherrn zu Sprinzenstain etz., das Gut "auf dem Weyer" Pfarre Mertting, Landgericht Oberwallsee, dienstbar der Herrschaft Neuhaus, mit Einwilligung des Landeshauptmannes Balthisar von Presing, Freiherrn zum Stain.
Siegler: Aussteller,
Veytt Caplan, Pfleger im Schloss Linz
Perg. 2 S.
Sign.:-----
4. 1558 Mai 9
Kunigund von Puechperg Abtissin, Katherina Zeinnerin Kellnerin, und der Konvent von Niedernburg in Passau verkaufen dem Heronimus Freiherrn zum Printznstain etz. eine jährliche Gült von 60 Pfenningen auf der Wiesen "aufm Weyr" zu "Neuhaus", welche dieser von Thoman Naybeckhen zu Lantzhag erkauf hat.
Siegler: Konvent
Perg. S.
Sign.:-----
V.H.-U.: ex W – 37
5. 1569 Dezember 3
Georg Reinlasperger, Pf. S. Johann, Landgericht Waxenberg, unter der Herrschaft Neuhaus, verkauft dem Hieronymus, Freiherrn zu Sprinzenstain, Inhaber der Herrschaft Neuhaus seine freieigenen Zehente in den Pfarren Waldkirchen, Schlägl, St. Peter und St. Johann.
Siegler: Wolfgang von Schallenberg zu Piberstain und Lufenberg,
Sebastian von Öd zu Getzendorf

- 204 –
Sprintzenstein

Zeugen: Christoph Hetzeneckher, Amtmann des Gottesh. St. Florian in Waldkircher
Pfarre

Christoph Stainecker, Amtmann der Herrschaft Sprincenstein

Hanns Aschedl, Mair daselbs,

Hanns am hangenden Hof, Pf. Sarleinsbach

Michael Reinlasperger

Veit zu Khitzberg, Pf. St. Johann

Perg. S. Perg. eingerissen

Sign.:-----

Pf. Waldkriehen:

Staudachhof

Hengstschlag

Pf. Schlagl u. St. Johann:

Sturczenpamb

Pf. St. Peter:

Hanns Goder

Wolf Mädl

**Starhemberg
(1245-1862)**

- 1a. 1245 Oktober 31, Krems
Bischof Rudiger von Passau bestätigt und transumiert dem Gundaker von Starhemberg die Urkunde Bischof Wolfkers über Wildberg von 1198.
Kopie von 1743
OÖUB
1. 1255 Juli 22, Heimbürg
Philypus, electus Salzpurgensis, bestätigt dem Gundakarus de Storichenberch Lehenschaft an dem Hof zu "Prunne", welcher ihm von Rudeger de Anschowe übertragen worden ist.
Zeugen: Hatmarus de Valcchenberch
Albero de Chunringen
Heinricus des Habspach
Perichtold de Engelschalichvelde
Alramus de Aterhoven
Helmhardus de Sto. Georio
Perg. S. beschädigt
Sign.: 1255 U – N 2 1/2 – N 17-.....fasc. 1 N 1
2. 1480 Juli 21 (Freitag vor Maria Magdalena)
Gothart und Ulrich Gebrüder von Starhemberg geben dem Liendlein ein Kaufrecht auf dem Gut "in der Öd in Munnstra(e)r pfarr".
Siegler: Gothart von Starhemberg
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
Ba 348
3. 1488 November 16, (Sonntag S. Otmarstag)
Gothart von Starhemberg, Hauptmann ob der Enns, verleiht dem Hanns Schaller die diesem von seinem Vater angefallenen Lehen: den "Rosenhof" in der Pf. Gutau, den Odhof zu Pretschndorf, Pf. Gallneukirchen, und das Gut "aufm Rad" und das halbe Gut "am Eschnperg", Pf. Gramastetten.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fragmentiert
Sign.:-----
Ba 348
4. 1583 Jänner 23, Peuerbach
Gundackher Herr von Starhemberg auf Peurbach etz. verleiht dem Leonhardt Khnollmair von Gramastetten als Zechmeister und Lehenträger des Gotteshauses Gramastätten Zehente zu "Obern Kherschpamb" und "das dem Rienner zu Kalharting" welche der weil Ruediger von Starhemberg dem Hanns Pruckhmüller als Zechmeister verliehen hat.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----
Inv. Nr. 7065
Georg Hainreich
Paul Jacob
Gotthardt
Ludwig

Bartlome	Starhemberg
Merth	
Erasm (a)	
Reichart	
Erasm (b)	

5. 1597 Dezember 5, Passau
Bischof Urban verleiht dem Paul Jacob von Starhemberg auf Schönpüchl etz., und dessen Brüdern Gotthart, Hertwig, Bartholome Merth und Erasm, dann dem Sohn des Weiland Gundackhern v. St. Hanns Ulrich, dann den Söhnen des Weiland Hainrich von Starhemberg Reichart und Erasm Güter und Zehente in den Pfarren Hartkirchen, Eferding, St. Marienkirchen, Ebelsperg, Rohrbach, Feldkirchen, St. Peter.
S. Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----
Inv. Nr. 7068

Aschach	Ldgt. Velden	Wernhartstorf
Peurbach	Reingrueb	Panholz
Ruesching	Haberhof	Huetstockch
Öckherstorff	Nözleinstorf	uf der Haubm
Reut(Ebelsberg)	Prembsert	uf den Stainach
Reut (Hof)	Stain	z.d. Pockh
Ihm(Hueb)	Hartmanstorf	Würzath
Liechtenwinckhl	Kellerperg	Haag
Lanngenu	Oberndorf	Wentzlestorf
Hartperg	Reinthaler	Puechen
Leutoldstal	Wesenstorf	Obern Premis
Erling	Khuezagl	

6. 1662 August 13
Rudolph Schiefer, Freiherr von und zu Freyling auf Taxberg und Liechtenau bestätigt dem Heinrich Wilhelm Reichsgrafen von Starhemberg, Herrn auf Wildtberg, Riedtegg, Lobenstein, Reichenau, Auerberg, Windtegg, Schwertberg, Khriechebaum, Praidtenpruckh, Obenberg, Hardt, Pannegen und Rabenstein, H. d. Grafschaft Schaumburg und Herrsch. Eferding, Pfandinhaber der kaiserl. Herrschaft Werffenstein, Maut im Struden und Mauthausen etz., nach dem Ableben des Alexander Schiefer Freiherrn von und zu Freyling, Taxberg und Neuhausl in drei Lehenbriefen Lehenstücke in den Pfarren Waizenkirchen (Ldgt. Peurbach) Eferding, Prambach, Rohrbach (Ldgt. Velden).
S. u. Unterschreiber: Aussteller
Pap. 2 Fol. Kollat. Kopie 1668 IV 23
Sign.:-----
Inv. Nr. 8171

I. Pf. Waizenkirchen:	II. Pf. #
Äggergut	Schweiblhoff
Kumpfhoff	Mütterhoff
Niederndorf	Holzmühl
z.d. Caspar	Grillpach
....Wibmer	Niederhoff

- 208 -
Starhemberg

z.d. Teuffenpöckh
Stainland
Wegland

Taxberg
Wachterhauß

Pf. Eferding:
am Prandt

III. Pf. Rohrbach:
Hundtprenning
in der Krie

Pf. Prambach:
Rödlmühl

Pf. #
Stainach
Schwertberg
Khapfenedt
Khnieparz
Wibm
Thann
Langstegen
Hueb

7. 1637 November 9, Wien
Ferdinand III. verleiht dem Erasmus von Starhemberg dann Hainrich Wilhelm, Gundackher, Erasm d. J., Caspar, Hanns Gundagger, Hanns Wilhelm Weikhardt, Georg Ludwig, Hanns Ludtwig und Conradt Balthasar alle" schlösser vessten undt ander stuckh", welche von den Grafen von Schaunberg herrühren, wie sie Graf Sigmundt zu Schaunberg von Kaiser Maximilian I. zu Lehen gehabt hat, nämlich das Schloss "Schaumberg" und 2/3 der weltlichen Mannschaft und Lehenschaft niederhalb der Enns und der Jsper, welche fürher den Capellern gehört haben.
Perg. S. fehlt
Sign.:----
Inv. Nr. 7136
8. 1772 September 1, Linz
Ernst Reichsgraf und Herr von Starhemberg Herr der Grafschaften Waxenberg und Schaumberg, der Burg Herrschaften Eferding, Wimpach, Neydharding, Gstöttenau, Zeillern, Auhoff, Carlspach, Hebattendorf, Schreyenstain, Waasen, Freydegg Schenegg, Marbach, Weissenberg, Krumpnusbaum, Schenbichl. Thierenstein, Maut- und Herrsch. Aggstain, Conradtswörth, Neusiedl und Herr des ganzen Thall Wachau etz. verleiht dem Mathias Schwarz, Bürger und Freischhacker zu Peylstain als Lehenträger des S. Egidi und Leonardi Gotteshauses daselbst, Zehente auf fünf Gütern zu "Weixlpaum" Pf. Peilstein, Ldgt. Feldten, auf Grund des Lehenbriefes von 1756 März 23 des Emanuel Michael von St. (+ 1771 Februar 21).
S. u. Unterschreiber: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:----
9. 1816 März 9, Wien
Josef Graf von Starhemberg, Domherr zu Salzburg und Passau, verleiht dem Grafen Karl zu Welsburg etz. Herr der Herrschafen Langenstein und Liechtenau nach dem Tode (1814 Dezember 4) des Grafen Joseph von Welsburg-Primör, Domherrn von Trient und Passau etz. auf Grund des Lehensbriefes von 1808 Oktober 31 den dritten Teil des ganzen Zehentes bei den "Untertanen der Herrschaft Lichtenau zu Untermorzing und in der Pfarre Rohrbach sub Conscriptions N 1,2,3,4,5 u. 6".

Siegler und Unterschreiber: Aussteller

Perg. S. fehlt

Sign.:-----

Theresia Gräfin von Rost

Walburga Gräfin von Enzenb.

Theresia Gräfin v. Lodron

v. Lodron

Alois

v. Lodron

Crescentia

v. Lodron

Maria Anna

v. Lodron

Walburga Freiin

Willenbach

Joh. Nepomuck

Willenbach

Pilipp

von Welsburg-Primös

Hainrich-

von Welsburg-Primös

Adelheit

von Welsburg-Primös

Albertine

von Welsburg-Primös

Aloisia

Welsberg

Joseph Joh. Nep.

Welsberg

Karl

Welsberg

Aloisia

Welsberg

Maria Anna

Fugger zu Kirchberg

Friederich

Fugger zu Kirchberg

Walburga

Fugger zu Kirchberg

Amalia

Fugger zu Kirchberg

Maria Anna

Fugger zu Kirchberg

Theresia Gräf.v. Khuen

Maria Anna Gräfin von Sarrenstein

10. 1661 November 16, Schwertberg

Heinrich Wilhelm von Starhemberg verleiht namens seiner Gattin Susanna geborene Gräfin von Meggau dem Balthasar Stainingen an der Fruemuhl, Hardtnerinher Untertan, Zechmeister der St. Johannes Zeche zu Arbing, als Lehensträger des Gotteshauses und der Pfarre Arbing ein Tagwerk Wiese neben der Hierschin, Burgrechtslehen von der adelingen Veste Hardt.

Siegler: Aussteller

Perg. Siegel

11. 1661 November 16, Schwertberg

Heinrich Wilhelm von Starhemberg verleiht Namens seiner Gattin Susanna geborenen Gräfin von Meggau dem Balthasar Stainingen an der Fruemuhl, Hardtnerischer Untertan, als Zechmeister der St. Johannes Zeche in Arbing die Reitwiese, Burgrechtslehen von der adeligen Veste Hardt.

Siegler: Aussteller

Perg. Siegel

12. 1861 September 24, Wien

Kaiser Franz Joseph I. verleiht dem Fürsten Camillo Rüdiger von Starhemberg eine Fischweide auf der Ybbs am Graissfurth.

Orig. Perg.

(aus: Neuerwerbung Zl. 28/1947)

13. 1862 Oktober 27, Wien

4 Lehenbriefe Kaiser Franz Josephs für den Fürsten Camillo Rüdiger von Starhemberg über Mühlen in Steinbach und Zehente zu Kraking; Zehente zu Dürnbach; die Herrschaft Dürnstein und 5 Güter am Neustadtl.

4 Orig. Perg.

(aus: Neuerwerbung Zl. 28/ 1947)

14. Nach 1862

Kaiser Franz Joseph I. verleiht dem Fürsten Camillo Rüdiger von Starhemberg das Schloss Schöneegg.

Fragment des Orig. Perg.

(aus: Neuerwerbung Zl. 28/1947)

Tannberg – Aurolzmünster (1401-1560)

dem HA-Aurolzmünster zugeteilt

1. 1401 Mai 29
Gundakcher von Tannberch beurkundet den Spruch seines Lehensgerichtes in der Klage der Margaret, Ramungz Tochter zu Staudach, gegen Rudl des Chacz Erben um 60 Ud auf dessen Lehenstücken zu "Gotrgassing" und "Stzleinsreyt" (wohl Etzleinsreyt) Landgericht Velden auf Rückerstattung bzw. Verpfändung.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: Reg.
Inv. Nr. 8139
2. (1438 Eritag vor Circumcisio)
1437 Dezember 31
Hartmut von Egeloffstain, Jann von Kreyg, Lorenz vom Wolfstain, Pernhart von Ror, Hanns Perner von Pernekk und Lienhart von Arbergk verkaufen ihren Schwägern und Vettern Conrad und Hanns den Kuchlern in den Pfarren Utzenaich, Ortt, Munskirchen Munsteiyr, Andorff, Rapp, Antesenhofen, Landmateinkirchen-Herrschaft Schärding, Hacholczell, Waldzell u. Schiltern-Gericht Ried, darunter die Vogtei "an der Antesen Schärddinger Herrschaft", Lehen von Passau.
Siegler: Aussteller
Perg. 3 S., 3 fehlen
Sign.:----
Aufgeklebter Zellel: N 7 – 1895 G Inv.

Schärdding:

Pf. Utzenaich:
Stelczhaim
Wilhalming
Rogenfuert
Seyfriden
Staynach
Wolgmuten
Gundpolding
Hekchlein

Pf. Ortt:
Gannsern
Oberntewffepach
Gebhartzo(e)d
Kempel
O(e)d
Kro(e)rn
Nider Tewffepach
Schupfing
Tobel
Fleischakchen
Kobelstat

Pf. Munschirchen:
Pfaffenstain

Pf. Munsteiyr:
Hibing
Prukchlein

Pf. Rapp:
Voytenprampach

Pf. Andorf:
Mitternekk

Pf. St. Mareinkirchen
Salachperg
Grasekk
Prawnsperg
Suelldorf
Puech

Pf. Antesenhofen
an dem Koch

Vogtgüter
Pf. Ortt
Elchnpach
Grueb

Ried:
Pf. Hacholczell
Ödenleiten
Mawlan
Podmperig
Graczlein
Stokchach
an der Geydnerin

Pf. Schiltorn
Mimhan #
Ebersaw

Pf. Waldzell

Tannberg-Aurolzmünster

Auf d. Leiten
Öd
zu den Saw

Punczan
Reinharczöd
Schonnekk
Hagspieder

Pf. Antesenhofen
Hagnau

Pf. Sandmareinkirchen
Stetn
Durichshofen
Rett
Horipach

Stern
Kisling
Stängel von Tobel
Giczner
Peter von Elchenpach
Chunrat von Petersheim
Peter von Reysach
Haselperiger
Chunrat von Kellnern
Tobler von Ried
Scherer
Gorig Wirt von Czell
Seyfriczger
Pekch von Osternach
Heinr. von Gensarn
Hainsl von der Stet
Hansl von Czaen
Rotmayr von Altem
Hainzel Rawber
Grunwald Schuester
Steffel von Steffleinsdorff
Chunrat von Velen
Plintenöder
Gegniger
Gupff
Wolfl von Reysnern
Liendl Öder

4. 1531 Oktober 19

Anna, geborene Zellerin, Gattin des Matheus von Fraunberg zu Pochsaw gibt ihre Zustimmung zum Verkauf des Schlosses "Schwertberg" und Dorfes "Schennaw" durch ihre Mutter Regina, geb. Jorger, an ihren Stiefvater Annder von Tannberg zu Aurolzmünster (1531 Oktober 9).

Siegler: Steffan von Schmihen# zu Etling und Wagkherstain,

Hofmeister zu München, Pfleger zu Ried,

Hainrich von Aheim zu Wildenau, Passau. Erbkammermeister

Dietrich von Trenbach zu St. Merthen,

Mathens von Fraunberg,

Zeugen: Leonhard Peckher zu Odaling, Landrichter zu Ried,

Leopold Weindorffer, Bürger zu Ried

Wolfgang Murringer, Hofmarkswirt zu Pramath.

Perg. 2 S. fehlen, 2 stark beschädigt. Perg. angenagt

Sign.----

Tannberg-Aurolzmünster

Wolfgang von Tannberg
Margreth Moshaymerin
Magdalena Oberhaimerin

5. 1560 Oktober 9
Leonhardt Puechner, Pfleger der Herrschaft Erlach und seine Gattin Katharina geb. Göldinger, stellen den Georgig von Tannberg zu Aurolzmünster und Offenberg, Hanns Jordann von Hertzheim zu Salbernkirchen und Hertzheim und Sygmund Fre...., Vormündern der von Wolff von Sonnderndorff zu Ybm nachgelassenen Kindern, Hanns, Rosina und Maria einen Schuldschein auf 600 Gulden aus, und verpfänden dafür freieigene Güter zu "Aetelpoting" und Haslach" Pf. Taufkirchen, Landgericht Erlach, "Niedernyebing" und Püchl" Pf. Hofkirchen..
Siegler: Leonhardt Puechner,
 Sebastian Georiger,
Perg. S. fehlt, Rechts stark beschnitten
Sign.:----
Aussen am Pergament: Urbarium über die Herrschaft Peurbach von Christoph Hohenfelder unterschrieben ohne Jahrzahl Lit. U N 63

Tattenbach (1644-1740)

dem HA-Aurolzmünster zugeteilt

1. 1644 Mai 2, Zeyllern
Sigmund Friderich Graf von und zu Tattenbach, Freiherr zu Ganawiz, Herr auf Zeullern
etz. verkauft seinem Bruder Wolf Christoph von Tattenbach, Freiherrn zu Ganawiz,
Herrn auf Zeillern, seinen halben Teil der freieigenen Gülden, welche nach dem Tode
seines Vaters Wolf Friedrich auf Grund des Anschlages vom 3 April 1638, Zeillern; und
der Mutter Anna, geb. Freilin von Saurau, ihm zugefallen sind. (Kaufsabrede 1644 II 2,
Regensburg).
Siegler und Unterschrift: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
IN Ba 322
2. 1657 August 3
Joachim Frantz Grueber von Gruebeckh und seine Gattin Susanna Catharina, geb.
Plassin von Mühlleuthen, verkaufen dem Georg Sigmundt Grafen von und zu
Tattenpach, Freiherrn zu Ganwüz Herr der Herrschaft Zeillern, und der Maria Anna
Francisca, geb. von Gera, den "Lebenhoff", Pf. Sierning, unter der "vösste Hechenberg".
Siegler: Sigmund Walthawser von Khriechpaumb zu Khirchberg, Hechenberg und
Schöndorf.
Zeugen: Wolf Englmaier am Enghof,
Gabriel Sulzmayr am Sulzhof,
Stephan Haunzenmayr am Haunzenhof,
Untertanen der Veste Hechenberg
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
3. 1695 Juni 28
Ferdinand Franz Albrecht Reichsgraf von der Wahl Herr von Wischgau, Neusablitz,
Hörschenz, Gleinz, auf Aurolzmünster und Vorchtenau, Pfleger zu Crantsperg, etz. stellt
dem Wolf Agenleitner zu Grötzlern einen neuen Erbrechtsbrief auf den Hof zu
"Grötzlern" Pf. Hohenzell, Pfleggericht Ried aus.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
IN 370, 1889
4. 1711 Juli 18, Aurolzmünster
Wolf Agenleuthern zu Grötzlern übergibt seinem Sohn Thoman und dessen Gattin
Juliane sein "Gartzer und Ried gietl" zu "Grötzlern", Pf. Hohenzell, unter der gräfl.
Wahl'schen Herrschaft Aurolzmünster, dann Lehen von Schloss Wegleuthen (Graf
Wahl), und von Schloss Obereizing (Graf Thatenpach), dann die "Grözlerwise" im
freiherrl. Trantsonschen "freyen Reichsamts Haußruckh", endlich die freieigentümliche
"Frunwise" "neben Riedt" um 950 Gulden.
Siegler: Franz Xaver Graf von der Wahl, Herr der Immediat – freien Reichsherrschaften
Aurolzmünster, Vorchtenau und des Amts Taiskirchen, Litschau,
Nevsäblitz,..... und Ceuntz etz.
Zeugen: Franz Gottfridt Reuther
Johann, beide Herrschaftsgerichtsprokuratoren.
Perg. S. fehlt
Sign.: N 29
IN 370. 1889

5. 1728 Juni 17
Juliana Agnleitnerin zu Grözlern übergibt ihrem zweiten Gatten Georg Pumberger den halben Teil an dem Gut zu "Grötzlern", Pfarre Hohenzell, Pfliegericht Ried, Lehen von Schloss Wegleuthen.
Siegler: Maximilian Franz Reichsgraf zu Rheinstein und Tattenbach, Graf von Valley, Frei u. Panierherr zu Ganawiz, Herr der Herrschaften Wisel, Königsberg, Reichenburg, Aign und Lidlhof, Herr zu St. Martin, Vezenaich, Ober und unter Eizing, Eberschwang, Mairhof, Mierung, Einburg, Raab, Münzkirchen, Zell, Altschwendt, Sigharting, Wegleithen, Peurbach, Exing, Prun, Zeholfing, Märklkofen, Sallach, Taufkirchen, Falckhenberg, Paumgarten, St. Johannis, Säm, Umbsham, Dimeldorf, Gutteneckh, Peterskirchen, Adldorf, Eschlbach, Rohrbach, Waimerstorf, Herblfing, Krichstorf, Khurchdorf und Raffstorf etz.
Zeugen: Wenzeslaus Liphawsky, Hausmeister
Wolf Hörl. Forstmeister,
Math. Vischer, Schulmeister,
Joh. Menigasser, Schlossmair,
Simon Piringer, Reitknecht
Perg. S. fehlt
Sign.:----
IN 370, 1888
6. 1728 Juni 17
Maximilian Franz Reichsgraf zu Rheinstein und Tattenbach, Graf zu Faley, Freiherr auf Ganowiz, Herr der Herrschaften Wisell, Königsberg, Reichenburg, Aigen und Lidlhof, Herr zu St. Martin, Uzenaich, Ober- und Unter Eizing, Eberschwang, Mayrhof Miering, Einburg, Raab, Münzkirchen, Zehl. Altschwendt, Sigharding, Wegleuthen, Peurbach, Exing, Prun, Zeholfing, Märklkoven, Sallach, Taufkirchen, Falckhenberg, Paumgarten, St. Johannis, Säm, Umbshamb, Dumeldorf, Guteneckh, Peterskürchen, Adldorf, Eschlbach, Rohrbach, Waimerstorf, Herblfing, Reicherstorff, Kürchendorff und Rafflstorf etz., verleiht der Juliana Agnleithnerin, Wittib zu Grözlern, jetzt verheiratet mit Georg Pumberger, zwei Teile des Zehents "in dem Landtagger die Rheinartsleithen", Pf. Hohenzell.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
IN 370. 1889
7. 1728 Juli 20
Hanns Reißögger am Lindtenhof und Sebastian Agnleittner zu St. Mariakirchen, Gerhaben der von Thoma Agnleuthner zu Grözla hinterlassenen Kinder Maria, Catharina, Thoma, Evam Magdalena und Rosina, verkaufen der Mutter Luliana Agnleuthner den Erbteil der Kinder an Wiese "die Grössling" aus dem Gut zu "Grössling" Pf. Eberschwang, Pfliegericht Ried und der "Oberwiese" ebenda, unter der Hl. Kreuz-Bruderschaft bei der Pfarrkirche zu Ried.
Siegler: Maheus Perger, des Rats, Bruderschaftsverwalter, (Bruderschaftssiegel).
Zeugen: Anton Meindl, Schreiber,
Wolf Pardtpaur, Grundprobst zu Eizing
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
IN 370. 1889

8. 1731 März 30
Sebastian Münzinger zu Leopoldshofstatt widerlegt seiner Gattin Rosina Heiratgut mit dem halben Teil an dem "Pauchingergut" zu "Leopoldshofstatt", Pfarre Eberschwang, Pfliegergericht Ried, unter der Hofmark Eberschwang des Maximilian Franz Grafen zu Reinstein und Tattenbach (Titeln wie bei.....).
Siegler: Maximilian Franz Graf zu Reinstein und Tattenbach
Zeugen: Wenzeslaus Lyebawsky, Hausmeister
Wolfgang Hörl, Forstmeister,
Mathias Fischer, Schuellmeister,
Johann Meingassner, Mayr,
Simon Püringer Reitknecht, alle z. St. Martin
Perg. S. fehlt
Sign.:----
IN 370. 1889
9. 1731 März 30
Sebastian Muringer zu Leopoldshofstatt widerlegt seiner Gattin Rosina Heiratgut mit dem halben Teil an dem "Gölsen gueth" zu "Leopoldshofstatt", Pf. Eberschwang, Pflieger. Ried unter der Hofmark Eberschwang des Maximilian Franz Grafen zu Reinstein und Tattenbach (Titeln wie bei...)
Siegler: M. Franz. G. v. R. u. T.
Zeugen: wie bei
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
IN 370. 1889
10. 1731 März 30
Wolf Müringer zu Leopoldshofstatt und statt dessen Frau Salome der Mathias Fischer Schulmeister zu St. Martin, übergeben ihrem Sohne Sebastian das Gut zu "Stranzing beym undern gadern" unter der Hofmark Eberschwang des Maximilian Franz Grafen zu Reinstein und Tattenbach (Titeln wie bei
Siegler: M. F. G. z. R. u. T.
Zeugen: Wenceslaus Lychawsky, Hausmeister
Wolfgang Hörl, Forstmeister
Johann Meingassner Mayr, alle zu St. Martin
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
IN 370. 1889
11. 1740 März 28
Ursula, Paulus Strauss`s zu Dirnberg Gattin, übergibt ihrer Tochter Maria das "Maurergutl" zu "Diernberg", Pfarre Mehrnbach, Pfliegergericht Ried, zum Schlossmayrhof in der Hofmarch Under-Eitzing gehörig.
Siegler: Maximilian Franz Reichsgraf zu Rheinstein und Tattenpach (Titeln wie bei....)
Zeugen: Wenzeslaus Liphausky, Hausmeister,
Wolf Hörl Forstmeister
Joh. Bapt. Perckhamer Schulmeister, alle zu St. Martin
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
IN 370. 1889

**Ungnad-Weissenwolf
(1348-1729)**

1. 1348 Dezember 20
Gedraut die Vngenadin, Chunrat des Vngenaden Witwe, Peter von Liebenberch, Hainrich der Gralant, Chunrat der Gradinker, Dyemut die Gralantin, Offmeyer die Gradinkerin und Anna die Liebenbergerin verzichten zu Gunsten Wulding des Vngenaden auf das nachgelassene Gut Chunrads des Vngenad, darunter die halbe Veste zu Waltenstain, gegen 600 March Agler d.
Siegler: Aussteller
Heinrich von Muntpareis, Pfleger in Kärnten,
Rainher, Schenck von Ostericz
Hainreich der Rasper
Perg. 10 Siegel, 1 verloren
Sign.: N 11
2. 1413 August 30
Chunrat Payr übernimmt Haus und Hofstat zu Frifen ob des Vliesendrat Haus, welches Thomes sel., ehemals Kastner zu Grifen gehört hat, der dem Bischof von Bamberg an der Rechnung über "hernzinss" 22 UWD schuldig geblieben war, von den bambergischen Anwälten zu Kärnten, über Fürbitte seines Herrn Chunrats Vngenad um die Schuld.
Siegler: Perter der Virekk
Kristein der Mendlein, beide Bürger von Wolfsberg
Perg. 2.S.
Dyetreich Czollner
Tumbherr von Bbg.
Hainreich von Aufsezz
Mathes von Liechtenstain
3. 1424 Juli 31
Angnes, Marcgraff Hessen von Hochperg. Tochter, Gattin Pangretz des Vngnaden, übergibt ihre Morgengabe von ihrem ersten Gemahl Grafen Fridreich von Ortenburg, welche ihr Graf Hermann der Elter zu Cily und im Seger ausbezahlt hatte, ihrem Gatten Pangracz Vngenaden.
Siegler: Purkchart von Rabenstein
Vlreich der Schenkch von Osterbicz, Hauptmann zu Steyr.
Perg. 2 S.
Sign.: R. – N 209 – 13
4. 1437 März 13
Connrat von Kreig, Hofmeister, obrister Kamrer und Hauptmann in Kerndten, und Jobst Schenkch von Osterwicz, geben als nächste Freunde ihren Willen, dass ihr Ohaym Pangretz der Vngnad seinen Vettern und ihren Ohaymen Hanns, Wolfgang, Jörg, Otto und Kristof Brüdern den Vngnaden seine Habe vermacht.
Siegler: Aussteller
Perg. 2 S.
Sign.: R. – N 19
5. 1437 Juni 24, Salzburg

Ungnad-Weissenwolf

Johann, Erzbischof von Salzburg, bestätigt für die Salzburger Lehen das Gemächt des Pankraz Vngnad, wonach dessen Erbe an seine Vettern Hanns, Wolfgang, Jörg Otto und Kristoff und deren Söhnen fallen soll.

Siegler: Aussteller

Perg. S.

Sign.: R – N 16

6. 1437 August 9, Bamberg
Anthonius, Bischof von Bamberg, bestätigt für die Bamberger Lehen das Gemächt des Pankracz Vngnad, bamb. Pfleger zu Dietrichstein, wonach dessen Erbe an seine Vettern Hanns Wolfgang Jörg Otto und Kristoff und deren Söhne fallen sollte.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: R. – N 117; 15
7. 1441 Oktober 14
König Fridrich belehnt den Hans Vngnad, seinen Kammermeister und dessen Brüder Wolfgang Jörg Otto und Kristoff mit den von Pangrecz Vngnad nachgelassenen landesfürstlichen Lehen.
Perg. S. T. stark beschädigt. S. fehlt
Sign.: R. – N.... 21
8. 1441 Dezember 13, Cili
Fridreich, Graf zu Cili, Orttenburg und in dem Seger, bestätigt für seine Lehen dem Hanns Vngnad, königlichen Kammermeister, uns seinen Brüdern das Gemächt ihres Veters Pangracz Vngnad.
Perg. S.
Sign.: R. – N 220; 22
9. 1442 September 16, Rynvelden
König Fridreich belehnt den Hanns Vngnad, Kammermeister, mit der Veste Sumnekg.
Perg. beschädigt, S.
Sign.: R. – N 5
10. 1443 Mai 12
Wolfgang, Jörg, Ott u. Kristoff Gebrüder die Ungnaden, verpflichten sich, auf das durch ihren Bruder Hanns erworbene oder noch zu erwerbende Erbe keinen Anspruch zu erheben, während das ihnen allen von ihrem Vetter Pangraz Ungnad anerstorbene Gut und das "haus Widerdriess" allen Brüdern gemeinsam verbleiben solle.
Siegler: Jobst Schenk von Osterwicz
 Anthonius der Himmelberger, Vitztum zu Kärnten,
 Chunrat der Aspach,
 Kristoff der Czwitar
Perg. 4 S.
Sign.: R – N 223; 23
11. 1449 Mai 6
Wigelas, Pernhart und Jorg Brüder die Gradner, verzichten zu Gunsten des Hanns Ungnad auf alle Ansprüche an dem Schloss Sunekch und seiner Zugehörung im Jawntal. Gredincz und an der Godan.
Siegler: Aussteller

Jakob Trasp.

Perg. 4 S.

Sign.: R – N 224; 24

Beiliegen: Kopie auf Papier (Datum fehlt) ca. 1450, zusammen mit N 12

12. 1449
Hanns Ungnad verpflichtet sich odem Wiguleus, Pernhart und Jorig Gradner, ihnen nach dem Tode ihres Oheims Jorg Goss zur Erlangung von dessen Schloss Rabenstein beizustehen.
Siegler: Jacob Trasp.
Kopie auf Papier ca. 1450, zusammen mit N 11
13. 1450 November 16
Fridrich, Herzog zu Sachsen, Reichs-Erzmarschall etz..., verschreibt dem Hans Vngnad, königl. Kammermeister 2000 Gulden Rhein., von denen 1000 Gulden drei Tage nach dem Beilager seines Sohnes Fridrich mit Anna, der Tochter Königs Albrecht sel., die andern 1000 Gulden im Laufe seines Jahres hernach in der Stadt zu Regmsperg zu zahlen sein werden.
Siegler: Aussteller
Perg. s.
Sign.: 26
14. 1452 März 21
Kaiser Friedreich begnadet den Hanns Ungnad, seinen Rat, dass er sich nicht vor den Landschranen zu Gretz in Steyr, zu St. Veit in Kärnten, zu Laibach in Krain.... sondern nur vor dem "Richter in unserm hofe" verantworten und zu Recht zu stehen brauche.
Perg. S. (beschädigt)
Sign.: N 137
15. 1463 Februar 17 (Phinztag nach St. Valentin)
Kaiser Fridrich erlaubt dem Jörg Vngnade, seinem Rat, sich für den bei der Belagerung der Burg zu Wien durch die aufständischen Wiener erlittenen Schäden sich an dem Besitze des Herzogs Albrecht schadlos zu halten.
Perg. S.
Sign.: N 255, 27
- 15a 1463 März 23, zu der Newnstat
Kaiser Fridreich verleiht seinem Rat Jorg Ungnad das Recht des Gerichtsstandes vor dem Hofgericht.
Perg. S.
Sign.: 28
16. 1642 September 25
David Vngnad, Freiherr zu Sonn und Ennsegg, Herr auf Waltenstein, Steyregg und Erlach, Hofkammerrat, verleiht käuflich dem Ehrenreich von Pranckh zu Poppendorf, Feldegg und Weikhartsperg und dessen Gattin Maria Catharina, geb. Traunerin, das Fischwasser auf der Pram in der Pf. Pramb vom Essgraben nächst des Aspetleiten bis auf die Wuehr zu Dornhoff, welches Leibgeding des Kronerischen Mannsstammes und nach dessen Ableben apert geworden war.
Perg. S. fehlt
Sign.:----

17. 1717 Juli 3
Ferdinand Bonaventura, Reichsgraf von Weissenwolff, Freiherr auf Sonn- und Ennsegg, Herr der Herrschaften Steyregg, Köppach, Gröbming, Burg Enns und Spielberg, Obersterblandhofmeister in Österreich ob der Enns, wirklicher Geheimrat, verkauft dem Georg Josef Hierstell, phil. et med, Doktor, Landschaftsmedikus und – Pysikus zu Enns ein Zehent am Mollgraben nächst der Stadt Enns um 635 Gulden Rhein.
Perg. S. fehlt
Sign.:-----
Graf Thierhaimb
Baron Schröckh
Dechantey Enns
Mirtting
Sellmann
Lerch
Hannaberg
Esslmayr
Weyrmayr
Spital
Wagner zu Lorch
Schwalmstötter
18. 1660 November 19, Wien
Kaiser Leopold stellt dem David Ungnad Grafen und Herren von Weissenwolff auf Sonnegg und Ensegg, Herr der Herrschaften Steyregg und Erlach, einen Passbrief zur gebührenfreien Abfuhr von 1600 Eimer Wein und 9 Centnern Schafwolle aus.
Pap. S. aufgedruckt
Sign.:----
19. 1655 November 8
Kaiserlicher Auftrag an die Mautner usw., dass sie 1000 Eimer Wein des David Ungnad Grafen und Herrn zu Weissenwolf Freyherr auf Sonn- und Ennsegg, Herr der Herrschaften Steyereckh, Erlach und Roidt, von Walterskirchen nach Oberösterreich frei passieren lassen.
Unterschrift: Ludwig Graf von Sinzendorff
Pap. S. aufgedruckt
20. 1726 Mai 1, Linz
Ferdinand Bonaventura Reichsgraf von Weissenwolf, Freiherr auf Sonn- und Ennsegg, Erbherr von Steyregg, Erlach, Köppach, Roith, Parz, Grieskirchen, Spielberg, Luftenberg, Lustenfelden, Gröbming, Rechberg, Weikhartsberg, kais. wirk. Kämmerer, u. Regiments- und Landrat, o.ö. Erblandhofmeister setzt die Sabina Maxwallin, uneheliche Tochter des Maximilian Maxwall und der Maria Prößlmüllnerin in den Stand der ehelichen Geburt auf Grund der seinem Ahnherrn David Ungnad Reichsgrafen von Weissenwolf, Freiherrn auf Sonn- und Ennsegg, Herren von Steyregg, Erlach, Roith, Parz, Spielberg, Grieskirchen, Lustenfelden und Rechberg, wirk. geh. Rat, o.ö. Erblandhofmeister, und dessen Erben 1646 November 3 von Kaiser Ferdinand III. verliehenen Palatinates.
Unterschrift des Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: XXVIII; X

21. 1729 Juli 27, Steyregg
Ferdinand Bonaventura Reichsgraf und Herr von Weissenwolf, Freiherr auf Sonn- und Ennsegg, Herr der Herrschaften Erlach, Parz und Stadt Grieskirchen, wirkl. Kämmerer, o.ö. Erblandhofmeister, Nö. Regimentsrat, Landrat, Landschafts-Verordneter und-Präsident, verleiht der Maria Rosina Hierstellin, Witwe des Georg Josef Hierstall, Med, Dr, und gewesener oö. Landschaftsphysicus zu Enns, 15 Zehente im Mollgraben nächst der Stadt Enns, lebenslänglich.
Perg. S. fehlt
Sign.:----
Graf Thierhaimb
Baron Schröck
Dechantey Enns
Hierstall
Murting
Paumbgarten
Weyrmayr
Schwabenstötter,
Salzer zu Enns

Volksendorf (1310-1544)

Nr. 16 zu Ennser Akten (Musealarchiv Bd. 14)

die übrigen Urkunden eingereiht bei Greinburger Urkunden

1. 1310 September 10, auf dem Feld vor Schärding
Herzog Friedrich begnadet Alber von Volkenstorf, dass dessen österreichischen Lehen auf seine Tochter übergehen sollen.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: PR 65
OÖUB V –
Margarete v. Volkenstorf
2. 1329 März 7
Ulreich von Grunnburch vereinigt sich mit seinem Schwager Alber von Volchenstorf wegen der Höfe zu "Hofchirchen" und "dacz Lach" und wegen des Besitzes, welchen er von Albers Bruder Hadmar an sich gebracht hat, auf gewisse Veräußerungsbeschränkungen und Rückfall an die Volchenstorfer bei kinderlosem Tod Ulreichs.
Siegler: Aussteller,
Hainreich von Wallsee von Enns,
Hainreich von Volcjemstorf,
Hartneyt von Trawn,
Petrein Lobenstein
Perg. 4 S., 5. fehlt
Sign.: f + 37
OÖUB V –
Alhait von Gru(e)nnburch
3. 1354 Juli 22
Abt Christan zu Paumgartenperg verpflichtet sich gegenüber dem Otto von Volchenstorf zur Einhaltung eines von Alhait von Volchenstorf mit dem Weingarten "Vetaw gelegen pe der Chrems" gestifteten Jahrtages.
Siegler: Abt, Konvent
Perg. 2 S.
Sign.: 28 – N 45
OÖUB VII-
4. 1371 April 19
Eberhart von Chapelln, Hauptmann zu Ens, verleiht Fridreich dem Wynnden ein Tagwerk Wismad "ze Fruchaw" Pf. St. Valentin, welche dieser von Elspeth Dietrich des Wynnden Witwe erkauf hat, zu Burgrecht.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: f + 4
OÖUB VIII –
5. 1390 März 6
Abt Hanns und der Konvent von Baumgartenberg vertauschen den Hanns und Alber von Volkenstorf zu Kreuzen die Walchmühle Pfarre Münsbach gegen deren Vierteil auf dem Tannhoff Pfarre Münsbach.
Siegler: Abt und Konvent
Perg. 2 Siegel
Spende von Prof. v. Preen – Braunau Zl. 269/31
OÖUB X, 777

7. 1402 September 25
Hanns der Hawolt von Wels verkauft der Anna der Gressingin eine Wiese "an dem Guenpensteg" Pf. Irning "in dem Enstag" unter dem Kloster Gaming.
Siegler: Aussteller
Chunrat der Chuefstainer
Peter der Schneler
Perg. 2 S., 3. fehlt
Sign.: + 12
8. 1402 September 29
Zeher der Schichk "an dem prunn" verkauft dem Alber Volkenstorffer zu Chrewczen seinen freiaigenen Anteil an Gütern in den Pfarren S. Thaman, Sachsen und Kreuzen.
Siegler: Aussteller,
Reubort der Chressling
Hensel der Holczer
Perg. 3 S.
Sign.: R 82
Pf. St. Thaman: Pf. Sachsen:
Albrechtsperg Chueperg

Pf. Kreuzen:
Eybenperg
Nyder Chrewczpach
dacz den Gatern
Lauchholz
11. 1424 Juni 28
Wolfgang von Volkenstorff verpfändet seiner Gattin Katharina Tochter weil. Hannsen von Winden für ein Darlehen von 700 Ud die Güter, welche er um diesen Betrag von seinem Vetter Wigelas von Volkennstorff gelöst hat, nämlich den "Prunhof" (Lehen von Passau), das Dorf zu "Czeidlarn", ein Gut zu "Sunnleiten", "Haslach", "Smittmül", "Griessmul", Hofstatt bei "St. Lienhart" und Zehente auf dem "Lienharthof" und "Strohof" – alles Pf. Pucking, Gut "auf dem öden Tal", "auf der chalten Leyten", Obermüll zu Volkenstorff" alle freie Aigen.
Siegler: Aussteller,
Christoff von Volkennstorff, sein Bruder,
Pernhart von Losenstain, sein Oheim,
Albrecht Volkennstorffer von Kreutzen
Perg. 4 S.
Sign.: B + 7
Inv. Nr. 93.888
12. 1427.....
Vergleich zwischen Wolfgang von Volkenstorff und seiner Schwerster Anna wegen deren Satzes zu "Stillfrid".
Siegler: Wigolos von Volkenstorf
Perg. Bruchstück der Mitte und rechten Seite, die linke fehlt, desgl. Siegel.
Sign.: - +18 – N 374 – N 294
Kristoff von Volkenstorf
Pucking Pf.
Pf. Enns:

Volkenstorf, Ortmayrhof
Newnkirchen

13. 1429 Mai 3
Wigolos von Volkenstorff zue Weyssenberkch eignet dem Thoman im Wald die "Dyettelhub" und die "Rayntring hub" Pf. Weiskirchen, welche von ihm und seinen Vetter Wolfgang von Volkenstorff je zur Hälfte zu Lehen rühren.
Siegler: Wigolos von Volkenstorff
Wolfgang von Volkenstorff
Perg. 1 S., 1 fehlt
Sign.:----
14. 1456 Dezember 5
Hadmar von Volkenstorff verleiht dem Pernart zu Husendorf einen Acker zu "Husendorff pei dem gatern", Pfarre Enns, zu Burgrecht.
Siegler: Aussteller
Sign.: BR mm 2
15. 1457 April 9
König Ladislaus verleiht dem Jörg von Vokenstorff die diesem erblich angefallenen Stücke österreichischer Lehenschaft, ein Drittel des Landgerichtes zwischen Enns und Traun, den Markt Neuhofen, die Vischwaid auf der Krems in den Pfarren Pucking und Kematen, Vischwaid auf der Enns, die Vischwaid in den drei Sachsen, Vischwaid auf der Donau, Zehente in der Pfarre Kreuzen, den Wildbann zwischen Sachsen Dimbach und Donau und den Wildbann in der Pfarre Dimbach auf den Gütern der Herrschaft Kreuzen.
Perg. Siegel fehlt
Ankauf Zl. 307/1946
16. 1544 Februar 24, Prag
König Ferdinand I. befiehlt dem Richter und Rat von Enns, dem von Volkenstorf den Ankauf des Pflegerhauses zu Enns zuzulassen.
Pap. S. aufgedruckt
Tausch Zl. 92/27

Wallsee

(1279-1559)

(Erg. 1973 s.bei den Regesten "Geschlechterurkunden")

1. 1279 Jänner 24, Mörperh.
Marquardus und seine Gattin Chunegundis de Hekking und Heinricus de Kernerprovnnne verkaufen dem Ortolf de Trewenstalin propria in terminis Kirchpach. (Kyrchpach, Glysowe, Cepprigen, Preitenpuch, Curenpach; Wei#enpach) cum insticia et indicio um 24 Mark Silber.
Zeugen: Marquardus de Herwichstorph,
Vlricus Rindschaei,
Heinricus, folius suus,
Johannes notarius,
Ruodolphus de Preitenveld,
Hertwicus procurator,
Volvingus Pruschink
Waltherus Preiscynke
Perg. 1 S. (des H.d. Kernerpr.)
Sign.: Wallsee I 3
- 1a 1316 Dezember 21
Herzog Leopold von Österreich und Steyr bestätigt dem Ulrich von Wallsee den Besitz von Pfannberg Übelbach und Nieder-Riegersburg mit Zugehör, wie er es pfandweise von König Friedrich von Rom inne hat, bis zur Wiederlösung.
Perg. Siegel fehlt
Sign.: 1 B 6 – B 37
Ankauf: Zl. 157/1944
2. 1344 Oktober 16
Eberhart von Wallsee, Hauptmann ob der Enns, widmet der Pfarre zu Gaylspach 8 U 5ß 5d Passauer Pfennige Gulten von Höfen und Gütern zu Hayberch, Obern Wayting, an der Oed, an dem Hag, an dem Aygen, ze Sperschaften, Praitenprunn, Odhof, und von einem neuen Weinberg ob der purg ze Senftenberch in der Mitterpeunt jährlich 1 Fuder Weines.
Siegler: der Aussteler
Perg. S. fehlt
Sign.: ad Kast B Ladl lit X sub N 46
3. 1358 November 22, Wien
Herzog Rudolf belehnt den Reinprcht von Wallsee mit dem Dorf und dem Weingeld zu Rossasse, welches dieser von Tschernik von der Lyppen und dessen Gattin Adelheit, Tochter des Hainrich von Wallsee von Drosendorf gekauft hatte.
Perg. S. fehlt
Sign.: 1. B. 26.; gestr.: B 28
4. 1364 Dezember 1
Ewerhart von Waltse ze Linncz, Hauptmann ob der Enns, übernimmt von Bischof Friedrich zu Babenberg zu treuer Hand die Vogtei über die Hofmark und den Markt zu Chirichdorff und in der Hofmark zu Gersten und in dem Gerstental.
Perg. S.
Sign.:
5. 1365 Oktober 14
Herzog Albrecht beauftragt den Eberhart von Wallsee, Hauptmann ob der Enns, mit dem Peter Torberg, Hauptmann und Landvogt in Schwaben, im Argau und im Sundgau,

jährliche Abrechnung zu pflegen, einen etwaigen Abgang ihm zu ersetzen aus der Maut zu Linz.

Perg. S. fehlt

Sign.: ad Kast B Lād līt. X N 28

6. 1367 August 9
Friedrich der Wolf, Verweser zu Gretz, entscheidet einen Streit zwischen Henslein dem Sneyder u. dessen Gattin Elisabeth einesteils und seinem Schwager Ottlein von Mozzendorf um die Hueb und Hofstät zu Mezzendorf.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: Nieder Wallsee
- 6a 1380 April 24
Johans, Pfarrer zu Windischgrecz, verkauft dem Hawz von Dybein ein "stainen ekchhaus und hofstat", vor dr Elisabethkirche zu Windischgraz um 20 U guter Grazer und Wiener d.
Siegler: Stadt Windischgraz,
Aussteller
Peter von Mernbach
Perg. 1 S., 2 fehlen
Sign.: 201
Inv. Nr. 7140
7. 1381 April 18
Hainrich der Propst und Ulreich der Preiol und die Samnung von St. Mareins Slag geben kund wegen des "Morspekkenwaldes", dass dieser den Herrn von Mawerperg von einem Morspekken geschenkt worden war, die ihn liegen ließen, bis sich Chunrat von Tannberg seiner unterwand, weil er den Jansen von Morspach bei sich hatte, welcher nach seiner Verheiratung den Wald besaß, bis ihn die Herren von Mawerperg dem Eberhart von Walze verkauften, welcher ihn dem Pfleger von Valkenstein empfahl.
Siegler: Aussteller
Perg. 1S. 1 fehlt
Sign.: 23. AH. G.
Inv. Nr. 7123
OÖUB X 54
8. 1386 September 16
Jörg von Wallsee verleiht dem Chunrat von Hausleiten die Mytterhub zu Hausleiten, Pfarre Grieskirchen zu Erbrecht.
Perg. S.
Sign.: ad Kast. B Lād līt: Y sub N 2
9. 1387 April 24
Stephan im Chiell, Bürger zu Linz, verkauft dem Reinprecht von Waltse, Hauptmann ob der Enns, ein Haus an der Ringmauer zu Linz in der alten stat unter dem Hause Rudleins des Brunne(a)r, dienstbar dem Propste zu Högelwert.
Siegler: Chonrat der Eytzendorfer, Mauttner und Stadtrichter zu Linz
Wernhart der Chamrer, Bürger daselbs.
Perg. S. fehlen
Sign.: 6. V. 2.

Inv. Nr. 7001

10. 1389 Juli 25
Dietreich der Tzauchingaer und sein Sohn Nycla verkaufen dem Hainrich von Wallsee, den Hof zu Schonprunn, Pfarre Seitenstetten, Innbertzaygen von Glewz.
Siegler: Aussteller
Ritter Herr Hanns Chutzchopph
Perg. S. fehlen
Sign.: 6. V. 48.
11. 1389 Juli 25
Gotfrid der Schachner verkauft dem Hainreich von Waltse das Gut "an dem Graben" und eine Wiese "pey dem Viechtprunn", Lehen von dem Käufer.
Siegler: Aussteller
Lewtold der Aspan, Pfleger zu Art
Perg. 1 S.
Sign.: Ort
Inv. Nr. 7004
12. 1391 August 2
Vlricus, Reinprchts von Waltse Schreiber, verkauft Muschen dem Juden, Lesers Bruder, sein Haus in der "Hofgazzen an dem perig", lediges und freies Aigen, Burgrecht 1 W. d an den Herzog.
Siegler: Jo(e)rg Enenkchel von Ybs, Mautner und Richter zu Linz,
Vlreich der Pengenwein, Burggraf daselbst.
Perg. S. fehlen
Sign.: 6. V. 6.
Inv. Nr. 7007
Häblein der Jude
Haintzlein der Sneyder am Perig
13. 1392 Mai 15
Thoman Aytterwekch, Bürger zu Wels, verkauft mit Gerichtshand dem Reinbrecht von Waltse, Hauptmann ob der Enns, das Haus zu Wels "vor an dem Markcht" zwischen Hanns Widmer und Mathes des Schueler, Amtmanns von Gmunden, Häuser, mit 8 d Burgrecht in das herzogliche Gericht zu Wels.
Siegler: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: 6. V. 21
Inv. Nr. 7010
14. 1393 Febdruar 27
Hanns der Idungspewger, der Jüngere, verkauft dem Vlreich von Waltse sein rechtes Aigen zu Reysenberg 57 U 72 d zu Reysenperg und auf dem Wyltpan daselbst, das ganze Gericht daselbst, das den Tod nicht anrührt, Stock und Galgen halb, das Bergrecht und den Weinzehent zu Reysenperg, und 2 Vischwaiden auf dem Reysenpach und der Leita, wovon Stock und Galgen, Wiltpan, Vischwaid und Zehent Lehen von Herzog Albrecht von Österreich sind, um 1.200 U miner 4 U W d.
Siegler: Aussteller
Niclas der Idungesperger,
Hanns der Idungesperger, der Ältere, seine Vettern,

Hanns der Rukkchendorffer, Herzog Albrechts des jüngeren Hofmeister, sein Oheim

2 Hanns der Pellendorfer, sein Oheim,

1 Niclas von Aych, sein Vetter

Perg. S. fehlen

Inv. Nr. 7016

Sign.: 9. V. 225

15. 1393 März 31

Hans Kramer, Bürger zu Enns, verkauft mit Gerichts Handen dem Hainrich dem Chlebsatl Haus und Hof zu Enns in der Smidstrazz zwischen des Herisinger und des Prebslein Häusern, mit 6. W d Burgrecht "dem richter ze Ens ins herzogen puchsen".

Siegler: Niclas der Gulher, Statrichter zu Enns,

Petrein der Kramer, des Rates daselbst

Perg. S. fehlen

Sign.: 7. V. 108

16. 1393 April 16

Wernhart der Listler, Peter der Chu(e)sner, Bürger zu Wels, und Wernhart des Chalichmulner Sohn, verkaufen dem Reinprecht von Walsse, Hauptmann ob der Enns ihr halbes Haus zu Wels "vor dem markcht" zwischen des Mathes Schuler, Amtmann ze Gmunden und Andres von Anger Häusern, mit 8 d Burgrecht in das herzogliche Gericht zu Wels.

Siegler: Paul des Chramer, Stadtrichter zu Wels,

Stadt Wels.

Perg. S. fehlen

Sign.: 7. V. 104

Inv. Nr. 7013

17. 1394 März 27

Dyepel der Smid zu Prunn verkauft dem Henndlein dem Juden zu Percholtzdorf, Maymleins Schwager, mit Amtmanns Hand Jannsen des Lanngen, Marktrichters zu Perchtolczdorf, sein Haus auf der Hochstrazz zunächst Pawleins Schreiber von Enns Haus, dienstbar zu Grundrecht der Frau Beatrice von Wuernwerig, Herzogin in Österreich.

Siegler: Amtmann Janns der Lanng

Niclas der Turnkart, Judenrichter zu Perchtoltzdorf.

Perg. 2 S.

Sign.: 8. V. 149

18. 1396 September 1

Stephan, Richter in der Wilden Ranna, und sein Sohn Stephel verkaufen dem Vleisch von Scharten, Amtmann gen Valchenstain einen Zweidrittelzehent auf den Dörfern "auf der Chlaffer" und dacz Freindorff, Pfarre Ulrichsberg, Lehen von der Pflege zu Valchenstain.

Siegler: Hartlieb der Herleinsperger, Pfleger zu Valchenstain,

Peter der Caplan, Pfleger zu Haichenpach.

Perg. S. fehlen

Inv. Nr. 7020

Sign.: 8.V. 141

19. 1396 Jänner 13
Herzog Wilhelm eignet dem Vreich von Walse, seinem Hofmeister, das Haus "des Henykeins haus" in Wien bei U.F. ze Ottenhaym gegen dem Rathause über, das früher Hansen von Lichtenstein von Nicolsprug dem Älteren gehört hat.
Perg. S.
Inv. Nr. 7141
Sign.: 18. Ar. 9.
auf der Stetten U. F.
Kirche und Pfarrhof
Matheus der Schuler
Jorg der Wispek
20. 1397 März 25
Ernst der Hager verkauft Heinrich von Waltsee, "czwaytail czehent" auf Gütern in den Pfarren Ruprechtshofen und St. Leonhard, Gericht Peilstein, Lehen halb von Herzog Albrecht von Österreich und halb von Bischof Georg von Passau.
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Inv. Nr. 7009
Sign.: 6. V. 19.
21. 1397 Mai 3
Alber der Trew, Herzogs Wilhelm von Österreich Kammerer, Lewtold der Stikchelperger, Hainrich der Starkch, Schenken, und Larenz von Fewstriz, Kämmerer, verkaufen dem Rudolf von Walsse ihren Teil an den Weingärten "an dem alten Vrfar", der Rotweingarten und daz Aychel genannt und einen an der Weizenleiten, Lehen von Herzog Wilhelm, daran der Käufer den anderen Teil hat, um 160 UW. d.
Siegler: Alber der Trewn,
Leutold der Stikchelperger,
Jorig der Newer, Bürger zu Wien
Perg. S. fehlen
Inv. Nr. 7021
Sign.:----- (1397)
22. 1398 Mai 25
Hans der Phlugler, Bürger und des Geschworenen Rats einer zu St. Pölten, verkauft Hans dem Lander, Mitbürger zu St. Pölten, sein Haus "an dem praitenmarkcht in dem holzvirtail" zwischen seinem und des Mendleins von Wagram Hausern gelegen, mit welch letzterem es den "uberfall ains prefets" (Senkgrube) gemeinsam hat, um 13 1/2 UWd.
Siegler: Aussteller
Leb, der Richter der Stadt
Perg. S. fehlen
Inv. Nr.-----
Sign.: 9. V. 192
25. 1393 September 25, Wien
Ekkchart der Reikkerstorfer verkauft dem Rudolf von Waltsee, Landmarschall in Österreich, seinen Hof zu Schiltorff bei Sewsseneck, Pfarre Amstetten, der zu einem Drittel freies Aigen, Burgrecht von Baumgartenberg, und Lehen von Rudolf von Waltsee um 10 UWd.

Siegler: Aussteller
Hans und
Erhart die Reikkerstorffer, seine Brüder,
Chunrat des Potinger,
Gilg der Wueffstain

Siegn.: 7. V. 91

Inv. Nr. 7015

26. 1398 November 8

Fridreich der Aichperger, seine Tochter Dorothea und Stephan der Wakcherspekch, sein Aidem, verkaufen dem Fridreich von Waltse ihr Gut in Apholterspach, Pfarre St.

Leonhart, Inwertaigen gegen die Herrschaft zu Peilstain.

Siegler: Fridreich der Aichperger

Stephan der Wakcherspekch,

Erber Knecht Gorg der Gawbitz

Perg. S. fehlen

Sign.: 7. V. 85

Inv. Nr. 7025

27. 1399 Juli 17

Hanns der Ha(e)wsler von Prukstal verkauft Fridreich von Waltse seinen Teil "das halb haus die vest ze Purkstal unsern tail und an dem paw daselb", an dem Markt zu Purkstal. an der Vischwaid, an der Lehenschaft, "an der Capelln in der Vest", an der Vogtei daran, an der Mühle, Wiesen, Ackern und Holz, alles Pfarre Purkstal und Lehen von den Herzogen von Österreich.

Siegler: Aussteller

Wilhelm der Rorer

Mert der Hawsler zu Senftenekk,

Albrecht der Rorer, sein Aidem

Perg. S. fehlen

Sign.: 6. V. 14

Inv. Nr. 7026

28. 1399 September 1

Ursula, Abtissin des Frauenklosters zu Geisenfeld, verkauft Fridreich von Waltse, alle Güter und Gülten des Klosters in Österreich zu Go(e)rspach, Elzpach, A(e)spershoun, um 504 UWd.

Siegler: Abtissin

Konvent

Perg. S. fehlen

Inv. Nr. 7125

Sign.: 6. V. 7.

29. 1399 Oktober 8, Wien

Hanns der Stainer, Bürger zu Wien, verkauft Fridreich von Walsse und Niclas, Pfarrer von St. Lienhart 18 U 6 ßWd "purkrechcz" auf seinem Haus "an dem Reyenmarkcht", zunächst Thomas von Lyncz Haus um 150 UWd mit Handen Hannsen des Rakken, zweiten Bürgermeister und des Rates zu Wien.

Siegler: Aussteller

Grundsiegel der Stadt Wien,

Stephan von Stecz, Bürger zu Wien

Perg. S. 1., 2 fehlen
Inv. Nr. 7028
Sign.: 9. V. 242

30. 1424 Oktober 18
Herzog Albrecht verleiht dem Stephan zu Dorff mit dem Zehent auf 2 Höfen zu Altenstruczing, Pfarre Offenhausen, welche Hans und Paul die Kramer, Bürger zu Wels diesem verkauft und ihm aufgesandt haben.
Perg. S.
Sign.: Pressel PR 64
31. 145(1) August 8, Klosterneuburg
.....Scherizer als Gewaltträger der Erben nach der Frau Barbara, Steffan des Rayninger sel. Tochter, nämlich Kathrein und Lienhart, Steffan Groll zu Menhamb(?) Kinder,-..... Annen der Slechdornin, daselbs Kinder, - Elspeth, Anna, Barbara undKathrein. Grechin zu Retz Kinder, - Wolfgang, Michael. Erkart, Kathrein und Anna, Margarethen der Voglsang.... Ketten Kinder, - Michel Symon und Magdalena, Sigl des Groll weil zu Sleinpach Kinder, und Lienhart Styber.... der Seybohin Sohn, alle unvogtbar und mit der Erblasserin mütterlicherseits verwandt und an der Stelle Giligen des Rayninger, Pekchen zu Wien, und dessen Vetters... Rayninger.... weil des Pekchen Sohn, mit samt Jacoben Rayninger, Bürger zu Chosterneuburg der Erblasserin rechte Geschwister sind väterlicherseits, deren Verwandtschaft im Stadtbuch zu Chlosterneuburg geschrieben ist, verkauft dem Jakob Rayninger und seiner Frau Margareth ein halbes Jewch Weingarten (bei) der innern Achleitten mit des Schlüsselmeisters und Hausptmans des König Ladislaus zu Neuburg Hand um 36 Ud.
32. 1451 November 1
Volkart und Engelhart, Brüder von Aursperg, verzichten gegenüber dem Wolfgang und Reinprecht, Brüdern von Walse (als Erben des Ruedolfs von Kaczenstain) auf alle Forderungen aus einer Bürgerschaft bei einer Versetzung "des Ruedolfs von Kaczenstain seligen" durch Friedrich von Walsse und Eberhart von Altenbergk an Muschen und Kaczschin die Juden um 450 Mark Agler, weil die Bruder von Wallses nichts von Friedrich geerbt haben.
Siegler: Volkart von Awersperg (mit "Bedschadt")
Engelhardt von Awersperg,
Niclas Lengenheimer, Burggraf zu Orteneck
Perg. S. fehlen
Inv. Nr. 7033
Sign.: 20. AZ. 17
33. 1453 Juli 22
Konrat der Perchtlin an Urfar gegen Ottensheim gesessen, schwört nachdem er wegen "schedlicher tät" in des Wolfgang von Walse, Obristen Drugsazzen in Steir und Hauptmanns ob der Enns Gefängnis gekommen, zum Tode verurteilt, von Hartman und Wolfgang Brüder von Trawn, losgebeten worden war, dass er und auch niemand seinetwegen an Graf Johannsen zu Schawnberg, Obristen Marschall in Steyr, seinem gnädigen Herrn, und an Abt und Konvent von Willhering und deren Leuten wegen seines Gefängnisses einen Anspruch haben solle.
Siegler: Caspar der Newndlinger
Philipp der Alhartinger
Perg. S. fehlen

Inv. Nr. 7127
Sign.: 1453 W
Dorsual:

1453 Juli 21

Wolfgang und Hartmann Bruder von Traun und Asm Hohenfelder versprechen dem Wolfgang von Wallsee, dass die Überantwortung des Bauern von Eschelberg, das keine Freiung hat, gegen Obern Wallsee, seiner Herrschaft "vnenkollen" sein solle.

1456 VIII 20

In der Güterteilung zwischen Wolfgang und Reinprecht von Walsee fielen an letzteren: Ruttenstein, Windtegg, Wittinghausen, Senseneck, Ort im Traunsee, das Amt in Klaffer, der Markt zu Weissenbach und zu Königswiesen.... der Markt zu Swans.... Markt zu Neumarkt.

St. A.
(Wohl HHStA in Wien)
Nachlass Julius Strnadt

33a 1459 März 19, Passau
Reg. bei Geschlechter Urkunden

34. 1459 November 28, Linz
Wolfgang von Wallsee, Obrister Marschall in Österreich, oberster Drugsacz, Hofmeister etc., Hauptmann ob der Enns, verleiht dem Hans Smid zu Mulpach eine "hallt zu Mulpach, Urbar und Amt gen Schadenstain".
Perg. S.
Sign.: 43
Ba/ 398

34a 1460 Juni 2, Sensenstein
Reg. bei Geschlechter Urkunden

34b 1460 August 5, Passau
Reg. bei Geschlechter Urkunden

35. 1464 August 14, Neustadt
Kaiser Fridrich bestätigt dem Reinprecht von Wallsee den Teilbrief nach der Teilung der Schlösser, "erb", Stücke und Güter mit seinem Bruder Wolfgang von Wallsee, Hauptmann ob der Enns.
Perg. S. fehlt
Sign.: 16. Ai. 4. gestrichen; A 7
Inv. Nr. 7142

36. 1470 September 29
Hawg Graf zu Werdenberg und zum Heiligenperg, im Auftrage des Kaisers Friedrich, entscheidet zwischen Reinprecht von Wallsee, Hauptmann ob der Enns und Matheus Oberhaimer, wegen der "Vehd und veindtschaft" des Wallseeers gegen den Oberhaimer "um eingriff ains ansatz", wobei jener den Sitz Pernaw mit aller Zugehör und fahrenden Habe "abgewunnen" hat, dahin, dass Oberhaimer dem Wallseer die "obsag" herausgeben soll, während Wallsee jenem ein gnädiger Herr sein und bis zum nächsten Montag dem Oberhaimer den Sitz Pernau mit aller fahrenden Habe herausgeben soll.

- Perg. S.
Sign.: 15 Af. 13.
Inv. Nr. 7126
- 36a 1471 März 21, Gamming
Reg. bei Geschlechter Urkunden
- 36b 1473 Dezember 23, Stain
Reg. bei Geschlechter Urkunden
37. 1474 Februar 5, Linz
Mert Haslinger, Hanns Haslinger, Bürgers zu Gmunden sel., Sohn, verpflichtet sich für seinen Bruder Hans Haslinger zur Aufrechterhaltung von dessen Urfehde, welche er dem Reinprecht von Wallsee, Hauptmann ob der Enns, wegen einer "verschulten sach" gegen das Kloster "Gamyng zw Wienn" begangen, schwören musste.
Siegler: Hanns Walczner
Erasm Podem, beide zu Linz
Perg. S. fehlen
Inv. Nr. 7048
Sign.: 19 Aw. 1.
- 37a 1482 April 25, Lambach
Reg. bei Geschlechter Urkunden
38. 1484 März 12
Abt Thomas zu Wilhering vidimiert dem Jorgi Kirchperger folgende Urkunde:
1475 April 4
Wolfgang von Wallsee, Obrister Marschall in Österreich obrister Drugksetz in Steyr, Hauptmann ob der Enns, überlasst dem Jorgi Kirchperger, Pfleger zu Egenperg, für ein Darlehen von 400 Ud und 100 Gulden Ungarisch, nachdem er ihm schon früher das Kirchlehen in dem Geslos Egenperg, die Vogtei und Robott zu dem selben Schloss gehörig verliehen hatte, nunmehr das Schloss mit Mayrhof, Taferne, Mühle, Almen und Vischwaiden, Lehen von Fürstentum Österreich.
Siegler: Aussteller
Hainrich und Achaz von Koburg
Perg. S.
Sign.: 1465 Wallsee
39. 1484 März 12
Abt Thomas von Wilhering vidimiert dem Jörig Kirchperger folgende Urkunde:
1464 September 29
Wolfgang von Wallsee, obrister Marschall in Österreich, obrister Drugksetz in Steyr, Hauptmann ob der Enns, verpfändet dem Sigmund Kirchperger und dessen Söhnen Wolfgang Walther und Jörig das Geslos Egenperg gegen 2000 Gl. imgr. und Dukaten.
Siegler: Aussteller
Wolfgang Oberhaymer
Hanns Weltzer
Achaz Öder
Siegler: Aussteller
Perg. S.
Sign.: R 1464 Wallsee

Inv. Nr. 93. 888

40a 1557 Oktober 10

Marx Treibler zu Riedt, Pfarre Sindelburg, verkauft dem Hanns Hueber, Pf.
(Sindelb?)urg, seine Hofstatt zu Ried, in Urbar und Amt Niederwallsee des Christoffen
von Rei(chenburg) sel. ungevogten Sohn Hanns Reinprecht gehörig.

Siegler: Ritter Hans Walczer von Spiegelfeldt als Gerhab

Zeugen:....Lambacher, Bürger zu Nidern Wallsee

Jorg Da...

Veit Becher, Sundelburger Pfarre

Perg. zerschnitten, unvollständig, S. fehlt

Sign.:-----

40b 1559 März 11

Hans Grueber zu Nadlperg vermachet seiner Gattin Katharina, weil. Stephan Prunnmair,
Pfarre Thalheim, die Erbschaft und Gerechtigkeit auf dem Oberngut zu Nadlperg, Pfarre
Steinakirchen, im Urbar des Klosters Kremsmünster.

Siegler: Abt Marx von Kremsmünster.

Zeugen: Cristoff zu Öd, Pf. Vischlhaim

Sigmund zu Ening

Lienhart zu Staindlperg, Pf. Steinerkirchen

Perg. S. fehlt

Sign.:-----

41. -----

Hans Mosenpaur in der Aw verkaufen zwei Luss Acker im Hochfeld dem Christof
Sailler zu Herstorf.

Schluss fehlt.

Perg. Abschnitt mit Anfang der Urk.

Wartenberg (1637-1675)

1. 1637 Oktober 16, Bonn
Ferdinand, Erzbischof von Köln, Bischof von Paderborn, Lüttich und Münster, Herzog von Ober und Nieder Bayern etc. zediert und räumt dem Franz Wilhelm, Bischof von Osnabrück, Mindenn und Verdenn, und dessen Brüdern Ernst Benoo und Ferdinand Lorenz Grafen zu Wartenburg und Herren zu Waldt, die Herrschaft Wildenburg ein, welche der Kaiser am 4. Februar 1637 nach dem Tode des Ott, Wild und Rheingraf Direktors des schwedischen Consilium formatum, geschenkt hat.
Siegler und Unterschreiber: Aussteller
Perg. S. fehlt
Sign.: N 9 – N 3
2. 1637 Oktober 16, Bonn
Vertrag zwischen Ferdinand, Kurfürsten von Köln, und den Brüdern Ernst Benno und Ferdinand Lorenz wegen der Übergabe der Herrschaft Waldburg, wonach damit deren Forderung an den Churfürsten von 16.800 Reichstalern beglichen sein solle. Im Falle aber der Kaiser laut seines Vorbehaltes in der Donation vom 4. Februar 1637 die Herrschaft wieder zurücknehmen würde, haben die Brüder sie wieder herzugeben.
Siegler und Unterschreiber: Ferdinand
Perg. S. fehlt
Sign.: N 8 – N 2
3. 1675 Jänner 7, München
Ferdinand Maria, Herzog von Ober- und Nieder-Bayern etc. bestätigt folgende Urkunde:
1674 Dezember 20
Ferdinand Ernst Graf von Wartenberg und Herr zu Waldt, Hachenburg und Dissling einerseits und die Vormünder der Tochter des Ferdinand Lorenz Grafen von Wartenburg Maria Gertraud, Pflegers zu Braunau etc., Maximilian Ferdinand Graf von Tering zu Seefeld, Wörth, Deugling, Dinzlpach, Adterhofen und Metting Erbkämmerer von Salzburg und Regensburg, Pfleger zu Wolferzhausen etc., und Johann Franz Graf von Preysling, Herr zu Alten-Preysing, gen. Cronwinkhal, Hohenaschau, Seelruebn und Khopffspurg etc., vergleichen sich über das Testament des Ferdinand Lorenz vom 19. XII. 1665.
Siegler: Aussteller
Dr. Johann Sebastian Giggenbach
Perg. Libell 10. fol
Sign.: N 11
Maria Gertraud von Wartenburg
Christian d. A. Graf zu Ortenburg
Herr zu Neydeckh und Eckhlhaimb etc.
Caspar Schmidt von Haslbach auf Pirnbach,
Neudau, und Pronndobl, Pfleger zu Aibling etc.
Johann Inquatus Freiherr von Ahaimb zu Wildenau und Weiffendorf, Pfleger zu Uttendorf, Landsteuerer Rautamts Burgh- etc. Erbkam. v. Passau
Dr. Johann Paul Gazin
Franz Bernhart Plankhenfurth
Dr. Ambros Sartori
Johann Heinrich Ardlieb Freiherr von und zu Frankhing,
auf Adldorff
Carl Heinrich Freiherr von Schlingen auf Gollnstein,
Radeck und Mühlhaim
Dr. Ignaz Schön

Ladgt. Hueb bei Braunau
Hofmark Neunling
Wasen
Aspach
Rospach
Pyrrach
Polling
Ursprung
Braunau – Pruckhman
- Taxperg
München – Rindermarkt
- Krottental
- S. Sebast. Kapelle

